

Kinderlosigkeit, Geburten und Familien

Ergebnisse des Mikrozensus 2016



Ausgabe 2017

Erscheinungsfolge: unregelmäßig
Erschienen am 26. Juli 2017, aktualisiert durch Schaubild 17 am 29.11.2017
Artikelnummer: 5122203169014

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

A. Einführung

Vorbemerkung
Methodische Hinweise

B. Kommentierte Schaubilder

Teil 1	Schaubilder zu Geburten und Kinderlosigkeit
Schaubild 1	Anteil der Frauen ohne Kind an allen Frauen des jeweiligen Jahrgangs (Kinderlosenquote)
Schaubild 2	Kinderlosenquote im Alter zwischen 45 und 49 Jahren nach Bundesländern 2016
Schaubild 3a	Kinderlosenquote nach Alter der Frauen: Frauen mit akademischem Bildungsabschluss
Schaubild 3b	Kinderlosenquote nach Alter der Frauen: Frauen mit nicht-akademischem Bildungsabschluss
Schaubild 4	Kinderlosenquote der Frauen mit akademischem Bildungsabschluss nach Geburtsjahrgang
Schaubild 5	Kinderlosenquote der Frauen mit nicht-akademischem Bildungsabschluss nach Geburtsjahrgang
Schaubild 6	Kinderlosenquote nach Alter und Berufsfeld der Frauen 2016
Schaubild 7	Durchschnittliche Kinderzahl je Mutter nach Alter der Mütter
Schaubild 8	Durchschnittliche Kinderzahl je Mutter nach Bildungsstand und Geburtsland der Mütter 2016
Teil 2	Schaubilder zu Familien und Erwerbsbeteiligung der Elternteile
Schaubild 9	Bevölkerung in Lebensformen in Deutschland
Schaubild 10	Familienformen in Deutschland
Schaubild 11	Familienformen nach Zahl der Kinder in Deutschland 2016
Schaubild 12	Familienformen nach Alter des jüngsten Kindes in Deutschland 2016
Schaubild 13	Erwerbstätige Mütter im Alter von 15 bis unter 65 Jahren im europäischen Vergleich 2016
Schaubild 14	Mütter und Väter nach Alter des jüngsten Kindes und realisierter Erwerbsbeteiligung in Deutschland
Schaubild 15	Realisierte Erwerbsbeteiligung von Paaren mit Kindern in Deutschland
Schaubild 16	Alleinerziehende und Paare mit Kindern nach realisierter Erwerbsbeteiligung in Deutschland 2016
Schaubild 17	Mütter mit akademischem Bildungsabschluss nach Alter des jüngsten Kindes und realisierter Erwerbsbeteiligung in Deutschland

C. Tabellenteil "Geburten und Kinderlosigkeit" sowie "Situation der Familien"

1 Indikatoren der Geburtenentwicklung 2016: Veränderungen gegenüber 2008 und 2012

Tabelle 1.1	Mütter nach Zahl der geborenen Kinder und durchschnittliche Kinderzahl je Mutter nach Geburtsjahrgängen
Tabelle 1.2	Mütter nach Zahl der geborenen Kinder und durchschnittliche Kinderzahl je Mutter nach Altersgruppen
Tabelle 1.3	Anteil der Mütter und Frauen ohne Kind an allen Frauen der jeweiligen Geburtsjahrgänge
Tabelle 1.4	Anteil der Mütter und Frauen ohne Kind an allen Frauen der jeweiligen Altersgruppe
Tabelle 1.5	Endgültige Kinderlosenquote nach Einzeljahrgängen

2 Stichprobenbedingte Konfidenzintervalle

Tabelle 2	Stichprobenbedingter Standardfehler für ausgewählte Indikatoren (Relativer Standardfehler - 2-facher absoluter Standardfehler)
-----------	---

3 Frauen nach Zahl der Kinder und soziodemografischen Merkmalen

Wohnort

Tabelle 3.1	Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind in den Flächenländern und Stadtstaaten
Tabelle 3.2	Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Bundesländern
Tabelle 3.3	Mütter und Frauen ohne Kind im Alter von 45 bis 49 Jahren nach Bundesländern
Tabelle 3.4	Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind in urbanen und ländlichen Gemeinden

Bildungsstand

Tabelle 3.5	Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen oder allgemeinen Bildungsabschluss (ISCED 2011) (Deutschland - Westdeutsche Flächenländer - Ostdeutsche Flächenländer - Stadtstaaten)
Tabelle 3.6	Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem allgemeinen Schulabschluss (Deutschland - Westdeutsche Flächenländer - Ostdeutsche Flächenländer - Stadtstaaten)
Tabelle 3.7	Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss (Deutschland - Westdeutsche Flächenländer - Ostdeutsche Flächenländer - Stadtstaaten)
Tabelle 3.8	Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind mit akademischen Bildungsabschlüssen

Partnerschaft

Tabelle 3.9	Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Partnerschaft und Familienstand (Deutschland - Westdeutsche Flächenländer - Ostdeutsche Flächenländer - Stadtstaaten)
-------------	--

Geburtsland

Tabelle 3.10	Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Geburtsland
Tabelle 3.11	Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Geburtsland und höchstem beruflichen oder allgemeinen Bildungsabschluss (ISCED 2011) (Hoher Bildungsstand - Mittlerer Bildungsstand - Niedriger Bildungsstand)
Tabelle 3.12	Durchschnittliche Kinderzahl je Frau nach Geburtsland, Staatsangehörigkeit und höchstem beruflichen oder allgemeinen Bildungsabschluss (ISCED 2011) der Frau

Erwerbsbeteiligung

Tabelle 3.13	Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Erwerbstyp (Deutschland - Westdeutsche Flächenländer - Ostdeutsche Flächenländer - Stadtstaaten)
Tabelle 3.14	Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Beschäftigungsumfang (Deutschland - Westdeutsche Flächenländer - Ostdeutsche Flächenländer - Stadtstaaten)

Einkommen

Tabelle 3.15	Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind der Geburtsjahrgänge nach überwiegendem Lebensunterhalt (Deutschland - Westdeutsche Flächenländer - Ostdeutsche Flächenländer - Stadtstaaten)
Tabelle 3.16	Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach monatlichem Nettoeinkommen des Haushalts (Deutschland - Westdeutsche Flächenländer - Ostdeutsche Flächenländer - Stadtstaaten)

4 Situation der Familien

Zeitreihen Familien und Lebensformen

Tabelle 4.1	Bevölkerung in Lebensformen mit und ohne Kinder - 1996 bis 2016
Tabelle 4.2	Lebensformen mit und ohne Kinder - 1996 bis 2016
Tabelle 4.3	Familien - Ehepaare, Lebensgemeinschaften und Alleinerziehende - darunter mit mindestens einem minderjährigen Kind - 1996 bis 2016 (Deutschland - Frühes Bundesgebiet ohne Berlin - Neue Länder einschließlich Berlin)

Familienstrukturen

Tabelle 5.1	Familien nach Alter des jüngsten Kindes, Gebietsstand
Tabelle 5.2	Familien nach Kinderzahl und Gebietsstand (Familien mit Kindern ohne Altersbeschränkung - Familien mit mindestens einem minderjährigen Kind)

Eltern, Familien und Erwerbstätigkeit

Tabelle 6.1	Mütter und Väter nach Erwerbstyp, Alter des jüngsten Kindes und beruflichem Bildungsabschluss
Tabelle 6.2	Mütter und Väter in Paarfamilien nach Erwerbstyp und Alter des jüngsten Kindes
Tabelle 6.3	Alleinerziehende Mütter und Väter nach Erwerbstyp und Alter des jüngsten Kindes
Tabelle 6.4	Paarfamilien nach Erwerbstätigkeit der Partner und Alter des jüngsten Kindes
Tabelle 6.5	Ehepaare nach Erwerbstätigkeit der Partner und Alter des jüngsten Kindes
Tabelle 6.6	Nichteheliche Lebensgemeinschaften nach Erwerbstätigkeit der Partner und Alter des jüngsten Kindes

D. Glossar

A. Einführung

Tabellen-Information

Gebietsstand

Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben auf die Bundesrepublik Deutschland. Neben Deutschland insgesamt werden folgende regionale Untergliederungen verwendet:

- früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West;
- westdeutsche Flächenländer
(Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Schleswig-Holstein)
- ostdeutsche Flächenländer
(Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen)
- Stadtstaaten
(Berlin, Bremen, Hamburg)

Diese regionalen Gruppen wurden aufgrund von ähnlichen Charakteristika im Geburtenverhalten sowie zwecks besserer Vergleichbarkeit mit früheren Publikationen gewählt.

Zeichenerklärung

/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
-	=	nichts vorhanden

Abkürzungen

bzw.	=	beziehungsweise
d.h.	=	das heißt
z.B.	=	zum Beispiel
einschl.	=	einschließlich
ggf.	=	gegebenenfalls

Rundungsdifferenzen

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Auf- und Ausgliederungen

Die vollständige Aufgliederung einer Summe ist durch das Wort *d a v o n* kenntlich gemacht, die teilweise Ausgliederung durch das Wort *d a r u n t e r*. Bei teilweiser Ausgliederung nach verschiedenen, nicht summierbaren Merkmalen werden die Worte *u n d z w a r* gebraucht. Auf die Bezeichnung „davon“ bzw. „darunter“ wird verzichtet, wenn aus Aufbau und Wortlaut von Tabellenkopf und Vorspalte unmissverständlich hervorgeht, dass es sich um eine Auf- bzw. Ausgliederung handelt.

Vorbemerkung

Seit 2008 liefert der Mikrozensus im vierjährigen Rhythmus Angaben zu Frauen nach der Zahl der geborenen Kinder. Im Rahmen der Pressekonferenz am 26.07.2017 stellte das Statistische Bundesamt zum dritten Mal auf Basis dieser Daten zentrale Ergebnisse zu Kinderlosigkeit, Geburten und Familien vor.

Der vorliegende Tabellenband bietet vertiefendes Material in Form kommentierter Schaubilder, methodischer Hinweise und ausführlicher Tabellen. Für Nutzerinnen und Nutzer, die sich über das Geburtenverhalten der Frauen und über die Situation von Familien informieren möchten, ist er damit eine wichtige Informationsquelle.

Die Schaubilder und Tabellen zur Kinderlosigkeit und Zahl der Kinder je Mutter beziehen sich auf die Zahl leiblicher Kinder, die von einer Frau geboren wurden. Im Unterschied dazu liegt den Schaubildern und Tabellen zu Familien und zur Erwerbsbeteiligung der Eltern der aktuelle Familienkontext auf Grundlage der Familienberichterstattung des Mikrozensus zugrunde. Das heißt: Betrachtet werden die zum Zeitpunkt der Befragung in einem gemeinsamen Haushalt lebenden Eltern und ledigen Kinder. Anders als in den Ergebnissen zu Geburten und Kinderlosigkeit wird dabei nicht zwischen leiblichen Kindern, Stief-, Pflege- und Adoptivkindern unterschieden.

Die methodischen Hinweise in Teil A thematisieren stichprobenbedingte Unsicherheiten, Besonderheiten der Indikatoren „Kinderlosenquote“ und „durchschnittliche Kinderzahl je Frau“ sowie das Konzept der Familienberichterstattung im Mikrozensus. Zudem gibt dieser Abschnitt wichtige Hinweise zu methodischen Veränderungen sowie zur Interpretation von Zeitreihen der Haushalts- und Familienstatistik im Mikrozensus.

Im Teil B sind die wichtigsten Befunde grafisch dargestellt und kommentiert.

Tabellenteil C beginnt mit vergleichenden Übersichten zu relativen Indikatoren wie die Verteilung der Mütter nach Zahl der geborenen Kinder und zu Kinderlosenquoten in den Jahren 2008, 2012 und 2016. Er enthält zudem endgültige Kinderlosenquoten nach Einzeljahrgängen, die auf Angaben von drei Befragungen (2008, 2012 und 2016) beruhen und somit eine höhere Genauigkeit aufweisen. Die Tabellen zur Verteilung der Frauen nach Zahl der geborenen Kinder bieten anschließend einen tieferen Einblick in die regionalen, soziodemografischen und sozioökonomischen Unterschiede im Geburtenverhalten der Frauenjahrgänge.

Der Schwerpunkt im Tabellenteil zu Familien liegt auf den veränderten Familienzahlen und -strukturen sowie auf der Erwerbsbeteiligung von Eltern. Hierbei geht es vor allem darum, in welchem Umfang Mütter und Väter mit kleinen Kindern (unter drei Jahren) berufstätig sind und wie bei Paarfamilien mit kleinen Kindern die Erwerbstätigkeit beider Partner ausgestaltet wird.

Die Entwicklung der Familien nach dieser Definition lässt sich über zwei Jahrzehnte darstellen. Als Vergleichszeitpunkte werden im vorliegenden Rahmen jedoch vor allem die Jahre 2008 und 2016 herangezogen, um die Ergebnisse in einen zeitlichen Rahmen zu den Fragen der Geburtenentwicklung beziehungsweise der Kinderlosigkeit aus dem Mikrozensus zu stellen, die erstmals 2008 erhoben wurden.

Ein umfangreiches Glossar in Abschnitt D bietet Hilfestellung hinsichtlich der verwendeten Begriffe.

Methodische Hinweise zu den Ergebnissen des Mikrozensus 2016 zu Frauen nach Zahl der geborenen Kinder

Der Mikrozensus ist mit seiner Stichprobe von rund 1 % der privaten Haushalte die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Im Jahr 2016 umfasste er 744 000 Befragte. Seit 2008 werden im Mikrozensus in vierjährigem Rhythmus Angaben über Frauen im Alter zwischen 15 und 75 Jahren nach der Zahl der geborenen Kinder erhoben. Auf Grundlage dieser Angaben sind statistisch fundierte Aussagen zum Niveau der Kinderlosigkeit und zur Kinderzahl von Müttern möglich. Bei der Interpretation dieser Aussagen sollten allerdings einige methodische Besonderheiten beachtet werden.

Stichprobenfehler

Da der Mikrozensus keine Totalerhebung ist, sind seine Ergebnisse mit einem stichprobenbedingten Fehler behaftet¹. Die Präzision der Stichprobenergebnisse wird über den Standardfehler bewertet, der aus den Einzeldaten der Stichprobe geschätzt wird. „Bei ausreichend großem Stichprobenumfang kann man davon ausgehen, dass der jeweilige Wert der Grundgesamtheit mit einer Wahrscheinlichkeit von rund 68 % im Bereich des einfachen und mit einer Wahrscheinlichkeit von ca. 95 % im Bereich des zweifachen Standardfehlers um den hochgerechneten Wert liegt“ (Statistisches Bundesamt, Qualitätsbericht „Mikrozensus“ unter: www.destatis.de/DE/Publikationen/Qualitätsberichte/Bevoelkerung/Bevoelkerung.htm).

Die Fehlerrechnung für die Kennzahlen „durchschnittliche Kinderzahl je Mutter“ und „Kinderlosenquote“ nach Gruppen aus jeweils fünf zusammengefassten Jahrgängen spricht für eine hohe Präzision der Werte für Deutschland und die regionalen Gruppen westdeutsche und ostdeutsche Flächenländer sowie die Stadtstaaten (Tabelle 2). Auf der Ebene der Bundesländer ist das Bild dagegen heterogen. Bei landesbezogenen oder fachlich tiefer gehenden Untergliederungen mit geringeren Fallzahlen (zum Beispiel nach Bildungsstand, Beruf, etc.) empfiehlt es sich deshalb, die Geburts- oder Altersjahrgänge stärker zu aggregieren.

Behandlung der Antwortausfälle

Für die Frage nach der Geburt von Kindern besteht nach dem Mikrozensusgesetz keine Auskunftspflicht. Die Genauigkeit der Ergebnisse, die auf freiwilligen Angaben beruhen, kann zusätzlich zum Zufallsfehler auch von systematischen Antwortausfällen beeinträchtigt sein. Die Frage nach der Geburt eines Kindes wurde in der Mikrozensus-Befragung 2016 von 91 % der 15- bis 75-jährigen Frauen beantwortet. Abhängig davon, wie die Befragung durchgeführt wurde, unterschieden sich jedoch die Antwortausfallquoten zum Teil beträchtlich. Im Rahmen eines persönlichen Interviews (daran haben 62 % der befragten Frauen teilgenommen) haben lediglich 3 % der Befragten eine Auskunft zur Frage nach den geborenen Kindern verweigert. Bei den Frauen, die das Selbstausfüllen des Fragebogens bevorzugt haben (29 % aller Befragten), waren es dagegen 19 %.

Die Interview-Teilnehmerinnen und die sogenannten Selbstausfüllerinnen unterscheiden sich jedoch nicht nur bezüglich ihrer Antwortbereitschaft, sondern auch hinsichtlich der Kinderlosenquote und der Zusammensetzung u. a. nach Alter, Lebensform, Bildungsstand und regionaler Zugehörigkeit. Deshalb können unbehandelte Antwortausfälle zu systematischen Verzerrungen in den Ergebnissen führen. Um solche Verzerrungen zu minimieren, wurde im Mikrozensus 2016, wie auch zuvor im Mikrozensus 2008 und 2012, eine sogenannte Imputation von fehlenden

¹ LOTZE, S., BREIHOLZ, H. (2002). Zum neuen Erhebungsdesign des Mikrozensus. Statistisches Bundesamt: Wirtschaft und Statistik 5 Wiesbaden.

Angaben vorgenommen. Dabei wurde Frauen, deren bekannte Merkmale eine Ableitung der Antwort zur Geburt erlaubten, eine Ausprägung zugewiesen. Bei der Frage nach der Geburt eines Kindes wurden Angaben für gut 12 000 Befragten imputiert, womit die Antwortausfälle um 51 % verringert werden konnten. Die Antwortausfallquote reduzierte sich dadurch von insgesamt 9 % auf 4 %. Bei den Interview-Teilnehmerinnen sank sie dabei auf 2 % und bei den Selbstausfüllerinnen auf 8 %.

Besonderheiten des Indikators „Kinderlosenquote“ auf Basis des Mikrozensus

Unter der Kinderlosenquote (oft auch als Kinderlosigkeit bezeichnet) wird der Anteil der zum Zeitpunkt der Befragung kinderlosen Frauen an allen Frauen der betrachteten Gruppe (zum Beispiel nach Alter, Geburtsjahr, Wohnort, Bildungsstand etc.) verstanden.

Berechnung der Kinderlosenquote

Bei der Berechnung der Kinderlosenquote werden stets die dichotomen Angaben zur Frage nach der Geburt von Kindern herangezogen. Die Anzahl der (noch) kinderlosen Frauen wird dabei auf die Summe der Mütter und der Kinderlosen bezogen. Dabei werden alle Mütter berücksichtigt, unabhängig davon, ob sie eine Angabe zur Anzahl der geborenen Kinder gemacht haben oder nicht.

Wird dagegen der Kinderlosenanteil aus der Gesamtverteilung der Frauen nach der Zahl der geborenen Kinder (d. h. nach der Parität: ohne Kind, mit einem, mit zwei, mit drei usw. Kindern) berechnet, muss die Kategorie „Zahl der Kinder unbekannt/ohne Angabe“ miteinbezogen werden. Anderenfalls werden die Antwortausfälle bei den Müttern zur Anzahl der geborenen Kinder proportional auf alle Paritäten einschließlich der Frauen ohne Kind umverteilt. Dies hätte eine überhöhte Kinderlosenquote zur Folge.

Endgültige und temporäre Kinderlosigkeit

Die Kinderlosenquote wird grundsätzlich für alle Frauenjahrgänge berechnet, die in der Berichtswoche des Mikrozensus im Alter zwischen 15 und 75 Jahre waren. Wenn Frauen sich noch in der gebärfähigen Phase befinden, also zwischen 15 und 49 Jahre alt sind, ist die ausgewiesene Kinderlosenquote vorläufig oder temporär. Ab dem Alter von 50 Jahren wird diese statistisch als endgültig betrachtet. Obwohl immer mehr Frauen in ihren späten Vierzigern oder auch noch im Alter nach 50 Jahren Kinder bekommen, sind es selten die ersten Kinder im Leben der Frau. Im Jahr 2015 hatten lediglich 0,2 % der Erstgeborenen eine Mutter im Alter ab 45 Jahren. Für die Kinderlosenquote der Frauen insgesamt können deshalb bereits die Werte für die Altersgruppe 40 bis 44 Jahre als endgültig gelten. Es ist allerdings zu beachten, dass Frauen in den urbanen Regionen und Frauen mit höherem Bildungsstand tendenziell später eine Familie gründen. Bei diesen Gruppen ist es ratsam, die Kinderlosenquote erst ab dem Alter von 45 Jahren als endgültig zu betrachten.

Besonderheit des Indikators „durchschnittliche Kinderzahl je Frau“ auf Basis der Mikrozensusdaten

Die endgültige Kinderzahl der Frauenkohorten kann theoretisch auf Basis des Mikrozensus ermittelt werden. Der dabei berechnete Wert entspricht der Relation der Gesamtzahl der von Frauen eines Jahrgangs geborenen Kinder zur Anzahl der Frauen dieses Jahrgangs (je nach Fragestellung kann eine solche Relation auch für Untergruppen der Frauen zum Beispiel nach Wohnort, Bildungsstand etc. berechnet

werden). Bei Interpretation dieser Durchschnittswerte und bei Vergleichen mit den kohortenspezifischen Geburtenziffern auf Basis der laufenden Geburtenstatistik sind folgende Einschränkungen zu beachten:

Die durchschnittliche Kinderzahl je Frau auf Basis des Mikrozensus bildet die Verhältnisse im Jahr der Befragung ab und ist nur bedingt mit der kohortenspezifischen Geburtenziffer (Cohort (Total) Fertility Rate) vergleichbar. Letztere setzt sich zusammen aus den Geburtenhäufigkeiten der Frauen eines Jahrgangs in jedem einzelnen Altersjahr ihrer gebärfähigen Phase (statistisch gesehen, zwischen dem 16. und 50. Lebensjahr). Somit beziehen sich diese beiden Indikatoren zwar formal auf dieselben Frauenjahrgänge, diese werden aber zu unterschiedlichen Zeitpunkten statistisch erfasst. So war zum Beispiel die Zusammensetzung des Frauenjahrgangs 1950 zum Zeitpunkt der Mikrozensusbefragung im Jahr 2016 aufgrund von Wanderungen und Sterbefällen mit hoher Wahrscheinlichkeit eine andere als in den 35 Jahren zwischen 1965 und 1999, in denen dieser Jahrgang seine gebärfähige Phase durchlebte und aus denen die altersspezifischen Geburtenziffern dieses Jahrgangs stammen.

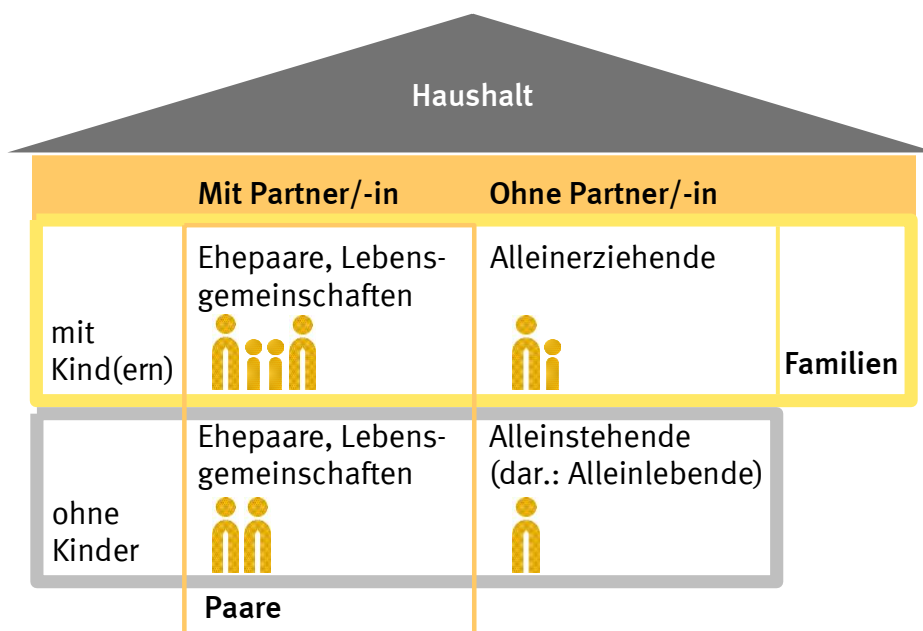
Die Mikrozensusergebnisse sind einerseits mit einem Stichprobenfehler behaftet, andererseits können sie aufgrund von Antwortausfällen systematisch verzerrt sein. Um systematische Verzerrungen aufgrund von Antwortausfällen zu minimieren, wird zwar ein Imputationsverfahren angewendet (siehe oben), trotzdem bleibt ein Teil der Fälle unbekannt. Je nach Jahrgang sind das circa 1 % bis 8 %. Es ist zudem anzunehmen, dass die nach der Imputation übrig gebliebenen Antwortausfälle nicht proportional nach der Parität (nach Zahl der geborenen Kinder einschließlich Parität 0, also kein Kind geboren) verteilt sind. Durch eine unmittelbare Berechnung der durchschnittlichen Kinderzahl je Frau nur aus den bekannten Werten erfolgt aber eine proportionale Verteilung der Antwortausfälle nach Paritäten. Eine so berechnete durchschnittliche Kinderzahl je Frau ist demzufolge nicht nur mit einem Zufallsfehler behaftet, sondern kann mehr oder weniger starke systematische Verzerrungen aufweisen. Es ist deshalb ratsam, die Auswertung auf stärker aggregierte Gruppen zu stützen.

Hinweise zur Familienberichterstattung im Mikrozensus

In diesem Tabellenband werden Mikrozensusergebnisse zu Familien nach einem familienstatistischen Auswertungskonzept veröffentlicht, welches als Lebensformenkonzept bezeichnet wird. Dieses Konzept ist ab dem Berichtsjahr 2005 (rückwirkend bis 1996) der Standard für die Veröffentlichung familienbezogener Ergebnisse aus dem Mikrozensus.

Die Familie im statistischen Sinn umfasst – abweichend von früheren Veröffentlichungen zum Mikrozensus – im Lebensformenkonzept alle Eltern-Kind-Gemeinschaften, d.h. Ehepaare, nichteheliche und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften sowie allein erziehende Mütter und Väter mit ledigen Kindern im Haushalt. Einbezogen sind in diesen Familienbegriff – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Pflege- und Adoptivkinder ohne Altersbegrenzung. Damit besteht eine statistische Familie immer aus zwei Generationen: Eltern/-teile und im Haushalt lebende ledige Kinder (Zwei-Generationen-Regel). Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, sowie Kinder, die nicht mehr ledig sind oder mit einer Partnerin oder einem Partner in einer Lebensgemeinschaft leben, werden im Mikrozensus nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählen statistisch als eigene Familie bzw. Lebensform. Einen Überblick über Aufbau und Inhalte des neuen Lebensformenkonzepts im Mikrozensus gibt die nachfolgende Systematik.

Systematik der Familien- und Lebensformen im Mikrozensus



Als Kinder zählen ledige Personen (ohne Altersbegrenzung) mit mindestens einem Elternteil und ohne Lebenspartner/-in bzw. eigene ledige Kinder im Haushalt. Lebensgemeinschaften sind nichteheliche (gemischtgeschlechtliche) und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften.

Mit dem Lebensformenkonzept wird die Bevölkerung grundsätzlich entlang zweier „Achsen“ statistisch erfasst: Erstens der Elternschaft und zweitens der Partnerschaft. Als Haushaltsbefragung konzentriert sich der Mikrozensus auf das Beziehungsgefüge der befragten Menschen in den „eigenen vier Wänden“, also auf einen gemeinsamen Haushalt. Eltern-Kind-Beziehungen, die über Haushaltsgrenzen hinweg bestehen, oder Partnerschaften mit getrennter Haushaltsführung, das so genannte „Living-apart-

together“, bleiben daher unberücksichtigt. Lebensformen am Nebenwohnsitz sowie die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften werden aus der Betrachtung ausgeblendet. Die Auswertung des Mikrozensus nach dem Lebensformenkonzept beruht auf Änderungen im Fragebogen des Mikrozensus, die erstmalig 1996 angewandt wurden.

Hinweise zu methodischen Effekten in den Zeitreihen zur Haushalte- und Familienstatistik auf Basis des Mikrozensus

Die Entwicklung der Haushalte sowie ihrer Zusammensetzung oder die Entwicklung der Lebensformen lassen sich auf Basis des Mikrozensus über mehr als zwei Jahrzehnte darstellen. In diesem Zeitraum haben im Mikrozensus verschiedene methodische Veränderungen stattgefunden, welche bei der Interpretation und Einordnung der Ergebnisse berücksichtigt werden müssen.

Unterjährige Erhebung ab 2005

Bis einschließlich 2004 wurde die Befragung mit Bezug zu einer einzigen Woche des Jahres durchgeführt. In der Regel wurden alle Befragten zur letzten feiertagsfreien Woche des Aprils befragt. Seit 2005 werden die Befragungen gleichmäßig über das gesamte Jahr verteilt.

Infolgedessen kommt es bei den Ergebnissen zur Anzahl von Haushalten und Lebensformen in den Jahren nach der Umstellung auf eine unterjährige Befragung zu geringfügigen Schwankungen. Weitere Hinweise hierzu finden sich in der Publikation [*Mikrozensus: Haushaltszahlen ab 2005*](#).

Neue Hochrechnung auf Basis des Zensus 2011

Ab 1991 bis zum Jahr 2010 werden die Ergebnisse des Mikrozensus unter Verwendung von fortgeschriebenen Ergebnissen auf Basis der Volkszählung 1987 und der Daten des zentralen Einwohnerregisters der ehemaligen DDR vom 3. Oktober 1990 hochgerechnet. Ab dem Jahr 2011 verwendet der Mikrozensus die Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus 2011 als Hochrechnungsrahmen. Mit dem Zensus 2011 wurde für das Jahr 2011 eine niedrigere Bevölkerung ermittelt als auf Basis der Bevölkerungsfortschreibung. Mit dem neuen Hochrechnungsrahmen geht auch eine Reduzierung der ausgewiesenen Haushalte- und Familienzahlen einher. Die Korrektur des Niveaus fällt für kleine Haushalte und Alleinstehende etwas größer aus als für größere Haushalte sowie Familien und Paare ohne Kinder. Insgesamt bleiben dabei jedoch die Strukturen der Haushalte sowie der Lebensformen auch mit dem neuen Hochrechnungsrahmen stabil. Weitere Information hierzu finden sich unter [*Hochrechnung des Mikrozensus auf Basis des Zensus 2011*](#).

Methodische Effekte im Mikrozensus 2016

Ab dem Berichtsjahr 2016 wurde die Stichprobe des Mikrozensus auf eine neue Grundlage umgestellt. Damit basiert die Stichprobe erstmalig auf den Daten des Zensus 2011. Durch diese Umstellung ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse des Mikrozensus 2016 mit den Vorjahren eingeschränkt. Ein weiterer Effekt, der die Ergebnisse in diesem Berichtsjahr beeinflusst, ist mit der ungewöhnlich starken Zuwanderung insbesondere durch Schutzsuchende verbunden. Bei der überwiegenden Mehrheit der Aufnahmeeinrichtungen handelte es sich nicht um Wohngebäude, was zur Folge hatte, dass die dort lebenden Menschen für den Mikrozensus nicht befragt wurden. Bei der Interpretation der Ergebnisse zur Bevölkerung ohne deutsche Staatsangehörigkeit sollte deshalb berücksichtigt werden, dass diese auf Angaben der in Privathaushalten lebenden Ausländerinnen und Ausländern beruhen.

Im Einzelnen hat dies folgende Auswirkungen: Der Mikrozensus ist eine Zufallsstichprobe. Auswahlseinheiten sind sogenannte Klumpen beziehungsweise künstlich abgegrenzte Flächen (Auswahlbezirke), die sich aus ganzen Gebäuden oder Gebäudeteilen zusammensetzen. Zur Bildung der Auswahlbezirke und zur fachlichen Schichtung wurden bis einschließlich 2015 die Angaben aus der Volkszählung 1987 (für das frühere Bundesgebiet) und aus dem Zentralen Einwohnerregister der ehemaligen DDR (für die neuen Bundesländer) genutzt. Mit dem Zensus 2011 wurde eine neue Datengrundlage geschaffen. Ab dem Berichtsjahr 2016 beruhen die Zufallsstichproben auf den Daten des Zensus 2011. Der Umstieg auf eine neue Auswahlgrundlage hat 2016 zu einigen Änderungen in den vom Mikrozensus bisher aufgezeigten Haushalts- und Familienstrukturen geführt. Ihre Ursachen gehen im Wesentlichen auf eine bessere Berücksichtigung der Neubauten zurück. In den Zufallsstichproben auf Basis der alten Zählungen (bis einschließlich 2015) konnten die Neubauten im Laufe der Jahre nicht in vollem Umfang berücksichtigt werden. Da aber in Neubauwohnungen überdurchschnittlich häufig Familien wohnen, führte dies offenbar zu einer Untererfassung von Familien beziehungsweise großen Haushalten. Bei der Umstellung der Zufallsstichprobe auf die neue Auswahlgrundlage auf Basis des Zensus 2011 stieg der Anteil der Neubau-Auswahlbezirke an allen Auswahlbezirken. Dadurch gelang es besser als mit der bisherigen Auswahlgrundlage, 1 % der Bevölkerung strukturgerecht abzubilden. Eine wichtige Folge dieser methodischen Umstellung ist, dass der Mikrozensus 2016 mehr Familien beziehungsweise größere Haushalte als der Mikrozensus 2015 aufweist. Für das Jahr 2016 kann davon ausgegangen werden, dass die Ergebnisse zu Haushalten und Lebensformen insgesamt zuverlässig sind. Der Trend zu kleineren Haushalten und weniger Familien wurde jedoch vor 2016 offenbar überzeichnet, wenngleich die Entwicklungstendenzen treffend aufgezeigt und von neuen Ergebnissen bestätigt wurden. Unabhängig von der neuen Auswahlgrundlage kommt 2016 ein weiterer Effekt zum Tragen, der mit einer ungewöhnlich starken Zuwanderung insbesondere Schutzsuchender zusammenhängt. Da die in den Notunterkünften oder anderen Aufnahmeeinrichtungen lebenden Menschen im Mikrozensus nicht befragt werden konnten, ist die Familienstruktur der Schutzsuchenden nicht bekannt. Bei der Interpretation der Mikrozensus-Ergebnisse zur Bevölkerung ohne deutsche Staatsangehörigkeit sollte deshalb berücksichtigt werden, dass diese auf den Angaben der in Privathaushalten lebenden Ausländerinnen und Ausländer beruhen. Hochgerechnet auf die Gesamtbevölkerung könnte dies unter anderem zu einer Überschätzung der ausländischen Familien führen. Weitere Hinweise hierzu finden sich im Kapitel 9 des *Qualitätsbericht Mikrozensus 2016*.

Allgemeine Hinweise zur Interpretation von Zeitreihen der Haushalts- und Familienstatistik

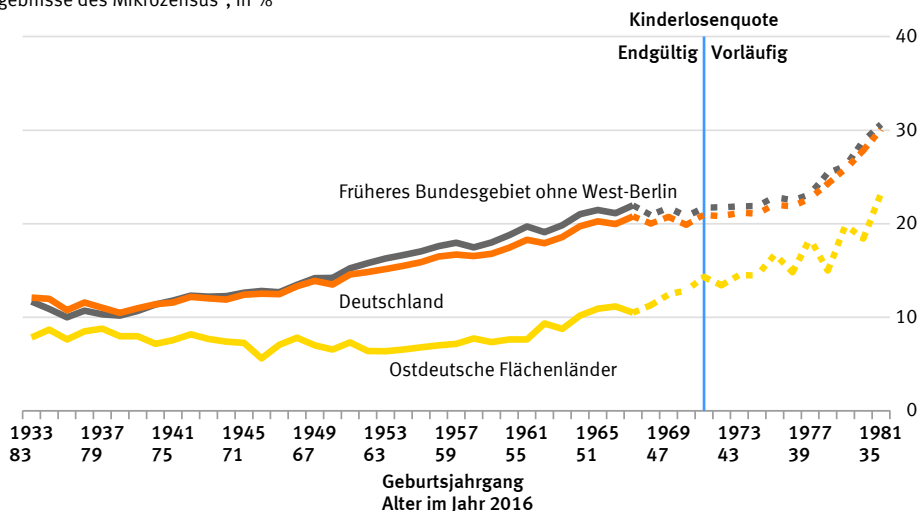
In den Zeitreihen der Haushalts- und Familienstatistik spiegeln sich die oben beschriebenen methodischen Effekte wider, die bei der Interpretation berücksichtigt werden müssen. Dies gilt dann, wenn Zeiträume betrachtet werden, welche die Zeitpunkte der methodischen Änderungen von 2005, 2011 und 2016 abdecken. Die Entwicklungen der Haushalts- und Familienstrukturen zeichnen sich durch ein hohes Maß an Kontinuität aus. Es empfiehlt sich daher einen möglichst langen Betrachtungsrahmen zu wählen, um untypische Veränderungen in der zeitlichen Entwicklung als solche zu erkennen. Fallen sie zeitlich mit methodischen Änderungen zusammen, so ist dies ein Hinweis darauf, dass die methodischen Änderungen diese Sprünge verursacht haben können oder zumindest dazu beigetragen haben. Besondere Vorsicht ist beim Vergleich von Jahresergebnissen geboten, welche vor und nach einer methodischen Änderung liegen (z.B. der Vergleich der Jahresergebnisse 2015 und 2016). Hier sollten Ergebnisse keinesfalls als Veränderung gedeutet werden, wenn diese im niedrigen einstelligen Prozentbereich liegen.

B. Kommentierte Schaubilder

Die Kinderlosigkeit in Deutschland ist in den letzten Jahren nicht weiter angestiegen

Schaubild 1

Anteil der Frauen ohne Kind an allen Frauen des jeweiligen Jahrgangs (Kinderlosenquote)
Ergebnisse des Mikrozensus¹, in %



¹ Kinderlosenquote für die Jahrgänge 1937 bis 1967 beruht auf den Angaben der Mikrozensusbefragungen 2008, 2012 und 2016, ab Jahrgang 1968 nur auf dem Mikrozensus 2016

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

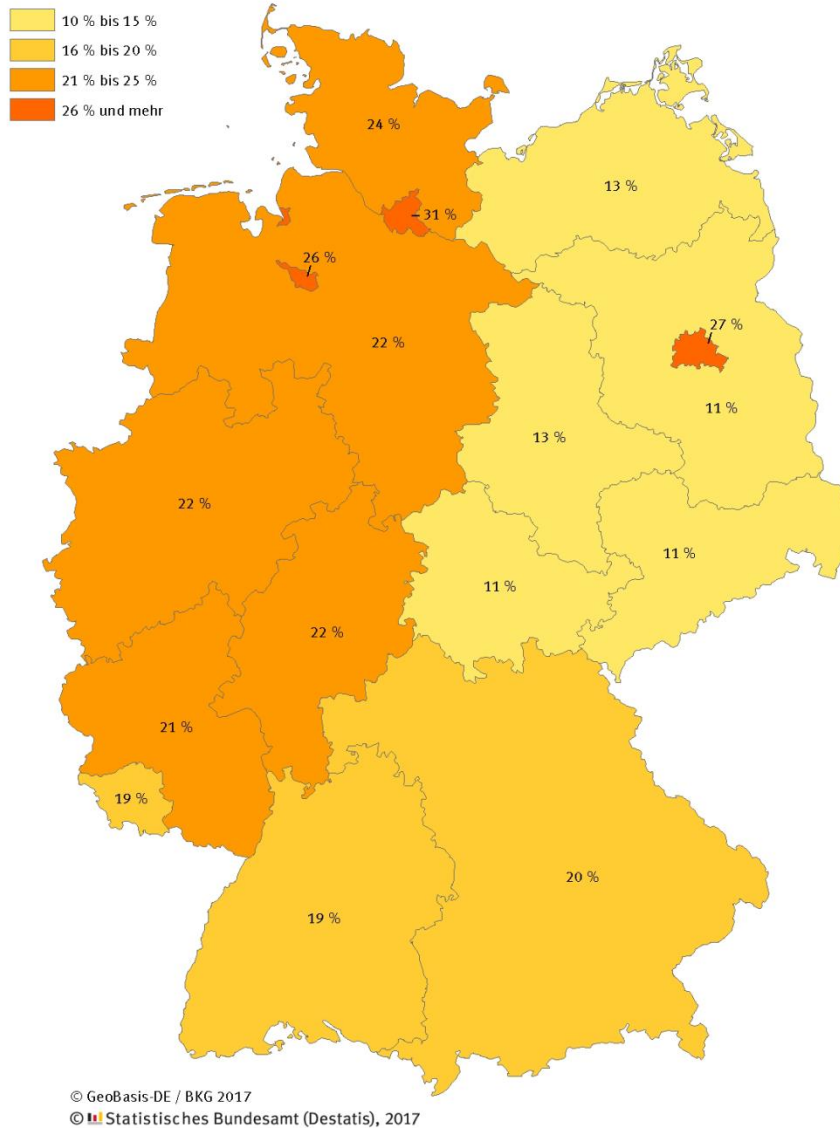
Nachdem die endgültige Kinderlosenquote in den vergangenen 30 Jahren kontinuierlich zugenommen hatte – zwischen den Jahrgängen 1937 und 1967 hat sie sich von 11 % auf 21 % fast verdoppelt – nahm sie bei den in den späten 1960er und in den frühen 1970er Jahren geborenen Frauen nicht mehr zu. Dennoch gehört Deutschland damit neben der Schweiz, Italien und Finnland zu den Ländern mit der höchsten Kinderlosigkeit in Europa.

Die vorläufige Kinderlosenquote der Frauen im Alter zwischen 35 und 44 Jahren war 2016 im Vergleich zu 2012 sogar geringfügig niedriger (siehe Tabelle 1.4). Dies trifft nicht nur für Frauen insgesamt, sondern auch auf die in Deutschland geborenen oder als Kind zugewanderten Frauen zu, allerdings sind deren Quoten etwas höher. Diese Veränderungen sind somit nicht nur eine Folge der starken Zuwanderung. Sie sind Indiz für eine zumindest stabile endgültige Kinderlosenquote in den kommenden Jahren. Ob sich diese Entwicklung auch bei jüngeren Frauen der 1980er und 1990er Jahrgänge fortsetzen wird, ist allerdings noch offen.

Vor allem im früheren Bundesgebiet, wo der Anteil der Frauen ohne Kind an allen Frauen besonders hoch ist, zeichnete sich in den letzten Jahren eine Stabilisierung der Kinderlosenquote ab. In den ostdeutschen Flächenländern ist die Kinderlosigkeit nur halb so hoch wie im früheren Bundesgebiet. Die Kinderlosenquote stieg hier erst bei den Mitte der 1960er Jahren geborenen Frauen über 10 %. Bei den späten 1960er Jahrgängen wird sie offenbar um weitere 3 bis 4 Prozentpunkte zunehmen, bevor es zu einer möglichen Stabilisierung bei den 1970er Jahrgängen kommt.

Deutliche regionale Unterschiede im Kinderlosigkeitsniveau

Schaubild 2
Kinderlosenquote im Alter zwischen 45 und 49 Jahren nach Bundesländern 2016
 Ergebnisse des Mikrozensus, in %



Die Kinderlosenquote im Alter zwischen 45 und 49 Jahren war 2016 in den Stadtstaaten mit 28 % am höchsten. Spitzenreiter war dabei Hamburg mit 31 %. In den westdeutschen Flächenländern betrug die Kinderlosenquote 21 % und in den ostdeutschen Flächenländern 12 %.

In den westlichen Flächenländern war der Anteil der Frauen ohne Kind in Schleswig-Holstein mit 24 % am höchsten, in Baden-Württemberg und im Saarland mit 19 % am geringsten. In den ostdeutschen Flächenländern variierte die Kinderlosenquote zwischen 11 % und 13 % und war damit relativ homogen.

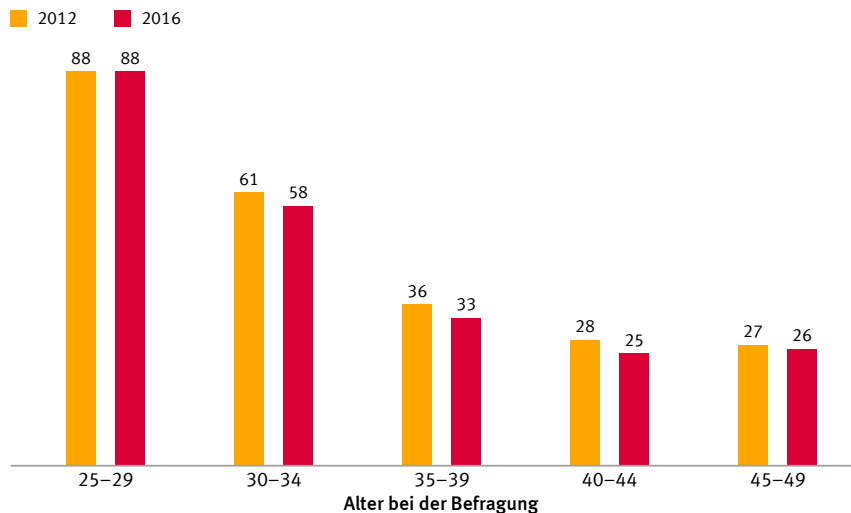
In allen Bundesländern ist die Kinderlosigkeit in den urbanen Regionen durchweg höher als in den ländlichen. Besonders auffallend waren 2016 diese Unterschiede in Bayern: mit 15 % kinderlosen Frauen auf dem Land und 30 % in den Städten.

Die Kinderlosigkeit sank bei Akademikerinnen und blieb weitgehend unverändert bei Nicht-Akademikerinnen

Schaubild 3a

Kinderlosenquote nach Alter der Frauen

Frauen mit akademischem Bildungsabschluss¹, Ergebnisse des Mikrozensus, in %



¹ Bachelor, Master, Diplom, Promotion

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

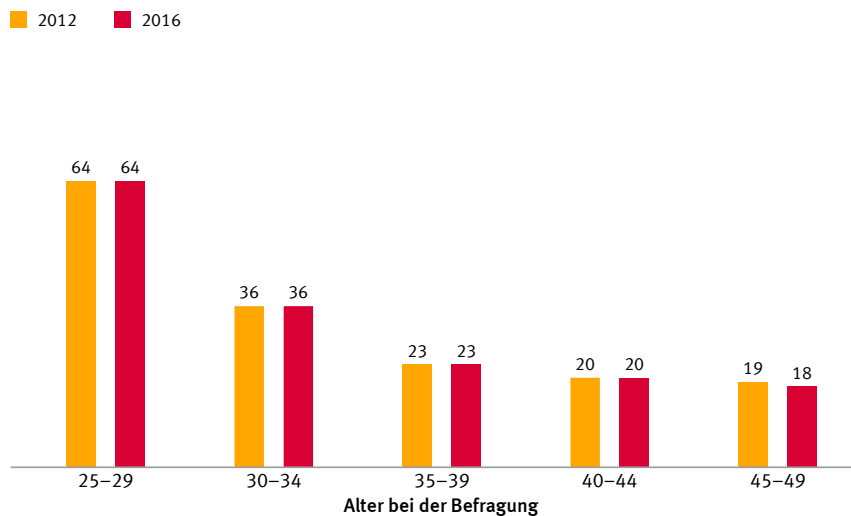
Frauen mit akademischem beruflichem Bildungsabschluss (das heißt mit Bachelor, Master, Diplom oder Promotion) haben in Deutschland nach wie vor eine besonders hohe Kinderlosigkeit. Allerdings zeigten die Ergebnisse des Mikrozensus bereits vor vier Jahren, dass sich die Kinderlosenquote bei Akademikerinnen stabilisiert hatte. Nun ist sie bei ihnen im Vergleich zu 2012 sogar gesunken.

Sowohl die endgültige Kinderlosenquote im Alter zwischen 45 und 49 Jahren als auch der Anteil der (noch) kinderlosen Frauen in den jüngeren Altersgruppen nahm im Vergleich zu 2012 ab (Schaubild 3a). Im Jahr 2016 betrug die endgültige Kinderlosenquote der 45- bis 49-jährigen Akademikerinnen 26 %. Sie lag damit leicht unter dem Niveau des Jahres 2012 (27 %). Bei den 40- bis 44-jährigen war 2016 der Anteil der Kinderlosen mit 25 % bereits um drei Prozentpunkte geringer als bei den gleichaltrigen Frauen im Jahr 2012 (28 %). Auch in den Altersgruppen von 35 bis 39 Jahren sowie von 30 bis 34 Jahren war der Kinderlosenanteil 2016 um jeweils drei Prozentpunkte niedriger als 2012.

Schaubild 3b

Kinderlosenquote nach Alter der Frauen

Frauen mit nicht-akademischem Bildungsabschluss¹, Ergebnisse des Mikrozensus, in %



¹ Mit beruflichem Bildungsabschluss ohne akademischen Grad (z. B. Lehre, Meister-/Technikerausbildung)

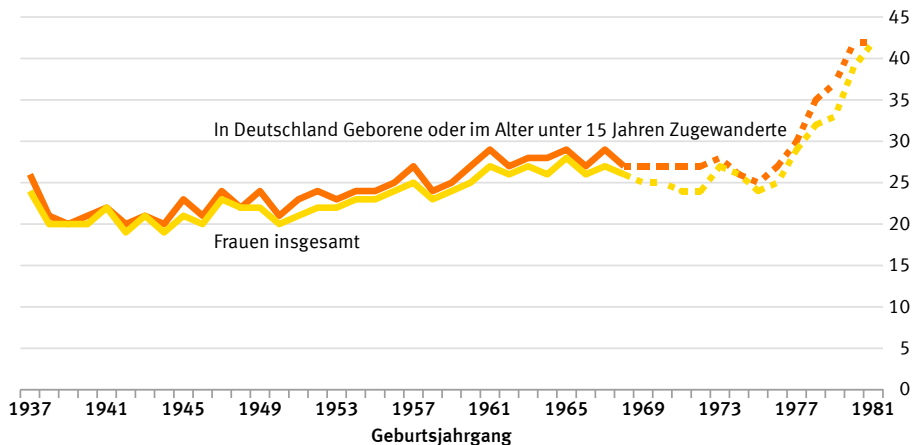
© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

Bei Frauen mit einem nicht-akademischen beruflichen Bildungsabschluss ist die Kinderlosenquote dagegen stabil geblieben. Zu dieser Stabilität haben allerdings vor allem Zuwanderinnen beigetragen (siehe Schaubild 5), deren Kinderlosenquote niedriger als bei den in Deutschland geborenen Frauen war.

Bei Akademikerinnen sank die Kinderlosenquote sowohl insgesamt als auch bei den in Deutschland geborenen oder als Kind zugewanderten Frauen

Schaubild 4

Kinderlosenquote der Frauen mit akademischem¹ Bildungsabschluss nach Geburtsjahrgang
Ergebnisse des Mikrozensus², in %



"Alter im Jahr 2016". Die entsprechende Altersjahre erstrecken sich von 79 (Jahrgang 1937) bis 35 (Jahrgang 1981).

¹ Bachelor, Master, Diplom, Promotion

² Kinderlosenquote für die Jahrgänge 1937 bis 1967 beruht auf den Angaben der Mikrozensusbefragungen 2008, 2012 und 2016, ab Jahrgang 1968 nur auf dem Mikrozensus 2016.

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

Die höhere Kinderlosigkeit von Frauen mit akademischem beruflichem Bildungsabschluss zeigt sich bereits bei den 1940er Jahrgängen: Die Quote war bei den Akademikerinnen fast doppelt so hoch wie bei den Frauen mit nicht-akademischen beruflichen Abschlüssen (siehe Abbildung 5). Während der letzten drei Jahrzehnte nahm sie weiter zu.

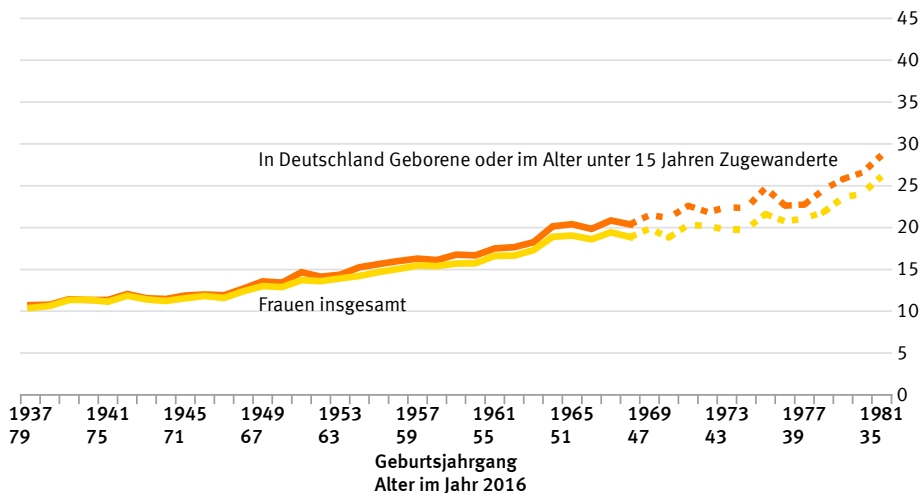
In den vergangenen acht Jahren hat sich allerdings die Kinderlosenquote bei den Mitte der 1960er Jahre geborenen Akademikerinnen auf einem relativ hohen Niveau zwischen 26 % und 28 % stabilisiert. Bei den noch jüngeren Frauen der 1970er Jahrgänge wird sie voraussichtlich sogar sinken.

Eine ähnliche Entwicklung gibt es nicht nur bei Akademikerinnen insgesamt, sondern auch bei den in Deutschland geborenen oder im Alter unter 15 Jahren zugewanderten Frauen mit akademischem Bildungsabschluss. Die Kinderlosenquote ist zwar bei diesen Frauen um 1 bis 3 Prozentpunkte höher als bei Akademikerinnen insgesamt, sie ist aber bei den Jahrgängen von Mitte der 1960er Jahre bis Mitte der 1970er Jahre stabil oder leicht rückläufig.

Bei Nicht-Akademikerinnen nahm die Kinderlosenquote bei den in Deutschland geborenen oder als Kind zugewanderten Frauen weiter zu

Schaubild 5

Kinderlosenquote der Frauen mit nicht-akademischem Bildungsabschluss nach Geburtsjahrgang
Ergebnisse des Mikrozensus¹, in %



¹ Kinderlosenquote für die Jahrgänge 1937 bis 1967 beruht auf den Angaben der Mikrozensusbefragungen 2008, 2012 und 2016, ab Jahrgang 1968 nur auf dem Mikrozensus 2016.

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

Die Kinderlosigkeit bei den Nicht-Akademikerinnen ist insgesamt deutlich niedriger als bei Akademikerinnen. Sie stieg aber zwischen den Jahrgängen 1937 bis 1964 kontinuierlich von 10 % auf 19 %. Bei den Jahrgängen 1965 bis 1974 stabilisierte sie sich anschließend bei 19 % bis 20 %.

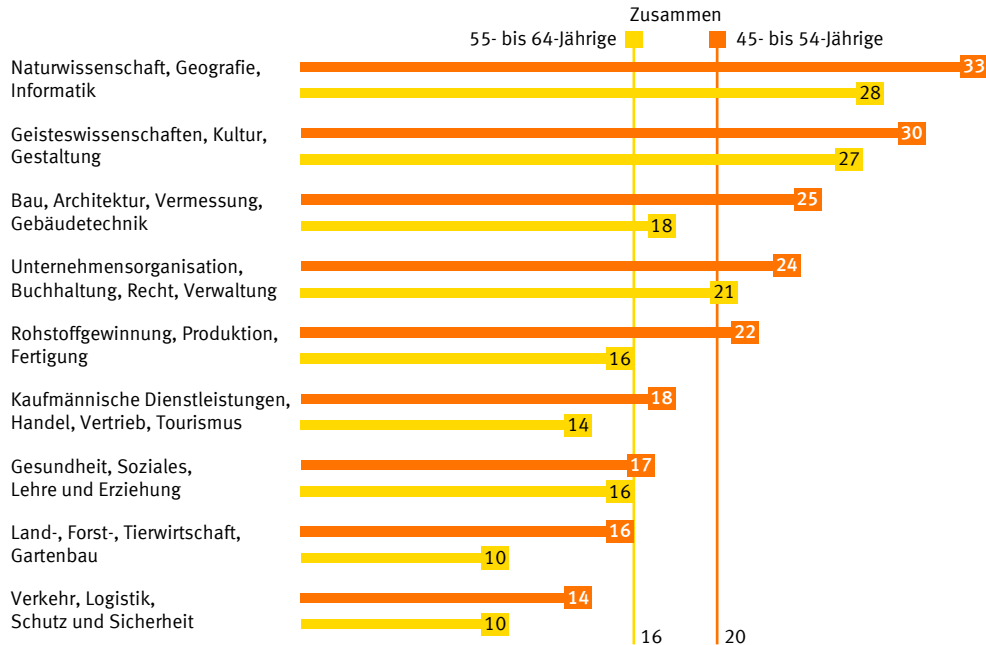
Gleichzeitig nahm aber die Kinderlosenquote bei den in Deutschland geborenen oder im Alter unter 15 Jahren zugewanderten Frauen mit nicht-akademischem Bildungsabschluss weiter zu. Zwischen den Jahrgängen 1965 und 1974 stieg sie von 20 % auf 22 %. Im Unterschied zu Akademikerinnen (siehe Schaubild 4) ist somit der steigende Trend in der Kinderlosigkeit der Nicht-Akademikerinnen noch nicht gestoppt. Er wird lediglich durch eine niedrigere Kinderlosigkeit der Zuwanderinnen mit nicht-akademischen Abschlüssen gedämpft.

Deutliche Unterschiede in der Kinderlosigkeit nach Berufsfeldern der Frauen

Schaubild 6

Kinderlosenquote nach Alter und Berufsfeld der Frauen 2016

Ergebnisse des Mikrozensus, in %



Die Klassifikation der Berufe 2010 (KldB 2010), 2-Steller

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

Die Kinderlosenquoten der Frauen in verschiedenen Berufsfeldern reichen von 14 % beim Verkehr und Logistik bis 33 % in Naturwissenschaften und Informatik. Die Kinderlosenquoten der 45- bis 54-jährigen erwerbstätigen Frauen waren außerdem 2016 in allen Berufsfeldern höher als die Kinderlosenquoten der zehn Jahre älteren Frauen, also der heute 55- bis 64-Jährigen.

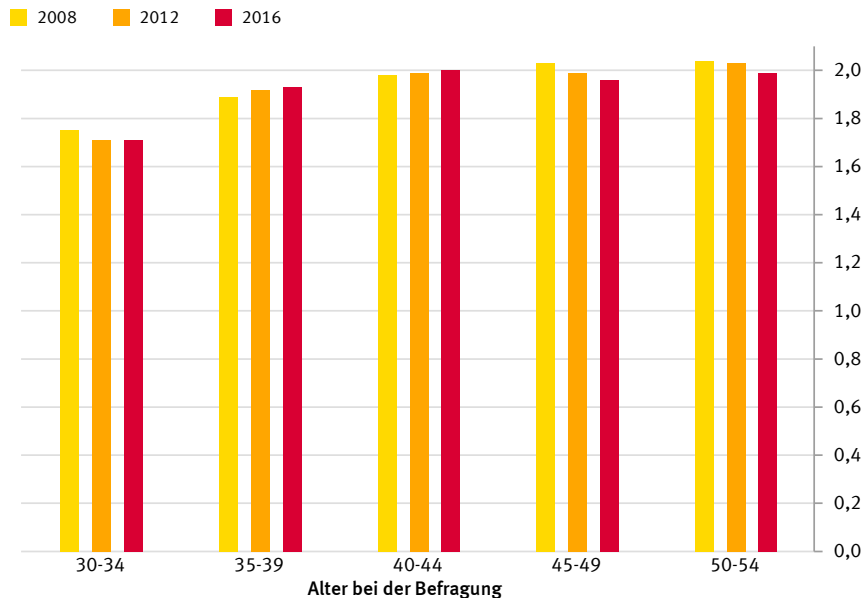
Im Durchschnitt nahm die Kinderlosigkeit zwischen den beiden Altersgruppen von 16 % auf 20 % um 4 Prozentpunkte zu. Überdurchschnittlich stark – um 6 bis 7 Prozentpunkte – stieg sie in technischen und produzierenden Berufen: Bau/Architektur/Gebäudetechnik (von 18 % auf 25 %), Produktion/Fertigung (von 16 % auf 22 %) sowie Land-/Tier-/Forstwirtschaft und Gartenbau (von 10 % auf 16 %). Diese immer noch stark männlich dominierten Berufsfelder lassen sich offenbar langsamer an die Vereinbarkeitsanforderungen anpassen als zum Beispiel kaufmännische oder soziale Berufe. Zugleich nahm die Anzahl der in technischen und produzierenden Berufen beschäftigten Frauen in der jüngeren Altersgruppe deutlich zu.

Die durchschnittliche Kinderzahl je Mutter bleibt stabil

Schaubild 7

Durchschnittliche Kinderzahl je Mutter nach Alter der Mütter

Ergebnisse des Mikrozensus



© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

Trotz der nach wie vor hohen Kinderlosigkeit werden auch heute etwa 80 % aller Frauen im Laufe ihres Lebens Mutter. Der Mikrozensus liefert Informationen über die Struktur der Mütter nach Zahl der geborenen Kinder und über die Entwicklung der durchschnittlichen Kinderzahl je Mutter.

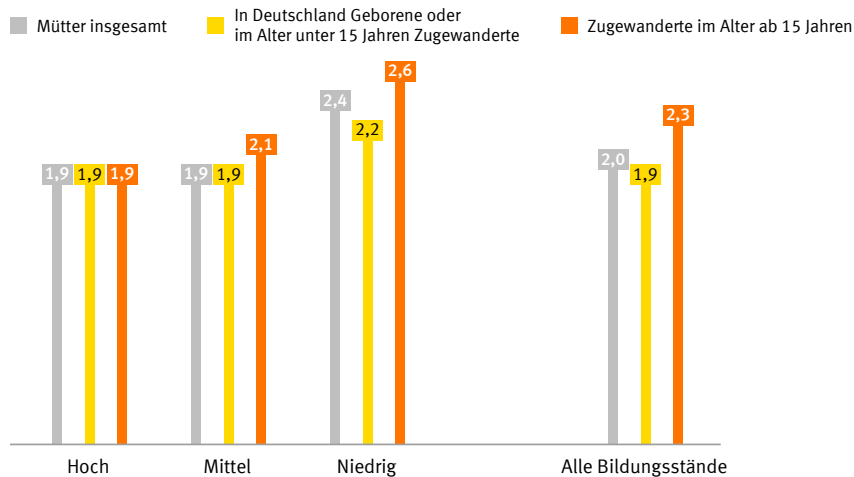
Zwischen 2008 und 2016 stieg der Anteil der Mütter mit 1 Kind bei den Müttern im Alter zwischen 45 und 49 Jahren von 29 % auf 32 %. Gleichzeitig sanken die Anteile der Mütter mit 2 Kindern von 49 % auf knapp 48 % und der Mütter mit 3 oder mehr Kindern von 22 % auf 20 % (siehe Tabelle 1.2). Die endgültige durchschnittliche Kinderzahl je Mutter fiel dabei leicht von 2,03 auf 1,96 Kinder je Mutter.

Bei den jüngeren Müttern im Alter zwischen 35 und 44 Jahren hat sich dagegen die durchschnittliche Kinderzahl je Mutter stabilisiert. Zu dieser Entwicklung haben vor allem die in Deutschland geborenen oder als Kind zugewanderten Mütter der 1970er und der frühen 1980er Jahrgänge beigetragen. Ob sie dann schließlich im Durchschnitt mehr Kinder zur Welt bringen werden als die heute 45- bis 49-jährigen Mütter, ist noch offen.

Insbesondere bei Zuwanderinnen hängt die Zahl der geborenen Kinder vom Bildungsstand der Mutter ab

Schaubild 8

Durchschnittliche Kinderzahl je Mutter nach Bildungsstand¹ und Geburtsland der Mütter 2016
Mütter im Alter zwischen 45 und 54 Jahren, Ergebnisse des Mikrozensus



¹ Nach der International Standard Classification of Education 2011 (ISCED 2011) wird der höchste erreichte Bildungsstand kombiniert aus den Merkmalen allgemeiner Schulabschluss und beruflicher Bildungsabschluss: **Niedrig:** Z.B. ein Haupt-/ Realschulabschluss, Polytechnische Oberschule und ohne beruflichen Abschluss bzw. ohne Bildungsabschluss. **Mittel:** Z.B. ein berufsqualifizierender Abschluss und/oder das Abitur bzw. die Fachhochschulreife, Schule des Gesundheitswesens. **Hoch:** Z.B. ein akademischer Abschluss oder ein Meister-/Techniker- bzw. Fachschulabschluss.

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

Die 45- bis 54-jährigen Mütter haben durchschnittlich 2,0 Kinder zur Welt gebracht. Die in Deutschland geborenen oder als Kind zugewanderten Mütter hatten mit 1,9 Kindern je Mutter eine etwas geringere durchschnittliche Kinderzahl als die gleichaltrigen Zuwanderinnen (2,3 Kinder je Mutter).

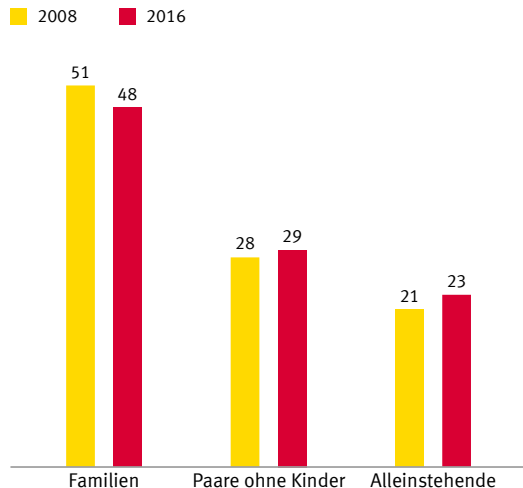
Diese Unterschiede in der Zahl der geborenen Kinder je Mutter gehen überwiegend auf Mütter mit niedriger Bildung zurück. So hatten die Zuwanderinnen mit hohem Bildungsstand 1,9 Kinder je Mutter und damit genau so viele wie in Deutschland geborene Mütter mit hohem Bildungsstand. Bei Müttern mit mittlerem Bildungsstand hatten die Zuwanderinnen mit 2,1 Kindern je Mutter eine nur geringfügig höhere Kinderzahl als die in Deutschland geborenen Mütter (1,9 Kinder je Mutter). Bei Müttern mit niedrigem Bildungsstand waren diese Unterschiede dagegen mit 2,6 gegenüber 2,2 Kindern je Mutter stärker ausgeprägt.

Während der Anteil der Frauen mit niedrigem Bildungsstand bei den in Deutschland geborenen oder als Kind zugewanderten Frauen lediglich 10 % betrug, lag er bei den im Alter ab 15 Jahren Zugewanderten bei 40 %. Die relativ hohe Kinderzahl der Zuwanderinnen mit niedriger Bildung war somit für die durchschnittliche Kinderzahl aller Zuwanderinnen maßgeblich.

Knapp die Hälfte der Bevölkerung in Deutschland lebt in Familien

Schaubild 9

Bevölkerung in Lebensformen in Deutschland
Ergebnisse des Mikrozensus, in %



© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

Im Jahr 2016 lebten 48 % der Bevölkerung in Privathaushalten als Elternteil oder Kind in einer Familie. Seit 2008 ist dieser Anteil deutschlandweit um 3 Prozentpunkte zurückgegangen. Die Alleinstehenden-Quote hat im selben Zeitraum von 21 % auf 23 % zugenommen.

Der im Zwanzig-Jahres-Vergleich erkennbare Trend zu Lebensformen außerhalb der Familie setzte sich zwischen 2008 und 2016 also abgeflacht fort. 1996 hatten noch 57 % der Bevölkerung in Privathaushalten in einer Familie gelebt, und lediglich 18 % als Alleinstehende (siehe Tabelle 4.1).

Die Zahl der Familien geht kontinuierlich zurück

Im Jahr 2016 gab es 11,6 Millionen Familien in Deutschland, das ist ein geringfügiger Rückgang von gut 4 % seit dem Jahr 2008. Damals hatte es noch 12,1 Millionen Familien gegeben. Auch die Zahl der Familien, in denen mindestens ein minderjähriges Kind lebt, ging seit 2008 leicht von 8,4 Millionen auf 8,2 Millionen im Jahr 2016 zurück.

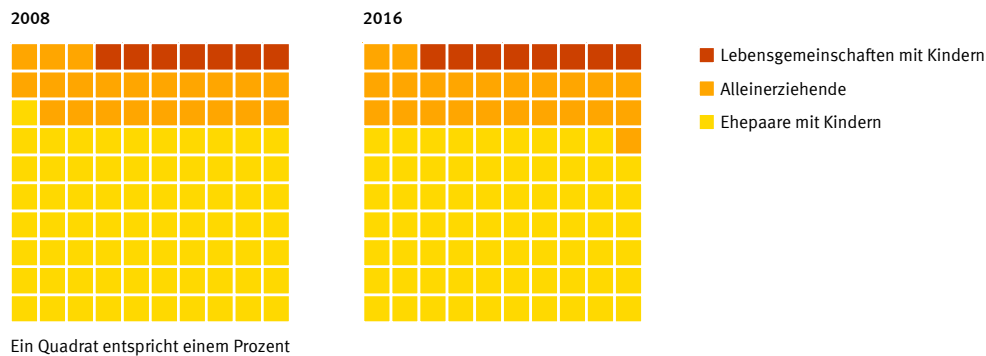
Zum Vergleich: 1996 hatte es noch 13,2 Millionen Familien in Deutschland gegeben, darunter 9,4 Millionen Familien, in denen mindestens ein minderjähriges Kind lebte. Im 20-Jahres-Vergleich gab es damit einen Rückgang der Familien um 12 %.

Die Zahl der Familien nahm relativ betrachtet im Osten in den vergangenen acht Jahren stärker ab als im Westen. Im Früheren Bundesgebiet ging die Zahl der Familien seit 2008 von 9,8 Million auf 9,5 Millionen zurück (– 3 %). In den Neuen Ländern nahm die Zahl der Familien von knapp 2,3 Millionen auf 2,1 Millionen viel stärker ab (– 11 %). Der prozentuale Rückgang der Familien fiel damit in Ostdeutschland fast vier Mal so hoch aus wie im Westen der Republik (siehe Tabelle 4.2).

Ehepaare mit Kindern sind nach wie vor die häufigste Familienform

Schaubild 10

Familienformen in Deutschland
Ergebnisse des Mikrozensus, in %



© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

Mit gut 68 % sind Ehepaare mit Kindern immer noch die bei weitem häufigste Familienform in Deutschland. Ihr Anteil liegt im Vergleich zu 2008 allerdings um 3 Prozentpunkte niedriger. An zweiter Stelle kamen 2016 mit gut 23 % Alleinerziehende. Lebensgemeinschaften mit Kindern stellen heute einen Anteil von etwa 8 % aller Familien. Hier setzt sich ein langfristiger Trend fort, wenn auch etwas abgeschwächt. Im Jahr 1996 waren noch 79 % der Familien Ehepaare mit Kindern gewesen. Nur in 17 % der Familien hatte ein alleinerziehender Elternteil mit den Kindern im gemeinsamen Haushalt gelebt. Lebensgemeinschaften mit Kindern hatten mit 4 % aller Familien eher eine Seltenheit dargestellt (siehe Tabelle 4.3).

Der Anteil der Ehepaare mit Kindern an allen Familien ist in Ostdeutschland stärker rückläufig als im Westen. Im Osten besteht mittlerweile nur noch etwas mehr als die Hälfte (53 %) der Familien aus verheirateten Eltern mit Kindern. 2008 waren es noch 59 % gewesen. Der entsprechende Anteil lag 2016 im Westen mit 71 % deutlich näher am Wert von 2008 (74 %). Über den Zeitraum der letzten 20 Jahre ist allerdings auch für den Westen ein augenfälliger Rückgang festzuhalten. 1996 hatten Ehepaare mit Kindern im Westen noch 81 % aller Familien ausgemacht, im Osten immerhin 72 %.

Verheiratete Eltern sind kein Phänomen ländlicher Regionen, umgekehrt leben Alleinerziehende nicht nur in Großstädten. Allerdings unterscheiden sich die Strukturen in Abhängigkeit von der Gemeindegröße: In Gemeinden unter 10 000 Einwohnern hatten 2016 nahezu drei Viertel (72 %) der Eltern einen Trauschein. Alleinerziehende machten einen Anteil von 20 % aus. 8 % der Familien waren Lebensgemeinschaften. In Großstädten mit über einer halben Million Einwohner gab es eine etwas andere Zusammensetzung: Hier waren 28 % der Eltern Alleinerziehende. Demgegenüber lag der Anteil der Eltern mit Trauschein hier bei 62 %. 10 % lebten in Lebensgemeinschaften mit Kindern.

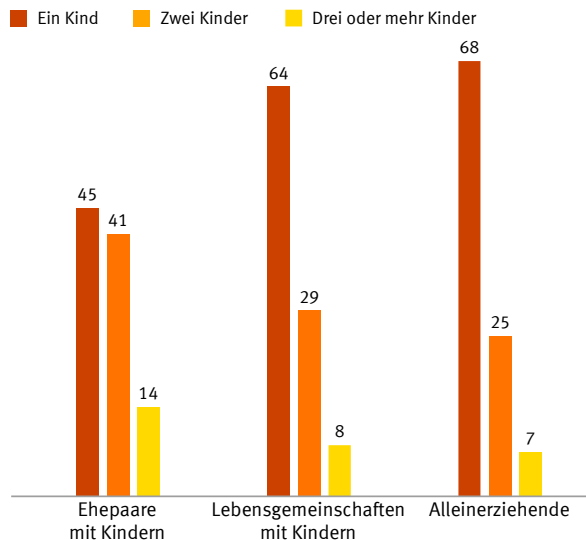
Die Mehrzahl der Alleinerziehenden sind mit 85 % nach wie vor Mütter. Der Anteil der Väter an den Alleinerziehenden (15 %) blieb über die vergangenen zwanzig Jahre hinweg praktisch unverändert.

Sinkende Familienzahlen, aber stabile Strukturen innerhalb der Familien

Schaubild 11

Familienformen nach Zahl der Kinder in Deutschland 2016

Ergebnisse des Mikrozensus, in %



© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

Die Zahl der Familien geht zurück, insbesondere über einen langen Zeitraum betrachtet. Die Binnenstrukturen innerhalb der Familien waren hingegen von diesen Veränderungen nicht betroffen. So blieb die Zahl der Kinder innerhalb der Familien über den Zeitraum der letzten zwanzig Jahre hinweg sehr stabil. Mehr als die Hälfte der Familien lebten 2016 mit 1 Kind im Haushalt (52 %), entweder weil (noch) keine Geschwister hinzugekommen sind oder weil ältere Geschwister das Elternhaus bereits wieder verlassen haben. Ein Drittel (36 %) der Familien lebte mit 2 Kindern und etwas mehr als jede achte Familie (12 %) mit 3 oder mehr Kindern unter einem Dach. Dieses Bild hat sich in den vergangenen acht Jahren nicht verändert.

Die Zahl der Kinder in einer Familie steht in Zusammenhang mit der Familienform. Über die Hälfte der Ehepaare lebte 2016 mit mehreren Kindern im Haushalt: 41 % der verheirateten Eltern hatten 2 Kinder und 14 % hatten 3 oder mehr Kinder. Lediglich in 45 % der Fälle lebte 1 Kind bei seinen verheirateten Eltern. Bei den Lebensgemeinschaften und mehr noch bei den Alleinerziehenden dominieren Familien mit 1 Kind hingegen sehr deutlich. Diese Strukturen sind in den letzten zwei Jahrzehnten nahezu stabil geblieben (siehe Tabelle 5.2).

Familien mit 1 Kind sind im Osten Deutschlands mit einem Anteil von 60 % die mit Abstand häufigste Familienform. In Westdeutschland haben Familien mit 1 Kind mit 50 % zwar auch den höchsten Anteil. 2 und mehr Kinder sind hier aber deutlich häufiger als im Osten. Insbesondere der Anteil der Familien mit 2 Kindern liegt im Westen mit 38 % höher als im Osten (31 %). Aber auch der Anteil der Familien mit 3 oder mehr Kindern liegt im Westen mit 12 % um ein Drittel höher als im Osten (9 %).

Alleinerziehende Mütter haben auch 2016 die etwas größeren Familien als alleinerziehende Väter. Zwei Drittel (67 %) der alleinerziehenden Mütter, aber etwa drei Viertel (76 %) der Väter leben mit 1 Kind im Haushalt. Ein Fünftel der alleinerziehenden Väter (20 %) hat 2 Kinder im Vergleich zu gut einem Viertel (26 %) der alleinerziehenden Mütter. Alleinerziehende Familien mit 3 und mehr Kindern sind insgesamt nur selten. An dieser Verteilung der Kinderzahl von alleinerziehenden Müttern und Vätern hat sich innerhalb der letzten zwei Dekaden nichts verändert.

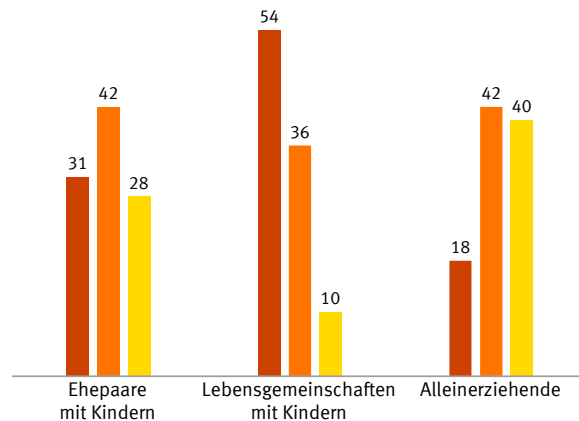
Lebensgemeinschaften haben häufig jüngere, Alleinerziehende eher ältere Kinder

Schaubild 12

Familienformen nach Alter des jüngsten Kindes in Deutschland 2016

Ergebnisse des Mikrozensus, in %

■ Unter 6 Jahren ■ 6 bis unter 18 Jahren ■ 18 Jahre und älter



© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

Auch das Alter des jüngsten Kindes in einer Familie unterscheidet sich je nach Familienform. Ein knappes Drittel der Ehepaare mit Kindern (31 %) hatte 2016 mindestens ein Kind unter sechs Jahren, in 42 % dieser Familien war das jüngste Kind zwischen sechs und 18 Jahren. Gut ein Viertel (28 %) der Ehepaare lebte mit ausschließlich erwachsenen Kindern unter einem Dach.

Bei den Lebensgemeinschaften waren die jüngsten in der Familie lebenden Kinder häufig noch klein: In über der Hälfte (54 %) der Lebensgemeinschaften war das jüngste Kind unter sechs Jahren. Hierbei könnte eine Rolle spielen, dass eine zunehmende Zahl von Kindern, insbesondere von Erstgeborenen, in einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft zur Welt kommt.

Ein anderes Bild zeigt sich bei den Alleinerziehenden: Nicht einmal jeder Fünfte alleinerziehende Elternteil (18 %) hatte ein Kind unter sechs im Haushalt, 40 % der Alleinerziehenden hatten ausschließlich volljährige Kinder. Ein möglicher Grund ist, dass die Familiengründung bei Alleinerziehenden (in der Regel vor der Trennung oder Verwitwung) bereits einige Zeit zurückliegt. Alleinerziehende Väter lebten deutlich häufiger mit älteren Kindern zusammen, gut 20 % der alleinerziehenden Mütter hatten Kinder unter sechs Jahren, während dies nur auf 6 % der alleinerziehenden Väter zutraf. Ist das jüngste Kind älter als 18 Jahre, kehrt sich das Bild um: 55 % der alleinerziehenden Väter, aber nur 37 % der Mütter führten den Haushalt mit ausschließlich volljährigen Kindern (siehe Tabelle 5.1).

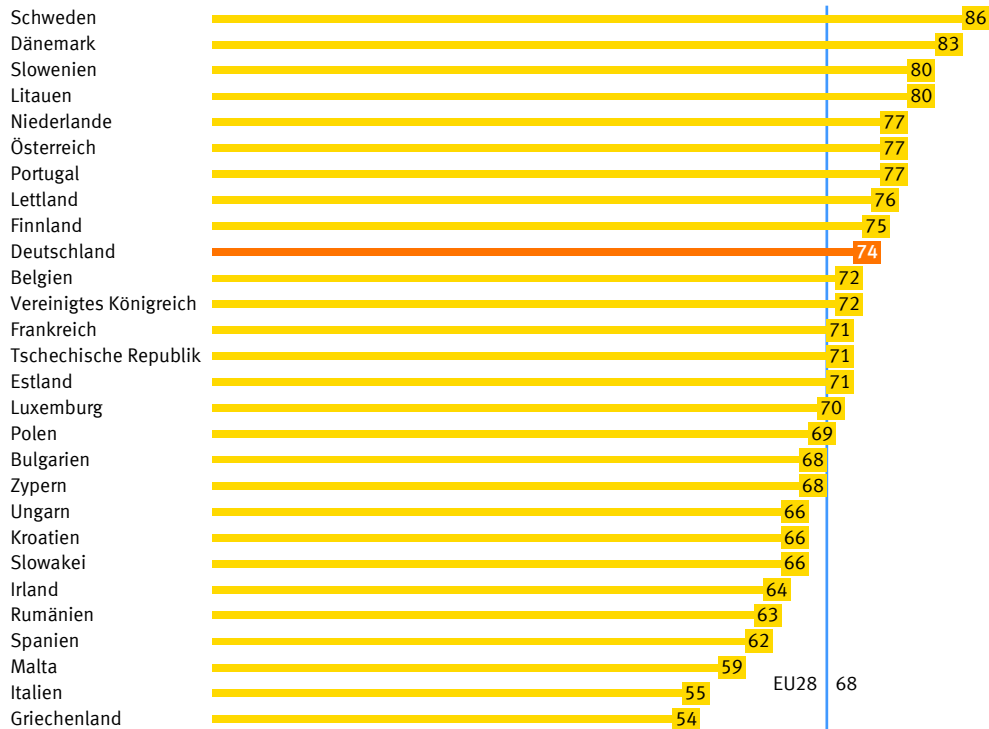
Die Altersverteilung bei den jüngsten Kindern bleibt sowohl bei den verheirateten als auch den alleinerziehenden Eltern im Zeitverlauf gleich. Lediglich bei den Lebensgemeinschaften hat in den vergangenen zwanzig Jahre eine leichte Verschiebung hin zu jüngeren Kindern stattgefunden. Der Anteil der Lebensgemeinschaften mit einem jüngsten Kind im Alter von sechs bis unter 18 Jahren ist in diesem Zeitraum gesunken, und zwar von 45 % im Jahr 1996 auf 36 % im Jahr 2016.

Bei der Müttererwerbstätigkeit liegt Deutschland im oberen europäischen Mittelfeld

Schaubild 13

Erwerbstätige Mütter im Alter von 15 bis unter 65 Jahren im europäischen Vergleich 2016

Labour-Force-Survey Eurostat, in %



© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

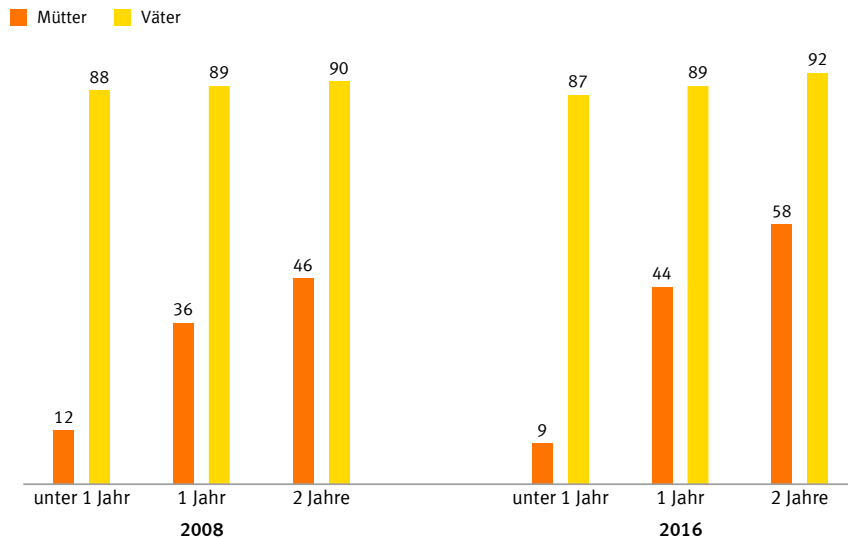
Hinsichtlich der Erwerbstätigkeit von Müttern lag Deutschland 2016 im oberen Mittelfeld der europäischen Länder (EU 28): 74 % der deutschen Mütter hatten eine Beschäftigung (inklusive Frauen in Mutterschutz oder Elternzeit). Dieser Wert liegt 6 Prozentpunkte über dem europäischen Durchschnitt von 68 %. Spitzenreiter waren die skandinavischen Länder Schweden (86 %) und Dänemark (83 %). Aber auch in Slowenien und Litauen waren 2016 vier von fünf Müttern (jeweils 80 %) erwerbstätig. Am seltensten waren Mütter in Südeuropa erwerbstätig: In Griechenland (54 %) und Italien (55 %) hatte nur etwas über die Hälfte der Mütter einen Job. Mögliche Gründe hierfür können die insgesamt schlechtere Arbeitsmarktlage in Südeuropa sowie andere Leitbilder von Elternschaft sein.

Im Vergleich zu 2008 hat die Erwerbsbeteiligung von Müttern in Deutschland erheblich zugenommen (+ 7 Prozentpunkte). Ähnliche Zuwächse gab es ansonsten nur in Ungarn (+ 7 Prozentpunkte) und Luxemburg (+ 5 Prozentpunkte). Stärkere Zunahmen hatte im betrachteten Zeitraum lediglich Malta (+ 18 Prozentpunkte). Allerdings lag Malta 2016 mit einem Wert von 59 % immer noch auf dem drittletzten Platz in der europäischen Rangfolge der Müttererwerbstätigkeit.

Bei Müttern mit Kindern im Krippenalter nimmt die Erwerbstätigkeit zu

Schaubild 14

Mütter und Väter nach Alter des jüngsten Kindes und realisierter Erwerbsbeteiligung in Deutschland
Ergebnisse des Mikrozensus, in %



© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

Väter haben unabhängig vom Alter des jüngsten Kindes eine hohe Erwerbsbeteiligung (91 %). Sieben von zehn Müttern (70 %) gingen 2016 einer Erwerbstätigkeit nach, dieser Anteil ist über alle Familienformen nahezu konstant. Dabei übte 2016 mit 24 % insgesamt nur der kleinere Teil der Mütter eine Vollzeittätigkeit aus, während 46 % in Teilzeit erwerbstätig waren. Daran hat sich seit 2008 kaum etwas verändert. Einbezogen sind dabei ausschließlich Erwerbstätige, die zum Zeitpunkt der Befragung nicht in Mutterschutz oder Elternzeit waren (siehe Tabelle 6.1).

Vor allem bei den Müttern mit Kindern im Krippenalter hat die Erwerbstätigkeit innerhalb der letzten acht Jahre enorm zugenommen. Dies ist ein Indiz dafür, dass familienpolitische Maßnahmen eine Vereinbarkeit von Familie und Beruf in diesem Zeitraum begünstigt haben. Mit Kindern im Alter von einem Jahr sind heute 44 % der Mütter erwerbstätig (2008: 36 %). Ist das jüngste Kind zwei Jahre alt, geht mit 58 % bereits mehr als die Hälfte (wieder) einer Erwerbsarbeit nach (2008: 46 %). Diese Zunahme hat hauptsächlich zwischen 2008 und 2012 stattgefunden. Seither hat sich die Müttererwerbstätigkeit auf dem heute sichtbaren Niveau eingepegelt.

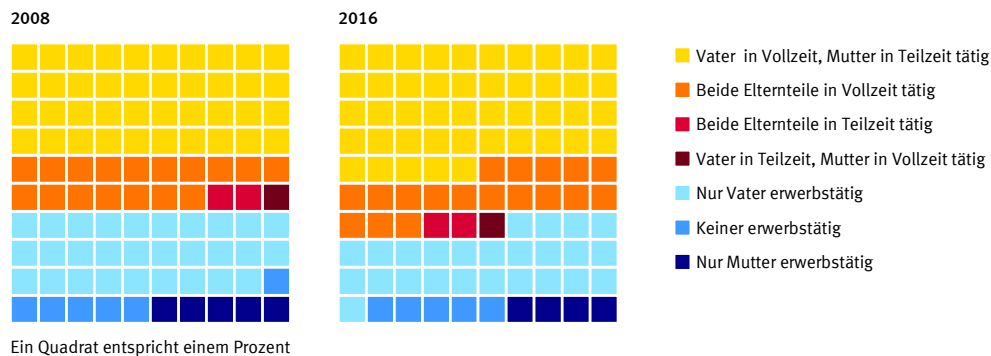
Väter haben in Ost und West eine ähnliche Erwerbsbeteiligung, unabhängig vom Alter des jüngsten Kindes. Mütter im Osten Deutschlands weisen mit 74 % insgesamt eine um vier Prozentpunkte höhere Erwerbsbeteiligung auf als im Westen Deutschlands (70 %). Auch kehren Frauen im Osten schneller in den Beruf zurück. So erreichen Mütter im Osten, wenn ihr jüngstes Kind ein Jahr alt ist, bereits eine Erwerbstätigkeitsquote von 59 % (West: 41 %). Mit einem jüngsten Kind im Alter von zwei Jahren sind 71 % (wieder) erwerbstätig (West: 55 %). Hinzu kommt, dass Mütter in ostdeutschen Ländern erheblich häufiger in vollem Umfang ihrer Erwerbstätigkeit nachgehen: Unter allen erwerbstätigen Müttern im Osten waren insgesamt immerhin 40 % Vollzeit erwerbstätig (West: 21 %).

In Paarfamilien sind zunehmend beide Elternteile erwerbstätig

Schaubild 15

Realisierte Erwerbsbeteiligung von Paaren mit Kindern in Deutschland

Ergebnisse des Mikrozensus, in %



© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

Deutschlandweit waren 2016 in 66 % der Paare mit Kindern beide Partner erwerbstätig (ohne Personen in Mutterschutz oder Elternzeit). In diese Betrachtung sind ausschließlich gemischtgeschlechtliche Paare einbezogen. 45 % aller Paare mit Kindern wählten 2016 das Modell, in dem der Vater einer Vollzeit-, die Mutter einer Teilzeittätigkeit nachgeht. In knapp jedem fünften Paar (18 %) gingen beide Elternteile einer Vollzeittätigkeit nach. Andere Modelle, wie „Vater in Teilzeit und Mutter in Vollzeit“ oder „beide Partner in Teilzeit“, spielen eine untergeordnete Rolle (zusammen 3 %). In immerhin einem Viertel der Familien war ausschließlich der Vater erwerbstätig (25 %), aber nur in 4 % der Familien war die Mutter Alleinverdienerin. Wenn das jüngste Kind der Familie unter einem Jahr alt war, waren es noch deutlich mehr (79 %). Aber auch wenn das jüngste in der Familie lebende Kind bereits volljährig war, organisierte noch rund ein Sechstel (16 %) der Paare mit Kindern die Erwerbsarbeit auf diese Art (siehe Tabelle 6.4).

Die Zunahme der Müttererwerbstätigkeit seit 2008 spiegelt sich auch in der Kombination der Erwerbstätigkeiten wider. Besonders auffällig sind dabei Veränderungen, wenn das jüngste Kind zwei Jahre alt ist. Der Anteil der Paare, in denen ausschließlich der Vater arbeitet, sinkt in dieser Altersgruppe der Kinder deutlich von 46 % im Jahr 2008 auf nunmehr 34 % im Jahr 2016. Insbesondere der Anteil für das Modell, in denen der Mann einer Vollzeit-, die Mutter einer Teilzeittätigkeit nachgeht, wuchs hier von 33 % (2008) auf 41 % (2016). Aber auch die Vollzeittätigkeit beider Elternteile nahm zu: von 9 % (2008) auf 14 % (2016).

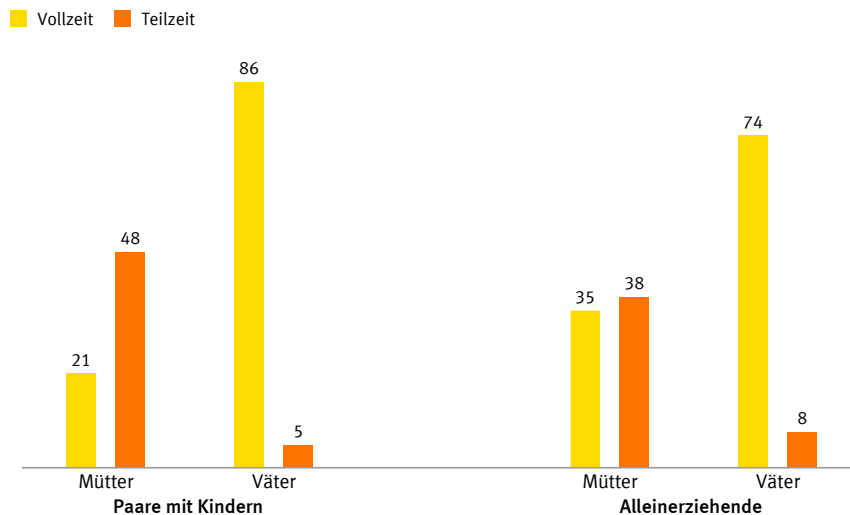
Vergleicht man die Erwerbstätigkeit der Paare zwischen den Regionen, so gab es 2016 in den ostdeutschen Ländern eine höhere Erwerbsbeteiligung beider Partner (70 %) gegenüber den westdeutschen Ländern (65 %). Vor allem wird jedoch die Erwerbsarbeit in den Familien anders aufgeteilt: Im Osten sind mit einem Anteil von 35 % bei mehr als doppelt so vielen Paaren beide Partner in Vollzeit tätig, als dies in Westdeutschland der Fall ist (15 %). Dafür spielt das Modell, in dem der Vater in Vollzeit und die Mutter in Teilzeit arbeitet, in Ostdeutschland mit 31 % eine erheblich geringere Rolle (Westdeutschland: 48 %).

Alleinerziehende Mütter sind kaum häufiger erwerbstätig als Mütter in Paarfamilien, aber häufiger in Vollzeit

Schaubild 16

Alleinerziehende und Paare mit Kindern nach realisierter Erwerbsbeteiligung 2016

Ergebnisse des Mikrozensus, in %



© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

2016 waren 73 % der alleinerziehenden Mütter erwerbstätig. Die realisierte Erwerbstätigkeit (ohne Personen in Mutterschutz bzw. in Elternzeit) lag also nur wenig über dem Niveau von Müttern in Paarfamilien (70 %). Alleinerziehende Mütter waren dabei 2016 jedoch erheblich häufiger Vollzeit erwerbstätig (35 %). Dieses Ergebnis ist davon geprägt, dass alleinerziehende Mütter häufig bereits ältere Kinder haben, denn die Erwerbsbeteiligung der alleinerziehenden Frauen hängt stark vom Alter des jüngsten Kindes ab. Mit Kindern unter sechs Jahren gingen alleinerziehende Mütter sogar seltener einer Erwerbstätigkeit nach als Mütter in Paarfamilien. Ist das jüngste Kind bereits älter, steigt die Erwerbstätigkeit auf das Niveau der Mütter in Paarfamilien. Dabei sind alleinerziehende Mütter schon mit Kindern ab drei Jahren erheblich häufiger Vollzeit beschäftigt als Mütter in Paarfamilien (siehe Tabellen 6.2 und 6.3).

Im Vergleich zu 2008 hat die Erwerbstätigkeit in beiden Gruppen um 5 Prozentpunkte zugelegt: Von den alleinerziehenden Frauen waren damals 68 % ihrer Erwerbstätigkeit nachgegangen, bei den Müttern in Paarfamilien hatte dies auf 65 % zugegriffen.

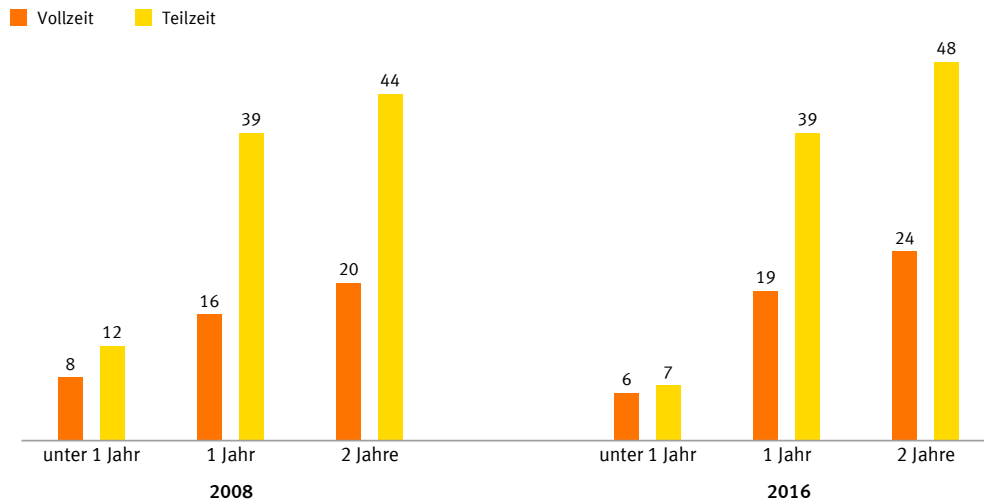
Auch wenn man die Mütter nach verschiedenen Altersgruppen des jüngsten Kindes vergleicht, sind sowohl bei alleinerziehenden als auch bei Müttern in Paarfamilien alles in allem ähnlich gelagerte Zunahmen der Erwerbstätigkeit erkennbar. Einzige Ausnahme: Bei Müttern in Paarfamilien, deren jüngstes Kind zwei Jahre alt ist, stieg die Erwerbstätigkeit von 47 % im Jahr 2008 auf 60 % im Jahr 2016 um 13 Prozentpunkte. Bei Alleinerziehenden nahm der Anteil lediglich von 41 % (2008) auf 45 % (2016) zu. Alleinerziehende Frauen profitieren damit erheblich weniger von der Zunahme der Müttererwerbstätigkeit.

Alleinerziehende Väter waren 2016 mit 82 % insgesamt zwar häufiger erwerbstätig als alleinerziehende Mütter, jedoch seltener als Väter in Paarfamilien (91 %). Diese Anteile haben sich im Vergleich zu 2008 kaum verändert. Eine Teilzeitbeschäftigung ist für Väter in beiden Gruppen selten, wobei der Anteil der teilzeiterwerbstätigen alleinerziehenden Väter 2016 mit 8 % über dem Anteil bei den Vätern in Paarfamilien (5 %) lag.

Akademikerinnen kehren schneller in den Beruf zurück und arbeiten häufiger Vollzeit als Frauen ohne akademischen Bildungsabschluss

Schaubild 17

Mütter mit akademischem Bildungsabschluss¹ nach Alter des jüngsten Kindes und realisierter Erwerbsbeteiligung in Deutschland
Ergebnisse des Mikrozensus, in %



¹ Bachelor, Master, Diplom, Promotion

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2017

Wenn Akademikerinnen Kinder hatten, waren sie 2016 insgesamt häufiger erwerbstätig (75 %) als Mütter ohne akademische Bildung (69 %). Zudem waren sie insgesamt auch mit 32 % häufiger in Vollzeit tätig als Nicht-Akademikerinnen (22 %). Väter mit akademischem Bildungsabschluss waren zu über 95 % erwerbstätig, und zwar unabhängig vom Alter ihres jüngsten Kindes und in der Regel in Vollzeit (siehe Tabelle 6.1).

Die Erwerbsbeteiligung der Akademikerinnen mit kleinen Kindern (ohne Mutterschutz und Elternzeit) liegt erheblich höher als bei nichtakademisch qualifizierten Müttern. Mit einem jüngsten Kind im Alter von einem Jahr war 2016 mit 58 % deutlich über die Hälfte der Akademikerinnen (wieder) in ihrem Beruf aktiv, darunter 19 % in Vollzeit. War das jüngste Kind der Familie zwei Jahre alt, waren 2016 fast drei Viertel (72 %) der akademisch qualifizierten Mütter beruflich tätig, darunter 24 % in Vollzeit.

Trotz des bereits 2008 überdurchschnittlich hohen Ausgangsniveaus hat die Erwerbstätigkeit akademischer Mütter insbesondere mit Kindern im Alter von zwei Jahren seither deutlich zugenommen. So waren 2008 von den akademisch gebildeten Müttern mit einem jüngsten Kind im Alter von zwei Jahren 64 % erwerbstätig gewesen, darunter 20 % Vollzeit.

Auch bei den Müttern ohne akademischen Bildungsabschluss hat sich die Erwerbsbeteiligung in diesem Zeitraum positiv entwickelt, allerdings auf erheblich niedrigerem Niveau. Von den Müttern ohne akademischen Abschluss waren 39 % im Jahr 2016 erwerbstätig, wenn das jüngste Kind ein Jahr alt war, 2008 hatte der Anteil noch bei 33 % gelegen. Mit einem jüngsten Kind im Alter von zwei Jahren gingen 2016 54 % ihrem Beruf nach, 2008 hatte dies erst für 42 % gegolten.

C. Tabellenteil

Tabelle 1.1: Mütter nach Zahl der geborenen Kinder und durchschnittliche Kinderzahl je Mutter nach Geburtsjahrgängen
 Ergebnisse der Mikrozensus 2016, 2012 und 2008 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Gebiet Geburtsjahr der Mutter	Mütter nach Zahl der Kinder ¹ (Anteil an allen Müttern im jeweiligen Jahr)									Durchschnittliche Kinderzahl		
	mit 1 Kind			mit 2 Kindern			mit 3 oder mehr Kindern			je Mutter ¹		
	2016	2012	2008	2016	2012	2008	2016	2012	2008	2016	2012	2008
	in %									Anzahl		
Deutschland												
1997-2001	84	-	-	/	/	-	/	-	-	1,2	-	-
1992-1996	74	90	/	21	/	/	5	/	/	1,3	1,1	/
1987-1991	63	77	87	29	19	11	8	3	/	1,5	1,3	1,2
1982-1986	49	60	72	38	31	24	13	9	4	1,7	1,5	1,3
1977-1981	35	45	55	46	41	34	19	14	10	1,9	1,7	1,6
1972-1976	31	34	41	47	46	43	22	19	16	2,0	1,9	1,8
1967-1971	32	31	34	47	48	47	20	21	19	2,0	2,0	1,9
1962-1966	31	31	31	49	48	48	21	21	22	2,0	2,0	2,0
1957-1961	28	29	29	49	49	49	22	22	22	2,0	2,0	2,0
1952-1956	30	30	30	48	48	47	22	22	23	2,0	2,0	2,0
1947-1951	30	32	31	48	46	47	21	22	22	2,0	2,0	2,0
1942-1946	29	29	30	46	46	45	25	25	26	2,1	2,1	2,1
1937-1941	/	26	26	/	42	42	/	32	32	/	2,3	2,3
1933-1936	-	-	25	-	-	38	-	-	37	-	-	2,4
darunter:												
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West												
1997-2001	80	-	-	/	/	-	/	-	-	1,3	-	-
1992-1996	74	88	/	21	/	/	4	/	/	1,3	1,2	/
1987-1991	61	77	86	31	20	11	8	3	/	1,5	1,3	1,2
1982-1986	48	58	70	39	33	25	14	9	5	1,7	1,5	1,4
1977-1981	34	44	53	47	42	36	19	15	11	1,9	1,8	1,6
1972-1976	29	32	39	48	47	44	23	20	17	2,0	2,0	1,8
1967-1971	30	29	32	48	49	48	22	22	20	2,0	2,0	2,0
1962-1966	29	29	29	49	48	48	22	23	23	2,0	2,0	2,0
1957-1961	28	28	28	48	48	49	24	23	23	2,1	2,1	2,1
1952-1956	30	30	29	47	47	46	24	23	24	2,1	2,0	2,1
1947-1951	30	32	31	47	45	46	23	23	23	2,0	2,0	2,0
1942-1946	28	28	28	47	46	45	26	26	27	2,1	2,1	2,1
1937-1941	/	25	24	/	42	42	/	33	33	/	2,3	2,3
1933-1936	-	-	24	-	-	38	-	-	38	-	-	2,4
Westdeutsche Flächenländer												
1997-2001	79	-	-	/	/	-	/	-	-	1,3	-	-
1992-1996	74	89	/	21	/	/	5	/	/	1,3	1,2	/
1987-1991	61	77	86	31	20	11	8	3	/	1,5	1,3	1,2
1982-1986	48	58	70	39	33	25	13	9	5	1,7	1,5	1,4
1977-1981	34	43	53	47	42	36	19	15	11	1,9	1,8	1,6
1972-1976	29	32	39	48	47	44	23	21	17	2,0	2,0	1,8
1967-1971	30	29	31	48	49	48	22	22	20	2,0	2,0	2,0
1962-1966	29	29	29	49	48	48	22	24	23	2,0	2,0	2,0
1957-1961	27	28	28	49	48	49	24	24	24	2,1	2,1	2,1
1952-1956	30	30	29	47	47	46	24	23	25	2,1	2,0	2,1
1947-1951	30	31	31	47	45	46	23	24	23	2,0	2,0	2,0
1942-1946	28	28	28	47	46	45	26	26	27	2,1	2,1	2,1
1937-1941	/	24	24	/	42	42	/	34	34	/	2,3	2,3
1933-1936	-	-	24	-	-	38	-	-	38	-	-	2,4
Ostdeutsche Flächenländer												
1997-2001	/	-	-	/	-	-	-	-	-	/	-	-
1992-1996	77	95	/	/	/	/	/	-	-	1,3	1,1	/
1987-1991	71	82	90	21	15	/	8	/	/	1,4	1,2	1,1
1982-1986	53	67	80	37	27	18	10	7	/	1,6	1,4	1,2
1977-1981	40	50	64	44	40	29	16	10	8	1,8	1,6	1,5
1972-1976	38	40	49	46	45	41	16	15	10	1,9	1,8	1,6
1967-1971	43	42	44	44	43	43	13	15	13	1,8	1,8	1,7
1962-1966	37	37	38	48	48	48	14	15	14	1,8	1,8	1,8
1957-1961	30	30	30	54	54	53	17	17	18	1,9	1,9	2,0
1952-1956	31	30	30	52	53	54	17	17	17	1,9	2,0	1,9
1947-1951	31	31	30	53	52	52	17	17	18	1,9	1,9	2,0
1942-1946	32	31	33	45	47	43	23	22	24	2,0	2,0	2,0
1937-1941	/	29	30	/	41	42	/	30	28	/	2,2	2,2
1933-1936	-	-	28	-	-	37	-	-	35	-	-	2,4

Tabelle 1.1: Mütter nach Zahl der geborenen Kinder und durchschnittliche Kinderzahl je Mutter nach Geburtsjahrgängen
 Ergebnisse der Mikrozensus 2016, 2012 und 2008 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Gebiet Geburtsjahr der Mutter	Mütter nach Zahl der Kinder ¹ (Anteil an allen Müttern im jeweiligen Jahr)									Durchschnittliche Kinderzahl je Mutter ¹		
	mit 1 Kind			mit 2 Kindern			mit 3 oder mehr Kindern					
	2016	2012	2008	2016	2012	2008	2016	2012	2008	2016	2012	2008
	in %									Anzahl		
Stadtstaaten												
1997-2001	/	-	-	-	-	-	-	-	-	/	-	-
1992-1996	64	/	-	/	/	-	/	-	-	1,4	/	-
1987-1991	60	69	/	31	27	/	/	/	/	1,5	1,4	/
1982-1986	52	61	74	34	31	22	14	8	/	1,7	1,5	1,3
1977-1981	41	50	58	42	38	32	17	13	10	1,9	1,7	1,6
1972-1976	35	42	48	43	41	35	22	17	18	2,0	1,8	1,8
1967-1971	38	37	42	44	44	42	17	20	16	1,9	1,9	1,8
1962-1966	37	44	38	44	42	42	19	15	20	1,9	1,8	1,9
1957-1961	35	36	35	46	45	45	19	19	20	1,9	1,9	2,0
1952-1956	33	39	37	48	44	42	19	18	21	2,0	1,9	2,0
1947-1951	35	40	36	46	43	44	18	17	20	1,9	1,9	2,0
1942-1946	38	36	37	44	45	42	18	19	21	1,9	1,9	2,0
1937-1941	/	34	36	/	46	39	/	21	25	/	2,0	2,1
1933-1936	-	-	33	-	-	41	-	-	26	-	-	2,2

1 Mit Angabe zur Anzahl der geborenen Kinder.

Tabelle 1.2: Mütter nach Zahl der geborenen Kinder und durchschnittliche Kinderzahl je Mutter nach Altersgruppen
 Ergebnisse der Mikrozensus 2016, 2012 und 2008 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Gebiet Alter der Mutter in der Berichtswoche	Mütter nach Zahl der Kinder ¹ (Anteil an allen Müttern im jeweiligen Jahr)									Durchschnittliche Kinderzahl je Mutter ¹		
	mit 1 Kind			mit 2 Kindern			mit 3 oder mehr Kindern					
	2016	2012	2008	2016	2012	2008	2016	2012	2008	2016	2012	2008
	in %									Anzahl		
Deutschland												
15-19	84	87	89	/	/	/	/	/	/	1,2	1,2	1,2
20-24	74	79	79	22	18	19	5	3	3	1,3	1,3	1,2
25-29	62	62	59	29	30	32	9	8	9	1,5	1,5	1,5
30-34	47	46	45	39	40	40	13	13	15	1,7	1,7	1,8
35-39	35	35	35	46	46	47	19	19	18	1,9	1,9	1,9
40-44	31	31	32	48	48	47	21	21	21	2,0	2,0	2,0
45-49	32	31	29	48	48	49	20	21	22	2,0	2,0	2,0
50-54	31	29	29	48	49	48	21	22	23	2,0	2,0	2,0
55-59	28	30	31	49	48	48	23	21	22	2,0	2,0	2,0
60-64	30	32	30	48	46	45	22	22	24	2,0	2,0	2,1
65-69	31	30	27	48	46	43	22	24	30	2,0	2,1	2,2
70-75	29	26	25	46	42	39	26	32	36	2,1	2,3	2,4
darunter:												
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West												
15-19	81	85	87	/	/	/	/	/	/	1,2	1,2	1,2
20-24	73	79	77	23	18	20	4	/	3	1,3	1,2	1,3
25-29	60	60	57	31	32	33	9	9	9	1,5	1,5	1,5
30-34	46	45	43	40	41	42	14	14	16	1,7	1,7	1,8
35-39	33	33	33	47	47	47	20	20	19	1,9	1,9	1,9
40-44	29	29	29	48	49	48	22	22	23	2,0	2,0	2,0
45-49	30	29	28	49	48	49	22	23	23	2,0	2,0	2,1
50-54	29	28	29	48	48	46	22	24	25	2,0	2,1	2,1
55-59	27	30	31	48	47	46	24	23	23	2,1	2,0	2,0
60-64	30	32	29	47	45	46	23	23	25	2,0	2,0	2,1
65-69	30	29	26	47	46	43	23	25	31	2,0	2,1	2,3
70-75	27	25	23	46	42	39	27	33	37	2,1	2,3	2,4
Westdeutsche Flächenländer												
15-19	81	85	87	/	/	/	/	/	/	1,3	1,2	1,2
20-24	73	79	77	23	18	20	4	/	3	1,3	1,2	1,3
25-29	60	60	57	31	31	33	9	9	9	1,5	1,5	1,5
30-34	46	45	42	40	41	42	14	14	16	1,7	1,7	1,8
35-39	33	33	33	47	47	48	20	20	20	1,9	1,9	1,9
40-44	29	29	29	48	49	48	22	22	23	2,0	2,0	2,0
45-49	30	29	28	49	48	49	22	23	23	2,0	2,0	2,1
50-54	29	28	29	49	48	47	22	24	25	2,0	2,1	2,1
55-59	27	30	30	48	47	46	24	23	23	2,1	2,0	2,0
60-64	30	31	29	47	45	46	23	24	25	2,1	2,0	2,1
65-69	30	29	25	47	46	43	23	25	32	2,0	2,1	2,3
70-75	27	24	23	46	42	39	27	33	38	2,2	2,3	2,4
Ostdeutsche Flächenländer												
15-19	/	/	97	/	/	3	-	-	0	/	/	1,0
20-24	80	83	84	/	13	14	/	/	2	1,3	1,2	1,2
25-29	68	69	97	23	25	/	9	6	-	1,4	1,4	1,4
30-34	52	52	84	38	39	14	10	9	/	1,6	1,6	1,6
35-39	39	40	66	45	45	27	16	15	7	1,8	1,8	1,7
40-44	39	42	55	46	44	36	15	15	9	1,8	1,8	1,8
45-49	43	38	45	43	47	44	13	15	12	1,8	1,8	1,9
50-54	37	31	41	49	53	45	14	16	14	1,8	1,9	2,0
55-59	29	29	32	53	53	51	17	17	17	1,9	2,0	1,9
60-64	31	31	29	53	52	54	17	17	17	1,9	1,9	2,0
65-69	31	31	30	52	48	53	17	21	17	1,9	2,0	2,1
70-75	32	30	32	45	41	45	23	29	22	2,0	2,2	2,3
Stadtstaaten												
15-19	/	/	/	/	/	/	-	-	-	/	/	/
20-24	67	67	82	/	28	/	/	/	/	1,4	1,4	1,2
25-29	62	62	62	30	30	28	/	/	10	1,5	1,5	1,5
30-34	49	52	48	37	36	36	14	12	16	1,7	1,7	1,8
35-39	41	42	44	42	43	40	18	16	16	1,9	1,8	1,8
40-44	34	37	39	43	42	42	22	20	19	2,0	2,0	1,9
45-49	39	43	36	44	42	44	17	15	20	1,9	1,8	2,0
50-54	37	38	36	44	45	43	19	17	21	1,9	1,9	2,0
55-59	35	39	38	46	43	43	20	19	20	1,9	1,9	2,0
60-64	34	40	36	47	44	44	18	16	21	1,9	1,8	2,0
65-69	35	37	38	47	44	39	18	19	23	1,9	1,9	2,0
70-75	38	34	33	44	45	41	19	21	26	1,9	2,0	2,2

1 Mit Angabe zur Anzahl der geborenen Kinder.

Tabelle 1.3: Anteil der Mütter und Frauen ohne Kind an allen Frauen der jeweiligen Geburtsjahrgänge¹
 Ergebnisse der Mikrozensus 2016, 2012 und 2008 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Gebiet Geburtsjahr der Frau	Anteil der Mütter			Anteil der Kinderlosen		
	2016	2012	2008	2016	2012	2008
	in %					
Deutschland						
1997-2001	1	/	-	99	100	-
1992-1996	8	2	/	92	98	100
1987-1991	27	12	3	73	88	97
1982-1986	56	34	17	44	66	83
1977-1981	74	61	42	26	39	58
1972-1976	79	75	66	21	25	34
1967-1971	80	79	76	20	21	24
1962-1966	81	81	81	19	19	19
1957-1961	83	83	84	17	17	16
1952-1956	84	85	85	16	15	15
1947-1951	86	86	87	14	14	13
1942-1946	87	88	88	13	12	12
1937-1941	/	89	89	/	11	11
1933-1936	-	-	88	-	-	12
darunter:						
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West						
1997-2001	1	/	-	99	100	-
1992-1996	7	1	/	93	99	100
1987-1991	26	11	3	74	89	97
1982-1986	54	33	16	46	67	84
1977-1981	73	60	40	27	40	60
1972-1976	78	74	65	22	26	35
1967-1971	79	78	75	21	22	25
1962-1966	79	79	79	21	21	21
1957-1961	81	81	82	19	19	18
1952-1956	83	83	83	17	17	17
1947-1951	85	85	86	15	15	14
1942-1946	87	87	87	13	13	13
1937-1941	/	88	89	/	12	11
1933-1936	-	-	88	-	-	12
Westdeutsche Flächenländer						
1997-2001	1	/	-	99	100	-
1992-1996	7	1	/	93	99	100
1987-1991	26	11	3	74	89	97
1982-1986	55	33	16	45	67	84
1977-1981	74	60	41	26	40	59
1972-1976	78	74	66	22	26	34
1967-1971	79	78	75	21	22	25
1962-1966	79	79	79	21	21	21
1957-1961	81	81	82	19	19	18
1952-1956	83	83	83	17	17	17
1947-1951	85	85	86	15	15	14
1942-1946	87	88	87	13	12	13
1937-1941	/	89	89	/	11	11
1933-1936	-	-	88	-	-	12

Tabelle 1.3: Anteil der Mütter und Frauen ohne Kind an allen Frauen der jeweiligen Geburtsjahrgänge¹
 Ergebnisse der Mikrozensus 2016, 2012 und 2008 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Gebiet Geburtsjahr der Frau	Anteil der Mütter			Anteil der Kinderlosen		
	2016	2012	2008	2016	2012	2008
	in %					
Ostdeutsche Flächenländer						
1997-2001	/	-	-	98	100	-
1992-1996	12	3	/	88	97	99
1987-1991	37	17	4	63	83	96
1982-1986	66	45	21	34	55	79
1977-1981	81	72	51	19	28	49
1972-1976	85	81	76	15	19	24
1967-1971	88	86	88	12	14	12
1962-1966	90	89	90	10	11	10
1957-1961	92	92	93	8	8	7
1952-1956	93	93	93	7	7	7
1947-1951	93	92	93	7	8	7
1942-1946	92	93	92	8	7	8
1937-1941	/	92	92	/	8	8
1933-1936	-	-	91	-	-	9
Stadtstaaten						
1997-2001	/	-	-	99	100	-
1992-1996	9	/	-	91	99	100
1987-1991	22	12	/	78	88	97
1982-1986	43	28	14	57	72	86
1977-1981	62	50	31	38	50	69
1972-1976	71	64	52	29	36	48
1967-1971	71	72	67	29	28	33
1962-1966	75	72	74	25	28	26
1957-1961	74	77	75	26	23	25
1952-1956	76	77	79	24	23	21
1947-1951	78	79	80	22	21	20
1942-1946	83	82	82	17	18	18
1937-1941	/	80	83	/	20	17
1933-1936	-	-	81	-	-	19

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

Tabelle 1.4: Anteil der Mütter und Frauen ohne Kind an allen Frauen der jeweiligen Altersgruppe¹

Ergebnisse der Mikrozensus 2016, 2012 und 2008 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Gebiet Alter der Frau in der Berichtswoche	Anteil der Mütter			Anteil der Kinderlosen		
	2016	2012	2008	2016	2012	2008
	in %					
Deutschland						
15-19	1	1	1	99	99	99
20-24	9	10	11	91	90	89
25-29	30	32	33	70	68	67
30-34	58	58	60	42	42	40
35-39	75	74	74	25	26	26
40-44	79	78	80	21	22	20
45-49	80	80	83	20	20	17
50-54	81	83	84	19	17	16
55-59	83	84	86	17	16	14
60-64	84	86	88	16	14	12
65-69	86	88	89	14	12	11
70-75	88	89	89	12	11	11
darunter:						
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West						
15-19	1	1	1	99	99	99
20-24	9	9	11	91	91	89
25-29	29	30	32	71	70	68
30-34	57	57	59	43	43	41
35-39	74	73	73	26	27	27
40-44	78	77	78	22	23	22
45-49	79	79	81	21	21	19
50-54	79	81	83	21	19	17
55-59	81	82	85	19	18	15
60-64	83	85	87	17	15	13
65-69	85	87	88	15	13	12
70-75	87	88	88	13	12	12
Westdeutsche Flächenländer						
15-19	1	1	1	99	99	99
20-24	8	9	11	92	91	89
25-29	29	30	33	71	70	67
30-34	58	57	59	42	43	41
35-39	75	74	74	25	26	26
40-44	78	78	78	22	22	22
45-49	79	79	82	21	21	18
50-54	80	81	83	20	19	17
55-59	82	83	85	18	17	15
60-64	83	85	87	17	15	13
65-69	86	87	89	14	13	11
70-75	87	89	89	13	11	11

Tabelle 1.4: Anteil der Mütter und Frauen ohne Kind an allen Frauen der jeweiligen Altersgruppe¹

Ergebnisse der Mikrozensus 2016, 2012 und 2008 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Gebiet Alter der Frau in der Berichtswoche	Anteil der Mütter			Anteil der Kinderlosen		
	2016	2012	2008	2016	2012	2008
	in %					
Ostdeutsche Flächenländer						
15-19	/	/	2	98	97	98
20-24	14	15	14	86	85	86
25-29	40	42	43	60	58	57
30-34	68	70	70	32	30	30
35-39	82	81	85	18	19	15
40-44	85	86	90	15	14	10
45-49	88	89	93	12	11	7
50-54	90	92	93	10	8	7
55-59	92	93	93	8	7	7
60-64	93	93	93	7	7	7
65-69	93	93	92	7	7	8
70-75	92	92	91	8	8	9
Stadtstaaten						
15-19	/	/	/	99	99	99
20-24	11	11	10	89	89	90
25-29	24	25	26	76	75	74
30-34	46	48	45	54	52	55
35-39	63	64	63	37	36	37
40-44	71	71	74	29	29	26
45-49	72	72	76	28	28	24
50-54	75	76	77	25	24	23
55-59	74	77	78	26	23	22
60-64	75	79	82	25	21	18
65-69	79	83	84	21	17	16
70-75	83	80	81	17	20	19

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

Tabelle 1.5: Endgültige Kinderlosenquote nach Einzeljahrgängen¹

Ergebnisse der Mikrozensus 2016, 2012 und 2008 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Geburtsjahrgang	Anteil der Frauen ohne Kind an allen Frauen des Jahrgangs		
	Deutschland	Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West	Ostdeutsche Flächenländer
	in %		
1933	12,0	12,0	8,0
1934	12,0	11,0	9,0
1935	11,0	10,0	8,0
1936	12,0	11,0	8,0
1937	11,0	10,3	8,8
1938	10,5	10,2	8,0
1939	11,0	10,7	8,0
1940	11,4	11,4	7,1
1941	11,6	11,8	7,5
1942	12,2	12,3	8,2
1943	12,0	12,2	7,7
1944	11,9	12,3	7,4
1945	12,4	12,6	7,3
1946	12,5	12,8	5,6
1947	12,5	12,7	7,1
1948	13,3	13,5	7,8
1949	13,9	14,2	7,0
1950	13,5	14,2	6,5
1951	14,6	15,2	7,3
1952	14,8	15,8	6,4
1953	15,1	16,3	6,4
1954	15,5	16,7	6,6
1955	15,9	17,1	6,8
1956	16,5	17,6	7,0
1957	16,7	18,0	7,1
1958	16,6	17,5	7,7
1959	16,8	18,0	7,3
1960	17,5	18,8	7,6
1961	18,3	19,7	7,6
1962	17,9	19,1	9,3
1963	18,6	19,8	8,8
1964	19,7	21,0	10,2
1965	20,3	21,5	10,9
1966	20,0	21,1	11,2
1967	20,8	22,0	10,5

¹ Grundlage der Berechnung ab der Kohorte 1937 sind die zusammengeführten Angaben der Frauen der jeweiligen Geburtsjahrgänge aus den Mikrozensusbefragungen 2008, 2012 und 2016.
Die Kinderlosenquote für die Jahrgänge 1933 bis 1936 beruht allein auf den Ergebnissen des Mikrozensus 2008.

Tabelle 2: Stichprobenbedingter Standardfehler für ausgewählte Indikatoren

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Gebiet Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Durchschnittliche Kinderzahl je Mutter ¹		Anteil der Frauen ohne Kind an allen Frauen der Jahrgänge ²	
	Ergebnis der Hochrechnung	Absoluter Standardfehler	Ergebnis der Hochrechnung	Absoluter Standardfehler
			in %	Prozentpunkt
Deutschland				
1997-2001 (15-19)	1,2	0,05	99,0	0,1
1992-1996 (20-24)	1,3	0,02	92,1	0,2
1987-1991 (25-29)	1,5	0,01	72,7	0,3
1982-1986 (30-34)	1,7	0,01	44,4	0,3
1977-1981 (35-39)	1,9	0,01	26,2	0,3
1972-1976 (40-44)	2,0	0,01	21,4	0,3
1967-1971 (45-49)	2,0	0,01	20,4	0,3
1962-1966 (50-54)	2,0	0,01	19,3	0,2
1957-1961 (55-59)	2,0	0,01	17,3	0,2
1952-1956 (60-64)	2,0	0,01	15,6	0,2
1947-1951 (65-69)	2,0	0,01	13,8	0,3
1941-1946 (70-75)	2,1	0,01	12,3	0,2
darunter:				
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West				
1997-2001 (15-19)	1,3	0,07	99,0	0,1
1992-1996 (20-24)	1,3	0,02	92,7	0,2
1987-1991 (25-29)	1,5	0,01	74,1	0,3
1982-1986 (30-34)	1,7	0,01	45,6	0,4
1977-1981 (35-39)	1,9	0,01	26,9	0,3
1972-1976 (40-44)	2,0	0,01	22,2	0,3
1967-1971 (45-49)	2,0	0,01	21,5	0,3
1962-1966 (50-54)	2,0	0,01	20,7	0,3
1957-1961 (55-59)	2,1	0,01	18,9	0,3
1952-1956 (60-64)	2,1	0,01	17,2	0,3
1947-1951 (65-69)	2,0	0,01	14,8	0,3
1941-1946 (70-75)	2,1	0,01	13,1	0,3
Westdeutsche Flächenländer				
1997-2001 (15-19)	1,3	0,07	99,1	0,1
1992-1996 (20-24)	1,3	0,02	92,8	0,2
1987-1991 (25-29)	1,5	0,01	73,8	0,4
1982-1986 (30-34)	1,7	0,01	44,9	0,4
1977-1981 (35-39)	1,9	0,01	26,3	0,4
1972-1976 (40-44)	2,0	0,01	21,7	0,3
1967-1971 (45-49)	2,0	0,01	21,1	0,3
1962-1966 (50-54)	2,0	0,01	20,5	0,3
1957-1961 (55-59)	2,1	0,01	18,6	0,3
1952-1956 (60-64)	2,1	0,01	17,0	0,3
1947-1951 (65-69)	2,0	0,01	14,6	0,3
1941-1946 (70-75)	2,1	0,01	13,0	0,3

Tabelle 2: Stichprobenbedingter Standardfehler für ausgewählte Indikatoren

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Gebiet Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Durchschnittliche Kinderzahl je Mutter ¹		Anteil der Frauen ohne Kind an allen Frauen der Jahrgänge ²	
	Ergebnis der Hochrechnung	Absoluter Standardfehler	Ergebnis der Hochrechnung	Absoluter Standardfehler
			in %	Prozentpunkt
Ostdeutsche Flächenländer				
1997-2001 (15-19)	/	/	98,2	0,4
1992-1996 (20-24)	1,3	0,05	87,6	0,9
1987-1991 (25-29)	1,4	0,02	62,7	0,9
1982-1986 (30-34)	1,6	0,02	33,6	0,8
1977-1981 (35-39)	1,8	0,02	19,0	0,7
1972-1976 (40-44)	1,9	0,02	14,7	0,7
1967-1971 (45-49)	1,8	0,02	12,2	0,6
1962-1966 (50-54)	1,8	0,01	10,3	0,5
1957-1961 (55-59)	1,9	0,01	8,0	0,4
1952-1956 (60-64)	1,9	0,01	6,8	0,4
1947-1951 (65-69)	1,9	0,02	7,2	0,4
1941-1946 (70-75)	2,0	0,02	7,4	0,4
Stadtstaaten				
1997-2001 (15-19)	/	/	99,0	0,6
1992-1996 (20-24)	1,5	0,06	90,6	0,8
1987-1991 (25-29)	1,5	0,04	77,9	1,0
1982-1986 (30-34)	1,7	0,03	56,6	1,0
1977-1981 (35-39)	1,9	0,03	37,9	1,2
1972-1976 (40-44)	2,0	0,03	29,1	1,2
1967-1971 (45-49)	1,9	0,03	28,8	1,1
1962-1966 (50-54)	1,9	0,03	25,4	1,0
1957-1961 (55-59)	1,9	0,03	26,3	1,2
1952-1956 (60-64)	2,0	0,03	24,5	1,2
1947-1951 (65-69)	2,0	0,04	21,9	1,2
1941-1946 (70-75)	1,9	0,03	17,3	1,0

1 Mit Angabe zur Anzahl der geborenen Kinder.

2 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

Tabelle 3.1: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind in den Flächenländern und Stadtstaaten
Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Gebiet Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter						Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder					
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 oder mehr Kinder	
in 1 000								
Deutschland								
1997-2001 (15-19)	1 651	17	15	13	/	/	/	1 634
1992-1996 (20-24)	2 002	158	152	112	32	6	/	1 844
1987-1991 (25-29)	2 394	654	644	406	186	40	12	1 740
1982-1986 (30-34)	2 436	1 353	1 333	652	509	125	47	1 083
1977-1981 (35-39)	2 384	1 759	1 715	607	787	236	84	625
1972-1976 (40-44)	2 336	1 837	1 701	526	808	266	101	499
1967-1971 (45-49)	2 943	2 342	2 173	704	1 032	323	114	601
1962-1966 (50-54)	3 241	2 616	2 471	764	1 199	374	134	625
1957-1961 (55-59)	2 844	2 353	2 272	642	1 121	364	145	491
1952-1956 (60-64)	2 511	2 120	2 075	623	996	328	128	391
1947-1951 (65-69)	2 177	1 877	1 847	563	888	278	118	300
1941-1946 (70-75)	2 274	1 995	1 970	567	901	339	163	279
darunter:								
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin-West								
1997-2001 (15-19)	1 403	14	12	9	/	/	/	1 390
1992-1996 (20-24)	1 729	126	120	89	26	/	/	1 603
1987-1991 (25-29)	1 927	500	491	301	152	31	8	1 427
1982-1986 (30-34)	1 937	1 054	1 037	493	402	104	38	882
1977-1981 (35-39)	1 916	1 401	1 364	465	635	195	69	515
1972-1976 (40-44)	1 932	1 504	1 387	406	666	228	86	428
1967-1971 (45-49)	2 425	1 904	1 757	526	851	283	98	521
1962-1966 (50-54)	2 613	2 073	1 945	566	948	317	113	540
1957-1961 (55-59)	2 266	1 838	1 766	487	855	301	123	429
1952-1956 (60-64)	1 953	1 617	1 579	467	740	264	108	335
1947-1951 (65-69)	1 714	1 460	1 436	432	676	228	100	254
1941-1946 (70-75)	1 741	1 513	1 492	408	688	267	129	228
Westdeutsche Flächenländer								
1997-2001 (15-19)	1 360	13	11	9	/	/	/	1 348
1992-1996 (20-24)	1 656	120	114	85	24	/	/	1 536
1987-1991 (25-29)	1 837	481	473	290	145	30	8	1 356
1982-1986 (30-34)	1 838	1 012	996	474	388	99	35	826
1977-1981 (35-39)	1 835	1 352	1 318	448	613	190	67	482
1972-1976 (40-44)	1 853	1 451	1 341	391	646	220	83	402
1967-1971 (45-49)	2 336	1 843	1 701	508	824	274	95	493
1962-1966 (50-54)	2 524	2 006	1 884	545	922	309	109	519
1957-1961 (55-59)	2 196	1 789	1 719	471	834	294	120	407
1952-1956 (60-64)	1 893	1 571	1 534	454	718	259	104	321
1947-1951 (65-69)	1 654	1 413	1 390	416	654	222	97	241
1941-1946 (70-75)	1 680	1 461	1 441	391	663	261	126	219
Ostdeutsche Flächenländer								
1997-2001 (15-19)	194	/	/	/	/	-	-	191
1992-1996 (20-24)	191	24	24	18	/	/	/	167
1987-1991 (25-29)	331	123	123	87	26	7	/	208
1982-1986 (30-34)	356	236	235	125	87	16	7	120
1977-1981 (35-39)	347	281	275	110	122	32	10	66
1972-1976 (40-44)	305	260	247	95	113	28	11	45
1967-1971 (45-49)	403	354	337	145	147	32	12	49
1962-1966 (50-54)	499	447	435	163	210	48	15	51
1957-1961 (55-59)	476	438	431	128	231	53	19	38
1952-1956 (60-64)	462	431	425	131	222	56	16	31
1947-1951 (65-69)	380	352	348	107	183	43	15	27
1941-1946 (70-75)	432	400	396	126	180	62	29	32
Stadtstaaten								
1997-2001 (15-19)	97	/	/	/	-	-	-	96
1992-1996 (20-24)	156	15	14	9	/	/	-	142
1987-1991 (25-29)	225	50	49	29	15	/	/	175
1982-1986 (30-34)	242	105	101	53	34	10	/	137
1977-1981 (35-39)	203	126	122	50	51	14	7	77
1972-1976 (40-44)	178	126	113	40	48	18	7	52
1967-1971 (45-49)	204	146	135	52	60	17	6	59
1962-1966 (50-54)	218	163	152	57	67	18	10	55
1957-1961 (55-59)	171	126	123	43	56	17	7	45
1952-1956 (60-64)	156	118	115	38	56	14	8	38
1947-1951 (65-69)	143	112	110	39	51	13	7	31
1941-1946 (70-75)	163	135	133	50	58	16	9	28

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

Tabelle 3.2: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Bundesländern
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Bundesländer Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Deutschland							
1992-2001 (15-24)	3 654	175	167	125	34	8	3 479
1982-1991 (25-34)	4 830	2 007	1 977	1 058	695	224	2 822
1972-1981 (35-44)	4 720	3 596	3 416	1 133	1 595	688	1 124
1962-1971 (45-54)	6 184	4 957	4 644	1 469	2 230	945	1 227
1952-1961 (55-64)	5 355	4 473	4 347	1 265	2 117	965	882
1941-1951 (65-75)	4 451	3 872	3 817	1 130	1 789	898	579
davon:							
Baden-Württemberg							
1992-2001 (15-24)	530	20	19	15	/	/	510
1982-1991 (25-34)	649	251	248	125	94	29	398
1972-1981 (35-44)	627	483	458	127	227	104	144
1962-1971 (45-54)	800	649	602	148	302	151	151
1952-1961 (55-64)	677	562	542	124	272	146	115
1941-1951 (65-75)	552	481	473	120	228	125	71
Bayern							
1992-2001 (15-24)	616	23	21	16	/	/	594
1982-1991 (25-34)	771	300	294	156	111	27	472
1972-1981 (35-44)	765	580	547	176	261	109	184
1962-1971 (45-54)	968	781	717	208	356	153	187
1952-1961 (55-64)	798	666	637	172	309	156	133
1941-1951 (65-75)	666	571	562	156	257	148	95
Berlin							
1992-2001 (15-24)	137	9	8	/	/	/	128
1982-1991 (25-34)	279	93	91	52	29	10	186
1972-1981 (35-44)	221	151	143	58	59	27	70
1962-1971 (45-54)	245	179	170	69	74	27	65
1952-1961 (55-64)	197	149	146	51	69	25	48
1941-1951 (65-75)	185	147	145	56	63	26	37
Brandenburg							
1992-2001 (15-24)	76	/	/	/	/	/	72
1982-1991 (25-34)	125	69	68	42	21	5	56
1972-1981 (35-44)	139	113	107	44	48	15	26
1962-1971 (45-54)	203	179	169	63	82	24	24
1952-1961 (55-64)	196	178	176	54	94	28	17
1941-1951 (65-75)	153	142	141	40	72	29	11
Bremen							
1992-2001 (15-24)	34	/	/	/	/	/	31
1982-1991 (25-34)	44	18	17	7	6	/	26
1972-1981 (35-44)	33	22	20	5	9	6	11
1962-1971 (45-54)	46	35	33	10	15	8	11
1952-1961 (55-64)	39	29	29	9	13	7	10
1941-1951 (65-75)	34	29	29	8	14	7	5

Tabelle 3.2: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Bundesländern
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Bundesländer Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Hamburg							
1992-2001 (15-24)	83	/	/	/	/	-	78
1982-1991 (25-34)	144	43	41	23	14	/	100
1972-1981 (35-44)	127	80	72	26	33	13	47
1962-1971 (45-54)	132	94	84	30	38	17	38
1952-1961 (55-64)	91	66	64	21	30	13	25
1941-1951 (65-75)	87	70	69	25	32	12	17
Hessen							
1992-2001 (15-24)	291	12	12	8	/	/	279
1982-1991 (25-34)	366	144	143	77	51	15	222
1972-1981 (35-44)	371	279	271	86	128	57	92
1962-1971 (45-54)	472	368	352	106	174	72	104
1952-1961 (55-64)	404	333	325	100	156	69	71
1941-1951 (65-75)	320	277	273	78	133	62	43
Mecklenburg-Vorpommern							
1992-2001 (15-24)	50	/	/	/	/	/	46
1982-1991 (25-34)	88	45	45	27	13	5	43
1972-1981 (35-44)	89	77	72	28	32	12	12
1962-1971 (45-54)	119	104	102	38	49	15	15
1952-1961 (55-64)	129	119	116	28	65	24	9
1941-1951 (65-75)	99	92	90	20	46	24	7
Niedersachsen							
1992-2001 (15-24)	377	21	19	14	/	/	356
1982-1991 (25-34)	420	190	186	90	70	26	230
1972-1981 (35-44)	438	333	316	100	147	69	105
1962-1971 (45-54)	608	482	454	134	221	99	126
1952-1961 (55-64)	505	419	411	116	194	100	86
1941-1951 (65-75)	425	372	369	96	174	99	53
Nordrhein-Westfalen							
1992-2001 (15-24)	841	38	37	26	9	/	803
1982-1991 (25-34)	1 046	424	417	217	146	54	623
1972-1981 (35-44)	1 043	787	748	241	343	164	256
1962-1971 (45-54)	1 395	1 086	1 022	319	486	216	309
1952-1961 (55-64)	1 174	947	923	284	428	211	226
1941-1951 (65-75)	933	795	783	246	355	183	138
Rheinland-Pfalz							
1992-2001 (15-24)	186	10	10	7	/	/	176
1982-1991 (25-34)	223	98	96	50	34	12	125
1972-1981 (35-44)	224	172	159	54	76	29	51
1962-1971 (45-54)	312	249	221	66	105	50	64
1952-1961 (55-64)	271	227	216	65	101	49	45
1941-1951 (65-75)	214	186	183	53	85	45	28

Tabelle 3.2: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Bundesländern
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Bundesländer Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Saarland							
1992-2001 (15-24)	44	/	/	/	/	-	41
1982-1991 (25-34)	49	19	19	11	6	/	30
1972-1981 (35-44)	52	40	38	13	18	6	12
1962-1971 (45-54)	72	58	54	20	24	10	14
1952-1961 (55-64)	74	60	57	20	25	12	14
1941-1951 (65-75)	51	44	43	15	16	12	7
Sachsen							
1992-2001 (15-24)	122	7	7	6	/	/	115
1982-1991 (25-34)	239	121	120	72	38	10	118
1972-1981 (35-44)	206	172	167	59	81	27	35
1962-1971 (45-54)	266	237	228	91	106	32	28
1952-1961 (55-64)	285	265	261	82	136	44	20
1941-1951 (65-75)	273	251	249	88	115	46	23
Sachsen-Anhalt							
1992-2001 (15-24)	68	6	6	5	/	/	62
1982-1991 (25-34)	118	63	63	37	19	7	55
1972-1981 (35-44)	111	91	89	40	36	14	19
1962-1971 (45-54)	161	143	140	61	63	16	18
1952-1961 (55-64)	173	160	158	52	82	24	13
1941-1951 (65-75)	148	137	137	45	66	26	10
Schleswig-Holstein							
1992-2001 (15-24)	131	6	5	/	/	/	126
1982-1991 (25-34)	151	68	67	37	22	8	83
1972-1981 (35-44)	169	129	121	41	59	21	41
1962-1971 (45-54)	232	175	164	52	78	34	57
1952-1961 (55-64)	184	146	143	44	66	33	38
1941-1951 (65-75)	173	147	145	43	70	32	26
Thüringen							
1992-2001 (15-24)	69	/	/	/	/	/	64
1982-1991 (25-34)	118	62	62	34	21	6	56
1972-1981 (35-44)	107	88	86	33	38	14	19
1962-1971 (45-54)	153	137	133	55	58	20	16
1952-1961 (55-64)	157	146	144	44	77	24	11
1941-1951 (65-75)	138	129	127	39	64	24	8

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

Tabelle 3.3: Mütter und Frauen ohne Kind im Alter von 45 bis 49 Jahren¹ nach Bundesländern
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Bundesland	Insgesamt ²	Mütter	Frauen ohne Kind	Anteil an allen Frauen		Durchschnittliche Kinderzahl je Mutter
				Mütter	Frauen ohne Kind	
	in 1 000			in %		Anzahl
Deutschland	2 990	2 381	608	80	20	2,0
Baden-Württemberg	397	321	75	81	19	2,1
Bayern	473	378	95	80	20	2,0
Berlin	116	85	31	73	27	1,8
Brandenburg	91	81	10	89	11	1,8
Bremen	23	17	6	74	26	2,0
Hamburg	67	46	21	69	31	1,9
Hessen	231	180	50	78	22	2,0
Mecklenburg-Vorpommern	50	44	6	88	13	1,7
Niedersachen	295	231	64	78	22	2,0
Nordrhein-Westfalen	689	535	154	78	22	2,0
Rheinland-Pfalz	149	117	31	79	21	2,0
Saarland	37	30	7	81	19	1,9
Sachsen	118	104	13	89	11	1,8
Sachsen-Anhalt	74	65	10	87	13	1,7
Schleswig-Holstein	109	83	27	76	24	2,0
Thüringen	72	64	8	89	11	1,8

¹ Alter in der Berichtswoche.

² Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

Tabelle 3.4: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind in urbanen und ländlichen Gemeinden¹

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Urbanisierungsgrad Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ²	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Deutschland							
1997-2001 (15-19)	1 651	17	15	13	/	/	1 634
1992-1996 (20-24)	2 002	158	152	112	32	8	1 844
1987-1991 (25-29)	2 394	654	644	406	186	52	1 740
1982-1986 (30-34)	2 436	1 353	1 333	652	509	172	1 083
1977-1981 (35-39)	2 384	1 759	1 715	607	787	320	625
1972-1976 (40-44)	2 336	1 837	1 701	526	808	367	499
1967-1971 (45-49)	2 943	2 342	2 173	704	1 032	437	601
1962-1966 (50-54)	3 241	2 616	2 471	764	1 199	508	625
1957-1961 (55-59)	2 844	2 353	2 272	642	1 121	509	491
1952-1956 (60-64)	2 511	2 120	2 075	623	996	456	391
1947-1951 (65-69)	2 177	1 877	1 847	563	888	397	300
1941-1946 (70-75)	2 274	1 995	1 970	567	901	502	279
davon:							
Urbane Gemeinden							
1997-2001 (15-19)	519	6	6	/	/	/	512
1992-1996 (20-24)	855	63	60	43	14	/	791
1987-1991 (25-29)	1 112	242	236	147	68	21	870
1982-1986 (30-34)	1 057	498	485	245	177	64	558
1977-1981 (35-39)	920	613	592	235	249	108	307
1972-1976 (40-44)	841	624	571	192	254	125	216
1967-1971 (45-49)	987	741	683	243	307	133	246
1962-1966 (50-54)	1 031	774	725	261	326	138	257
1957-1961 (55-59)	881	682	655	222	303	130	199
1952-1956 (60-64)	789	620	603	205	272	126	170
1947-1951 (65-69)	714	584	574	200	263	111	130
1941-1946 (70-75)	784	659	649	227	285	137	126
Semiurbane Gemeinden							
1997-2001 (15-19)	727	7	6	5	/	/	720
1992-1996 (20-24)	773	67	65	49	13	/	706
1987-1991 (25-29)	868	272	269	171	77	21	596
1982-1986 (30-34)	916	554	549	268	208	72	362
1977-1981 (35-39)	963	742	725	247	340	138	221
1972-1976 (40-44)	978	784	729	219	353	157	194
1967-1971 (45-49)	1 253	1 008	938	303	447	188	244
1962-1966 (50-54)	1 404	1 151	1 090	330	535	226	253
1957-1961 (55-59)	1 254	1 049	1 014	282	499	233	205
1952-1956 (60-64)	1 092	938	920	281	441	198	154
1947-1951 (65-69)	954	834	821	249	396	176	120
1941-1946 (70-75)	1 001	889	877	242	414	222	113
Ländliche Gemeinden							
1997-2001 (15-19)	406	/	/	/	/	/	402
1992-1996 (20-24)	374	28	27	20	/	/	347
1987-1991 (25-29)	413	140	139	88	41	10	273
1982-1986 (30-34)	464	301	298	139	123	36	163
1977-1981 (35-39)	502	405	398	126	198	75	97
1972-1976 (40-44)	517	429	401	115	200	86	88
1967-1971 (45-49)	703	593	552	159	277	116	111
1962-1966 (50-54)	806	691	657	174	338	145	116
1957-1961 (55-59)	709	622	603	139	319	146	86
1952-1956 (60-64)	631	563	552	137	283	132	68
1947-1951 (65-69)	509	458	452	114	229	110	50
1941-1946 (70-75)	489	448	443	98	202	143	40

¹ Entspricht der Gliederung von Eurostat "Degree of Urbanisation 2010".

² Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

Tabelle 3.5: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen oder allgemeinen Bildungsabschluss (ISCED 2011)¹

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Deutschland

Bildungsstand Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ²	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt ³							
1997-2001 (15-19)	105	8	7	7	/	/	97
1992-1996 (20-24)	840	135	131	95	29	6	705
1987-1991 (25-29)	1 887	605	597	372	176	49	1 282
1982-1986 (30-34)	2 290	1 302	1 283	624	491	167	988
1977-1981 (35-39)	2 321	1 719	1 676	593	770	312	602
1972-1976 (40-44)	2 300	1 811	1 679	517	799	362	489
1967-1971 (45-49)	2 916	2 320	2 153	698	1 024	431	596
1962-1966 (50-54)	3 223	2 601	2 458	761	1 193	505	622
1957-1961 (55-59)	2 833	2 344	2 264	640	1 117	507	489
1952-1956 (60-64)	2 505	2 116	2 071	622	995	455	389
1947-1951 (65-69)	2 170	1 872	1 843	561	886	395	298
1941-1946 (70-75)	2 266	1 989	1 964	565	899	500	277
davon: Niedrig ⁴							
1997-2001 (15-19)	54	7	7	6	/	/	47
1992-1996 (20-24)	206	79	76	49	22	/	126
1987-1991 (25-29)	258	163	158	64	64	30	95
1982-1986 (30-34)	303	237	230	64	92	74	66
1977-1981 (35-39)	333	277	254	52	102	101	56
1972-1976 (40-44)	353	304	271	54	106	112	49
1967-1971 (45-49)	410	343	311	75	121	115	67
1962-1966 (50-54)	469	392	364	87	142	134	77
1957-1961 (55-59)	458	384	366	85	153	128	74
1952-1956 (60-64)	458	397	385	90	164	131	61
1947-1951 (65-69)	508	452	441	106	189	146	56
1941-1946 (70-75)	614	556	547	124	229	193	59
Mittel ⁵							
1997-2001 (15-19)	50	/	/	/	-	-	49
1992-1996 (20-24)	567	53	52	44	7	/	514
1987-1991 (25-29)	1 118	365	364	250	97	17	753
1982-1986 (30-34)	1 253	757	756	379	302	75	497
1977-1981 (35-39)	1 300	987	983	363	460	160	313
1972-1976 (40-44)	1 355	1 064	992	335	482	175	291
1967-1971 (45-49)	1 831	1 467	1 368	468	668	232	364
1962-1966 (50-54)	2 057	1 676	1 596	507	804	285	381
1957-1961 (55-59)	1 787	1 500	1 456	421	736	299	287
1952-1956 (60-64)	1 529	1 305	1 282	409	622	251	224
1947-1951 (65-69)	1 301	1 124	1 110	367	545	198	176
1941-1946 (70-75)	1 331	1 166	1 154	356	546	252	164

Tabelle 3.5: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen oder allgemeinen Bildungsabschluss (ISCED 2011)¹

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz
Deutschland

Bildungsstand Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ²	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Hoch ⁶							
1997-2001 (15-19)	/	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	67	/	/	/	/	/	65
1987-1991 (25-29)	511	77	74	59	14	/	434
1982-1986 (30-34)	733	309	297	182	98	18	425
1977-1981 (35-39)	688	454	438	179	208	52	234
1972-1976 (40-44)	593	444	416	128	212	76	149
1967-1971 (45-49)	675	510	473	155	235	84	165
1962-1966 (50-54)	697	533	499	166	247	85	165
1957-1961 (55-59)	588	461	442	135	229	79	127
1952-1956 (60-64)	518	415	405	123	208	73	104
1947-1951 (65-69)	361	296	291	88	152	51	65
1941-1946 (70-75)	321	267	263	85	124	54	54

¹ ISCED2011: Nach der International Standard Classification of Education 2011 wird der höchste erreichte Bildungsstand kombiniert aus den Merkmalen allgemeiner Schulabschluss und beruflicher Bildungsabschluss nachgewiesen.

² Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

³ Mit Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses sowie eines beruflichen Ausbildungsabschlusses; ohne Frauen, die in den letzten vier Wochen vor der Befragung eine Schule besuchten.

⁴ Niedrige Bildung: Z.B. ein Haupt-/ Realschulabschluss, Polytechnische Oberschule und ohne beruflichen Abschluss bzw. ohne Bildungsabschluss.

⁵ Mittlere Bildung: Z.B. ein berufsqualifizierender Abschluss und/oder das Abitur bzw. die Fachhochschulreife, Schule des Gesundheitswesens.

⁶ Hohe Bildung: Z.B. ein akademischer Abschluss oder ein Meister-/Techniker- bzw. Fachschulabschluss.

noch Tabelle 3.5: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen oder allgemeinen Bildungsabschluss (ISCED 2011)¹

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Westdeutsche Flächenländer

Bildungsstand Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ²	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt ³							
1997-2001 (15-19)	85	6	5	/	/	/	79
1992-1996 (20-24)	693	103	100	74	22	/	590
1987-1991 (25-29)	1 454	449	442	268	138	36	1 004
1982-1986 (30-34)	1 739	980	965	456	378	131	759
1977-1981 (35-39)	1 790	1 325	1 293	439	602	251	465
1972-1976 (40-44)	1 827	1 432	1 325	385	640	299	395
1967-1971 (45-49)	2 316	1 827	1 686	503	818	365	489
1962-1966 (50-54)	2 510	1 994	1 874	542	918	414	516
1957-1961 (55-59)	2 187	1 781	1 711	469	831	411	406
1952-1956 (60-64)	1 888	1 568	1 531	453	717	361	320
1947-1951 (65-69)	1 650	1 410	1 387	416	653	318	240
1941-1946 (70-75)	1 674	1 456	1 436	389	662	385	218
davon: Niedrig ⁴							
1997-2001 (15-19)	44	5	/	/	/	/	39
1992-1996 (20-24)	169	63	60	40	16	/	106
1987-1991 (25-29)	214	135	131	54	55	23	78
1982-1986 (30-34)	249	196	190	54	77	59	53
1977-1981 (35-39)	285	238	218	44	90	84	47
1972-1976 (40-44)	307	266	237	47	93	96	41
1967-1971 (45-49)	369	310	280	66	109	105	59
1962-1966 (50-54)	414	347	322	78	124	119	67
1957-1961 (55-59)	409	345	328	77	137	115	65
1952-1956 (60-64)	409	358	347	81	148	118	51
1947-1951 (65-69)	450	402	393	94	170	129	48
1941-1946 (70-75)	536	486	478	108	202	168	50
Mittel ⁵							
1997-2001 (15-19)	40	/	/	/	-	-	40
1992-1996 (20-24)	471	38	38	32	5	/	433
1987-1991 (25-29)	857	261	260	174	73	13	596
1982-1986 (30-34)	943	559	558	269	230	59	384
1977-1981 (35-39)	990	745	745	263	354	128	245
1972-1976 (40-44)	1 060	823	766	242	383	141	237
1967-1971 (45-49)	1 450	1 148	1 066	336	537	193	303
1962-1966 (50-54)	1 613	1 295	1 227	365	630	232	318
1957-1961 (55-59)	1 389	1 145	1 107	311	558	238	244
1952-1956 (60-64)	1 150	961	942	301	449	193	189
1947-1951 (65-69)	983	838	828	273	402	152	145
1941-1946 (70-75)	964	834	824	243	396	186	130

noch Tabelle 3.5: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen oder allgemeinen Bildungsabschluss (ISCED 2011)¹

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Westdeutsche Flächenländer

Bildungsstand Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ²	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Hoch ⁶							
1997-2001 (15-19)	/	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	53	/	/	/	/	/	51
1987-1991 (25-29)	383	53	51	40	11	/	330
1982-1986 (30-34)	548	226	217	134	70	13	322
1977-1981 (35-39)	516	343	329	132	159	39	173
1972-1976 (40-44)	459	343	322	96	164	62	117
1967-1971 (45-49)	497	370	340	101	172	67	128
1962-1966 (50-54)	483	352	325	98	163	63	131
1957-1961 (55-59)	389	292	277	82	136	59	98
1952-1956 (60-64)	330	250	242	71	120	51	80
1947-1951 (65-69)	216	169	166	49	81	37	47
1941-1946 (70-75)	173	136	134	38	65	31	37

1 ISCED2011: Nach der International Standard Classification of Education 2011 wird der höchste erreichte Bildungsstand kombiniert aus den Merkmalen allgemeiner Schulabschluss und beruflicher Bildungsabschluss nachgewiesen.

2 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

3 Mit Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses sowie eines beruflichen Ausbildungsabschlusses; ohne Frauen, die in den letzten vier Wochen vor der Befragung eine Schule besuchten.

4 Niedrige Bildung: Z.B. ein Haupt-/ Realschulabschluss, Polytechnische Oberschule und ohne beruflichen Abschluss bzw. ohne Bildungsabschluss.

5 Mittlere Bildung: Z.B. ein berufsqualifizierender Abschluss und/oder das Abitur bzw. die Fachhochschulreife, Schule des Gesundheitswesens.

6 Hohe Bildung: Z.B. ein akademischer Abschluss oder ein Meister-/Techniker- bzw. Fachschulabschluss.

noch Tabelle 3.5: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen oder allgemeinen Bildungsabschluss (ISCED 2011)¹

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz
Ostdeutsche Flächenländer

Bildungsstand Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ²	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt ³							
1997-2001 (15-19)	10	/	/	/	/	-	9
1992-1996 (20-24)	86	19	19	14	/	/	67
1987-1991 (25-29)	272	113	112	80	24	9	159
1982-1986 (30-34)	334	224	223	119	81	22	110
1977-1981 (35-39)	337	273	267	107	119	41	64
1972-1976 (40-44)	300	256	244	93	112	38	44
1967-1971 (45-49)	399	350	334	144	147	43	49
1962-1966 (50-54)	497	446	434	162	209	63	51
1957-1961 (55-59)	476	438	430	128	230	72	38
1952-1956 (60-64)	462	431	425	131	222	72	31
1947-1951 (65-69)	379	352	348	107	183	58	27
1941-1946 (70-75)	431	399	396	126	180	90	32
davon: Niedrig ⁴							
1997-2001 (15-19)	6	/	/	/	/	-	/
1992-1996 (20-24)	18	8	8	/	/	/	10
1987-1991 (25-29)	25	15	14	6	/	/	10
1982-1986 (30-34)	28	20	20	5	7	7	8
1977-1981 (35-39)	22	17	15	/	/	8	5
1972-1976 (40-44)	16	13	12	/	5	/	/
1967-1971 (45-49)	14	11	11	/	/	/	/
1962-1966 (50-54)	20	16	16	/	7	5	/
1957-1961 (55-59)	20	16	15	/	6	6	/
1952-1956 (60-64)	22	18	17	/	8	/	/
1947-1951 (65-69)	31	27	27	7	12	9	/
1941-1946 (70-75)	46	42	41	9	17	15	/
Mittel ⁵							
1997-2001 (15-19)	/	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	59	10	10	8	/	/	49
1987-1991 (25-29)	182	82	82	60	18	/	100
1982-1986 (30-34)	219	153	153	86	55	12	66
1977-1981 (35-39)	228	188	186	77	84	24	39
1972-1976 (40-44)	216	185	176	72	77	27	31
1967-1971 (45-49)	278	246	235	104	102	29	32
1962-1966 (50-54)	331	299	292	110	140	42	32
1957-1961 (55-59)	312	289	284	86	148	50	23
1952-1956 (60-64)	298	281	278	88	143	47	17
1947-1951 (65-69)	240	225	222	71	114	37	15
1941-1946 (70-75)	273	255	253	81	115	57	19

noch Tabelle 3.5: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen oder allgemeinen Bildungsabschluss (ISCED 2011)¹
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz
 Ostdeutsche Flächenländer

Bildungsstand Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ²	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Hoch ⁶							
1997-2001 (15-19)	-	-	-	-	-	-	-
1992-1996 (20-24)	9	/	/	/	-	-	8
1987-1991 (25-29)	65	17	17	13	/	/	49
1982-1986 (30-34)	88	51	50	28	19	/	36
1977-1981 (35-39)	87	68	67	26	32	9	20
1972-1976 (40-44)	68	58	56	19	29	8	10
1967-1971 (45-49)	107	93	88	36	41	11	14
1962-1966 (50-54)	146	131	127	49	62	15	15
1957-1961 (55-59)	144	133	131	39	76	16	11
1952-1956 (60-64)	142	132	130	39	72	19	10
1947-1951 (65-69)	108	99	98	30	57	12	9
1941-1946 (70-75)	112	103	102	35	48	19	9

1 ISCED2011: Nach der International Standard Classification of Education 2011 wird der höchste erreichte Bildungsstand kombiniert aus den Merkmalen allgemeiner Schulabschluss und beruflicher Bildungsabschluss nachgewiesen.

2 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

3 Mit Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses sowie eines beruflichen Ausbildungsabschlusses; ohne Frauen, die in den letzten vier Wochen vor der Befragung eine Schule besuchten.

4 Niedrige Bildung: Z.B. ein Haupt-/ Realschulabschluss, Polytechnische Oberschule und ohne beruflichen Abschluss bzw. ohne Bildungsabschluss.

5 Mittlere Bildung: Z.B. ein berufsqualifizierender Abschluss und/oder das Abitur bzw. die Fachhochschulreife, Schule des Gesundheitswesens.

6 Hohe Bildung: Z.B. ein akademischer Abschluss oder ein Meister-/Techniker- bzw. Fachschulabschluss.

noch Tabelle 3.5: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen oder allgemeinen Bildungsabschluss (ISCED 2011)¹

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz
Stadtstaaten

Bildungsstand Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ²	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt ³							
1997-2001 (15-19)	9	/	/	/	-	-	9
1992-1996 (20-24)	61	12	12	7	/	/	49
1987-1991 (25-29)	161	43	42	25	14	/	119
1982-1986 (30-34)	217	98	95	48	32	14	118
1977-1981 (35-39)	194	120	116	47	49	20	74
1972-1976 (40-44)	173	123	111	39	47	25	50
1967-1971 (45-49)	201	143	133	51	59	23	58
1962-1966 (50-54)	217	162	151	57	66	28	55
1957-1961 (55-59)	170	125	122	43	56	23	45
1952-1956 (60-64)	155	117	115	37	56	22	38
1947-1951 (65-69)	141	110	108	38	50	20	31
1941-1946 (70-75)	162	134	132	50	58	24	28
davon: Niedrig ⁴							
1997-2001 (15-19)	/	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	19	8	7	/	/	/	11
1987-1991 (25-29)	20	13	13	/	6	/	7
1982-1986 (30-34)	27	22	20	/	7	8	6
1977-1981 (35-39)	26	23	21	/	8	9	/
1972-1976 (40-44)	30	25	23	/	8	11	/
1967-1971 (45-49)	27	22	20	5	9	6	5
1962-1966 (50-54)	35	29	26	6	11	10	6
1957-1961 (55-59)	29	24	23	6	9	8	5
1952-1956 (60-64)	27	21	21	/	8	8	6
1947-1951 (65-69)	27	22	22	6	7	8	5
1941-1946 (70-75)	33	28	27	6	11	10	/
Mittel ⁵							
1997-2001 (15-19)	/	-	-	-	-	-	/
1992-1996 (20-24)	37	/	/	/	/	/	32
1987-1991 (25-29)	80	23	23	15	7	/	57
1982-1986 (30-34)	91	45	45	24	17	/	47
1977-1981 (35-39)	82	53	53	23	23	7	29
1972-1976 (40-44)	79	55	50	22	21	7	23
1967-1971 (45-49)	103	73	68	29	29	10	29
1962-1966 (50-54)	113	82	77	32	34	12	30
1957-1961 (55-59)	87	66	65	24	30	12	21
1952-1956 (60-64)	81	63	62	21	30	11	18
1947-1951 (65-69)	78	61	60	23	29	9	17
1941-1946 (70-75)	93	78	77	32	35	10	15

noch Tabelle 3.5: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen oder allgemeinen Bildungsabschluss (ISCED 2011)¹
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz
 Stadtstaaten

Bildungsstand Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ²	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Hoch ⁶							
1997-2001 (15-19)	-	-	-	-	-	-	-
1992-1996 (20-24)	6	/	/	/	-	-	6
1987-1991 (25-29)	62	7	7	6	/	/	55
1982-1986 (30-34)	98	32	29	20	8	/	66
1977-1981 (35-39)	85	44	42	21	18	/	41
1972-1976 (40-44)	65	42	38	13	18	6	22
1967-1971 (45-49)	71	48	45	17	21	7	23
1962-1966 (50-54)	69	50	47	19	22	6	18
1957-1961 (55-59)	55	36	34	14	17	/	19
1952-1956 (60-64)	47	33	32	12	17	/	14
1947-1951 (65-69)	36	27	27	10	14	/	9
1941-1946 (70-75)	36	28	27	11	12	/	8

1 ISCED2011: Nach der International Standard Classification of Education 2011 wird der höchste erreichte Bildungsstand kombiniert aus den Merkmalen allgemeiner Schulabschluss und beruflicher Bildungsabschluss nachgewiesen.

2 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

3 Mit Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses sowie eines beruflichen Ausbildungsabschlusses; ohne Frauen, die in den letzten vier Wochen vor der Befragung eine Schule besuchten.

4 Niedrige Bildung: Z.B. ein Haupt-/ Realschulabschluss, Polytechnische Oberschule und ohne beruflichen Abschluss bzw. ohne Bildungsabschluss.

5 Mittlere Bildung: Z.B. ein berufsqualifizierender Abschluss und/oder das Abitur bzw. die Fachhochschulreife, Schule des Gesundheitswesens.

6 Hohe Bildung: Z.B. ein akademischer Abschluss oder ein Meister-/Techniker- bzw. Fachschulabschluss.

Tabelle 3.6: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem allgemeinen Schulabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Deutschland

Schulabschluss Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt ²							
1997-2001 (15-19)	105	8	7	7	/	/	97
1992-1996 (20-24)	840	135	131	95	29	6	705
1987-1991 (25-29)	1 887	605	597	372	176	49	1 282
1982-1986 (30-34)	2 290	1 302	1 282	624	491	167	988
1977-1981 (35-39)	2 321	1 719	1 676	593	770	312	602
1972-1976 (40-44)	2 300	1 811	1 679	517	799	362	489
1967-1971 (45-49)	2 916	2 320	2 152	698	1 024	431	596
1962-1966 (50-54)	3 223	2 601	2 458	761	1 193	505	622
1957-1961 (55-59)	2 834	2 345	2 264	640	1 117	507	489
1952-1956 (60-64)	2 505	2 116	2 071	622	995	455	389
1947-1951 (65-69)	2 170	1 872	1 843	561	886	396	298
1941-1946 (70-75)	2 266	1 989	1 964	565	899	500	277
Mit allgemeinem Schulabschluss							
1997-2001 (15-19)	93	/	/	/	/	-	88
1992-1996 (20-24)	790	112	111	86	22	/	679
1987-1991 (25-29)	1 816	561	557	361	160	37	1 255
1982-1986 (30-34)	2 201	1 233	1 221	610	470	141	968
1977-1981 (35-39)	2 223	1 639	1 605	579	750	276	584
1972-1976 (40-44)	2 187	1 716	1 595	503	771	321	472
1967-1971 (45-49)	2 799	2 224	2 067	683	994	390	576
1962-1966 (50-54)	3 099	2 500	2 365	746	1 163	456	599
1957-1961 (55-59)	2 726	2 260	2 185	627	1 089	469	466
1952-1956 (60-64)	2 413	2 040	1 999	610	974	415	373
1947-1951 (65-69)	2 082	1 795	1 770	550	863	356	287
1941-1946 (70-75)	2 189	1 920	1 898	556	880	461	269
darunter: Haupt- (Volks-)schulabschluss ³							
1997-2001 (15-19)	22	/	/	/	/	-	19
1992-1996 (20-24)	182	55	55	40	13	/	127
1987-1991 (25-29)	310	170	170	91	60	19	140
1982-1986 (30-34)	360	262	262	97	108	57	98
1977-1981 (35-39)	397	323	314	85	143	86	75
1972-1976 (40-44)	448	365	335	92	149	94	83
1967-1971 (45-49)	626	518	483	142	221	120	108
1962-1966 (50-54)	809	673	639	183	301	155	136
1957-1961 (55-59)	887	753	729	203	345	182	134
1952-1956 (60-64)	1 011	874	856	251	402	203	137
1947-1951 (65-69)	1 114	985	971	293	457	220	129
1941-1946 (70-75)	1 334	1 200	1 186	327	532	327	134
darunter: Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ⁴							
1997-2001 (15-19)	35	/	/	/	-	-	34
1992-1996 (20-24)	345	41	40	33	7	/	304
1987-1991 (25-29)	659	239	238	159	67	12	420
1982-1986 (30-34)	770	489	488	237	199	52	281
1977-1981 (35-39)	795	620	612	224	285	103	175
1972-1976 (40-44)	867	698	651	218	314	119	168
1967-1971 (45-49)	1 216	985	920	328	441	152	231
1962-1966 (50-54)	1 351	1 120	1 067	353	532	182	231
1957-1961 (55-59)	1 118	962	933	266	482	186	156
1952-1956 (60-64)	855	739	727	226	366	134	116
1947-1951 (65-69)	604	522	514	170	259	85	82
1941-1946 (70-75)	549	473	468	153	229	87	77

Tabelle 3.6: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem allgemeinen Schulabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Deutschland

Schulabschluss Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter				Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder			
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	
	in 1 000					

darunter: Fachhochschul-/ Hochschulreife

1997-2001 (15-19)	35	/	/	/	-	-	35
1992-1996 (20-24)	261	15	15	12	/	/	246
1987-1991 (25-29)	845	151	148	111	32	/	694
1982-1986 (30-34)	1 066	479	468	276	162	31	587
1977-1981 (35-39)	1 026	693	676	270	320	87	333
1972-1976 (40-44)	869	649	607	193	307	107	220
1967-1971 (45-49)	950	715	660	212	331	117	235
1962-1966 (50-54)	933	702	655	209	328	117	230
1957-1961 (55-59)	715	540	518	156	261	101	175
1952-1956 (60-64)	543	423	412	131	204	77	119
1947-1951 (65-69)	361	286	282	86	146	50	75
1941-1946 (70-75)	301	245	241	75	118	48	56

Ohne allgemeinen Schulabschluss

1997-2001 (15-19)	12	/	/	/	/	/	8
1992-1996 (20-24)	49	23	20	9	7	/	26
1987-1991 (25-29)	71	44	40	11	16	13	27
1982-1986 (30-34)	89	69	62	14	22	26	20
1977-1981 (35-39)	98	80	71	14	21	36	18
1972-1976 (40-44)	112	95	83	14	28	41	17
1967-1971 (45-49)	116	96	85	15	29	41	20
1962-1966 (50-54)	124	101	93	14	30	49	23
1957-1961 (55-59)	108	85	79	14	27	38	23
1952-1956 (60-64)	92	76	72	12	21	39	16
1947-1951 (65-69)	88	77	73	11	23	40	11
1941-1946 (70-75)	77	69	67	9	19	38	8

1 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

2 Mit Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses; ohne Frauen, die in den letzten vier Wochen vor der Befragung eine Schule besuchten.

3 Einschl. Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR 8. und 9. Klasse.

4 Einschl. Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR 10. Klasse.

noch Tabelle 3.6: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem allgemeinen Schulabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Westdeutsche Flächenländer

Schulabschluss Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt ²							
1997-2001 (15-19)	85	6	5	/	/	/	79
1992-1996 (20-24)	693	103	100	74	22	/	590
1987-1991 (25-29)	1 454	449	442	268	138	36	1 004
1982-1986 (30-34)	1 739	980	965	456	378	131	759
1977-1981 (35-39)	1 790	1 325	1 293	439	602	251	465
1972-1976 (40-44)	1 827	1 432	1 324	385	640	299	395
1967-1971 (45-49)	2 316	1 827	1 686	503	818	365	489
1962-1966 (50-54)	2 509	1 994	1 873	542	918	414	516
1957-1961 (55-59)	2 188	1 781	1 712	469	831	412	406
1952-1956 (60-64)	1 888	1 568	1 531	453	717	361	320
1947-1951 (65-69)	1 650	1 410	1 386	416	653	318	240
1941-1946 (70-75)	1 674	1 456	1 436	389	662	385	218
Mit allgemeinem Schulabschluss							
1997-2001 (15-19)	76	/	/	/	/	-	72
1992-1996 (20-24)	652	85	84	66	17	/	567
1987-1991 (25-29)	1 399	414	411	260	125	27	984
1982-1986 (30-34)	1 669	925	916	445	361	110	743
1977-1981 (35-39)	1 709	1 259	1 234	427	585	222	450
1972-1976 (40-44)	1 732	1 351	1 254	373	617	264	381
1967-1971 (45-49)	2 217	1 745	1 615	491	794	329	472
1962-1966 (50-54)	2 407	1 909	1 795	529	893	373	497
1957-1961 (55-59)	2 096	1 708	1 643	458	808	378	388
1952-1956 (60-64)	1 811	1 502	1 469	444	699	326	308
1947-1951 (65-69)	1 577	1 345	1 325	407	634	285	231
1941-1946 (70-75)	1 610	1 399	1 382	382	646	353	212
darunter: Haupt- (Volks-)schulabschluss ³							
1997-2001 (15-19)	18	/	/	/	/	-	16
1992-1996 (20-24)	159	46	46	34	11	/	113
1987-1991 (25-29)	268	143	143	78	52	14	125
1982-1986 (30-34)	304	222	221	82	94	45	83
1977-1981 (35-39)	352	286	279	74	129	76	65
1972-1976 (40-44)	407	333	305	83	137	84	74
1967-1971 (45-49)	578	479	446	129	207	110	99
1962-1966 (50-54)	746	621	590	167	279	144	125
1957-1961 (55-59)	811	688	666	185	319	162	123
1952-1956 (60-64)	893	770	754	222	353	178	123
1947-1951 (65-69)	959	846	834	252	392	190	113
1941-1946 (70-75)	1 038	929	917	243	417	257	109
darunter: Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ⁴							
1997-2001 (15-19)	30	/	/	/	-	-	29
1992-1996 (20-24)	283	27	27	22	/	/	256
1987-1991 (25-29)	490	165	164	105	50	10	325
1982-1986 (30-34)	555	345	344	159	146	39	210
1977-1981 (35-39)	584	450	446	154	214	79	134
1972-1976 (40-44)	635	505	469	140	236	93	131
1967-1971 (45-49)	866	687	636	198	318	119	180
1962-1966 (50-54)	916	737	695	208	354	133	180
1957-1961 (55-59)	727	605	582	157	295	130	121
1952-1956 (60-64)	525	434	426	130	208	88	91
1947-1951 (65-69)	363	302	298	96	146	55	61
1941-1946 (70-75)	370	311	308	94	154	61	59

noch Tabelle 3.6: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem allgemeinen Schulabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Westdeutsche Flächenländer

Schulabschluss Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						

darunter: Fachhochschul-/ Hochschulreife

1997-2001 (15-19)	28	/	/	/	-	-	28
1992-1996 (20-24)	207	11	11	9	/	/	196
1987-1991 (25-29)	640	106	103	77	23	/	534
1982-1986 (30-34)	806	357	348	204	120	25	450
1977-1981 (35-39)	769	520	507	198	241	67	249
1972-1976 (40-44)	686	510	478	149	243	86	176
1967-1971 (45-49)	767	575	529	162	268	99	192
1962-1966 (50-54)	738	547	507	153	258	96	191
1957-1961 (55-59)	553	411	392	115	193	85	142
1952-1956 (60-64)	389	295	287	90	137	59	94
1947-1951 (65-69)	253	196	192	58	95	39	57
1941-1946 (70-75)	200	157	155	45	75	35	43

Ohne allgemeinen Schulabschluss

1997-2001 (15-19)	9	/	/	/	/	/	7
1992-1996 (20-24)	41	19	16	8	5	/	22
1987-1991 (25-29)	55	35	31	8	13	9	20
1982-1986 (30-34)	70	54	49	11	17	21	16
1977-1981 (35-39)	82	67	58	12	17	29	15
1972-1976 (40-44)	95	81	70	12	23	35	14
1967-1971 (45-49)	99	82	71	12	24	35	17
1962-1966 (50-54)	103	85	78	13	25	41	18
1957-1961 (55-59)	92	73	68	12	23	34	18
1952-1956 (60-64)	77	66	63	9	18	35	12
1947-1951 (65-69)	73	65	61	9	19	33	8
1941-1946 (70-75)	63	57	55	7	16	32	6

1 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

2 Mit Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses; ohne Frauen, die in den letzten vier Wochen vor der Befragung eine Schule besuchten.

3 Einschl. Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR 8. und 9. Klasse.

4 Einschl. Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR 10. Klasse.

noch Tabelle 3.6: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem allgemeinem Schulabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Ostdeutsche Flächenländer

Schulabschluss Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						

Insgesamt²

1997-2001 (15-19)	10	/	/	/	/	-	9
1992-1996 (20-24)	86	19	19	14	/	/	67
1987-1991 (25-29)	272	113	112	80	24	9	159
1982-1986 (30-34)	334	224	223	119	81	22	110
1977-1981 (35-39)	337	273	267	107	119	41	64
1972-1976 (40-44)	300	256	244	93	112	38	44
1967-1971 (45-49)	399	350	334	144	147	43	49
1962-1966 (50-54)	497	446	434	162	209	63	51
1957-1961 (55-59)	476	438	430	128	230	72	38
1952-1956 (60-64)	462	431	425	131	222	72	31
1947-1951 (65-69)	379	352	348	107	183	58	27
1941-1946 (70-75)	431	399	396	126	180	90	32

Mit allgemeinem Schulabschluss

1997-2001 (15-19)	9	/	/	/	/	-	8
1992-1996 (20-24)	82	17	17	13	/	/	65
1987-1991 (25-29)	263	108	108	78	23	8	155
1982-1986 (30-34)	326	220	219	118	80	21	107
1977-1981 (35-39)	331	270	264	106	119	39	61
1972-1976 (40-44)	296	253	241	93	111	37	43
1967-1971 (45-49)	394	347	331	143	146	41	48
1962-1966 (50-54)	493	444	432	162	209	62	49
1957-1961 (55-59)	470	435	427	127	229	71	35
1952-1956 (60-64)	456	428	422	130	221	71	28
1947-1951 (65-69)	374	348	344	106	182	56	26
1941-1946 (70-75)	426	395	392	125	178	89	30

darunter: Haupt- (Volks-)schulabschluss³

1997-2001 (15-19)	/	/	/	/	/	-	/
1992-1996 (20-24)	12	/	/	/	/	-	7
1987-1991 (25-29)	28	18	18	9	/	/	10
1982-1986 (30-34)	36	27	27	11	9	7	9
1977-1981 (35-39)	27	22	21	7	7	7	6
1972-1976 (40-44)	25	19	18	6	8	/	6
1967-1971 (45-49)	25	21	21	7	7	6	/
1962-1966 (50-54)	36	31	30	9	13	8	/
1957-1961 (55-59)	46	41	40	10	17	13	/
1952-1956 (60-64)	80	73	72	19	35	18	7
1947-1951 (65-69)	110	103	102	28	50	24	7
1941-1946 (70-75)	230	214	212	62	91	59	16

darunter: Realschul- oder gleichwertiger Abschluss⁴

1997-2001 (15-19)	/	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	42	10	10	8	/	/	32
1987-1991 (25-29)	126	60	60	44	13	/	66
1982-1986 (30-34)	163	114	114	63	42	9	48
1977-1981 (35-39)	161	136	133	57	57	19	26
1972-1976 (40-44)	179	155	147	61	65	21	24
1967-1971 (45-49)	279	248	236	108	103	26	31
1962-1966 (50-54)	351	320	312	119	151	42	32
1957-1961 (55-59)	328	306	301	91	163	48	22
1952-1956 (60-64)	278	263	260	82	138	40	15
1947-1951 (65-69)	193	182	180	60	95	25	11
1941-1946 (70-75)	132	123	122	43	57	21	9

noch Tabelle 3.6: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem allgemeinen Schulabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Ostdeutsche Flächenländer

Schulabschluss Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						

darunter: Fachhochschul-/ Hochschulreife

1997-2001 (15-19)	/	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	27	/	/	/	/	/	25
1987-1991 (25-29)	109	31	31	24	5	/	78
1982-1986 (30-34)	128	78	78	45	29	/	49
1977-1981 (35-39)	141	112	110	42	55	14	30
1972-1976 (40-44)	92	79	76	26	38	12	13
1967-1971 (45-49)	89	77	73	28	36	9	12
1962-1966 (50-54)	105	92	89	33	44	12	12
1957-1961 (55-59)	95	87	85	26	49	10	9
1952-1956 (60-64)	97	90	89	28	47	13	7
1947-1951 (65-69)	70	63	62	19	36	7	8
1941-1946 (70-75)	63	57	57	19	29	9	5

Ohne allgemeinen Schulabschluss

1997-2001 (15-19)	/	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	/	/	/	/	/	/	/
1987-1991 (25-29)	9	/	/	/	/	/	/
1982-1986 (30-34)	8	/	/	/	/	/	/
1977-1981 (35-39)	6	/	/	/	/	/	/
1972-1976 (40-44)	/	/	/	/	/	/	/
1967-1971 (45-49)	/	/	/	/	/	/	/
1962-1966 (50-54)	/	/	/	/	/	/	/
1957-1961 (55-59)	6	/	/	/	/	/	/
1952-1956 (60-64)	6	/	/	/	/	/	/
1947-1951 (65-69)	/	/	/	/	/	/	/
1941-1946 (70-75)	5	/	/	/	/	/	/

1 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

2 Mit Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses; ohne Frauen, die in den letzten vier Wochen vor der Befragung eine Schule besuchten.

3 Einschl. Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR 8. und 9. Klasse.

4 Einschl. Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR 10 Klasse.

noch Tabelle 3.6: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem allgemeinen Schulabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Stadtstaaten

Schulabschluss Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt ²							
1997-2001 (15-19)	9	/	/	/	-	-	9
1992-1996 (20-24)	61	12	12	7	/	/	49
1987-1991 (25-29)	162	43	42	25	14	/	119
1982-1986 (30-34)	216	98	95	48	32	14	118
1977-1981 (35-39)	194	120	116	47	49	20	74
1972-1976 (40-44)	173	123	111	39	47	25	50
1967-1971 (45-49)	201	143	133	51	59	23	58
1962-1966 (50-54)	217	162	151	57	66	28	55
1957-1961 (55-59)	170	125	122	43	56	23	45
1952-1956 (60-64)	155	117	115	37	56	22	38
1947-1951 (65-69)	142	111	109	38	50	20	31
1941-1946 (70-75)	162	134	132	50	58	24	28
Mit allgemeinem Schulabschluss							
1997-2001 (15-19)	8	/	/	/	-	-	8
1992-1996 (20-24)	57	10	10	7	/	/	47
1987-1991 (25-29)	154	38	38	24	12	/	116
1982-1986 (30-34)	206	88	86	47	29	10	118
1977-1981 (35-39)	183	110	107	46	46	15	73
1972-1976 (40-44)	160	112	100	38	43	19	48
1967-1971 (45-49)	188	132	122	49	54	20	56
1962-1966 (50-54)	200	148	138	56	61	21	52
1957-1961 (55-59)	160	117	114	42	52	20	43
1952-1956 (60-64)	146	110	108	36	53	18	36
1947-1951 (65-69)	131	102	100	37	48	15	30
1941-1946 (70-75)	153	126	124	49	56	19	27
darunter: Haupt- (Volks-)schulabschluss ³							
1997-2001 (15-19)	/	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	11	/	/	/	/	/	7
1987-1991 (25-29)	14	9	9	/	/	/	/
1982-1986 (30-34)	20	13	13	/	5	/	6
1977-1981 (35-39)	18	15	14	/	7	/	/
1972-1976 (40-44)	17	13	12	/	/	/	/
1967-1971 (45-49)	23	17	15	5	6	/	5
1962-1966 (50-54)	27	21	19	7	8	/	6
1957-1961 (55-59)	30	24	23	8	9	6	6
1952-1956 (60-64)	38	31	30	9	13	7	7
1947-1951 (65-69)	45	36	35	13	15	6	9
1941-1946 (70-75)	67	57	56	22	24	10	10
darunter: Realschul- oder gleichwertiger Abschluss ⁴							
1997-2001 (15-19)	/	-	-	-	-	-	/
1992-1996 (20-24)	19	/	/	/	/	-	16
1987-1991 (25-29)	44	14	14	10	/	/	29
1982-1986 (30-34)	53	30	30	15	11	/	23
1977-1981 (35-39)	49	34	34	13	14	6	15
1972-1976 (40-44)	53	39	35	16	13	5	14
1967-1971 (45-49)	71	51	48	21	20	7	19
1962-1966 (50-54)	83	64	61	26	27	8	19
1957-1961 (55-59)	63	51	50	18	24	8	13
1952-1956 (60-64)	52	42	41	14	21	7	10
1947-1951 (65-69)	48	38	37	14	18	5	10
1941-1946 (70-75)	47	38	38	16	18	/	9

noch Tabelle 3.6: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem allgemeinen Schulabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Stadtstaaten

Schulabschluss Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						

darunter: Fachhochschul-/ Hochschulreife

1997-2001 (15-19)	/	-	-	-	-	-	/
1992-1996 (20-24)	27	/	/	/	/	/	24
1987-1991 (25-29)	96	15	15	10	/	/	82
1982-1986 (30-34)	133	44	42	27	13	/	88
1977-1981 (35-39)	116	61	59	30	24	6	54
1972-1976 (40-44)	90	59	53	18	25	9	31
1967-1971 (45-49)	94	63	58	22	27	9	31
1962-1966 (50-54)	90	63	58	23	26	9	27
1957-1961 (55-59)	67	43	41	16	19	6	24
1952-1956 (60-64)	56	38	37	13	19	/	18
1947-1951 (65-69)	38	28	27	10	15	/	10
1941-1946 (70-75)	38	30	30	12	14	/	8

Ohne allgemeinen Schulabschluss

1997-2001 (15-19)	/	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	/	/	/	/	/	/	/
1987-1991 (25-29)	7	/	/	/	/	/	/
1982-1986 (30-34)	11	10	9	/	/	/	/
1977-1981 (35-39)	11	10	9	/	/	/	/
1972-1976 (40-44)	13	11	11	/	/	5	/
1967-1971 (45-49)	13	11	11	/	/	/	/
1962-1966 (50-54)	17	14	13	/	/	7	/
1957-1961 (55-59)	11	8	8	/	/	/	/
1952-1956 (60-64)	9	7	7	/	/	/	/
1947-1951 (65-69)	10	9	9	/	/	5	/
1941-1946 (70-75)	9	8	8	/	/	5	/

1 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

2 Mit Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses; ohne Frauen, die in den letzten vier Wochen vor der Befragung eine Schule besuchten.

3 Einschl. Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR 8. und 9. Klasse.

4 Einschl. Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule der ehemaligen DDR 10 Klasse.

Tabelle 3.7: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Deutschland

Bildungsabschluss Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt ²							
1997-2001 (15-19)	104	8	7	7	/	/	96
1992-1996 (20-24)	838	134	130	95	29	6	704
1987-1991 (25-29)	1 885	604	596	372	175	49	1 281
1982-1986 (30-34)	2 287	1 300	1 280	623	490	167	987
1977-1981 (35-39)	2 319	1 717	1 674	593	770	312	602
1972-1976 (40-44)	2 298	1 809	1 677	517	799	362	489
1967-1971 (45-49)	2 912	2 316	2 150	697	1 022	431	596
1962-1966 (50-54)	3 218	2 597	2 455	759	1 191	505	621
1957-1961 (55-59)	2 828	2 339	2 259	638	1 115	506	489
1952-1956 (60-64)	2 501	2 112	2 067	621	992	454	389
1947-1951 (65-69)	2 166	1 868	1 839	560	884	394	298
1941-1946 (70-75)	2 262	1 986	1 961	564	898	499	276
Mit beruflichem Ausbildungsabschluss							
1997-2001 (15-19)	16	/	/	/	-	-	16
1992-1996 (20-24)	543	46	46	39	6	/	497
1987-1991 (25-29)	1 569	420	417	295	105	16	1 149
1982-1986 (30-34)	1 929	1 032	1 020	547	384	89	897
1977-1981 (35-39)	1 934	1 402	1 382	530	652	200	532
1972-1976 (40-44)	1 900	1 471	1 374	453	680	242	430
1967-1971 (45-49)	2 454	1 935	1 804	612	886	307	519
1962-1966 (50-54)	2 709	2 174	2 062	663	1 038	361	535
1957-1961 (55-59)	2 334	1 929	1 868	548	951	369	405
1952-1956 (60-64)	2 030	1 707	1 675	528	825	322	323
1947-1951 (65-69)	1 679	1 437	1 418	460	703	254	241
1941-1946 (70-75)	1 676	1 456	1 440	446	681	313	220
darunter: Lehr-/ Anlernausbildung ³							
1997-2001 (15-19)	14	/	/	/	-	-	13
1992-1996 (20-24)	417	39	38	33	5	/	379
1987-1991 (25-29)	914	299	299	205	80	13	614
1982-1986 (30-34)	1 040	625	624	316	247	61	415
1977-1981 (35-39)	1 098	836	833	313	390	130	262
1972-1976 (40-44)	1 174	919	862	293	421	147	255
1967-1971 (45-49)	1 625	1 299	1 218	421	594	202	326
1962-1966 (50-54)	1 828	1 489	1 422	458	718	247	339
1957-1961 (55-59)	1 588	1 337	1 299	379	658	262	251
1952-1956 (60-64)	1 403	1 202	1 182	384	571	227	202
1947-1951 (65-69)	1 246	1 082	1 068	356	521	191	164
1941-1946 (70-75)	1 293	1 136	1 125	348	531	247	156

Tabelle 3.7: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Deutschland

Bildungsabschluss Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
darunter: Fachschulabschluss ⁴							
1997-2001 (15-19)	/	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	86	5	5	/	/	/	80
1987-1991 (25-29)	243	68	67	49	16	/	175
1982-1986 (30-34)	270	159	158	82	62	14	111
1977-1981 (35-39)	264	193	193	68	96	29	70
1972-1976 (40-44)	241	189	174	56	86	32	52
1967-1971 (45-49)	322	257	237	80	117	40	65
1962-1966 (50-54)	393	322	303	96	150	57	72
1957-1961 (55-59)	335	283	273	78	142	53	53
1952-1956 (60-64)	256	220	216	55	114	46	36
1947-1951 (65-69)	182	158	156	45	84	27	24
1941-1946 (70-75)	181	159	156	49	72	35	22
darunter: Bachelor, Master, Diplom, Promotion ⁵							
1997-2001 (15-19)	-	-	-	-	-	-	-
1992-1996 (20-24)	38	/	/	/	/	-	36
1987-1991 (25-29)	409	52	50	40	9	/	357
1982-1986 (30-34)	615	246	235	149	73	13	369
1977-1981 (35-39)	568	370	354	148	165	41	199
1972-1976 (40-44)	480	359	335	102	172	62	121
1967-1971 (45-49)	500	373	345	109	173	63	127
1962-1966 (50-54)	479	356	331	108	167	56	123
1957-1961 (55-59)	405	305	292	89	149	54	101
1952-1956 (60-64)	367	283	275	88	138	49	85
1947-1951 (65-69)	248	195	192	59	98	35	53
1941-1946 (70-75)	199	158	156	49	76	31	41
Ohne beruflichen Ausbildungsabschluss ⁶							
1997-2001 (15-19)	88	7	7	6	/	/	81
1992-1996 (20-24)	296	88	85	56	23	5	208
1987-1991 (25-29)	316	184	179	76	70	32	132
1982-1986 (30-34)	357	267	260	76	107	78	90
1977-1981 (35-39)	385	315	292	63	118	112	71
1972-1976 (40-44)	397	338	302	64	119	120	59
1967-1971 (45-49)	458	381	345	85	136	124	77
1962-1966 (50-54)	510	424	393	96	153	143	86
1957-1961 (55-59)	493	410	391	91	164	136	83
1952-1956 (60-64)	470	405	392	93	167	131	66
1947-1951 (65-69)	487	431	421	100	181	140	56
1941-1946 (70-75)	586	530	521	117	218	186	56

1 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

2 Mit Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Ausbildungsabschlusses; ohne Frauen, die in den letzten vier Wochen vor der Befragung eine Schule besuchten.

3 Lehre/Berufsausbildung im dualen System, einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens.

4 Einschl. Meister-/Technikerausbildung, einer Fach- oder Berufsakademie bzw. Abschluss einer Fachschule der ehemaligen DDR.

5 Auch Ingenieurschulabschluss, Abschluss an einer Verwaltungsfachhochschule, Abschluss einer Universität (wissenschaftlichen Hochschule, auch Kunsthochschule). Zusammengefasste Abschlüsse aus Verwaltungs-/Fach- und Hochschule.

6 Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

noch Tabelle 3.7: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Westdeutsche Flächenländer

Bildungsabschluss Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter				Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder			
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	
	in 1 000					

Insgesamt²

1997-2001 (15-19)	85	6	5	/	/	/	79
1992-1996 (20-24)	692	103	100	74	22	/	589
1987-1991 (25-29)	1 452	448	441	267	138	36	1 004
1982-1986 (30-34)	1 737	978	963	455	377	131	758
1977-1981 (35-39)	1 788	1 324	1 291	439	602	250	465
1972-1976 (40-44)	1 825	1 430	1 323	384	640	299	395
1967-1971 (45-49)	2 312	1 823	1 683	502	817	364	489
1962-1966 (50-54)	2 505	1 990	1 871	541	916	414	515
1957-1961 (55-59)	2 183	1 777	1 708	468	829	410	406
1952-1956 (60-64)	1 885	1 565	1 528	453	715	360	320
1947-1951 (65-69)	1 646	1 407	1 383	415	651	317	239
1941-1946 (70-75)	1 671	1 454	1 435	389	661	385	216

Mit beruflichem Ausbildungsabschluss

1997-2001 (15-19)	14	/	/	/	-	-	14
1992-1996 (20-24)	453	33	33	28	/	/	420
1987-1991 (25-29)	1 193	297	293	203	79	12	897
1982-1986 (30-34)	1 443	757	747	391	288	69	686
1977-1981 (35-39)	1 461	1 056	1 042	386	499	158	406
1972-1976 (40-44)	1 482	1 136	1 061	329	537	196	346
1967-1971 (45-49)	1 903	1 481	1 374	428	694	252	422
1962-1966 (50-54)	2 056	1 615	1 523	455	782	286	441
1957-1961 (55-59)	1 742	1 408	1 357	387	682	288	333
1952-1956 (60-64)	1 465	1 200	1 175	369	564	242	265
1947-1951 (65-69)	1 215	1 023	1 009	327	489	193	192
1941-1946 (70-75)	1 158	989	976	285	469	222	169

darunter: Lehr-/ Anlernausbildung³

1997-2001 (15-19)	12	/	/	/	-	-	12
1992-1996 (20-24)	355	29	29	24	/	/	327
1987-1991 (25-29)	711	218	217	146	62	10	493
1982-1986 (30-34)	792	470	469	227	193	48	322
1977-1981 (35-39)	842	637	637	227	305	105	206
1972-1976 (40-44)	927	717	672	214	338	120	209
1967-1971 (45-49)	1 286	1 015	947	301	477	168	271
1962-1966 (50-54)	1 431	1 148	1 092	329	562	201	284
1957-1961 (55-59)	1 227	1 015	982	279	497	206	212
1952-1956 (60-64)	1 052	881	865	282	410	173	171
1947-1951 (65-69)	946	811	801	267	386	148	135
1941-1946 (70-75)	942	817	808	239	388	182	125

noch Tabelle 3.7: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Westdeutsche Flächenländer

Bildungsabschluss Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter				Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder			
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	
	in 1 000					

darunter: Fachschulabschluss⁴

1997-2001 (15-19)	/	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	67	/	/	/	/	/	64
1987-1991 (25-29)	175	41	41	28	11	/	133
1982-1986 (30-34)	191	106	105	55	41	10	85
1977-1981 (35-39)	196	141	140	48	69	23	56
1972-1976 (40-44)	181	139	128	38	65	26	41
1967-1971 (45-49)	227	175	160	48	81	31	52
1962-1966 (50-54)	268	209	195	53	99	43	58
1957-1961 (55-59)	217	174	166	45	83	37	43
1952-1956 (60-64)	154	127	124	30	63	31	27
1947-1951 (65-69)	98	81	79	21	42	17	17
1941-1946 (70-75)	80	66	65	16	31	17	13

darunter: Bachelor, Master, Diplom, Promotion⁵

1997-2001 (15-19)	-	-	-	-	-	-	-
1992-1996 (20-24)	29	/	/	/	/	-	28
1987-1991 (25-29)	305	37	35	28	6	/	269
1982-1986 (30-34)	458	179	171	108	52	10	278
1977-1981 (35-39)	420	276	263	109	124	30	144
1972-1976 (40-44)	371	277	259	77	132	49	94
1967-1971 (45-49)	384	287	263	77	135	51	97
1962-1966 (50-54)	351	253	233	71	120	42	97
1957-1961 (55-59)	293	216	205	61	100	44	78
1952-1956 (60-64)	256	189	183	56	90	37	67
1947-1951 (65-69)	169	130	127	39	60	28	39
1941-1946 (70-75)	133	103	102	29	49	23	30

Ohne beruflichen Ausbildungsabschluss⁶

1997-2001 (15-19)	71	6	/	/	/	/	65
1992-1996 (20-24)	239	70	67	46	18	/	169
1987-1991 (25-29)	259	152	148	65	59	24	107
1982-1986 (30-34)	293	221	216	64	89	62	72
1977-1981 (35-39)	327	268	249	53	103	93	59
1972-1976 (40-44)	342	293	262	55	103	103	49
1967-1971 (45-49)	409	342	310	75	122	113	67
1962-1966 (50-54)	449	375	347	86	134	128	74
1957-1961 (55-59)	441	368	351	82	147	122	73
1952-1956 (60-64)	420	365	354	84	151	119	55
1947-1951 (65-69)	431	384	375	88	163	124	48
1941-1946 (70-75)	513	466	458	103	192	163	47

1 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

2 Mit Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Ausbildungsabschlusses; ohne Frauen, die in den letzten vier Wochen vor der Befragung eine Schule besuchten.

3 Lehre/Berufsausbildung im dualen System, einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens.

4 Einschl. Meister-/Technikerausbildung, einer Fach- oder Berufsakademie bzw. Abschluss einer Fachschule der ehemaligen DDR.

5 Auch Ingenieurschulabschluss, Abschluss an einer Verwaltungsfachhochschule, Abschluss einer Universität (wissenschaftlichen Hochschule, auch Kunsthochschule). Zusammengefasste Abschlüsse aus Verwaltungs-/Fach- und Hochschule.

6 Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

noch Tabelle 3.7: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Ostdeutsche Flächenländer

Bildungsabschluss Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter				Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder			
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	
	in 1 000					

Insgesamt²

1997-2001 (15-19)	10	/	/	/	/	-	9
1992-1996 (20-24)	85	19	19	14	/	/	67
1987-1991 (25-29)	271	113	112	80	24	9	159
1982-1986 (30-34)	334	224	223	119	81	22	110
1977-1981 (35-39)	337	273	267	107	119	41	64
1972-1976 (40-44)	300	256	243	93	112	38	44
1967-1971 (45-49)	399	350	333	144	146	43	49
1962-1966 (50-54)	496	445	434	162	209	63	51
1957-1961 (55-59)	475	437	430	128	230	72	38
1952-1956 (60-64)	461	430	424	131	222	71	31
1947-1951 (65-69)	379	351	347	107	183	57	27
1941-1946 (70-75)	430	398	394	125	179	90	32

Mit beruflichem Ausbildungsabschluss

1997-2001 (15-19)	/	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	59	10	10	9	/	/	49
1987-1991 (25-29)	242	97	96	73	20	/	145
1982-1986 (30-34)	303	202	201	114	72	15	101
1977-1981 (35-39)	310	252	248	102	114	33	58
1972-1976 (40-44)	282	242	230	90	106	34	40
1967-1971 (45-49)	383	338	322	140	143	39	46
1962-1966 (50-54)	476	429	418	159	202	57	47
1957-1961 (55-59)	455	421	415	125	224	66	33
1952-1956 (60-64)	440	413	408	127	215	67	27
1947-1951 (65-69)	350	326	323	101	172	50	24
1941-1946 (70-75)	390	363	360	118	165	77	28

darunter: Lehr-/ Anlernausbildung³

1997-2001 (15-19)	/	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	41	8	8	7	/	-	33
1987-1991 (25-29)	142	63	63	47	13	/	78
1982-1986 (30-34)	173	119	119	68	41	10	54
1977-1981 (35-39)	186	153	151	66	65	20	33
1972-1976 (40-44)	183	157	150	62	66	22	26
1967-1971 (45-49)	249	221	211	94	92	25	29
1962-1966 (50-54)	298	269	263	99	126	38	29
1957-1961 (55-59)	286	265	260	79	135	46	21
1952-1956 (60-64)	278	262	259	82	133	44	16
1947-1951 (65-69)	228	214	211	68	108	35	14
1941-1946 (70-75)	263	245	244	77	110	56	17

noch Tabelle 3.7: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Ostdeutsche Flächenländer

Bildungsabschluss Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter				Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder			
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	
	in 1 000					

darunter: Fachschulabschluss⁴

1997-2001 (15-19)	/	-	-	-	-	-	/
1992-1996 (20-24)	14	/	/	/	/	/	13
1987-1991 (25-29)	52	23	23	18	/	/	29
1982-1986 (30-34)	61	44	44	23	18	/	17
1977-1981 (35-39)	53	45	44	16	23	5	9
1972-1976 (40-44)	47	41	38	14	18	6	6
1967-1971 (45-49)	78	70	66	28	30	8	8
1962-1966 (50-54)	103	94	92	37	44	11	9
1957-1961 (55-59)	99	94	92	28	52	13	6
1952-1956 (60-64)	90	84	83	23	47	14	6
1947-1951 (65-69)	71	67	66	20	37	9	/
1941-1946 (70-75)	89	82	82	29	37	16	7

darunter: Bachelor, Master, Diplom, Promotion⁵

1997-2001 (15-19)	-	-	-	-	-	-	-
1992-1996 (20-24)	/	/	/	/	-	-	/
1987-1991 (25-29)	48	10	10	8	/	/	38
1982-1986 (30-34)	69	39	38	22	14	/	30
1977-1981 (35-39)	71	54	53	20	26	8	17
1972-1976 (40-44)	51	43	42	13	22	6	7
1967-1971 (45-49)	55	46	44	17	21	6	8
1962-1966 (50-54)	73	64	62	22	31	9	9
1957-1961 (55-59)	69	62	62	17	37	7	7
1952-1956 (60-64)	72	67	66	22	35	9	5
1947-1951 (65-69)	50	45	44	13	26	5	5
1941-1946 (70-75)	38	34	34	11	18	5	/

Ohne beruflichen Ausbildungsabschluss⁶

1997-2001 (15-19)	9	/	/	/	/	-	7
1992-1996 (20-24)	26	9	9	5	/	/	17
1987-1991 (25-29)	29	16	16	7	/	5	13
1982-1986 (30-34)	31	22	22	6	9	7	9
1977-1981 (35-39)	26	20	19	/	5	9	6
1972-1976 (40-44)	18	14	13	/	5	/	/
1967-1971 (45-49)	16	12	12	/	/	/	/
1962-1966 (50-54)	20	16	16	/	7	5	/
1957-1961 (55-59)	20	16	15	/	6	6	/
1952-1956 (60-64)	21	17	16	/	7	/	/
1947-1951 (65-69)	28	25	25	6	11	8	/
1941-1946 (70-75)	39	35	35	7	14	13	/

1 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

2 Mit Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Ausbildungsabschlusses; ohne Frauen, die in den letzten vier Wochen vor der Befragung eine Schule besuchten.

3 Lehre/Berufsausbildung im dualen System, einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens.

4 Einschl. Meister-/Technikerausbildung, einer Fach- oder Berufsakademie bzw. Abschluss einer Fachschule der ehemaligen DDR.

5 Auch Ingenieurschulabschluss, Abschluss an einer Verwaltungsfachhochschule, Abschluss einer Universität (wissenschaftlichen Hochschule, auch Kunsthochschule). Zusammengefasste Abschlüsse aus Verwaltungs-/Fach- und Hochschule.

6 Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

noch Tabelle 3.7: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Stadtstaaten

Bildungsabschluss Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter				Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder			
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	
	in 1 000					

Insgesamt²

1997-2001 (15-19)	9	/	/	/	-	-	9
1992-1996 (20-24)	61	12	12	7	/	/	48
1987-1991 (25-29)	161	43	42	25	14	/	118
1982-1986 (30-34)	216	98	94	48	32	14	118
1977-1981 (35-39)	194	120	116	47	49	20	74
1972-1976 (40-44)	173	123	111	39	47	25	50
1967-1971 (45-49)	201	143	133	51	59	23	58
1962-1966 (50-54)	217	162	151	57	66	28	55
1957-1961 (55-59)	170	125	121	43	55	23	45
1952-1956 (60-64)	155	117	115	37	55	22	38
1947-1951 (65-69)	141	110	108	38	50	19	31
1941-1946 (70-75)	162	134	132	50	58	24	28

Mit beruflichem Ausbildungsabschluss

1997-2001 (15-19)	/	-	-	-	-	-	/
1992-1996 (20-24)	30	/	/	/	/	-	27
1987-1991 (25-29)	134	27	27	19	7	/	107
1982-1986 (30-34)	183	74	72	42	24	5	109
1977-1981 (35-39)	162	94	91	43	39	10	68
1972-1976 (40-44)	136	93	83	34	37	12	44
1967-1971 (45-49)	168	117	109	44	49	16	51
1962-1966 (50-54)	176	129	121	50	54	17	47
1957-1961 (55-59)	138	99	96	37	45	15	39
1952-1956 (60-64)	125	95	93	32	46	14	31
1947-1951 (65-69)	113	88	86	32	43	12	26
1941-1946 (70-75)	128	105	104	43	47	14	23

darunter: Lehr-/ Anlernausbildung³

1997-2001 (15-19)	/	-	-	-	-	-	/
1992-1996 (20-24)	21	/	/	/	/	-	19
1987-1991 (25-29)	61	18	18	12	/	/	43
1982-1986 (30-34)	75	36	36	20	13	/	39
1977-1981 (35-39)	70	46	45	20	20	5	24
1972-1976 (40-44)	64	45	40	18	17	6	20
1967-1971 (45-49)	90	64	60	26	25	9	26
1962-1966 (50-54)	98	71	68	29	30	9	26
1957-1961 (55-59)	75	57	57	21	26	10	18
1952-1956 (60-64)	73	58	57	19	28	10	15
1947-1951 (65-69)	72	56	56	22	26	8	16
1941-1946 (70-75)	88	74	73	31	33	9	14

noch Tabelle 3.7: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach höchstem beruflichen Bildungsabschluss
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz
 Stadtstaaten

Bildungsabschluss Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
darunter: Fachschulabschluss ⁴							
1997-2001 (15-19)	-	-	-	-	-	-	-
1992-1996 (20-24)	/	/	/	/	/	-	/
1987-1991 (25-29)	16	/	/	/	/	/	13
1982-1986 (30-34)	18	9	9	/	/	/	9
1977-1981 (35-39)	14	8	8	/	/	/	6
1972-1976 (40-44)	13	9	8	/	/	/	/
1967-1971 (45-49)	17	12	11	/	6	/	/
1962-1966 (50-54)	22	18	17	6	7	/	/
1957-1961 (55-59)	19	15	14	5	7	/	/
1952-1956 (60-64)	12	10	9	/	/	/	/
1947-1951 (65-69)	12	10	10	/	5	/	/
1941-1946 (70-75)	12	10	10	/	/	/	/
darunter: Bachelor, Master, Diplom, Promotion ⁵							
1997-2001 (15-19)	-	-	-	-	-	-	-
1992-1996 (20-24)	/	/	/	/	-	-	/
1987-1991 (25-29)	56	5	5	/	/	/	51
1982-1986 (30-34)	89	28	26	18	7	/	61
1977-1981 (35-39)	77	39	38	19	15	/	38
1972-1976 (40-44)	58	39	35	12	17	6	19
1967-1971 (45-49)	61	40	38	15	17	6	21
1962-1966 (50-54)	55	39	36	14	17	/	16
1957-1961 (55-59)	43	27	25	11	12	/	16
1952-1956 (60-64)	40	27	26	10	13	/	13
1947-1951 (65-69)	29	21	20	7	11	/	8
1941-1946 (70-75)	28	21	21	8	10	/	7
Ohne beruflichen Ausbildungsabschluss ⁶							
1997-2001 (15-19)	8	/	/	/	-	-	8
1992-1996 (20-24)	30	9	9	/	/	/	21
1987-1991 (25-29)	27	16	16	5	7	/	11
1982-1986 (30-34)	33	24	23	6	8	8	9
1977-1981 (35-39)	32	27	25	/	10	10	5
1972-1976 (40-44)	37	30	27	/	10	13	6
1967-1971 (45-49)	34	27	24	7	10	7	7
1962-1966 (50-54)	41	33	30	7	12	11	8
1957-1961 (55-59)	32	26	25	6	10	8	6
1952-1956 (60-64)	30	23	22	/	9	8	7
1947-1951 (65-69)	27	22	21	6	8	8	5
1941-1946 (70-75)	33	29	28	7	11	10	/

1 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

2 Mit Angabe zum Vorhandensein eines beruflichen Ausbildungsabschlusses; ohne Frauen, die in den letzten vier Wochen vor der Befragung eine Schule besuchten.

3 Lehre/Berufsausbildung im dualen System, einschl. eines gleichwertigen Berufsabschlusses, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung, Abschluss einer Schule des Gesundheitswesens.

4 Einschl. Meister-/Technikerausbildung, einer Fach- oder Berufsakademie bzw. Abschluss einer Fachschule der ehemaligen DDR.

5 Auch Ingenieurschulabschluss, Abschluss an einer Verwaltungsfachhochschule, Abschluss einer Universität (wissenschaftlichen Hochschule, auch Kunsthochschule). Zusammengefasste Abschlüsse aus Verwaltungs-/Fach- und Hochschule.

6 Einschl. Berufsvorbereitungsjahr und berufliches Praktikum, da durch diese keine berufsqualifizierenden Abschlüsse erworben werden.

Tabelle 3.8: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind mit akademischen Bildungsabschlüssen

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Deutschland

Bildungsstand Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt ²							
1997-2001 (15-19)	-	-	-	-	-	-	-
1992-1996 (20-24)	38	/	/	/	/	-	36
1987-1991 (25-29)	409	52	50	40	9	/	357
1982-1986 (30-34)	615	246	235	149	73	13	369
1977-1981 (35-39)	568	370	354	148	165	41	199
1972-1976 (40-44)	480	359	335	102	172	62	121
1967-1971 (45-49)	500	373	345	109	173	63	127
1962-1966 (50-54)	479	356	331	108	167	56	123
1957-1961 (55-59)	405	305	292	89	149	54	101
1952-1956 (60-64)	367	283	275	88	138	49	85
1947-1951 (65-69)	248	195	192	59	98	35	53
1941-1946 (70-75)	199	158	156	49	76	31	41
davon: Bachelor							
1997-2001 (15-19)	-	-	-	-	-	-	-
1992-1996 (20-24)	28	/	/	/	-	-	27
1987-1991 (25-29)	156	19	19	15	/	/	138
1982-1986 (30-34)	112	41	41	26	13	/	70
1977-1981 (35-39)	50	30	30	13	13	/	20
1972-1976 (40-44)	25	18	17	6	8	/	7
1967-1971 (45-49)	15	11	10	/	/	/	/
1962-1966 (50-54)	13	10	10	/	/	/	/
1957-1961 (55-59)	7	6	5	/	/	/	/
1952-1956 (60-64)	/	/	/	/	/	/	/
1947-1951 (65-69)	/	/	/	/	/	/	/
1941-1946 (70-75)	/	/	/	/	/	/	/
Master							
1997-2001 (15-19)	-	-	-	-	-	-	-
1992-1996 (20-24)	/	/	/	/	-	-	/
1987-1991 (25-29)	109	9	9	7	/	-	100
1982-1986 (30-34)	96	27	25	19	5	/	69
1977-1981 (35-39)	46	26	24	11	10	/	20
1972-1976 (40-44)	22	14	14	/	7	/	7
1967-1971 (45-49)	13	10	9	/	/	/	/
1962-1966 (50-54)	8	6	5	/	/	/	/
1957-1961 (55-59)	/	/	/	/	/	/	/
1952-1956 (60-64)	/	/	/	/	/	/	/
1947-1951 (65-69)	/	/	/	/	/	/	/
1941-1946 (70-75)	/	/	/	/	/	/	/
Diplom, Promotion ³							
1997-2001 (15-19)	-	-	-	-	-	-	-
1992-1996 (20-24)	7	/	/	/	/	-	6
1987-1991 (25-29)	144	24	22	18	/	/	120
1982-1986 (30-34)	407	177	169	104	55	10	230
1977-1981 (35-39)	472	313	300	124	142	34	158
1972-1976 (40-44)	433	327	305	92	156	57	106
1967-1971 (45-49)	471	352	326	102	165	58	119
1962-1966 (50-54)	458	340	316	102	160	54	118
1957-1961 (55-59)	395	296	285	87	145	52	98
1952-1956 (60-64)	358	276	269	86	136	48	82
1947-1951 (65-69)	244	193	189	58	96	35	51
1941-1946 (70-75)	197	156	154	48	76	31	40

1 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

2 Frauen mit hohem Bildungsabschluss; ohne Frauen, die in den letzten 4 Wochen vor der Befragung ein Schule besuchten.

3 Auch Ingenieurschulabschluss, Verwaltungsfachhochschule.

Tabelle 3.9: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Partnerschaft und Familienstand

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Deutschland

Lebensform Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Mit Partner ²							
1997-2001 (15-19)	26	6	5	/	/	-	20
1992-1996 (20-24)	395	106	102	72	24	6	289
1987-1991 (25-29)	1 184	510	503	307	154	42	677
1982-1986 (30-34)	1 629	1 126	1 110	522	444	144	503
1977-1981 (35-39)	1 746	1 476	1 437	469	690	278	271
1972-1976 (40-44)	1 706	1 480	1 367	377	680	310	226
1967-1971 (45-49)	2 112	1 828	1 691	503	840	348	284
1962-1966 (50-54)	2 313	2 003	1 887	539	955	394	310
1957-1961 (55-59)	2 039	1 786	1 725	448	895	383	253
1952-1956 (60-64)	1 764	1 560	1 529	431	766	332	204
1947-1951 (65-69)	1 446	1 295	1 275	375	632	268	151
1941-1946 (70-75)	1 376	1 250	1 236	346	587	303	126
davon: Ehefrauen ³							
1997-2001 (15-19)	6	/	/	/	/	-	/
1992-1996 (20-24)	121	67	64	42	18	/	53
1987-1991 (25-29)	572	368	362	202	125	34	204
1982-1986 (30-34)	1 149	915	900	383	388	129	234
1977-1981 (35-39)	1 422	1 269	1 235	361	618	256	152
1972-1976 (40-44)	1 475	1 330	1 223	311	619	292	145
1967-1971 (45-49)	1 850	1 653	1 523	422	775	326	197
1962-1966 (50-54)	2 093	1 846	1 735	474	891	370	247
1957-1961 (55-59)	1 903	1 685	1 625	411	849	365	218
1952-1956 (60-64)	1 679	1 492	1 462	407	736	319	187
1947-1951 (65-69)	1 383	1 243	1 223	356	609	259	140
1941-1946 (70-75)	1 321	1 204	1 191	333	564	293	118
davon: Lebenspartnerinnen ⁴							
1997-2001 (15-19)	20	/	/	/	/	-	17
1992-1996 (20-24)	274	38	38	30	7	/	236
1987-1991 (25-29)	613	143	141	105	28	8	470
1982-1986 (30-34)	479	211	210	139	56	16	269
1977-1981 (35-39)	324	206	203	108	72	22	118
1972-1976 (40-44)	231	150	144	66	60	18	81
1967-1971 (45-49)	262	175	168	80	65	22	87
1962-1966 (50-54)	220	157	152	65	64	24	63
1957-1961 (55-59)	136	101	100	37	45	18	35
1952-1956 (60-64)	86	68	67	25	30	13	17
1947-1951 (65-69)	63	52	51	19	23	10	10
1941-1946 (70-75)	55	46	46	13	23	10	9
darunter: Ledige Lebenspartnerinnen							
1997-2001 (15-19)	19	/	/	/	/	-	17
1992-1996 (20-24)	272	38	37	30	6	/	235
1987-1991 (25-29)	599	134	132	100	25	7	466
1982-1986 (30-34)	443	184	183	125	47	11	259
1977-1981 (35-39)	264	157	155	90	54	11	107
1972-1976 (40-44)	164	95	91	49	36	6	69
1967-1971 (45-49)	148	81	77	44	27	6	67
1962-1966 (50-54)	82	38	36	22	10	/	43
1957-1961 (55-59)	39	19	19	11	6	/	20
1952-1956 (60-64)	16	8	7	/	/	/	9
1947-1951 (65-69)	8	/	/	/	/	/	/
1941-1946 (70-75)	5	/	/	/	/	/	/

Tabelle 3.9: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Partnerschaft und Familienstand

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Deutschland

Lebensform Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Ohne Partner ²							
1997-2001 (15-19)	1 613	11	9	7	/	/	1 602
1992-1996 (20-24)	1 601	51	49	39	8	/	1 549
1987-1991 (25-29)	1 202	143	141	99	32	10	1 059
1982-1986 (30-34)	801	226	221	130	64	27	575
1977-1981 (35-39)	632	282	276	137	96	42	350
1972-1976 (40-44)	623	356	333	148	128	57	267
1967-1971 (45-49)	823	513	481	202	191	88	310
1962-1966 (50-54)	919	611	583	225	243	115	307
1957-1961 (55-59)	793	565	545	194	225	126	228
1952-1956 (60-64)	736	558	543	191	229	123	179
1947-1951 (65-69)	723	579	569	187	255	127	144
1941-1946 (70-75)	880	734	723	217	310	196	146
davon: Ledige							
1997-2001 (15-19)	1 610	11	9	7	/	/	1 598
1992-1996 (20-24)	1 586	46	43	35	7	/	1 540
1987-1991 (25-29)	1 152	113	111	83	22	6	1 039
1982-1986 (30-34)	691	146	142	95	35	13	545
1977-1981 (35-39)	450	131	127	80	35	11	319
1972-1976 (40-44)	338	109	101	62	28	11	229
1967-1971 (45-49)	372	124	115	75	29	11	248
1962-1966 (50-54)	330	101	94	62	24	8	228
1957-1961 (55-59)	213	64	60	38	16	6	149
1952-1956 (60-64)	142	41	39	27	8	/	101
1947-1951 (65-69)	99	27	26	18	6	/	72
1941-1946 (70-75)	76	16	16	10	/	/	59
davon: Nicht-Ledige ⁵							
1997-2001 (15-19)	/	-	-	-	-	-	/
1992-1996 (20-24)	15	6	5	/	/	/	9
1987-1991 (25-29)	50	30	30	16	10	/	20
1982-1986 (30-34)	110	80	79	35	29	14	30
1977-1981 (35-39)	183	151	148	57	61	30	32
1972-1976 (40-44)	285	247	232	86	100	47	38
1967-1971 (45-49)	451	389	366	127	162	77	62
1962-1966 (50-54)	589	510	489	163	219	106	79
1957-1961 (55-59)	580	501	485	156	209	120	79
1952-1956 (60-64)	594	517	504	164	221	119	77
1947-1951 (65-69)	624	552	543	169	249	125	72
1941-1946 (70-75)	804	718	707	206	306	194	87
Insgesamt							
1997-2001 (15-19)	1 639	17	15	12	/	/	1 622
1992-1996 (20-24)	1 995	157	151	111	32	8	1 838
1987-1991 (25-29)	2 386	653	644	406	186	52	1 733
1982-1986 (30-34)	2 430	1 352	1 331	652	508	171	1 078
1977-1981 (35-39)	2 378	1 758	1 713	607	786	320	621
1972-1976 (40-44)	2 329	1 836	1 700	525	808	367	494
1967-1971 (45-49)	2 935	2 340	2 172	704	1 031	436	594
1962-1966 (50-54)	3 231	2 614	2 470	764	1 198	508	617
1957-1961 (55-59)	2 832	2 351	2 270	642	1 120	509	481
1952-1956 (60-64)	2 501	2 118	2 073	622	995	455	383
1947-1951 (65-69)	2 168	1 874	1 844	561	887	396	295
1941-1946 (70-75)	2 256	1 984	1 959	563	897	499	272

1 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

2 Im Haushalt.

3 Verheiratet zusammen Lebende.

4 In nichtehelichen und gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften.

5 Geschiedene, verheiratet getrennt Lebende und Verwitwete.

noch Tabelle 3.9: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Partnerschaft und Familienstand

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Westdeutsche Flächenländer

Lebensform Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Mit Partner ²							
1997-2001 (15-19)	19	/	/	/	/	-	15
1992-1996 (20-24)	311	80	77	55	18	/	231
1987-1991 (25-29)	903	382	375	222	122	31	522
1982-1986 (30-34)	1 258	862	849	388	346	116	396
1977-1981 (35-39)	1 373	1 158	1 127	354	546	228	215
1972-1976 (40-44)	1 374	1 187	1 094	287	549	259	188
1967-1971 (45-49)	1 697	1 458	1 343	361	679	302	239
1962-1966 (50-54)	1 809	1 550	1 453	384	740	329	259
1957-1961 (55-59)	1 583	1 367	1 314	330	666	317	216
1952-1956 (60-64)	1 340	1 166	1 140	314	557	268	174
1947-1951 (65-69)	1 109	983	967	278	469	220	126
1941-1946 (70-75)	1 025	924	913	238	438	237	101
davon: Ehefrauen ³							
1997-2001 (15-19)	5	/	/	/	/	-	/
1992-1996 (20-24)	101	55	53	36	14	/	45
1987-1991 (25-29)	471	302	297	166	105	26	169
1982-1986 (30-34)	942	744	733	311	316	106	198
1977-1981 (35-39)	1 172	1 045	1 017	292	510	214	127
1972-1976 (40-44)	1 220	1 097	1 008	247	514	247	122
1967-1971 (45-49)	1 517	1 348	1 237	313	638	286	169
1962-1966 (50-54)	1 653	1 444	1 350	341	697	311	208
1957-1961 (55-59)	1 486	1 298	1 246	305	637	304	188
1952-1956 (60-64)	1 280	1 120	1 095	298	538	258	160
1947-1951 (65-69)	1 065	947	932	265	454	213	117
1941-1946 (70-75)	985	891	881	230	422	229	94
davon: Lebenspartnerinnen ⁴							
1997-2001 (15-19)	14	/	/	/	/	-	12
1992-1996 (20-24)	210	25	24	19	/	/	185
1987-1991 (25-29)	432	80	78	57	17	/	353
1982-1986 (30-34)	316	118	117	77	30	9	198
1977-1981 (35-39)	201	112	111	62	36	13	88
1972-1976 (40-44)	155	89	86	39	35	12	65
1967-1971 (45-49)	180	110	105	48	42	16	70
1962-1966 (50-54)	157	106	103	43	42	18	51
1957-1961 (55-59)	97	69	68	25	29	13	28
1952-1956 (60-64)	60	45	45	16	19	9	15
1947-1951 (65-69)	44	36	35	13	15	7	9
1941-1946 (70-75)	40	33	32	9	16	8	7
darunter: Ledige Lebenspartnerinnen							
1997-2001 (15-19)	14	/	/	/	/	-	12
1992-1996 (20-24)	209	25	24	19	/	/	185
1987-1991 (25-29)	421	72	71	53	14	/	349
1982-1986 (30-34)	288	97	97	67	24	6	190
1977-1981 (35-39)	156	77	76	49	21	6	79
1972-1976 (40-44)	103	49	47	27	16	/	54
1967-1971 (45-49)	92	40	39	23	13	/	52
1962-1966 (50-54)	58	23	22	13	6	/	35
1957-1961 (55-59)	27	12	12	6	/	/	15
1952-1956 (60-64)	12	/	/	/	/	/	7
1947-1951 (65-69)	6	/	/	/	/	/	/
1941-1946 (70-75)	/	/	/	/	/	/	/

noch Tabelle 3.9: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Partnerschaft und Familienstand

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Westdeutsche Flächenländer

Lebensform Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Ohne Partner ²							
1997-2001 (15-19)	1 332	9	7	5	/	/	1 323
1992-1996 (20-24)	1 339	39	36	29	6	/	1 301
1987-1991 (25-29)	928	98	96	67	23	6	830
1982-1986 (30-34)	576	149	146	86	42	18	427
1977-1981 (35-39)	457	193	189	93	67	29	264
1972-1976 (40-44)	473	263	246	104	97	44	210
1967-1971 (45-49)	632	384	358	146	145	67	248
1962-1966 (50-54)	707	454	431	161	182	88	253
1957-1961 (55-59)	605	420	404	140	167	96	185
1952-1956 (60-64)	545	404	393	139	160	94	142
1947-1951 (65-69)	539	427	420	138	184	97	111
1941-1946 (70-75)	642	529	520	150	222	148	113
davon: Ledige							
1997-2001 (15-19)	1 329	9	7	5	/	/	1 320
1992-1996 (20-24)	1 328	34	32	26	5	/	1 293
1987-1991 (25-29)	889	73	72	54	15	/	815
1982-1986 (30-34)	491	89	86	59	20	7	402
1977-1981 (35-39)	311	74	71	47	19	5	238
1972-1976 (40-44)	247	67	62	39	17	7	179
1967-1971 (45-49)	274	77	71	47	17	7	196
1962-1966 (50-54)	254	69	63	41	16	5	186
1957-1961 (55-59)	162	42	39	24	12	/	120
1952-1956 (60-64)	105	26	25	17	5	/	79
1947-1951 (65-69)	73	18	17	11	/	/	55
1941-1946 (70-75)	57	11	11	7	/	/	45
davon: Nicht-Ledige ⁵							
1997-2001 (15-19)	/	-	-	-	-	-	/
1992-1996 (20-24)	12	/	/	/	/	/	7
1987-1991 (25-29)	40	25	24	14	8	/	15
1982-1986 (30-34)	85	60	60	27	22	11	25
1977-1981 (35-39)	146	119	118	46	48	24	26
1972-1976 (40-44)	226	196	184	66	80	38	31
1967-1971 (45-49)	358	306	287	99	128	60	52
1962-1966 (50-54)	453	386	368	119	166	83	67
1957-1961 (55-59)	442	378	365	117	156	92	64
1952-1956 (60-64)	441	378	368	122	155	91	63
1947-1951 (65-69)	466	410	403	127	181	95	56
1941-1946 (70-75)	585	517	509	143	220	146	67
Insgesamt							
1997-2001 (15-19)	1 351	13	11	9	/	/	1 338
1992-1996 (20-24)	1 650	119	113	84	24	5	1 532
1987-1991 (25-29)	1 832	480	472	289	145	37	1 352
1982-1986 (30-34)	1 834	1 011	995	474	388	134	823
1977-1981 (35-39)	1 830	1 351	1 316	447	613	256	479
1972-1976 (40-44)	1 848	1 450	1 340	391	646	303	398
1967-1971 (45-49)	2 329	1 842	1 700	507	824	369	487
1962-1966 (50-54)	2 517	2 004	1 883	544	922	417	512
1957-1961 (55-59)	2 187	1 787	1 717	471	833	413	400
1952-1956 (60-64)	1 885	1 569	1 532	453	717	362	316
1947-1951 (65-69)	1 647	1 410	1 387	416	653	318	237
1941-1946 (70-75)	1 666	1 453	1 433	388	660	385	214

1 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

2 Im Haushalt.

3 Verheiratet zusammen Lebende.

4 In nichtehelichen und gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften.

5 Geschiedene, verheiratet getrennt Lebende und Verwitwete.

noch Tabelle 3.9: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Partnerschaft und Familienstand

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Ostdeutsche Flächenländer

Lebensform Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Mit Partner ²							
1997-2001 (15-19)	6	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	53	16	16	12	/	/	37
1987-1991 (25-29)	178	91	91	63	20	8	86
1982-1986 (30-34)	233	183	182	94	71	17	50
1977-1981 (35-39)	246	219	214	78	102	34	27
1972-1976 (40-44)	219	200	189	66	93	30	20
1967-1971 (45-49)	291	268	255	109	114	31	24
1962-1966 (50-54)	371	345	335	122	168	46	26
1957-1961 (55-59)	353	335	330	91	189	50	18
1952-1956 (60-64)	336	321	317	95	171	51	15
1947-1951 (65-69)	258	246	243	75	132	37	12
1941-1946 (70-75)	266	252	250	81	117	52	14
davon: Ehefrauen ³							
1997-2001 (15-19)	/	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	11	7	7	/	/	/	/
1987-1991 (25-29)	58	40	40	23	12	6	18
1982-1986 (30-34)	123	108	107	45	49	13	15
1977-1981 (35-39)	162	148	145	45	73	27	14
1972-1976 (40-44)	165	152	143	45	73	25	13
1967-1971 (45-49)	234	219	208	85	98	26	15
1962-1966 (50-54)	325	305	296	104	150	42	20
1957-1961 (55-59)	325	310	305	83	176	47	15
1952-1956 (60-64)	316	303	300	88	163	49	13
1947-1951 (65-69)	244	233	230	70	125	35	12
1941-1946 (70-75)	255	242	239	78	112	50	13
davon: Lebenspartnerinnen ⁴							
1997-2001 (15-19)	5	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	42	9	9	8	/	-	33
1987-1991 (25-29)	119	51	51	40	9	/	68
1982-1986 (30-34)	110	75	75	49	22	/	35
1977-1981 (35-39)	84	71	69	33	29	7	14
1972-1976 (40-44)	54	47	46	21	20	5	7
1967-1971 (45-49)	58	49	47	24	17	5	9
1962-1966 (50-54)	45	40	39	18	17	/	6
1957-1961 (55-59)	28	25	25	8	13	/	/
1952-1956 (60-64)	20	18	18	7	8	/	/
1947-1951 (65-69)	14	13	13	/	7	/	/
1941-1946 (70-75)	11	10	10	/	/	/	/
darunter: Ledige Lebenspartnerinnen							
1997-2001 (15-19)	5	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	42	9	9	8	/	-	33
1987-1991 (25-29)	117	50	50	40	8	/	67
1982-1986 (30-34)	105	70	70	47	20	/	35
1977-1981 (35-39)	73	60	59	29	26	/	13
1972-1976 (40-44)	42	36	34	17	16	/	7
1967-1971 (45-49)	37	30	28	15	10	/	7
1962-1966 (50-54)	15	11	11	7	/	/	/
1957-1961 (55-59)	5	/	/	/	/	/	/
1952-1956 (60-64)	/	/	/	/	/	/	/
1947-1951 (65-69)	/	/	/	/	/	-	/
1941-1946 (70-75)	/	/	/	-	/	-	/

noch Tabelle 3.9: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Partnerschaft und Familienstand

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Ostdeutsche Flächenländer

Lebensform Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Ohne Partner ²							
1997-2001 (15-19)	186	/	/	/	/	-	185
1992-1996 (20-24)	136	7	7	6	/	/	129
1987-1991 (25-29)	152	32	32	24	6	/	120
1982-1986 (30-34)	122	53	53	32	16	6	68
1977-1981 (35-39)	100	62	60	31	20	9	38
1972-1976 (40-44)	84	60	58	29	20	9	24
1967-1971 (45-49)	111	85	82	36	33	13	25
1962-1966 (50-54)	126	103	100	41	42	17	24
1957-1961 (55-59)	121	103	100	36	42	22	19
1952-1956 (60-64)	123	109	107	36	51	20	14
1947-1951 (65-69)	120	106	105	33	51	21	14
1941-1946 (70-75)	161	145	143	44	62	38	16
davon: Ledige							
1997-2001 (15-19)	186	/	/	/	/	-	184
1992-1996 (20-24)	135	7	7	6	/	-	128
1987-1991 (25-29)	147	29	29	23	/	/	118
1982-1986 (30-34)	106	40	40	26	11	/	66
1977-1981 (35-39)	77	41	40	24	11	/	35
1972-1976 (40-44)	50	29	28	16	8	/	21
1967-1971 (45-49)	54	32	30	18	9	/	22
1962-1966 (50-54)	40	21	20	13	5	/	19
1957-1961 (55-59)	26	14	13	9	/	/	12
1952-1956 (60-64)	19	10	9	7	/	/	9
1947-1951 (65-69)	13	6	6	/	/	/	7
1941-1946 (70-75)	11	/	/	/	/	/	8
davon: Nicht-Ledige ⁵							
1997-2001 (15-19)	/	-	-	-	-	-	/
1992-1996 (20-24)	/	/	/	/	/	/	/
1987-1991 (25-29)	5	/	/	/	/	/	/
1982-1986 (30-34)	15	13	13	5	5	/	/
1977-1981 (35-39)	23	21	20	7	9	/	/
1972-1976 (40-44)	35	31	30	12	12	6	/
1967-1971 (45-49)	57	53	51	18	24	10	/
1962-1966 (50-54)	87	82	80	28	37	15	5
1957-1961 (55-59)	95	89	87	27	39	20	6
1952-1956 (60-64)	104	100	98	30	49	19	/
1947-1951 (65-69)	108	100	99	29	50	21	7
1941-1946 (70-75)	150	142	141	42	62	38	9
Insgesamt							
1997-2001 (15-19)	192	/	/	/	/	-	189
1992-1996 (20-24)	189	23	23	18	/	/	166
1987-1991 (25-29)	330	123	123	87	26	10	206
1982-1986 (30-34)	355	236	235	125	86	23	119
1977-1981 (35-39)	345	281	275	110	122	43	65
1972-1976 (40-44)	304	260	247	95	113	39	44
1967-1971 (45-49)	402	353	337	145	147	44	49
1962-1966 (50-54)	497	447	435	163	210	63	50
1957-1961 (55-59)	474	438	430	128	231	72	36
1952-1956 (60-64)	460	430	425	131	222	71	29
1947-1951 (65-69)	379	352	348	107	183	58	26
1941-1946 (70-75)	428	397	393	125	179	90	37

1 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

2 Im Haushalt.

3 Verheiratet zusammen Lebende.

4 In nichtehelichen und gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften.

5 Geschiedene, verheiratet getrennt Lebende und Verwitwete.

noch Tabelle 3.9: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Partnerschaft und Familienstand

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Stadtstaaten

Lebensform Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
in 1 000							
Mit Partner ²							
1997-2001 (15-19)	/	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	31	9	9	5	/	/	22
1987-1991 (25-29)	103	37	36	22	11	/	66
1982-1986 (30-34)	138	82	79	41	27	11	56
1977-1981 (35-39)	127	99	96	37	42	17	28
1972-1976 (40-44)	113	94	84	25	38	21	19
1967-1971 (45-49)	124	102	94	32	46	16	22
1962-1966 (50-54)	133	108	100	33	47	19	25
1957-1961 (55-59)	104	84	81	27	40	15	20
1952-1956 (60-64)	88	73	72	22	38	13	15
1947-1951 (65-69)	79	66	64	23	31	11	13
1941-1946 (70-75)	85	74	73	27	32	14	11
davon: Ehefrauen ³							
1997-2001 (15-19)	/	/	/	/	-	-	/
1992-1996 (20-24)	10	5	/	/	/	/	/
1987-1991 (25-29)	42	25	24	14	8	/	17
1982-1986 (30-34)	84	63	61	28	23	9	21
1977-1981 (35-39)	88	76	73	24	34	15	12
1972-1976 (40-44)	90	80	71	19	33	20	10
1967-1971 (45-49)	99	86	78	24	40	14	13
1962-1966 (50-54)	115	97	89	28	44	17	18
1957-1961 (55-59)	92	76	74	23	37	14	15
1952-1956 (60-64)	82	68	67	20	35	12	14
1947-1951 (65-69)	74	63	61	21	30	10	12
1941-1946 (70-75)	82	71	70	26	30	14	11
davon: Lebenspartnerinnen ⁴							
1997-2001 (15-19)	/	-	-	-	-	-	/
1992-1996 (20-24)	21	/	/	/	/	/	17
1987-1991 (25-29)	61	12	12	8	/	/	49
1982-1986 (30-34)	53	18	18	13	/	/	35
1977-1981 (35-39)	39	23	23	13	8	/	16
1972-1976 (40-44)	22	14	12	6	5	/	9
1967-1971 (45-49)	24	16	16	8	7	/	8
1962-1966 (50-54)	17	11	10	/	/	/	6
1957-1961 (55-59)	12	7	7	/	/	/	/
1952-1956 (60-64)	6	5	/	/	/	/	/
1947-1951 (65-69)	/	/	/	/	/	/	/
1941-1946 (70-75)	/	/	/	/	/	/	/
darunter: Ledige Lebenspartnerinnen							
1997-2001 (15-19)	/	-	-	-	-	-	/
1992-1996 (20-24)	21	/	/	/	/	/	17
1987-1991 (25-29)	61	12	12	8	/	/	49
1982-1986 (30-34)	51	17	17	12	/	/	34
1977-1981 (35-39)	35	20	20	12	7	/	15
1972-1976 (40-44)	19	11	10	/	/	/	8
1967-1971 (45-49)	18	11	11	6	/	/	7
1962-1966 (50-54)	8	/	/	/	/	/	/
1957-1961 (55-59)	7	/	/	/	/	/	/
1952-1956 (60-64)	/	/	/	/	/	-	/
1947-1951 (65-69)	/	-	-	-	-	-	/
1941-1946 (70-75)	/	/	/	/	/	-	/

noch Tabelle 3.9: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Partnerschaft und Familienstand

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Stadtstaaten

Lebensform Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Ohne Partner ²							
1997-2001 (15-19)	95	/	/	/	-	-	94
1992-1996 (20-24)	125	5	5	/	/	/	120
1987-1991 (25-29)	121	13	13	7	/	/	109
1982-1986 (30-34)	104	23	22	12	7	/	80
1977-1981 (35-39)	76	27	26	13	9	/	49
1972-1976 (40-44)	65	32	29	15	10	/	33
1967-1971 (45-49)	80	44	41	20	14	8	37
1962-1966 (50-54)	85	55	52	24	19	9	30
1957-1961 (55-59)	67	42	41	17	16	9	25
1952-1956 (60-64)	67	45	43	16	18	9	22
1947-1951 (65-69)	64	45	45	16	20	9	18
1941-1946 (70-75)	77	60	59	23	26	11	17
davon: Ledige							
1997-2001 (15-19)	95	/	/	/	-	-	94
1992-1996 (20-24)	123	/	/	/	/	/	119
1987-1991 (25-29)	116	10	10	6	/	/	106
1982-1986 (30-34)	94	16	16	9	/	/	78
1977-1981 (35-39)	62	16	15	9	5	/	46
1972-1976 (40-44)	41	12	11	7	/	/	29
1967-1971 (45-49)	44	14	13	9	/	/	30
1962-1966 (50-54)	36	12	11	7	/	/	24
1957-1961 (55-59)	24	8	8	5	/	/	16
1952-1956 (60-64)	18	5	5	/	/	/	13
1947-1951 (65-69)	13	/	/	/	/	-	10
1941-1946 (70-75)	8	/	/	/	/	-	6
davon: Nicht-Ledige ⁵							
1997-2001 (15-19)	/	-	-	-	-	-	/
1992-1996 (20-24)	/	/	/	/	-	-	/
1987-1991 (25-29)	5	/	/	/	/	/	/
1982-1986 (30-34)	10	7	6	/	/	/	/
1977-1981 (35-39)	14	11	10	/	/	/	/
1972-1976 (40-44)	24	20	19	8	7	/	/
1967-1971 (45-49)	36	29	28	10	11	7	7
1962-1966 (50-54)	49	43	41	16	16	9	7
1957-1961 (55-59)	43	34	33	12	14	8	8
1952-1956 (60-64)	49	40	38	12	17	9	9
1947-1951 (65-69)	50	42	41	13	19	9	8
1941-1946 (70-75)	69	58	57	22	25	11	11
Insgesamt							
1997-2001 (15-19)	/	-	-	-	-	-	/
1992-1996 (20-24)	/	/	/	/	-	-	/
1987-1991 (25-29)	5	/	/	/	/	/	/
1982-1986 (30-34)	10	7	6	/	/	/	/
1977-1981 (35-39)	14	11	10	/	/	/	/
1972-1976 (40-44)	24	20	19	8	7	/	/
1967-1971 (45-49)	36	29	28	10	11	7	7
1962-1966 (50-54)	49	43	41	16	16	9	7
1957-1961 (55-59)	43	34	33	12	14	8	8
1952-1956 (60-64)	49	40	38	12	17	9	9
1947-1951 (65-69)	50	42	41	13	19	9	8
1941-1946 (70-75)	69	58	57	22	25	11	11

1 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

2 Im Haushalt.

3 Verheiratet zusammen Lebende.

4 In nichtehelichen und gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften.

5 Geschiedene, verheiratet getrennt Lebende und Verwitwete.

Tabelle 3.10: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Geburtsland

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Geburtsland Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter						Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder					
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 oder mehr Kinder	
in 1 000								
Insgesamt								
1997-2001 (15-19)	1 651	17	15	13	/	/	/	1 634
1992-1996 (20-24)	2 002	158	152	112	32	6	/	1 844
1987-1991 (25-29)	2 394	654	644	406	186	40	12	1 740
1982-1986 (30-34)	2 436	1 353	1 333	652	509	125	47	1 083
1977-1981 (35-39)	2 384	1 759	1 715	607	787	236	84	625
1972-1976 (40-44)	2 336	1 837	1 701	526	808	266	101	499
1967-1971 (45-49)	2 943	2 342	2 173	704	1 032	323	114	601
1962-1966 (50-54)	3 241	2 616	2 471	764	1 199	374	134	625
1957-1961 (55-59)	2 844	2 353	2 272	642	1 121	364	145	491
1952-1956 (60-64)	2 511	2 120	2 075	623	996	328	128	391
1947-1951 (65-69)	2 177	1 877	1 847	563	888	278	118	300
1941-1946 (70-75)	2 274	1 995	1 970	567	901	339	163	279
In Deutschland geboren								
1997-2001 (15-19)	1 534	13	12	10	/	/	/	1 520
1992-1996 (20-24)	1 731	101	98	77	18	/	/	1 630
1987-1991 (25-29)	1 905	453	449	304	118	22	/	1 452
1982-1986 (30-34)	1 828	944	935	496	345	73	21	884
1977-1981 (35-39)	1 753	1 239	1 216	464	560	148	44	514
1972-1976 (40-44)	1 725	1 311	1 222	403	596	167	55	414
1967-1971 (45-49)	2 392	1 851	1 726	591	831	233	71	541
1962-1966 (50-54)	2 748	2 181	2 068	671	1 021	293	84	567
1957-1961 (55-59)	2 404	1 960	1 897	558	945	288	106	444
1952-1956 (60-64)	2 114	1 764	1 731	547	842	260	81	350
1947-1951 (65-69)	1 872	1 604	1 582	509	767	226	81	268
1941-1946 (70-75)	1 881	1 646	1 626	481	751	271	123	235
Im Ausland geboren ⁴								
1997-2001 (15-19)	118	/	/	/	/	-	-	114
1992-1996 (20-24)	272	57	53	35	14	/	/	215
1987-1991 (25-29)	489	201	195	102	68	18	7	288
1982-1986 (30-34)	608	409	398	156	163	52	26	199
1977-1981 (35-39)	631	520	499	143	227	88	41	111
1972-1976 (40-44)	611	525	479	123	212	99	46	85
1967-1971 (45-49)	551	491	447	114	200	90	43	60
1962-1966 (50-54)	493	435	404	94	178	82	50	59
1957-1961 (55-59)	439	393	375	85	176	76	39	47
1952-1956 (60-64)	398	356	344	76	154	68	46	42
1947-1951 (65-69)	304	273	265	54	122	53	37	32
1941-1946 (70-75)	393	349	344	86	151	68	40	44
darunter: Zugewandert im Alter unter 15 Jahren								
1997-2001 (15-19)	78	/	/	/	/	-	-	77
1992-1996 (20-24)	105	12	12	9	/	/	-	92
1987-1991 (25-29)	187	69	68	39	23	/	/	118
1982-1986 (30-34)	204	129	127	51	54	15	6	75
1977-1981 (35-39)	156	126	123	34	61	20	9	30
1972-1976 (40-44)	100	84	76	16	37	15	8	16
1967-1971 (45-49)	110	94	84	17	42	19	6	16
1962-1966 (50-54)	81	69	64	14	30	14	6	12
1957-1961 (55-59)	63	55	52	12	25	10	5	8
1952-1956 (60-64)	36	30	29	8	14	/	/	6
1947-1951 (65-69)	24	19	19	/	10	/	/	/
1941-1946 (70-75)	192	168	166	47	79	29	10	24

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

Tabelle 3.11: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Geburtsland und höchstem beruflichen oder allgemeinen Bildungsabschluss (ISCED 2011)¹

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Hoher Bildungsstand²

Geburtsland Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ³	Mütter						Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder					
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 oder mehr Kinder	
in 1 000								
Insgesamt								
1992-2001 (15-24)	68	/	/	/	/	/	-	65
1982-1991 (25-34)	1 244	385	371	240	112	17	/	859
1972-1981 (35-44)	1 281	898	854	307	420	106	22	383
1962-1971 (45-54)	1 372	1 043	972	321	482	134	35	330
1952-1961 (55-64)	1 106	875	847	257	437	119	33	231
1941-1951 (65-75)	683	563	555	173	276	85	20	120
In Deutschland geboren								
1992-2001 (15-24)	57	/	/	/	-	/	-	56
1982-1991 (25-34)	969	273	264	171	79	12	/	696
1972-1981 (35-44)	983	673	641	225	322	78	15	310
1962-1971 (45-54)	1 174	880	822	269	411	113	29	294
1952-1961 (55-64)	954	749	726	216	378	103	28	205
1941-1951 (65-75)	570	469	462	143	231	71	18	101
Im Ausland geboren								
1992-2001 (15-24)	11	/	/	/	/	-	-	10
1982-1991 (25-34)	275	113	108	69	33	/	/	162
1972-1981 (35-44)	298	225	213	81	97	28	7	73
1962-1971 (45-54)	198	163	150	52	70	21	6	36
1952-1961 (55-64)	152	126	121	41	59	16	/	26
1941-1951 (65-75)	113	94	92	30	45	14	/	19
darunter: Zugewandert im Alter unter 15 Jahren								
1992-2001 (15-24)	/	/	/	/	-	-	-	/
1982-1991 (25-34)	65	21	20	13	7	/	/	45
1972-1981 (35-44)	45	32	31	11	15	/	/	13
1962-1971 (45-54)	26	18	16	/	9	/	/	8
1952-1961 (55-64)	11	8	8	/	/	/	/	/
1941-1951 (65-75)	33	28	27	9	13	5	/	6

¹ ISCED2011: Nach der International Standard Classification of Education 2011 wird der höchste erreichte Bildungsstand kombiniert aus den Merkmalen allgemeiner Schulabschluss und beruflicher Bildungsabschluss nachgewiesen.

² Hohe Bildung: Z.B. ein akademischer Abschluss oder ein Meister-/Techniker- bzw. Fachschulabschluss. Ohne Schulbesuch in den letzten vier Wochen.

noch Tabelle 3.11: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Geburtsland und höchstem beruflichen oder allgemeinen Bildungsabschluss (ISCED 2011)¹
Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz
Mittlerer Bildungsstand²

Geburtsland Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ³	Mütter						Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder					
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 oder mehr Kinder	
	in 1 000							
Insgesamt								
1992-2001 (15-24)	616	54	53	44	7	/	/	563
1982-1991 (25-34)	2 371	1 122	1 120	629	399	76	16	1 249
1972-1981 (35-44)	2 654	2 051	1 975	698	942	256	79	604
1962-1971 (45-54)	3 888	3 144	2 964	975	1 472	406	112	744
1952-1961 (55-64)	3 317	2 805	2 738	830	1 358	419	131	512
1941-1951 (65-75)	2 632	2 291	2 264	723	1 091	331	119	341
In Deutschland geboren								
1992-2001 (15-24)	538	39	38	33	/	/	/	499
1982-1991 (25-34)	1 958	874	873	512	296	55	11	1 083
1972-1981 (35-44)	2 155	1 625	1 564	580	739	187	57	529
1962-1971 (45-54)	3 461	2 766	2 611	881	1 293	348	90	694
1952-1961 (55-64)	2 965	2 491	2 432	753	1 204	363	113	475
1941-1951 (65-75)	2 340	2 036	2 013	656	966	287	104	304
Im Ausland geboren								
1992-2001 (15-24)	78	15	15	11	/	/	/	63
1982-1991 (25-34)	414	248	247	117	103	21	6	166
1972-1981 (35-44)	500	425	411	118	203	68	22	75
1962-1971 (45-54)	427	377	353	94	179	58	22	50
1952-1961 (55-64)	351	314	305	77	154	56	19	37
1941-1951 (65-75)	291	254	252	68	125	44	15	37
darunter: Zugewandert im Alter unter 15 Jahren								
1992-2001 (15-24)	33	/	/	/	/	/	-	29
1982-1991 (25-34)	210	118	117	59	47	9	/	92
1972-1981 (35-44)	142	117	114	31	59	18	5	25
1962-1971 (45-54)	84	70	66	17	36	11	/	14
1952-1961 (55-64)	45	38	36	11	19	5	/	7
1941-1951 (65-75)	130	114	113	34	54	18	7	17

¹ ISCED2011: Nach der International Standard Classification of Education 2011 wird der höchste erreichte Bildungsstand kombiniert aus den Merkmalen allgemeiner Schulabschluss und beruflicher Bildungsabschluss nachgewiesen.

² Mittlere Bildung: Z.B. ein berufsqualifizierender Abschluss und/oder das Abitur bzw. die Fachhochschulreife, Schule des Gesundheitswesens. Ohne Schulbesuch in den letzten vier Wochen.

noch Tabelle 3.11: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Geburtsland und höchstem beruflichen oder allgemeinen Bildungsabschluss (ISCED 2011)¹
Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz
Niedriger Bildungsstand²

Geburtsland Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ³	Mütter						Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder					
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 oder mehr Kinder	
in 1 000								
Insgesamt								
1992-2001 (15-24)	260	86	82	55	22	/	/	174
1982-1991 (25-34)	562	400	388	127	156	67	37	162
1972-1981 (35-44)	686	581	526	105	208	131	81	105
1962-1971 (45-54)	879	735	675	163	263	151	99	144
1952-1961 (55-64)	916	780	751	175	317	152	107	135
1941-1951 (65-75)	1 123	1 008	988	231	418	199	140	115
In Deutschland geboren								
1992-2001 (15-24)	181	48	47	34	12	/	/	134
1982-1991 (25-34)	294	182	180	73	69	25	13	112
1972-1981 (35-44)	279	213	196	47	79	44	26	66
1962-1971 (45-54)	474	361	338	105	138	60	35	113
1952-1961 (55-64)	587	477	461	133	201	81	46	111
1941-1951 (65-75)	831	736	725	188	317	138	82	95
Im Ausland geboren								
1992-2001 (15-24)	79	39	36	21	11	/	/	40
1982-1991 (25-34)	268	218	208	55	87	42	24	50
1972-1981 (35-44)	407	369	330	58	129	87	55	39
1962-1971 (45-54)	405	374	337	58	125	91	64	31
1952-1961 (55-64)	329	304	289	42	115	71	61	25
1941-1951 (65-75)	292	272	264	42	101	62	59	20
darunter: Zugewandert im Alter unter 15 Jahren								
1992-2001 (15-24)	19	6	6	/	/	/	-	13
1982-1991 (25-34)	63	49	47	12	21	9	6	14
1972-1981 (35-44)	64	57	51	7	21	12	10	6
1962-1971 (45-54)	79	73	65	8	27	20	10	6
1952-1961 (55-64)	43	38	36	6	17	9	/	/
1941-1951 (65-75)	51	45	44	10	21	9	5	6

¹ ISCED2011: Nach der International Standard Classification of Education 2011 wird der höchste erreichte Bildungsstand kombiniert aus den Merkmalen allgemeiner Schulabschluss und beruflicher Bildungsabschluss nachgewiesen.

² Niedrige Bildung: Z.B. ein Haupt-/ Realschulabschluss, Polytechnische Oberschule und ohne beruflichen Abschluss bzw. ohne Bildungsabschluss. Ohne Schulbesuch in den letzten vier Wochen.

**Tabelle 3.12: Durchschnittliche Kinderzahl je Frau nach Geburtsland, Staatsangehörigkeit¹ und höchstem beruflichen oder
allgemeinen Bildungsabschluss (ISCED 2011)² der Frau**
Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Bildungsstand Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ³	In Deutschland geborene Frauen			Im Ausland geborene Frauen		
		zusammen	davon nach Staatsangehörigkeit		zusammen	davon nach Staatsangehörigkeit	
			Deutsch	Nicht deutsch		Deutsch	Nicht deutsch
	Anzahl						
Insgesamt ⁴							
1992-2001 (15-24)	0,2	0,1	0,1	0,2	0,5	0,2	0,5
1982-1991 (25-34)	0,7	0,6	0,6	0,8	1,1	1,0	1,1
1972-1981 (35-44)	1,5	1,4	1,4	1,6	1,8	1,8	1,8
1962-1971 (45-54)	1,6	1,5	1,5	1,7	2,0	1,9	2,0
1952-1961 (55-64)	1,7	1,6	1,6	1,7	2,1	2,0	2,2
1941-1951 (65-75)	1,8	1,7	1,7	1,7	2,1	1,9	2,4
davon: Hoch ⁵							
1992-2001 (15-24)	0,1	0,0	0,0	/	0,2	/	0,2
1982-1991 (25-34)	0,4	0,4	0,4	0,5	0,6	0,6	0,6
1972-1981 (35-44)	1,3	1,2	1,2	1,1	1,4	1,4	1,3
1962-1971 (45-54)	1,4	1,4	1,4	1,2	1,5	1,6	1,5
1952-1961 (55-64)	1,5	1,5	1,5	/	1,6	1,6	1,5
1941-1951 (65-75)	1,6	1,6	1,6	/	1,6	1,6	1,5
Mittel ⁶							
1992-2001 (15-24)	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,3
1982-1991 (25-34)	0,7	0,7	0,7	0,7	1,0	1,0	1,0
1972-1981 (35-44)	1,4	1,4	1,4	1,5	1,7	1,7	1,7
1962-1971 (45-54)	1,5	1,5	1,5	1,6	1,8	1,8	1,8
1952-1961 (55-64)	1,7	1,6	1,6	/	1,9	1,9	1,7
1941-1951 (65-75)	1,7	1,7	1,7	/	1,8	1,8	1,7
Niedrig ⁷							
1992-2001 (15-24)	0,5	0,3	0,3	0,4	0,7	0,5	0,7
1982-1991 (25-34)	1,5	1,2	1,2	1,1	1,8	1,7	1,8
1972-1981 (35-44)	2,1	1,7	1,7	1,8	2,3	2,2	2,3
1962-1971 (45-54)	2,0	1,6	1,6	2,1	2,4	2,4	2,4
1952-1961 (55-64)	2,0	1,7	1,7	/	2,5	2,4	2,6
1941-1951 (65-75)	2,1	2,0	2,0	/	2,6	2,3	2,8

1 Erste Staatsangehörigkeit zum Zeitpunkt der Befragung.

2 ISCED2011: Nach der International Standard Classification of Education 2011 wird der höchste erreichte Bildungsstand kombiniert aus den Merkmalen allgemeiner Schulabschluss und beruflicher Bildungsabschluss nachgewiesen.

3 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

4 Mit Angabe zum Vorhandensein eines allgemeinen Schulabschlusses sowie eines beruflichen Ausbildungsabschlusses; ohne Frauen, die in den letzten vier Wochen vor der Befragung eine Schule besuchten.

5 Hohe Bildung: Z.B. ein akademischer Abschluss oder ein Meister-/Techniker- bzw. Fachschulabschluss.

6 Mittlere Bildung: Z.B. ein berufsqualifizierender Abschluss und/oder das Abitur bzw. die Fachhochschulreife, Schule des Gesundheitswesens.

7 Niedrige Bildung: Z.B. ein Haupt-/ Realschulabschluss, Polytechnische Oberschule und ohne beruflichen Abschluss bzw. ohne Bildungsabschluss.

Tabelle 3.13: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Erwerbstyp

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Deutschland

Erwerbstyp Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt							
1997-2001 (15-19)	1 651	17	15	13	/	/	1 634
1992-1996 (20-24)	2 002	158	152	112	32	8	1 844
1987-1991 (25-29)	2 394	654	644	406	186	52	1 740
1982-1986 (30-34)	2 436	1 353	1 333	652	509	172	1 083
1977-1981 (35-39)	2 384	1 759	1 715	607	787	320	625
1972-1976 (40-44)	2 336	1 837	1 701	526	808	367	499
1967-1971 (45-49)	2 943	2 342	2 173	704	1 032	437	601
1962-1966 (50-54)	3 241	2 616	2 471	764	1 199	508	625
1957-1961 (55-59)	2 844	2 353	2 272	642	1 121	509	491
1952-1956 (60-64)	2 511	2 120	2 075	623	996	456	391
davon:							
Erwerbstätige							
1997-2001 (15-19)	365	/	/	/	/	/	362
1992-1996 (20-24)	1 226	50	48	42	5	/	1 176
1987-1991 (25-29)	1 790	348	343	254	79	11	1 442
1982-1986 (30-34)	1 848	884	874	492	318	63	964
1977-1981 (35-39)	1 839	1 283	1 255	490	596	169	556
1972-1976 (40-44)	1 910	1 471	1 370	453	680	237	438
1967-1971 (45-49)	2 484	1 957	1 820	611	893	316	527
1962-1966 (50-54)	2 649	2 132	2 022	646	1 007	368	517
1957-1961 (55-59)	2 154	1 784	1 727	498	879	350	370
1952-1956 (60-64)	1 384	1 166	1 142	349	564	229	218
Nicht Erwerbstätige							
1997-2001 (15-19)	1 286	14	13	10	/	/	1 272
1992-1996 (20-24)	777	108	103	70	27	7	669
1987-1991 (25-29)	604	306	301	152	108	41	298
1982-1986 (30-34)	588	469	459	160	191	109	119
1977-1981 (35-39)	546	476	459	117	191	151	69
1972-1976 (40-44)	426	365	332	73	128	131	61
1967-1971 (45-49)	459	385	353	93	139	120	75
1962-1966 (50-54)	592	484	450	118	192	140	108
1957-1961 (55-59)	690	569	545	145	241	159	120
1952-1956 (60-64)	1 128	954	933	274	433	227	174

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

noch Tabelle 3.13: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Erwerbstyp

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Westdeutsche Flächenländer

Erwerbstyp Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt							
1997-2001 (15-19)	1 360	13	11	9	/	/	1 348
1992-1996 (20-24)	1 656	120	114	85	24	5	1 536
1987-1991 (25-29)	1 837	481	473	290	145	37	1 356
1982-1986 (30-34)	1 838	1 012	996	474	388	134	826
1977-1981 (35-39)	1 835	1 352	1 318	448	613	257	482
1972-1976 (40-44)	1 853	1 451	1 341	391	646	303	402
1967-1971 (45-49)	2 336	1 843	1 701	508	824	369	493
1962-1966 (50-54)	2 524	2 006	1 884	545	922	417	519
1957-1961 (55-59)	2 196	1 789	1 719	471	834	414	407
1952-1956 (60-64)	1 893	1 571	1 534	454	718	363	321
davon:							
Erwerbstätige							
1997-2001 (15-19)	314	/	/	/	/	/	311
1992-1996 (20-24)	1 033	36	35	30	/	/	997
1987-1991 (25-29)	1 377	244	240	172	59	8	1 133
1982-1986 (30-34)	1 379	638	630	350	234	47	740
1977-1981 (35-39)	1 390	962	941	353	454	133	428
1972-1976 (40-44)	1 501	1 145	1 064	332	537	195	356
1967-1971 (45-49)	1 963	1 527	1 415	436	710	269	436
1962-1966 (50-54)	2 057	1 622	1 530	455	769	306	434
1957-1961 (55-59)	1 654	1 342	1 294	362	647	285	312
1952-1956 (60-64)	1 039	859	839	254	402	183	180
Nicht Erwerbstätige							
1997-2001 (15-19)	1 047	10	9	7	/	/	1 037
1992-1996 (20-24)	622	83	79	55	20	/	539
1987-1991 (25-29)	461	237	233	117	86	30	223
1982-1986 (30-34)	460	374	366	124	154	88	86
1977-1981 (35-39)	445	391	377	94	159	124	54
1972-1976 (40-44)	352	305	277	59	110	108	47
1967-1971 (45-49)	373	316	286	72	114	100	57
1962-1966 (50-54)	467	383	354	90	153	111	84
1957-1961 (55-59)	542	446	425	110	186	129	96
1952-1956 (60-64)	853	712	695	199	317	179	141

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

noch Tabelle 3.13: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Erwerbstyp

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Ostdeutsche Flächenländer

Erwerbstyp Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt							
1997-2001 (15-19)	194	/	/	/	/	-	191
1992-1996 (20-24)	191	24	24	18	/	/	167
1987-1991 (25-29)	331	123	123	87	26	10	208
1982-1986 (30-34)	356	236	235	125	87	23	120
1977-1981 (35-39)	347	281	275	110	122	43	66
1972-1976 (40-44)	305	260	247	95	113	39	45
1967-1971 (45-49)	403	354	337	145	147	44	49
1962-1966 (50-54)	499	447	435	163	210	63	51
1957-1961 (55-59)	476	438	431	128	231	72	38
1952-1956 (60-64)	462	431	425	131	222	72	31
davon:							
Erwerbstätige							
1997-2001 (15-19)	37	/	/	/	-	-	36
1992-1996 (20-24)	106	10	10	9	/	/	96
1987-1991 (25-29)	251	82	81	65	14	/	170
1982-1986 (30-34)	285	181	180	105	63	12	104
1977-1981 (35-39)	290	233	228	96	105	27	57
1972-1976 (40-44)	266	229	217	87	104	27	38
1967-1971 (45-49)	353	313	298	132	134	33	40
1962-1966 (50-54)	421	383	372	143	183	46	39
1957-1961 (55-59)	370	347	341	102	189	50	24
1952-1956 (60-64)	257	243	240	74	130	36	14
Nicht Erwerbstätige							
1997-2001 (15-19)	158	/	/	/	/	-	154
1992-1996 (20-24)	84	14	14	9	/	/	71
1987-1991 (25-29)	80	42	42	21	12	8	38
1982-1986 (30-34)	71	55	55	20	23	11	15
1977-1981 (35-39)	57	48	46	14	17	16	9
1972-1976 (40-44)	38	31	30	8	9	12	7
1967-1971 (45-49)	50	40	39	14	14	12	10
1962-1966 (50-54)	77	65	63	19	27	17	13
1957-1961 (55-59)	106	92	90	26	42	21	15
1952-1956 (60-64)	205	188	186	58	92	36	18

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

noch Tabelle 3.13: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Erwerbstyp

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Stadtstaaten

Erwerbstyp Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt							
1997-2001 (15-19)	97	/	/	/	-	-	96
1992-1996 (20-24)	156	15	14	9	/	/	142
1987-1991 (25-29)	225	50	49	29	15	/	175
1982-1986 (30-34)	242	105	101	53	34	15	137
1977-1981 (35-39)	203	126	122	50	51	21	77
1972-1976 (40-44)	178	126	113	40	48	25	52
1967-1971 (45-49)	204	146	135	52	60	24	59
1962-1966 (50-54)	218	163	152	57	67	28	55
1957-1961 (55-59)	171	126	123	43	56	23	45
1952-1956 (60-64)	156	118	115	38	56	22	38
davon:							
Erwerbstätige							
1997-2001 (15-19)	15	/	-	-	-	-	15
1992-1996 (20-24)	86	/	/	/	/	-	82
1987-1991 (25-29)	162	22	22	16	5	/	139
1982-1986 (30-34)	184	65	63	38	21	/	119
1977-1981 (35-39)	159	88	86	41	36	9	71
1972-1976 (40-44)	142	97	88	34	39	14	45
1967-1971 (45-49)	168	117	108	44	49	15	51
1962-1966 (50-54)	171	127	119	48	55	17	45
1957-1961 (55-59)	130	95	92	34	44	15	35
1952-1956 (60-64)	87	64	63	21	32	10	23
Nicht Erwerbstätige							
1997-2001 (15-19)	81	/	/	/	-	-	81
1992-1996 (20-24)	70	11	10	6	/	/	59
1987-1991 (25-29)	63	27	27	13	10	/	36
1982-1986 (30-34)	57	40	38	15	13	10	18
1977-1981 (35-39)	44	38	36	9	15	11	6
1972-1976 (40-44)	35	29	25	5	9	11	6
1967-1971 (45-49)	37	29	27	8	11	9	8
1962-1966 (50-54)	47	36	33	9	12	12	11
1957-1961 (55-59)	41	31	31	9	12	9	10
1952-1956 (60-64)	69	54	52	16	24	12	15

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

Tabelle 3.14: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Beschäftigungsumfang

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Deutschland

Beschäftigungsumfang Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt							
1992-2001 (15-24)	3 654	175	167	125	34	8	3 479
1982-1991 (25-34)	4 830	2 007	1 977	1 058	695	224	2 822
1972-1981 (35-44)	4 720	3 596	3 416	1 133	1 595	688	1 124
1962-1971 (45-54)	6 184	4 957	4 644	1 469	2 230	945	1 227
1952-1961 (55-64)	5 355	4 473	4 347	1 265	2 117	965	882
darunter: Erwerbstätige							
1992-2001 (15-24)	1 591	53	51	44	5	/	1 538
1982-1991 (25-34)	3 638	1 232	1 217	746	396	74	2 406
1972-1981 (35-44)	3 748	2 754	2 625	943	1 276	406	994
1962-1971 (45-54)	5 133	4 089	3 842	1 257	1 900	685	1 044
1952-1961 (55-64)	3 537	2 950	2 869	847	1 443	579	588
davon:							
Erwerbstätige in Vollzeit							
1992-2001 (15-24)	1 115	30	28	24	/	/	1 085
1982-1991 (25-34)	2 416	491	482	347	115	19	1 925
1972-1981 (35-44)	1 707	903	863	401	363	99	804
1962-1971 (45-54)	2 455	1 674	1 582	626	730	226	781
1952-1961 (55-64)	1 699	1 319	1 283	428	633	222	380
Erwerbstätige in Teilzeit							
1992-2001 (15-24)	476	23	23	20	/	/	453
1982-1991 (25-34)	1 221	741	735	399	281	55	481
1972-1981 (35-44)	2 042	1 852	1 762	542	913	307	190
1962-1971 (45-54)	2 678	2 415	2 260	631	1 170	459	263
1952-1961 (55-64)	1 839	1 631	1 586	418	810	358	208

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

noch Tabelle 3.14: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Beschäftigungsumfang

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Westdeutsche Flächenländer

Beschäftigungsumfang Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt							
1992-2001 (15-24)	3 016	132	125	93	26	6	2 884
1982-1991 (25-34)	3 676	1 493	1 469	764	534	172	2 183
1972-1981 (35-44)	3 688	2 803	2 659	839	1 260	560	885
1962-1971 (45-54)	4 860	3 848	3 585	1 052	1 746	786	1 012
1952-1961 (55-64)	4 089	3 360	3 253	925	1 552	776	729
darunter: Erwerbstätige							
1992-2001 (15-24)	1 347	39	37	32	/	/	1 308
1982-1991 (25-34)	2 755	882	870	522	293	54	1 873
1972-1981 (35-44)	2 891	2 107	2 005	685	991	329	784
1962-1971 (45-54)	4 020	3 149	2 945	891	1 479	575	870
1952-1961 (55-64)	2 693	2 201	2 133	616	1 049	468	492
davon:							
Erwerbstätige in Vollzeit							
1992-2001 (15-24)	951	20	19	16	/	/	931
1982-1991 (25-34)	1 838	310	302	223	68	11	1 528
1972-1981 (35-44)	1 220	582	556	255	229	71	638
1962-1971 (45-54)	1 768	1 116	1 048	386	491	171	652
1952-1961 (55-64)	1 193	876	848	288	397	163	316
Erwerbstätige in Teilzeit							
1992-2001 (15-24)	396	19	18	16	/	/	377
1982-1991 (25-34)	918	572	568	300	225	43	346
1972-1981 (35-44)	1 671	1 525	1 450	430	762	258	146
1962-1971 (45-54)	2 252	2 034	1 897	505	989	404	218
1952-1961 (55-64)	1 501	1 325	1 285	328	652	306	176

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

noch Tabelle 3.14: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Beschäftigungsumfang

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Ostdeutsche Flächenländer

Beschäftigungsumfang Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt							
1992-2001 (15-24)	385	27	27	21	/	/	358
1982-1991 (25-34)	687	360	358	212	112	34	328
1972-1981 (35-44)	651	541	522	204	235	82	111
1962-1971 (45-54)	901	801	772	308	357	107	101
1952-1961 (55-64)	939	869	856	259	453	144	70
darunter: Erwerbstätige							
1992-2001 (15-24)	143	10	10	9	/	/	133
1982-1991 (25-34)	536	262	261	170	77	14	274
1972-1981 (35-44)	556	462	446	183	209	53	94
1962-1971 (45-54)	774	696	670	275	317	79	78
1952-1961 (55-64)	627	589	581	175	319	87	38
davon:							
Erwerbstätige in Vollzeit							
1992-2001 (15-24)	105	7	7	7	/	/	98
1982-1991 (25-34)	346	139	139	96	38	5	207
1972-1981 (35-44)	312	241	232	105	106	20	72
1962-1971 (45-54)	480	424	408	183	185	41	56
1952-1961 (55-64)	375	351	346	108	191	47	24
Erwerbstätige in Teilzeit							
1992-2001 (15-24)	38	/	/	/	/	-	35
1982-1991 (25-34)	190	123	123	75	40	9	67
1972-1981 (35-44)	244	221	214	77	103	33	22
1962-1971 (45-54)	294	272	262	92	132	38	23
1952-1961 (55-64)	252	239	234	67	127	40	13

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

noch Tabelle 3.14: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach Beschäftigungsumfang

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Stadtstaaten

Beschäftigungsumfang Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt							
1992-2001 (15-24)	253	16	15	10	/	/	237
1982-1991 (25-34)	467	155	150	82	49	19	312
1972-1981 (35-44)	381	252	235	90	100	46	129
1962-1971 (45-54)	423	308	287	108	126	52	114
1952-1961 (55-64)	327	244	238	81	112	45	83
darunter: Erwerbstätige							
1992-2001 (15-24)	102	/	/	/	/	-	97
1982-1991 (25-34)	346	88	86	54	26	6	258
1972-1981 (35-44)	302	185	174	75	76	24	116
1962-1971 (45-54)	339	243	227	92	103	32	95
1952-1961 (55-64)	217	159	156	56	76	25	58
davon: Erwerbstätige in Vollzeit							
1992-2001 (15-24)	59	/	/	/	/	-	57
1982-1991 (25-34)	232	42	41	29	10	/	191
1972-1981 (35-44)	174	80	75	40	27	8	95
1962-1971 (45-54)	207	134	126	57	55	15	73
1952-1961 (55-64)	131	91	89	33	45	12	40
Erwerbstätige in Teilzeit							
1992-2001 (15-24)	43	/	/	/	/	-	41
1982-1991 (25-34)	114	46	45	25	17	/	68
1972-1981 (35-44)	127	106	99	35	48	16	22
1962-1971 (45-54)	132	109	100	34	49	17	22
1952-1961 (55-64)	86	67	66	23	31	12	19

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

Tabelle 3.15: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind der Geburtsjahrgänge nach überwiegendem Lebensunterhalt
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz
 Deutschland

Überwiegender Lebensunterhalt Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt							
1992-2001 (15-24)	3 654	175	167	125	34	8	3 479
1982-1991 (25-34)	4 830	2 007	1 977	1 058	695	224	2 822
1972-1981 (35-44)	4 720	3 596	3 416	1 133	1 595	688	1 124
1962-1971 (45-54)	6 184	4 957	4 644	1 469	2 230	945	1 227
1952-1961 (55-64)	5 355	4 473	4 347	1 265	2 117	965	882
1941-1951 (65-75)	4 451	3 872	3 817	1 130	1 789	898	579
davon: Erwerbs-/Berufstätigkeit							
1992-2001 (15-24)	1 239	34	32	29	/	/	1 205
1982-1991 (25-34)	3 256	965	953	602	301	50	2 291
1972-1981 (35-44)	3 326	2 375	2 261	852	1 092	317	951
1962-1971 (45-54)	4 631	3 641	3 417	1 163	1 684	569	991
1952-1961 (55-64)	3 091	2 553	2 481	754	1 254	473	538
1941-1951 (65-75)	138	115	112	35	53	24	23
Arbeitslosengeld I/Leistungen nach Hartz IV (Arbeitslosengeld II/Sozialgeld)							
1992-2001 (15-24)	142	42	41	29	10	/	99
1982-1991 (25-34)	327	220	216	93	78	45	108
1972-1981 (35-44)	277	224	210	61	72	78	53
1962-1971 (45-54)	283	225	211	62	74	75	57
1952-1961 (55-64)	262	218	212	62	83	66	43
1941-1951 (65-75)	11	10	10	/	/	/	/
Rente/Pension							
1992-2001 (15-24)	12	/	/	/	-	-	12
1982-1991 (25-34)	16	6	5	/	/	/	11
1972-1981 (35-44)	60	35	33	13	13	7	25
1962-1971 (45-54)	223	155	148	51	62	35	68
1952-1961 (55-64)	883	714	701	220	320	161	168
1941-1951 (65-75)	3 625	3 123	3 079	943	1 433	703	502
Unterhalt durch Angehörige							
1992-2001 (15-24)	2 037	55	51	35	14	/	1 982
1982-1991 (25-34)	799	512	503	201	216	86	287
1972-1981 (35-44)	817	763	720	149	339	232	54
1962-1971 (45-54)	908	843	781	168	376	236	66
1952-1961 (55-64)	947	862	833	196	407	230	85
1941-1951 (65-75)	557	525	518	125	255	138	32
Sonstige Einkommensquellen ²							
1992-2001 (15-24)	224	44	42	32	7	/	181
1982-1991 (25-34)	431	305	299	159	98	42	125
1972-1981 (35-44)	239	198	191	58	79	55	41
1962-1971 (45-54)	139	94	88	25	33	30	45
1952-1961 (55-64)	173	126	121	33	53	35	47
1941-1951 (65-75)	120	100	98	25	44	29	20

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

² Einschließl. Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, sonstige Unterstützungen (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen) sowie Elterngeld/Erziehungsgeld.

noch Tabelle 3.15: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind der Geburtsjahrgänge nach überwiegendem Lebensunterhalt

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Westdeutsche Flächenländer

Überwiegender Lebensunterhalt Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder			3 oder mehr Kinder	
			zusammen	1 Kind	2 Kinder		
	in 1 000						
Insgesamt							
1992-2001 (15-24)	3 016	132	125	93	26	6	2 884
1982-1991 (25-34)	3 676	1 493	1 469	764	534	172	2 183
1972-1981 (35-44)	3 688	2 803	2 659	839	1 260	560	885
1962-1971 (45-54)	4 860	3 848	3 585	1 052	1 746	786	1 012
1952-1961 (55-64)	4 089	3 360	3 253	925	1 552	776	729
1941-1951 (65-75)	3 334	2 874	2 830	807	1 318	705	460
davon:							
Erwerbs-/Berufstätigkeit							
1992-2001 (15-24)	1 037	25	24	20	/	/	1 012
1982-1991 (25-34)	2 455	672	662	411	215	37	1 783
1972-1981 (35-44)	2 521	1 770	1 681	607	825	249	750
1962-1971 (45-54)	3 562	2 738	2 554	807	1 280	467	824
1952-1961 (55-64)	2 308	1 860	1 798	539	887	372	448
1941-1951 (65-75)	112	93	91	27	42	22	19
Arbeitslosengeld I/Leistungen nach Hartz IV (Arbeitslosengeld II/Sozialgeld)							
1992-2001 (15-24)	102	28	27	19	6	/	74
1982-1991 (25-34)	212	140	138	60	51	27	72
1972-1981 (35-44)	192	155	145	43	49	52	37
1962-1971 (45-54)	186	147	136	37	47	52	39
1952-1961 (55-64)	163	134	129	37	47	45	29
1941-1951 (65-75)	8	7	7	/	/	/	/
Rente/Pension							
1992-2001 (15-24)	9	/	/	/	-	-	8
1982-1991 (25-34)	12	/	/	/	/	/	8
1972-1981 (35-44)	44	26	24	9	10	5	18
1962-1971 (45-54)	165	110	105	35	45	24	55
1952-1961 (55-64)	614	479	469	147	207	115	135
1941-1951 (65-75)	2 573	2 180	2 146	638	989	520	393
Unterhalt durch Angehörige							
1992-2001 (15-24)	1 709	49	45	31	12	/	1 661
1982-1991 (25-34)	696	461	454	179	196	79	235
1972-1981 (35-44)	750	702	664	136	316	212	49
1962-1971 (45-54)	834	777	719	152	347	220	57
1952-1961 (55-64)	862	785	759	175	370	214	76
1941-1951 (65-75)	537	507	501	120	246	135	30
Sonstige Einkommensquellen ²							
1992-2001 (15-24)	159	30	29	22	5	/	129
1982-1991 (25-34)	301	215	211	112	71	28	86
1972-1981 (35-44)	181	151	145	44	60	41	30
1962-1971 (45-54)	113	76	71	20	28	23	37
1952-1961 (55-64)	142	102	98	26	42	31	40
1941-1951 (65-75)	104	87	85	22	39	25	18

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

² Einschließl. Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, sonstige Unterstützungen (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen) sowie Elterngeld/Erziehungsgeld.

noch Tabelle 3.15: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind der Geburtsjahrgänge nach überwiegendem Lebensunterhalt

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Ostdeutsche Flächenländer

Überwiegender Lebensunterhalt Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt							
1992-2001 (15-24)	385	27	27	21	/	/	358
1982-1991 (25-34)	687	360	358	212	112	34	328
1972-1981 (35-44)	651	541	522	204	235	82	111
1962-1971 (45-54)	901	801	772	308	357	107	101
1952-1961 (55-64)	939	869	856	259	453	144	70
1941-1951 (65-75)	811	752	744	233	363	148	59
davon:							
Erwerbs-/Berufstätigkeit							
1992-2001 (15-24)	118	6	6	6	/	-	112
1982-1991 (25-34)	481	221	220	145	65	9	261
1972-1981 (35-44)	523	435	420	176	198	46	88
1962-1971 (45-54)	746	671	647	267	306	74	74
1952-1961 (55-64)	581	547	539	164	296	79	34
1941-1951 (65-75)	14	13	12	/	7	/	/
Arbeitslosengeld I/Leistungen nach Hartz IV (Arbeitslosengeld II/Sozialgeld)							
1992-2001 (15-24)	21	7	7	6	/	/	14
1982-1991 (25-34)	70	51	51	24	16	11	19
1972-1981 (35-44)	51	42	41	12	13	15	9
1962-1971 (45-54)	63	53	51	17	19	14	10
1952-1961 (55-64)	71	63	61	17	29	15	8
1941-1951 (65-75)	/	/	/	/	/	/	-
Rente/Pension							
1992-2001 (15-24)	/	-	-	-	-	-	/
1982-1991 (25-34)	/	/	/	/	/	/	/
1972-1981 (35-44)	12	7	6	/	/	/	5
1962-1971 (45-54)	43	34	33	11	14	8	9
1952-1961 (55-64)	213	193	191	60	94	38	19
1941-1951 (65-75)	784	728	721	225	350	145	56
Unterhalt durch Angehörige							
1992-2001 (15-24)	197	/	/	/	/	-	195
1982-1991 (25-34)	45	22	22	8	10	/	23
1972-1981 (35-44)	28	26	24	6	10	9	/
1962-1971 (45-54)	37	33	32	9	15	8	/
1952-1961 (55-64)	57	52	51	14	27	10	/
1941-1951 (65-75)	/	/	/	/	/	/	/
Sonstige Einkommensquellen ²							
1992-2001 (15-24)	46	11	11	8	/	/	35
1982-1991 (25-34)	88	65	65	34	21	10	23
1972-1981 (35-44)	38	32	31	8	13	10	6
1962-1971 (45-54)	13	10	10	/	/	/	/
1952-1961 (55-64)	18	14	13	/	7	/	/
1941-1951 (65-75)	7	6	6	/	/	/	/

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

² Einschließl. Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, sonstige Unterstützungen (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen) sowie Elterngeld/Erziehungsgeld.

noch Tabelle 3.15: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind der Geburtsjahrgänge nach überwiegendem Lebensunterhalt

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Stadtstaaten

Überwiegender Lebensunterhalt Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt							
1992-2001 (15-24)	253	16	15	10	/	/	237
1982-1991 (25-34)	467	155	150	82	49	19	312
1972-1981 (35-44)	381	252	235	90	100	46	129
1962-1971 (45-54)	423	308	287	108	126	52	114
1952-1961 (55-64)	327	244	238	81	112	45	83
1941-1951 (65-75)	306	246	242	89	109	45	60
davon:							
Erwerbs-/Berufstätigkeit							
1992-2001 (15-24)	84	/	/	/	/	-	81
1982-1991 (25-34)	320	72	71	45	21	/	248
1972-1981 (35-44)	282	170	159	69	69	21	113
1962-1971 (45-54)	324	232	216	88	98	29	92
1952-1961 (55-64)	202	146	144	51	71	22	56
1941-1951 (65-75)	12	9	8	/	/	/	/
Arbeitslosengeld I/Leistungen nach Hartz IV (Arbeitslosengeld II/Sozialgeld)							
1992-2001 (15-24)	19	7	7	/	/	/	12
1982-1991 (25-34)	46	28	27	9	12	6	17
1972-1981 (35-44)	34	28	25	6	9	10	7
1962-1971 (45-54)	34	26	24	7	8	8	8
1952-1961 (55-64)	28	22	21	8	7	6	6
1941-1951 (65-75)	/	/	/	/	/	/	/
Rente/Pension							
1992-2001 (15-24)	/	-	-	-	-	-	/
1982-1991 (25-34)	/	/	/	/	/	/	/
1972-1981 (35-44)	/	/	/	/	/	/	/
1962-1971 (45-54)	15	10	10	/	/	/	/
1952-1961 (55-64)	56	42	41	13	19	9	14
1941-1951 (65-75)	268	215	212	80	94	38	53
Unterhalt durch Angehörige							
1992-2001 (15-24)	130	/	/	/	/	/	127
1982-1991 (25-34)	58	29	28	14	10	/	29
1972-1981 (35-44)	39	36	32	8	14	11	/
1962-1971 (45-54)	38	33	30	7	14	9	/
1952-1961 (55-64)	28	24	23	7	11	6	/
1941-1951 (65-75)	16	14	14	/	8	/	/
Sonstige Einkommensquellen ²							
1992-2001 (15-24)	20	/	/	/	/	/	17
1982-1991 (25-34)	42	25	24	13	7	/	17
1972-1981 (35-44)	20	16	16	6	6	/	/
1962-1971 (45-54)	12	8	7	/	/	/	/
1952-1961 (55-64)	13	10	9	/	/	/	/
1941-1951 (65-75)	8	7	7	/	/	/	/

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

² Einschließl. Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt, sonstige Unterstützungen (z.B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen) sowie Elterngeld/Erziehungsgeld.

Tabelle 3.16: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach monatlichem Nettoeinkommen des Haushalts

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Deutschland

Haushaltsnettoeinkommen Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt							
1992-2001 (15-24)	3 634	174	165	123	34	8	3 461
1982-1991 (25-34)	4 816	2 005	1 975	1 057	694	223	2 811
1972-1981 (35-44)	4 708	3 593	3 413	1 132	1 594	687	1 114
1962-1971 (45-54)	6 166	4 955	4 642	1 468	2 230	945	1 211
1952-1961 (55-64)	5 333	4 469	4 343	1 264	2 115	964	864
1941-1951 (65-75)	4 424	3 857	3 803	1 125	1 784	895	567
darunter: Unter 900 Euro							
1992-2001 (15-24)	325	16	15	13	/	/	309
1982-1991 (25-34)	258	44	43	28	12	/	214
1972-1981 (35-44)	118	51	48	24	17	8	67
1962-1971 (45-54)	188	111	108	42	42	24	77
1952-1961 (55-64)	289	221	218	71	88	59	67
1941-1951 (65-75)	284	241	238	62	98	77	43
900 bis unter 1300 Euro							
1992-2001 (15-24)	232	30	28	22	/	/	202
1982-1991 (25-34)	373	145	142	95	36	11	228
1972-1981 (35-44)	235	150	144	79	45	20	85
1962-1971 (45-54)	336	231	221	89	84	48	105
1952-1961 (55-64)	441	358	353	111	147	94	83
1941-1951 (65-75)	587	507	502	148	214	140	80
1300 bis unter 2600 Euro							
1992-2001 (15-24)	876	80	77	53	19	/	796
1982-1991 (25-34)	1 616	736	726	358	266	102	880
1972-1981 (35-44)	1 302	919	867	309	366	192	383
1962-1971 (45-54)	1 506	1 124	1 064	409	439	216	381
1952-1961 (55-64)	1 782	1 468	1 437	439	691	307	313
1941-1951 (65-75)	2 119	1 871	1 849	560	876	413	248
2600 bis unter 3600 Euro							
1992-2001 (15-24)	709	24	24	19	/	/	685
1982-1991 (25-34)	1 119	546	540	289	189	62	573
1972-1981 (35-44)	1 138	930	886	288	416	182	208
1962-1971 (45-54)	1 294	1 061	992	339	474	179	232
1952-1961 (55-64)	1 094	937	908	276	452	180	157
1941-1951 (65-75)	697	605	596	182	291	123	92
3600 Euro und mehr							
1992-2001 (15-24)	1 349	17	15	12	/	/	1 332
1982-1991 (25-34)	1 334	483	474	264	175	36	851
1972-1981 (35-44)	1 784	1 436	1 369	407	704	258	347
1962-1971 (45-54)	2 625	2 243	2 092	548	1 114	430	382
1952-1961 (55-64)	1 543	1 322	1 272	332	663	277	221
1941-1951 (65-75)	608	521	508	140	256	112	87
Selbstständige Landwirte/ Ohne Angabe							
1992-2001 (15-24)	143	7	6	/	/	/	137
1982-1991 (25-34)	116	51	49	23	17	9	65
1972-1981 (35-44)	131	107	99	26	47	27	24
1962-1971 (45-54)	218	184	166	40	77	49	34
1952-1961 (55-64)	185	162	155	35	73	47	23
1941-1951 (65-75)	131	113	110	32	48	30	17

1 Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

noch Tabelle 3.16: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach monatlichem Nettoeinkommen des Haushalts
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz
 Westdeutsche Flächenländer

Haushaltsnettoeinkommen Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt							
1992-2001 (15-24)	3 001	132	124	93	26	6	2 870
1982-1991 (25-34)	3 666	1 491	1 467	763	533	171	2 175
1972-1981 (35-44)	3 678	2 801	2 656	838	1 259	559	877
1962-1971 (45-54)	4 846	3 846	3 583	1 052	1 746	786	1 000
1952-1961 (55-64)	4 073	3 357	3 250	924	1 551	775	716
1941-1951 (65-75)	3 314	2 863	2 820	804	1 313	703	451
darunter: Unter 900 Euro							
1992-2001 (15-24)	248	13	12	10	/	/	235
1982-1991 (25-34)	185	34	34	22	9	/	151
1972-1981 (35-44)	85	39	36	18	13	5	46
1962-1971 (45-54)	134	77	74	29	28	18	57
1952-1961 (55-64)	198	150	148	46	59	43	48
1941-1951 (65-75)	213	184	181	45	73	63	29
900 bis unter 1300 Euro							
1992-2001 (15-24)	170	21	19	15	/	/	148
1982-1991 (25-34)	250	100	97	63	26	8	150
1972-1981 (35-44)	164	105	100	51	33	15	60
1962-1971 (45-54)	235	156	148	57	55	36	79
1952-1961 (55-64)	307	244	240	74	98	68	62
1941-1951 (65-75)	424	364	360	101	153	107	61
1300 bis unter 2600 Euro							
1992-2001 (15-24)	683	59	57	40	14	/	624
1982-1991 (25-34)	1 177	525	517	247	197	73	652
1972-1981 (35-44)	976	682	641	221	272	148	294
1962-1971 (45-54)	1 104	796	749	278	305	166	307
1952-1961 (55-64)	1 289	1 031	1 007	303	470	234	258
1941-1951 (65-75)	1 493	1 302	1 286	375	606	305	191
2600 bis unter 3600 Euro							
1992-2001 (15-24)	592	20	19	14	/	/	572
1982-1991 (25-34)	861	413	409	209	150	51	448
1972-1981 (35-44)	888	722	686	206	330	149	166
1962-1971 (45-54)	1 002	806	748	238	364	147	196
1952-1961 (55-64)	836	704	679	205	329	145	133
1941-1951 (65-75)	552	474	467	140	224	103	78
3600 Euro und mehr							
1992-2001 (15-24)	1 186	15	14	10	/	/	1 171
1982-1991 (25-34)	1 101	381	374	206	138	30	720
1972-1981 (35-44)	1 457	1 168	1 112	322	571	220	289
1962-1971 (45-54)	2 183	1 853	1 722	418	928	377	330
1952-1961 (55-64)	1 284	1 089	1 044	268	533	244	194
1941-1951 (65-75)	519	443	433	117	216	99	76
Selbstständige Landwirte/ Ohne Angabe							
1992-2001 (15-24)	123	/	/	/	/	/	119
1982-1991 (25-34)	91	38	36	17	13	7	53
1972-1981 (35-44)	107	85	81	20	39	22	22
1962-1971 (45-54)	188	157	141	33	66	43	31
1952-1961 (55-64)	159	139	132	28	62	42	21
1941-1951 (65-75)	111	96	93	26	41	26	15

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

noch Tabelle 3.16: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach monatlichem Nettoeinkommen des Haushalts
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz
 Ostdeutsche Flächenländer

Haushaltsnettoeinkommen Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
	in 1 000						
Insgesamt							
1992-2001 (15-24)	381	26	26	21	/	/	355
1982-1991 (25-34)	684	359	358	212	112	33	325
1972-1981 (35-44)	649	541	522	204	235	82	109
1962-1971 (45-54)	899	800	772	308	357	107	99
1952-1961 (55-64)	934	868	855	259	453	143	66
1941-1951 (65-75)	806	749	741	232	362	147	57
darunter:							
Unter 900 Euro							
1992-2001 (15-24)	50	/	/	/	/	-	47
1982-1991 (25-34)	44	8	8	6	/	/	36
1972-1981 (35-44)	22	10	9	/	/	/	13
1962-1971 (45-54)	41	28	28	12	11	/	13
1952-1961 (55-64)	68	56	55	19	24	13	11
1941-1951 (65-75)	51	43	42	13	19	10	8
900 bis unter 1300 Euro							
1992-2001 (15-24)	33	5	/	/	/	/	28
1982-1991 (25-34)	78	34	34	25	7	/	44
1972-1981 (35-44)	49	35	34	21	9	/	14
1962-1971 (45-54)	69	57	55	24	22	9	12
1952-1961 (55-64)	101	91	89	29	40	20	10
1941-1951 (65-75)	119	108	107	34	48	25	11
1300 bis unter 2600 Euro							
1992-2001 (15-24)	113	13	13	10	/	/	100
1982-1991 (25-34)	250	144	143	80	46	17	107
1972-1981 (35-44)	192	154	149	60	62	26	38
1962-1971 (45-54)	271	238	231	94	103	33	33
1952-1961 (55-64)	376	351	347	109	183	55	24
1941-1951 (65-75)	485	455	451	142	221	88	30
2600 bis unter 3600 Euro							
1992-2001 (15-24)	74	/	/	/	/	/	70
1982-1991 (25-34)	168	98	98	60	29	8	70
1972-1981 (35-44)	175	156	150	62	68	21	18
1962-1971 (45-54)	207	191	184	78	84	22	17
1952-1961 (55-64)	192	183	180	54	98	27	9
1941-1951 (65-75)	94	90	88	26	47	15	/
3600 Euro und mehr							
1992-2001 (15-24)	100	/	/	/	-	-	99
1982-1991 (25-34)	128	66	66	37	26	/	62
1972-1981 (35-44)	196	173	167	52	89	26	24
1962-1971 (45-54)	291	268	256	94	128	34	22
1952-1961 (55-64)	176	167	164	43	98	24	9
1941-1951 (65-75)	43	40	39	11	21	6	/
Selbstständige Landwirte/ Ohne Angabe							
1992-2001 (15-24)	12	/	/	/	/	/	10
1982-1991 (25-34)	15	9	9	/	/	/	7
1972-1981 (35-44)	15	13	12	/	/	/	/
1962-1971 (45-54)	20	18	17	6	8	/	/
1952-1961 (55-64)	22	20	20	/	11	/	/
1941-1951 (65-75)	15	14	13	/	5	/	/

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

noch Tabelle 3.16: Mütter nach Zahl der Kinder und Frauen ohne Kind nach monatlichem Nettoeinkommen des Haushalts
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung am Hauptwohnsitz
 Stadtstaaten

Haushaltsnettoeinkommen Geburtsjahrgänge (im Jahr 2016 erreichtes Alter)	Insgesamt ¹	Mütter					Frauen ohne Kind
		zusammen	darunter mit Angabe zur Zahl der geborenen Kinder				
			zusammen	1 Kind	2 Kinder	3 oder mehr Kinder	
in 1 000							
Insgesamt							
1992-2001 (15-24)	252	16	15	10	/	/	236
1982-1991 (25-34)	466	155	150	82	49	19	312
1972-1981 (35-44)	381	252	235	90	100	46	129
1962-1971 (45-54)	421	308	287	108	126	52	113
1952-1961 (55-64)	326	244	238	81	112	45	82
1941-1951 (65-75)	304	245	242	89	109	45	59
darunter:							
Unter 900 Euro							
1992-2001 (15-24)	28	/	/	/	/	-	27
1982-1991 (25-34)	28	/	/	/	/	/	27
1972-1981 (35-44)	10	/	/	/	/	/	8
1962-1971 (45-54)	13	6	6	/	/	/	8
1952-1961 (55-64)	23	16	15	6	6	/	7
1941-1951 (65-75)	20	15	15	/	7	/	5
900 bis unter 1300 Euro							
1992-2001 (15-24)	29	/	/	/	/	/	25
1982-1991 (25-34)	45	12	11	7	/	/	33
1972-1981 (35-44)	22	11	10	6	/	/	11
1962-1971 (45-54)	31	18	17	8	7	/	13
1952-1961 (55-64)	34	23	23	8	9	6	10
1941-1951 (65-75)	44	35	35	12	13	9	9
1300 bis unter 2600 Euro							
1992-2001 (15-24)	80	8	7	/	/	/	72
1982-1991 (25-34)	189	67	66	31	23	12	121
1972-1981 (35-44)	134	83	77	28	32	18	51
1962-1971 (45-54)	131	90	84	37	31	16	41
1952-1961 (55-64)	117	86	84	27	38	19	31
1941-1951 (65-75)	140	114	112	43	49	20	27
2600 bis unter 3600 Euro							
1992-2001 (15-24)	44	/	/	/	/	-	42
1982-1991 (25-34)	90	34	33	20	10	/	56
1972-1981 (35-44)	75	52	49	19	18	12	23
1962-1971 (45-54)	84	64	60	24	26	10	20
1952-1961 (55-64)	65	50	49	17	25	7	14
1941-1951 (65-75)	51	41	41	16	20	/	10
3600 Euro und mehr							
1992-2001 (15-24)	63	/	/	/	/	-	62
1982-1991 (25-34)	105	36	35	21	11	/	69
1972-1981 (35-44)	130	96	90	33	44	13	34
1962-1971 (45-54)	151	122	113	36	58	18	30
1952-1961 (55-64)	83	65	63	21	33	9	18
1941-1951 (65-75)	45	37	37	12	19	6	8
Selbstständige Landwirte/ Ohne Angabe							
1992-2001 (15-24)	9	/	/	/	-	-	8
1982-1991 (25-34)	10	/	/	/	/	/	/
1972-1981 (35-44)	9	8	6	/	/	/	/
1962-1971 (45-54)	10	9	7	/	/	/	/
1952-1961 (55-64)	/	/	/	/	/	/	/
1941-1951 (65-75)	/	/	/	/	/	/	/

¹ Mit Angabe zur Geburt von Kindern.

Tabelle 4.1: Bevölkerung in Lebensformen mit und ohne Kinder - 1996 bis 2016
 Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Zeitpunkt	Lebens-formen insgesamt	Lebensfomen mit Kindern					Lebensformen ohne Kinder		
		Zusammen	davon				Zusammen	davon	
			Paare mit Kindern			Allein- erziehende		Paare ohne Kinder	Allein- stehende
			zusammen	davon					
				Ehen	Lebensgemein- schaften				
in 1 000									
1996	81 114	45 876	40 533	38 768	1 766	5 342	35 239	21 020	14 219
1997	81 300	45 606	40 223	38 381	1 842	5 383	35 694	21 409	14 285
1998	81 196	45 133	39 741	37 811	1 930	5 392	36 063	21 687	14 376
1999	81 299	44 861	39 321	37 263	2 058	5 540	36 437	21 928	14 509
2000	81 475	44 535	38 947	36 801	2 147	5 588	36 940	22 206	14 735
2001	81 557	44 074	38 387	36 118	2 269	5 688	37 482	22 487	14 995
2002	81 785	44 006	38 216	35 773	2 443	5 790	37 779	22 663	15 116
2003	81 823	43 624	37 731	35 132	2 599	5 894	38 199	22 845	15 354
2004	81 816	43 282	37 262	34 596	2 666	6 019	38 535	23 086	15 449
2005	81 725	43 252	37 081	34 418	2 662	6 171	38 473	22 752	15 721
2006	81 690	42 462	36 114	33 512	2 601	6 349	39 228	22 716	16 512
2007	81 552	42 050	35 766	33 118	2 649	6 284	39 503	23 032	16 470
2008	81 473	41 368	34 988	32 261	2 727	6 380	40 105	23 185	16 920
2009	81 189	40 700	34 386	31 622	2 764	6 315	40 488	23 429	17 059
2010	80 969	40 130	33 763	31 018	2 745	6 368	40 839	23 397	17 442
2011	79 443	39 489	33 047	30 099	2 949	6 442	39 954	22 879	17 074
2012	79 599	39 148	32 684	29 708	2 976	6 464	40 451	22 986	17 465
2013	79 773	38 910	32 489	29 339	3 151	6 420	40 863	23 215	17 648
2014	80 073	38 732	32 250	29 024	3 226	6 483	41 341	23 369	17 971
2015	80 640	38 595	32 046	28 771	3 275	6 549	42 045	23 545	18 500
2016	81 539	39 392	32 886	29 493	3 394	6 505	42 147	23 475	18 672
in %									
1996	100,0	56,6	50,0	47,8	2,2	6,6	43,4	25,9	17,5
1997	100,0	56,1	49,5	47,2	2,3	6,6	43,9	26,3	17,6
1998	100,0	55,6	48,9	46,6	2,4	6,6	44,4	26,7	17,7
1999	100,0	55,2	48,4	45,8	2,5	6,8	44,8	27,0	17,8
2000	100,0	54,7	47,8	45,2	2,6	6,9	45,3	27,3	18,1
2001	100,0	54,0	47,1	44,3	2,8	7,0	46,0	27,6	18,4
2002	100,0	53,8	46,7	43,7	3,0	7,1	46,2	27,7	18,5
2003	100,0	53,3	46,1	42,9	3,2	7,2	46,7	27,9	18,8
2004	100,0	52,9	45,5	42,3	3,3	7,4	47,1	28,2	18,9
2005	100,0	52,9	45,4	42,1	3,3	7,6	47,1	27,8	19,2
2006	100,0	52,0	44,2	41,0	3,2	7,8	48,0	27,8	20,2
2007	100,0	51,6	43,9	40,6	3,2	7,7	48,4	28,2	20,2
2008	100,0	50,8	42,9	39,6	3,3	7,8	49,2	28,5	20,8
2009	100,0	50,1	42,4	38,9	3,4	7,8	49,9	28,9	21,0
2010	100,0	49,6	41,7	38,3	3,4	7,9	50,4	28,9	21,5
2011	100,0	49,7	41,6	37,9	3,7	8,1	50,3	28,8	21,5
2012	100,0	49,2	41,1	37,3	3,7	8,1	50,8	28,9	21,9
2013	100,0	48,8	40,7	36,8	3,9	8,0	51,2	29,1	22,1
2014	100,0	48,4	40,3	36,2	4,0	8,1	51,6	29,2	22,4
2015	100,0	47,9	39,7	35,7	4,1	8,1	52,1	29,2	22,9
2016	100,0	48,3	40,3	36,2	4,2	8,0	51,7	28,8	22,9

Tabelle 4.2: Lebensformen mit und ohne Kinder - 1996 bis 2016

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Zeitpunkt	Lebens-formen insgesamt	Lebensfomen mit Kindern					Lebensformen ohne Kinder		
		Zusammen	davon				Zusammen	davon	
			Paare mit Kindern			Allein- erziehende		Paare ohne Kinder	Allein- stehende
			zusammen	davon					
				Ehen	Lebensgemein- schaften				
in 1 000									
1996	37 884	13 155	10 919	10 408	511	2 236	24 729	10 510	14 219
1997	38 060	13 070	10 831	10 299	532	2 240	24 989	10 704	14 285
1998	38 153	12 934	10 694	10 135	560	2 240	25 219	10 843	14 376
1999	38 358	12 885	10 584	9 987	597	2 300	25 473	10 964	14 509
2000	38 630	12 793	10 482	9 855	627	2 311	25 837	11 103	14 735
2001	38 911	12 672	10 317	9 655	662	2 355	26 239	11 244	14 995
2002	39 119	12 671	10 268	9 558	710	2 403	26 448	11 331	15 116
2003	39 373	12 597	10 147	9 395	751	2 450	26 776	11 422	15 354
2004	39 515	12 524	10 021	9 249	773	2 502	26 992	11 543	15 449
2005	39 672	12 576	10 004	9 230	774	2 572	27 096	11 376	15 720
2006	40 267	12 397	9 742	8 989	752	2 655	27 870	11 358	16 512
2007	40 270	12 283	9 655	8 884	770	2 628	27 987	11 516	16 470
2008	40 628	12 115	9 447	8 653	794	2 669	28 512	11 592	16 920
2009	40 686	11 913	9 278	8 470	808	2 635	28 774	11 715	17 059
2010	40 915	11 774	9 120	8 316	804	2 655	29 141	11 698	17 442
2011	40 128	11 614	8 928	8 070	858	2 686	28 514	11 440	17 074
2012	40 491	11 533	8 834	7 970	864	2 698	28 958	11 493	17 465
2013	40 725	11 470	8 791	7 875	916	2 679	29 255	11 608	17 648
2014	41 090	11 434	8 723	7 785	938	2 712	29 656	11 685	17 971
2015	41 681	11 408	8 668	7 719	949	2 740	30 273	11 772	18 500
2016	41 985	11 575	8 874	7 894	980	2 701	30 410	11 738	18 672
in %									
1996	100,0	34,7	28,8	27,5	1,3	5,9	65,3	27,7	37,5
1997	100,0	34,3	28,5	27,1	1,4	5,9	65,7	28,1	37,5
1998	100,0	33,9	28,0	26,6	1,5	5,9	66,1	28,4	37,7
1999	100,0	33,6	27,6	26,0	1,6	6,0	66,4	28,6	37,8
2000	100,0	33,1	27,1	25,5	1,6	6,0	66,9	28,7	38,1
2001	100,0	32,6	26,5	24,8	1,7	6,1	67,4	28,9	38,5
2002	100,0	32,4	26,2	24,4	1,8	6,1	67,6	29,0	38,6
2003	100,0	32,0	25,8	23,9	1,9	6,2	68,0	29,0	39,0
2004	100,0	31,7	25,4	23,4	2,0	6,3	68,3	29,2	39,1
2005	100,0	31,7	25,2	23,3	2,0	6,5	68,3	28,7	39,6
2006	100,0	30,8	24,2	22,3	1,9	6,6	69,2	28,2	41,0
2007	100,0	30,5	24,0	22,1	1,9	6,5	69,5	28,6	40,9
2008	100,0	29,8	23,3	21,3	2,0	6,6	70,2	28,5	41,6
2009	100,0	29,3	22,8	20,8	2,0	6,5	70,7	28,8	41,9
2010	100,0	28,8	22,3	20,3	2,0	6,5	71,2	28,6	42,6
2011	100,0	28,9	22,3	20,1	2,1	6,7	71,1	28,5	42,5
2012	100,0	28,5	21,8	19,7	2,1	6,7	71,5	28,4	43,1
2013	100,0	28,2	21,6	19,3	2,2	6,6	71,8	28,5	43,3
2014	100,0	27,8	21,2	18,9	2,3	6,6	72,2	28,4	43,7
2015	100,0	27,4	20,8	18,5	2,3	6,6	72,6	28,2	44,4
2016	100,0	27,6	21,1	18,8	2,3	6,4	72,4	28,0	44,5

Tabelle 4.3: Familien - Ehepaare, Lebensgemeinschaften und Alleinerziehende - darunter mit mindestens einem minderjährigen Kind - 1996 bis 2016

Deutschland

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Zeitpunkt	Familienform						
	insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar.: Nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	davon	
						Mütter	Väter
Insgesamt in 1 000							
1996	13 155	10 408	511	506	2 236	1 884	352
1997	13 070	10 299	532	527	2 240	1 880	360
1998	12 934	10 135	560	553	2 240	1 884	355
1999	12 885	9 987	597	592	2 300	1 952	348
2000	12 793	9 855	627	621	2 311	1 960	352
2001	12 672	9 655	662	654	2 355	1 982	373
2002	12 671	9 558	710	703	2 403	2 027	375
2003	12 597	9 395	751	743	2 450	2 061	390
2004	12 524	9 249	773	765	2 502	2 116	387
2005	12 576	9 230	774	770	2 572	2 236	335
2006	12 397	8 989	752	748	2 655	2 303	353
2007	12 283	8 884	770	766	2 628	2 270	359
2008	12 115	8 653	794	790	2 669	2 317	351
2009	11 913	8 470	808	803	2 635	2 281	354
2010	11 774	8 316	804	799	2 655	2 291	364
2011	11 614	8 070	858	854	2 686	2 320	366
2012	11 533	7 970	864	859	2 698	2 319	379
2013	11 470	7 875	916	908	2 679	2 294	385
2014	11 434	7 785	938	929	2 712	2 307	404
2015	11 408	7 719	949	940	2 740	2 331	409
2016	11 575	7 894	980	970	2 701	2 293	408
in %							
1996	100,0	79,1	3,9	3,8	17,0	14,3	2,7
1997	100,0	78,8	4,1	4,0	17,1	14,4	2,8
1998	100,0	78,4	4,3	4,3	17,3	14,6	2,7
1999	100,0	77,5	4,6	4,6	17,9	15,2	2,7
2000	100,0	77,0	4,9	4,9	18,1	15,3	2,7
2001	100,0	76,2	5,2	5,2	18,6	15,6	2,9
2002	100,0	75,4	5,6	5,5	19,0	16,0	3,0
2003	100,0	74,6	6,0	5,9	19,5	16,4	3,1
2004	100,0	73,9	6,2	6,1	20,0	16,9	3,1
2005	100,0	73,4	6,2	6,1	20,4	17,8	2,7
2006	100,0	72,5	6,1	6,0	21,4	18,6	2,8
2007	100,0	72,3	6,3	6,2	21,4	18,5	2,9
2008	100,0	71,4	6,6	6,5	22,0	19,1	2,9
2009	100,0	71,1	6,8	6,7	22,1	19,1	3,0
2010	100,0	70,6	6,8	6,8	22,5	19,5	3,1
2011	100,0	69,5	7,4	7,4	23,1	20,0	3,1
2012	100,0	69,1	7,5	7,4	23,4	20,1	3,3
2013	100,0	68,7	8,0	7,9	23,4	20,0	3,4
2014	100,0	68,1	8,2	8,1	23,7	20,2	3,5
2015	100,0	67,7	8,3	8,2	24,0	20,4	3,6
2016	100,0	68,2	8,5	8,4	23,3	19,8	3,5

Tabelle 4.3: Familien - Ehepaare, Lebensgemeinschaften und Alleinerziehende - darunter mit mindestens einem minderjährigen Kind - 1996 bis 2016

Deutschland

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Zeitpunkt	Familienform						
	insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar.: Nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	davon	
						Mütter	Väter
Mit mindestens einem minderjährigen Kind							
in 1 000							
1996	9 429	7 673	452	449	1 304	1 138	166
1997	9 434	7 617	476	471	1 342	1 167	175
1998	9 359	7 508	500	494	1 352	1 184	168
1999	9 293	7 364	533	529	1 395	1 227	168
2000	9 241	7 264	559	554	1 418	1 248	170
2001	9 163	7 107	586	580	1 470	1 277	193
2002	9 157	7 036	631	625	1 490	1 300	190
2003	9 079	6 873	670	663	1 536	1 340	197
2004	8 985	6 729	684	677	1 573	1 378	195
2005	8 901	6 654	684	682	1 563	1 409	154
2006	8 761	6 476	668	664	1 617	1 454	164
2007	8 572	6 327	675	671	1 570	1 411	158
2008	8 410	6 132	694	690	1 584	1 428	156
2009	8 225	5 963	702	698	1 560	1 406	154
2010	8 123	5 846	701	697	1 575	1 425	151
2011	8 114	5 739	752	748	1 622	1 466	156
2012	8 104	5 699	762	757	1 643	1 478	165
2013	8 064	5 639	810	803	1 615	1 448	167
2014	8 061	5 589	833	825	1 639	1 459	180
2015	8 032	5 544	843	836	1 644	1 461	182
2016	8 199	5 697	880	871	1 622	1 439	182
in %							
1996	100,0	81,4	4,8	4,8	13,8	12,1	1,8
1997	100,0	80,7	5,0	5,0	14,2	12,4	1,9
1998	100,0	80,2	5,3	5,3	14,4	12,7	1,8
1999	100,0	79,2	5,7	5,7	15,0	13,2	1,8
2000	100,0	78,6	6,0	6,0	15,3	13,5	1,8
2001	100,0	77,6	6,4	6,3	16,0	13,9	2,1
2002	100,0	76,8	6,9	6,8	16,3	14,2	2,1
2003	100,0	75,7	7,4	7,3	16,9	14,8	2,2
2004	100,0	74,9	7,6	7,5	17,5	15,3	2,2
2005	100,0	74,8	7,7	7,7	17,6	15,8	1,7
2006	100,0	73,9	7,6	7,6	18,5	16,6	1,9
2007	100,0	73,8	7,9	7,8	18,3	16,5	1,8
2008	100,0	72,9	8,2	8,2	18,8	17,0	1,9
2009	100,0	72,5	8,5	8,5	19,0	17,1	1,9
2010	100,0	72,0	8,6	8,6	19,4	17,5	1,9
2011	100,0	70,7	9,3	9,2	20,0	18,1	1,9
2012	100,0	70,3	9,4	9,3	20,3	18,2	2,0
2013	100,0	69,9	10,0	10,0	20,0	18,0	2,1
2014	100,0	69,3	10,3	10,2	20,3	18,1	2,2
2015	100,0	69,0	10,5	10,4	20,5	18,2	2,3
2016	100,0	69,5	10,7	10,6	19,8	17,6	2,2

noch Tabelle 4.3: Familien - Ehepaare, Lebensgemeinschaften und Alleinerziehende - darunter mit mindestens einem minderjährigen Kind - 1996 bis 2016

Früheres Bundesgebiet ohne Berlin

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Zeitpunkt	Familienform						
	insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar.: Nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	davon	
						Mütter	Väter
Insgesamt in 1 000							
1996	10 156	8 246	271	267	1 639	1 360	280
1997	10 124	8 186	288	285	1 651	1 360	291
1998	10 050	8 100	313	308	1 636	1 352	285
1999	10 046	8 025	333	329	1 687	1 410	278
2000	10 020	7 963	357	353	1 700	1 426	273
2001	9 953	7 845	378	372	1 730	1 439	291
2002	9 985	7 795	410	404	1 780	1 486	294
2003	9 969	7 703	451	445	1 815	1 511	304
2004	9 932	7 621	462	456	1 849	1 554	296
2005	10 048	7 656	466	464	1 926	1 667	259
2006	9 948	7 500	453	450	1 995	1 718	278
2007	9 902	7 452	471	468	1 979	1 699	280
2008	9 789	7 272	487	484	2 031	1 757	273
2009	9 666	7 159	500	497	2 007	1 726	281
2010	9 583	7 045	502	498	2 037	1 746	290
2011	9 481	6 868	529	526	2 084	1 791	294
2012	9 429	6 806	540	536	2 083	1 781	303
2013	9 377	6 738	567	561	2 072	1 765	307
2014	9 356	6 670	591	585	2 095	1 773	322
2015	9 363	6 622	607	600	2 133	1 807	326
2016	9 496	6 788	602	594	2 106	1 781	325
in %							
1996	100,0	81,2	2,7	2,6	16,1	13,4	2,8
1997	100,0	80,9	2,8	2,8	16,3	13,4	2,9
1998	100,0	80,6	3,1	3,1	16,3	13,4	2,8
1999	100,0	79,9	3,3	3,3	16,8	14,0	2,8
2000	100,0	79,5	3,6	3,5	17,0	14,2	2,7
2001	100,0	78,8	3,8	3,7	17,4	14,5	2,9
2002	100,0	78,1	4,1	4,0	17,8	14,9	2,9
2003	100,0	77,3	4,5	4,5	18,2	15,2	3,1
2004	100,0	76,7	4,7	4,6	18,6	15,6	3,0
2005	100,0	76,2	4,6	4,6	19,2	16,6	2,6
2006	100,0	75,4	4,6	4,5	20,1	17,3	2,8
2007	100,0	75,3	4,8	4,7	20,0	17,2	2,8
2008	100,0	74,3	5,0	4,9	20,7	18,0	2,8
2009	100,0	74,1	5,2	5,1	20,8	17,9	2,9
2010	100,0	73,5	5,2	5,2	21,3	18,2	3,0
2011	100,0	72,4	5,6	5,5	22,0	18,9	3,1
2012	100,0	72,2	5,7	5,7	22,1	18,9	3,2
2013	100,0	71,9	6,0	6,0	22,1	18,8	3,3
2014	100,0	71,3	6,3	6,2	22,4	19,0	3,4
2015	100,0	70,7	6,5	6,4	22,8	19,3	3,5
2016	100,0	71,5	6,3	6,3	22,2	18,8	3,4

noch Tabelle 4.3: Familien - Ehepaare, Lebensgemeinschaften und Alleinerziehende - darunter mit mindestens einem minderjährigen Kind - 1996 bis 2016

Früheres Bundesgebiet ohne Berlin

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Zeitpunkt	Familienform						
	insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar.: Nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	davon	
						Mütter	Väter

**Mit mindestens einem minderjährigen Kind
in 1 000**

1996	7 203	6 063	230	227	910	785	125
1997	7 266	6 067	251	248	947	813	135
1998	7 257	6 036	274	269	947	819	128
1999	7 256	5 973	292	289	991	861	130
2000	7 280	5 954	314	310	1 012	885	127
2001	7 258	5 875	330	326	1 054	907	147
2002	7 298	5 855	361	357	1 083	937	145
2003	7 285	5 766	398	394	1 120	968	152
2004	7 248	5 691	405	400	1 152	1 002	150
2005	7 241	5 670	407	405	1 164	1 046	118
2006	7 166	5 556	397	395	1 213	1 080	133
2007	7 068	5 471	413	411	1 183	1 056	127
2008	6 963	5 332	425	422	1 206	1 082	124
2009	6 818	5 200	432	430	1 186	1 061	125
2010	6 716	5 076	433	430	1 206	1 085	121
2011	6 672	4 974	458	455	1 241	1 116	125
2012	6 639	4 932	470	467	1 237	1 107	130
2013	6 577	4 876	494	489	1 207	1 080	127
2014	6 557	4 823	514	508	1 221	1 087	134
2015	6 523	4 767	527	522	1 229	1 091	138
2016	6 638	4 888	530	523	1 220	1 085	136

in %

1996	100,0	84,2	3,2	3,1	12,6	10,9	1,7
1997	100,0	83,5	3,5	3,4	13,0	11,2	1,9
1998	100,0	83,2	3,8	3,7	13,1	11,3	1,8
1999	100,0	82,3	4,0	4,0	13,7	11,9	1,8
2000	100,0	81,8	4,3	4,3	13,9	12,2	1,7
2001	100,0	80,9	4,5	4,5	14,5	12,5	2,0
2002	100,0	80,2	4,9	4,9	14,8	12,8	2,0
2003	100,0	79,2	5,5	5,4	15,4	13,3	2,1
2004	100,0	78,5	5,6	5,5	15,9	13,8	2,1
2005	100,0	78,3	5,6	5,6	16,1	14,4	1,6
2006	100,0	77,5	5,5	5,5	16,9	15,1	1,9
2007	100,0	77,4	5,8	5,8	16,7	14,9	1,8
2008	100,0	76,6	6,1	6,1	17,3	15,5	1,8
2009	100,0	76,3	6,3	6,3	17,4	15,6	1,8
2010	100,0	75,6	6,5	6,4	18,0	16,2	1,8
2011	100,0	74,5	6,9	6,8	18,6	16,7	1,9
2012	100,0	74,3	7,1	7,0	18,6	16,7	2,0
2013	100,0	74,1	7,5	7,4	18,4	16,4	1,9
2014	100,0	73,6	7,8	7,7	18,6	16,6	2,0
2015	100,0	73,1	8,1	8,0	18,8	16,7	2,1
2016	100,0	73,6	8,0	7,9	18,4	16,3	2,0

noch Tabelle 4.3: Familien - Ehepaare, Lebensgemeinschaften und Alleinerziehende - darunter mit mindestens einem minderjährigen Kind - 1996 bis 2016

Neue Länder einschließlich Berlin

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Zeitpunkt	Familienform						
	insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar.: Nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	davon	
						Mütter	Väter
Insgesamt in 1 000							
1996	2 999	2 162	240	239	597	524	72
1997	2 946	2 113	244	242	589	520	69
1998	2 884	2 035	246	245	603	533	71
1999	2 839	1 962	264	262	613	542	71
2000	2 773	1 892	269	268	612	533	78
2001	2 719	1 810	284	282	625	543	82
2002	2 686	1 763	300	299	623	541	81
2003	2 628	1 692	300	298	635	550	85
2004	2 591	1 628	311	309	653	562	91
2005	2 527	1 574	308	306	646	569	76
2006	2 449	1 490	299	299	660	585	75
2007	2 381	1 432	299	297	649	570	79
2008	2 326	1 381	307	306	638	560	78
2009	2 247	1 312	308	307	628	555	73
2010	2 191	1 271	302	301	618	544	73
2011	2 133	1 202	330	328	601	529	72
2012	2 103	1 164	324	323	615	538	77
2013	2 093	1 137	349	347	607	529	78
2014	2 078	1 115	347	344	617	534	83
2015	2 045	1 097	342	339	606	523	83
2016	2 079	1 106	378	376	595	511	83
in %							
1996	100,0	72,1	8,0	8,0	19,9	17,5	2,4
1997	100,0	71,7	8,3	8,2	20,0	17,6	2,3
1998	100,0	70,5	8,5	8,5	20,9	18,5	2,4
1999	100,0	69,1	9,3	9,2	21,6	19,1	2,5
2000	100,0	68,2	9,7	9,7	22,1	19,2	2,8
2001	100,0	66,6	10,4	10,4	23,0	20,0	3,0
2002	100,0	65,6	11,2	11,1	23,2	20,2	3,0
2003	100,0	64,4	11,4	11,3	24,2	20,9	3,2
2004	100,0	62,8	12,0	11,9	25,2	21,7	3,5
2005	100,0	62,3	12,2	12,1	25,5	22,5	3,0
2006	100,0	60,8	12,2	12,2	26,9	23,9	3,1
2007	100,0	60,2	12,6	12,5	27,3	24,0	3,3
2008	100,0	59,4	13,2	13,2	27,4	24,1	3,3
2009	100,0	58,4	13,7	13,7	27,9	24,7	3,2
2010	100,0	58,0	13,8	13,8	28,2	24,8	3,4
2011	100,0	56,3	15,5	15,4	28,2	24,8	3,4
2012	100,0	55,3	15,4	15,3	29,2	25,6	3,6
2013	100,0	54,3	16,7	16,6	29,0	25,3	3,7
2014	100,0	53,6	16,7	16,6	29,7	25,7	4,0
2015	100,0	53,6	16,7	16,6	29,7	25,6	4,1
2016	100,0	53,2	18,2	18,1	28,6	24,6	4,0

noch Tabelle 4.3: Familien - Ehepaare, Lebensgemeinschaften und Alleinerziehende - darunter mit mindestens einem minderjährigen Kind - 1996 bis 2016

Neue Länder einschließlich Berlin

Ergebnisse des Mikrozensus - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Zeitpunkt	Familienform						
	insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar.: Nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	davon	
						Mütter	Väter

**Mit mindestens einem minderjährigen Kind
in 1 000**

1996	2 225	1 609	223	222	393	353	41
1997	2 168	1 549	225	223	395	355	40
1998	2 102	1 472	226	225	404	365	39
1999	2 036	1 390	241	240	405	366	38
2000	1 961	1 310	245	244	406	363	43
2001	1 905	1 232	256	254	416	370	46
2002	1 859	1 181	270	268	408	363	45
2003	1 795	1 107	271	269	416	371	45
2004	1 737	1 037	278	277	421	376	45
2005	1 660	983	277	276	399	363	36
2006	1 595	920	270	270	405	374	31
2007	1 504	856	262	260	387	356	31
2008	1 447	800	269	268	378	346	32
2009	1 406	763	269	269	374	345	29
2010	1 407	770	268	267	369	339	29
2011	1 441	766	294	293	381	350	32
2012	1 465	767	292	290	406	371	36
2013	1 488	764	316	314	408	369	39
2014	1 503	766	320	317	418	373	45
2015	1 509	777	316	314	415	370	45
2016	1 561	809	350	348	401	355	47

in %

1996	100,0	72,3	10,0	10,0	17,7	15,8	1,8
1997	100,0	71,4	10,4	10,3	18,2	16,4	1,9
1998	100,0	70,0	10,8	10,7	19,2	17,4	1,9
1999	100,0	68,3	11,9	11,8	19,9	18,0	1,9
2000	100,0	66,8	12,5	12,5	20,7	18,5	2,2
2001	100,0	64,7	13,4	13,3	21,9	19,4	2,4
2002	100,0	63,5	14,5	14,4	21,9	19,5	2,4
2003	100,0	61,7	15,1	15,0	23,2	20,7	2,5
2004	100,0	59,7	16,0	15,9	24,2	21,7	2,6
2005	100,0	59,2	16,7	16,6	24,0	21,9	2,2
2006	100,0	57,7	17,0	16,9	25,4	23,4	1,9
2007	100,0	56,9	17,4	17,3	25,7	23,6	2,1
2008	100,0	55,3	18,6	18,5	26,1	23,9	2,2
2009	100,0	54,2	19,2	19,1	26,6	24,5	2,1
2010	100,0	54,8	19,0	19,0	26,2	24,1	2,1
2011	100,0	53,1	20,4	20,3	26,5	24,3	2,2
2012	100,0	52,3	19,9	19,8	27,7	25,3	2,4
2013	100,0	51,3	21,3	21,1	27,4	24,8	2,6
2014	100,0	50,9	21,3	21,1	27,8	24,8	3,0
2015	100,0	51,5	21,0	20,8	27,5	24,5	3,0
2016	100,0	51,9	22,4	22,3	25,7	22,7	3,0

Tabelle 5.1: Familien nach Alter des jüngsten Kindes, Gebietsstand
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Alter des jüngsten Kindes	Familienform						
	insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar.: Nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	davon	
						Mütter	Väter
in 1 000							
Deutschland							
Insgesamt	11 575	7 894	980	970	2 701	2 293	408
Unter 3 Jahren	2 025	1 426	364	361	235	226	9
3 bis unter 6	1 408	994	163	161	251	234	17
6 bis unter 10	1 582	1 102	144	142	335	300	36
10 bis unter 15	1 929	1 330	134	132	465	406	59
15 bis unter 18	1 255	846	75	75	335	274	61
18 bis unter 27	2 289	1 589	85	84	615	476	139
27 und älter	1 087	608	15	15	465	378	87
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin							
Insgesamt	9 496	6 788	602	594	2 106	1 781	325
Unter 3 Jahren	1 630	1 237	222	220	171	164	7
3 bis unter 6	1 101	840	86	84	175	164	11
6 bis unter 10	1 260	933	84	83	243	221	22
10 bis unter 15	1 599	1 147	88	86	364	318	46
15 bis unter 18	1 047	730	50	49	267	218	50
18 bis unter 27	2 005	1 421	62	61	522	400	122
27 und älter	853	480	10	10	364	297	67
Neue Länder einschl. Berlin							
Insgesamt	2 079	1 106	378	376	595	511	83
Unter 3 Jahren	394	188	142	141	64	62	/
3 bis unter 6	307	154	77	77	76	70	6
6 bis unter 10	322	170	60	60	92	79	14
10 bis unter 15	330	183	46	46	101	88	13
15 bis unter 18	208	115	25	25	67	56	11
18 bis unter 27	284	168	23	22	93	75	17
27 und älter	234	128	5	5	101	81	19
Westdeutsche Flächenländer							
Insgesamt	9 180	6 584	579	572	2 016	1 704	313
Unter 3 Jahren	1 560	1 187	212	210	161	154	7
3 bis unter 6	1 059	812	82	81	166	156	10
6 bis unter 10	1 215	903	81	80	230	209	21
10 bis unter 15	1 550	1 115	85	84	350	306	43
15 bis unter 18	1 018	713	48	48	256	208	48
18 bis unter 27	1 947	1 386	60	60	501	383	118
27 und älter	832	469	9	9	353	287	66
Ostdeutsche Flächenländer							
Insgesamt	1 623	866	310	308	447	382	65
Unter 3 Jahren	298	134	114	114	50	48	/
3 bis unter 6	234	115	62	61	57	53	/
6 bis unter 10	251	133	49	48	69	59	11
10 bis unter 15	260	146	40	40	74	63	11
15 bis unter 18	163	90	22	22	51	43	8
18 bis unter 27	212	132	19	19	61	48	13
27 und älter	204	115	/	/	85	68	16
Stadtstaaten							
Insgesamt	772	444	91	90	237	206	31
Unter 3 Jahren	166	105	37	37	24	23	/
3 bis unter 6	114	67	19	19	28	26	/
6 bis unter 10	116	66	14	14	36	32	/
10 bis unter 15	120	69	9	9	42	37	5
15 bis unter 18	74	42	/	/	27	23	/
18 bis unter 27	130	72	5	5	53	44	8
27 und älter	51	23	/	/	27	22	/

Tabelle 5.1: Familien nach Alter des jüngsten Kindes, Gebietsstand
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Alter des jüngsten Kindes	Familienform						
	insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar.: Nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	davon	
						Mütter	Väter
in %							
Deutschland							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Unter 3 Jahren	17,5	18,1	37,2	37,2	8,7	9,8	2,3
3 bis unter 6	12,2	12,6	16,6	16,6	9,3	10,2	4,1
6 bis unter 10	13,7	14,0	14,7	14,7	12,4	13,1	8,8
10 bis unter 15	16,7	16,8	13,7	13,6	17,2	17,7	14,5
15 bis unter 18	10,8	10,7	7,7	7,7	12,4	11,9	14,9
18 bis unter 27	19,8	20,1	8,6	8,6	22,8	20,7	34,1
27 und älter	9,4	7,7	1,5	1,5	17,2	16,5	21,3
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Unter 3 Jahren	17,2	18,2	36,9	37,1	8,1	9,2	2,1
3 bis unter 6	11,6	12,4	14,3	14,2	8,3	9,2	3,5
6 bis unter 10	13,3	13,7	13,9	13,9	11,5	12,4	6,8
10 bis unter 15	16,8	16,9	14,6	14,5	17,3	17,9	14,2
15 bis unter 18	11,0	10,8	8,3	8,3	12,7	12,2	15,3
18 bis unter 27	21,1	20,9	10,3	10,3	24,8	22,5	37,5
27 und älter	9,0	7,1	1,6	1,6	17,3	16,7	20,7
Neue Länder einschl. Berlin							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Unter 3 Jahren	19,0	17,0	37,5	37,5	10,8	12,1	/
3 bis unter 6	14,8	13,9	20,4	20,4	12,8	13,8	6,6
6 bis unter 10	15,5	15,3	15,9	15,9	15,5	15,4	16,7
10 bis unter 15	15,9	16,5	12,2	12,2	17,0	17,2	16,0
15 bis unter 18	10,0	10,4	6,7	6,7	11,3	11,0	13,5
18 bis unter 27	13,6	15,2	6,0	6,0	15,6	14,7	20,6
27 und älter	11,2	11,6	1,4	1,3	16,9	15,9	23,4
Westdeutsche Flächenländer							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Unter 3 Jahren	17,0	18,0	36,7	36,8	8,0	9,0	2,1
3 bis unter 6	11,5	12,3	14,2	14,1	8,2	9,1	3,3
6 bis unter 10	13,2	13,7	14,1	14,0	11,4	12,3	6,7
10 bis unter 15	16,9	16,9	14,7	14,6	17,3	18,0	13,9
15 bis unter 18	11,1	10,8	8,3	8,4	12,7	12,2	15,4
18 bis unter 27	21,2	21,0	10,4	10,4	24,8	22,5	37,6
27 und älter	9,1	7,1	1,6	1,6	17,5	16,9	21,1
Ostdeutsche Flächenländer							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Unter 3 Jahren	18,4	15,4	36,9	37,0	11,2	12,6	/
3 bis unter 6	14,4	13,3	19,9	19,9	12,8	13,9	/
6 bis unter 10	15,5	15,4	15,7	15,7	15,5	15,4	16,2
10 bis unter 15	16,0	16,9	12,9	12,9	16,4	16,5	16,3
15 bis unter 18	10,1	10,4	7,1	7,1	11,4	11,2	12,7
18 bis unter 27	13,1	15,3	6,1	6,1	13,7	12,7	20,1
27 und älter	12,6	13,3	/	/	18,9	17,9	25,0
Stadtstaaten							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Unter 3 Jahren	21,6	23,6	41,3	41,2	10,2	11,3	/
3 bis unter 6	14,8	15,1	21,2	21,3	11,8	12,5	/
6 bis unter 10	15,0	14,8	15,2	15,4	15,2	15,3	/
10 bis unter 15	15,5	15,6	9,9	9,8	17,7	17,7	17,5
15 bis unter 18	9,6	9,5	/	/	11,5	11,0	/
18 bis unter 27	16,8	16,1	6,0	6,0	22,2	21,4	27,4
27 und älter	6,6	5,2	/	/	11,4	10,8	/

noch Tabelle 5.1: Familien nach Alter des jüngsten Kindes, Gebietsstand

Ergebnisse des Mikrozensus 2008 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Alter des jüngsten Kindes	Familienform						
	insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar.: Nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	davon	
						Mütter	Väter
in 1 000							
Deutschland							
Insgesamt	12 115	8 653	794	790	2 669	2 317	351
Unter 3 Jahren	1 845	1 358	275	274	212	206	6
3 bis unter 6	1 402	1 034	128	128	239	226	13
6 bis unter 10	1 727	1 275	108	107	344	318	26
10 bis unter 15	2 047	1 483	114	113	449	393	56
15 bis unter 18	1 389	982	69	67	339	284	54
18 bis unter 27	2 658	1 929	92	91	637	507	131
27 und älter	1 047	591	9	9	447	383	64
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin							
Insgesamt	9 789	7 272	487	484	2 031	1 757	273
Unter 3 Jahren	1 500	1 194	163	163	143	139	/
3 bis unter 6	1 133	894	71	71	168	157	10
6 bis unter 10	1 427	1 101	65	64	261	242	19
10 bis unter 15	1 745	1 301	80	79	364	318	46
15 bis unter 18	1 159	841	47	46	271	226	46
18 bis unter 27	1 991	1 469	56	55	466	368	98
27 und älter	836	471	7	7	358	307	51
Neue Länder einschl. Berlin							
Insgesamt	2 326	1 381	307	306	638	560	78
Unter 3 Jahren	345	164	112	111	70	68	/
3 bis unter 6	270	140	57	57	72	69	/
6 bis unter 10	300	174	43	43	83	75	7
10 bis unter 15	302	181	35	35	86	75	11
15 bis unter 18	230	141	22	22	67	59	9
18 bis unter 27	667	460	36	36	171	139	32
27 und älter	212	120	/	/	89	76	14
Westdeutsche Flächenländer							
Insgesamt	9 478	7 071	470	466	1 937	1 676	261
Unter 3 Jahren	1 444	1 156	155	155	133	129	/
3 bis unter 6	1 094	868	68	68	158	148	10
6 bis unter 10	1 381	1 072	63	62	247	230	17
10 bis unter 15	1 692	1 269	78	77	346	303	43
15 bis unter 18	1 123	818	45	44	260	216	43
18 bis unter 27	1 931	1 431	54	54	446	352	94
27 und älter	813	458	7	7	348	298	50
Ostdeutsche Flächenländer							
Insgesamt	1 893	1 151	259	259	483	426	58
Unter 3 Jahren	272	122	94	94	56	55	/
3 bis unter 6	212	111	49	49	52	50	/
6 bis unter 10	238	140	35	35	63	58	/
10 bis unter 15	231	145	28	28	57	51	6
15 bis unter 18	180	115	19	19	46	39	7
18 bis unter 27	572	407	32	32	133	109	24
27 und älter	188	111	/	/	75	63	12
Stadtstaaten							
Insgesamt	744	430	65	65	248	215	33
Unter 3 Jahren	128	80	26	26	23	22	/
3 bis unter 6	96	56	11	11	30	28	/
6 bis unter 10	107	63	10	10	34	30	/
10 bis unter 15	123	69	8	8	47	39	8
15 bis unter 18	86	49	/	/	33	29	/
18 bis unter 27	155	92	5	5	58	45	12
27 und älter	47	22	/	/	24	22	/

noch Tabelle 5.1: Familien nach Alter des jüngsten Kindes, Gebietsstand

Ergebnisse des Mikrozensus 2008 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Alter des jüngsten Kindes	Familienform						
	insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar.: Nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	davon	
						Mütter	Väter
in %							
Deutschland							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Unter 3 Jahren	15,2	15,7	34,6	34,7	8,0	8,9	1,7
3 bis unter 6	11,6	12,0	16,1	16,2	9,0	9,8	3,8
6 bis unter 10	14,3	14,7	13,6	13,5	12,9	13,7	7,5
10 bis unter 15	16,9	17,1	14,4	14,3	16,8	17,0	16,1
15 bis unter 18	11,5	11,3	8,6	8,5	12,7	12,3	15,5
18 bis unter 27	21,9	22,3	11,5	11,5	23,9	21,9	37,2
27 und älter	8,6	6,8	1,1	1,1	16,8	16,5	18,3
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Unter 3 Jahren	15,3	16,4	33,4	33,6	7,0	7,9	/
3 bis unter 6	11,6	12,3	14,5	14,6	8,3	9,0	3,8
6 bis unter 10	14,6	15,1	13,3	13,3	12,9	13,8	6,9
10 bis unter 15	17,8	17,9	16,3	16,2	17,9	18,1	16,7
15 bis unter 18	11,8	11,6	9,6	9,4	13,4	12,9	16,7
18 bis unter 27	20,3	20,2	11,4	11,4	23,0	20,9	36,0
27 und älter	8,5	6,5	1,4	1,4	17,6	17,5	18,5
Neue Länder einschl. Berlin							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Unter 3 Jahren	14,8	11,8	36,4	36,4	10,9	12,1	/
3 bis unter 6	11,6	10,2	18,7	18,7	11,3	12,3	/
6 bis unter 10	12,9	12,6	14,0	14,0	13,0	13,5	9,6
10 bis unter 15	13,0	13,1	11,4	11,3	13,4	13,4	13,9
15 bis unter 18	9,9	10,2	7,2	7,1	10,6	10,5	11,3
18 bis unter 27	28,7	33,3	11,7	11,7	26,8	24,8	41,5
27 und älter	9,1	8,7	/	/	14,0	13,5	17,5
Westdeutsche Flächenländer							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Unter 3 Jahren	15,2	16,4	33,0	33,2	6,9	7,7	/
3 bis unter 6	11,5	12,3	14,5	14,6	8,2	8,8	3,9
6 bis unter 10	14,6	15,2	13,4	13,3	12,7	13,7	6,5
10 bis unter 15	17,9	17,9	16,6	16,5	17,8	18,1	16,3
15 bis unter 18	11,8	11,6	9,6	9,5	13,4	12,9	16,6
18 bis unter 27	20,4	20,2	11,5	11,5	23,0	21,0	36,1
27 und älter	8,6	6,5	1,4	1,4	18,0	17,8	19,1
Ostdeutsche Flächenländer							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Unter 3 Jahren	14,4	10,6	36,1	36,2	11,7	12,9	/
3 bis unter 6	11,2	9,6	18,9	18,9	10,7	11,7	/
6 bis unter 10	12,6	12,2	13,4	13,5	13,1	13,7	/
10 bis unter 15	12,2	12,6	11,0	10,9	11,8	11,9	11,0
15 bis unter 18	9,5	10,0	7,3	7,2	9,6	9,2	12,2
18 bis unter 27	30,2	35,3	12,5	12,4	27,6	25,7	41,7
27 und älter	9,9	9,6	/	/	15,5	14,9	20,6
Stadtstaaten							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Unter 3 Jahren	17,3	18,5	39,9	39,7	9,2	10,3	/
3 bis unter 6	13,0	13,0	17,1	17,2	11,9	13,1	/
6 bis unter 10	14,4	14,7	15,3	15,3	13,8	14,0	/
10 bis unter 15	16,6	16,0	12,6	12,5	18,8	18,1	23,2
15 bis unter 18	11,6	11,4	/	/	13,2	13,3	/
18 bis unter 27	20,9	21,4	8,0	8,1	23,3	21,1	38,1
27 und älter	6,3	5,1	/	/	9,8	10,1	/

Tabelle 5.2: Familien nach Kinderzahl und Gebietsstand

Familien mit Kindern ohne Altersbeschränkung

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Kinderzahl	Familienform							
	insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende			
			zusammen	dar.: Nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	davon		
						Mütter	Väter	
in 1 000								
Deutschland								
Insgesamt	11 575	7 894	980		970	2 701	2 293	408
Mit 1 Kind	5 994	3 534	625		617	1 835	1 527	309
Mit 2 Kindern	4 213	3 247	282		280	684	601	83
Mit 3 Kindern und mehr	1 368	1 113	74		73	182	166	16
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin								
Insgesamt	9 496	6 788	602		594	2 106	1 781	325
Mit 1 Kind	4 756	2 960	382		376	1 415	1 174	241
Mit 2 Kindern	3 561	2 841	171		169	549	478	71
Mit 3 Kindern und mehr	1 179	988	49		48	143	129	13
Neue Länder einschl. Berlin								
Insgesamt	2 079	1 106	378		376	595	511	83
Mit 1 Kind	1 238	574	243		241	421	353	68
Mit 2 Kindern	652	406	111		110	135	122	13
Mit 3 Kindern und mehr	189	126	25		25	39	36	/
Westdeutsche Flächenländer								
Insgesamt	9 180	6 584	579		572	2 016	1 704	313
Mit 1 Kind	4 593	2 870	368		362	1 356	1 124	232
Mit 2 Kindern	3 448	2 758	165		163	525	457	68
Mit 3 Kindern und mehr	1 139	957	47		46	135	123	13
Ostdeutsche Flächenländer								
Insgesamt	1 623	866	310		308	447	382	65
Mit 1 Kind	987	467	199		197	322	269	53
Mit 2 Kindern	501	312	91		91	98	88	10
Mit 3 Kindern und mehr	135	87	20		20	28	26	/
Stadtstaaten								
Insgesamt	772	444	91		90	237	206	31
Mit 1 Kind	414	198	58		58	157	134	23
Mit 2 Kindern	264	177	26		26	61	55	6
Mit 3 Kindern und mehr	95	69	7		7	19	17	/

Tabelle 5.2: Familien nach Kinderzahl und Gebietsstand

Familien mit Kindern ohne Altersbeschränkung

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Kinderzahl	Familienform						
	insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar.: Nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	davon	
						Mütter	Väter
in %							
Deutschland							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Mit 1 Kind	51,8	44,8	63,7	63,7	68,0	66,6	75,6
Mit 2 Kindern	36,4	41,1	28,7	28,8	25,3	26,2	20,5
Mit 3 Kindern und mehr	11,8	14,1	7,5	7,5	6,7	7,2	3,9
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Mit 1 Kind	50,1	43,6	63,4	63,3	67,2	65,9	74,1
Mit 2 Kindern	37,5	41,9	28,4	28,5	26,1	26,8	21,7
Mit 3 Kindern und mehr	12,4	14,5	8,2	8,1	6,8	7,3	4,1
Neue Länder einschl. Berlin							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Mit 1 Kind	59,5	51,9	64,2	64,2	70,7	69,0	81,4
Mit 2 Kindern	31,4	36,7	29,3	29,3	22,7	23,9	15,4
Mit 3 Kindern und mehr	9,1	11,3	6,5	6,6	6,6	7,1	/
Westdeutsche Flächenländer							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Mit 1 Kind	50,0	43,6	63,5	63,4	67,2	66,0	74,2
Mit 2 Kindern	37,6	41,9	28,4	28,5	26,1	26,8	21,8
Mit 3 Kindern und mehr	12,4	14,5	8,1	8,1	6,7	7,2	4,0
Ostdeutsche Flächenländer							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Mit 1 Kind	60,8	53,9	64,1	64,1	72,0	70,2	82,3
Mit 2 Kindern	30,9	36,0	29,5	29,4	21,9	23,1	14,7
Mit 3 Kindern und mehr	8,3	10,1	6,4	6,5	6,2	6,7	/
Stadtstaaten							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Mit 1 Kind	53,6	44,5	64,3	63,9	66,4	65,0	76,2
Mit 2 Kindern	34,1	39,9	28,4	28,7	25,7	26,6	19,3
Mit 3 Kindern und mehr	12,3	15,6	7,4	7,4	7,9	8,4	0

noch Tabelle 5.2: Familien nach Kinderzahl und Gebietsstand

Familien mit Kindern ohne Altersbeschränkung

Ergebnisse des Mikrozensus 2008 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Kinderzahl	Familienform						
	insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar.: Nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	davon	
						Mütter	Väter
in 1 000							
Deutschland							
Insgesamt	12 115	8 653	794	790	2 669	2 317	351
Mit 1 Kind	6 285	3 917	524	521	1 844	1 581	263
Mit 2 Kindern	4 398	3 532	211	210	655	584	71
Mit 3 Kindern und mehr	1 432	1 204	59	58	169	152	17
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin							
Insgesamt	9 789	7 272	487	484	2 031	1 757	273
Mit 1 Kind	4 805	3 120	314	312	1 372	1 174	198
Mit 2 Kindern	3 710	3 059	131	130	520	460	60
Mit 3 Kindern und mehr	1 274	1 093	43	42	138	124	15
Neue Länder einschl. Berlin							
Insgesamt	2 326	1 381	307	306	638	560	78
Mit 1 Kind	1 480	798	210	210	472	407	65
Mit 2 Kindern	688	472	81	81	135	124	11
Mit 3 Kindern und mehr	158	111	16	16	31	29	/
Westdeutsche Flächenländer							
Insgesamt	9 478	7 071	470	466	1 937	1 676	261
Mit 1 Kind	4 639	3 027	302	301	1 310	1 121	189
Mit 2 Kindern	3 603	2 979	126	125	498	439	58
Mit 3 Kindern und mehr	1 236	1 065	41	41	130	116	14
Ostdeutsche Flächenländer							
Insgesamt	1 893	1 151	259	259	483	426	58
Mit 1 Kind	1 222	685	177	177	360	312	48
Mit 2 Kindern	557	386	69	69	101	93	8
Mit 3 Kindern und mehr	114	80	12	12	22	20	/
Stadtstaaten							
Insgesamt	744	430	65	65	248	215	33
Mit 1 Kind	424	206	44	44	174	148	26
Mit 2 Kindern	239	166	16	16	57	51	5
Mit 3 Kindern und mehr	81	59	5	5	17	16	/

noch Tabelle 5.2: Familien nach Kinderzahl und Gebietsstand

Familien mit Kindern ohne Altersbeschränkung

Ergebnisse des Mikrozensus 2008 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Kinderzahl	Familienform						
	insgesamt	Ehepaare	Lebensgemeinschaften		Alleinerziehende		
			zusammen	dar.: Nichteheliche Lebensgemeinschaften	zusammen	davon	
						Mütter	Väter
in %							
Deutschland							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Mit 1 Kind	51,9	45,3	66,0	66,0	69,1	68,2	74,8
Mit 2 Kindern	36,3	40,8	26,6	26,6	24,6	25,2	20,3
Mit 3 Kindern und mehr	11,8	13,9	7,4	7,4	6,3	6,6	4,9
Früheres Bundesgebiet ohne Berlin							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Mit 1 Kind	49,1	42,9	64,4	64,5	67,6	66,8	72,5
Mit 2 Kindern	37,9	42,1	26,8	26,8	25,6	26,2	22,1
Mit 3 Kindern und mehr	13,0	15,0	8,8	8,7	6,8	7,0	5,4
Neue Länder einschl. Berlin							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Mit 1 Kind	63,6	57,8	68,5	68,5	73,9	72,7	82,9
Mit 2 Kindern	29,6	34,2	26,2	26,3	21,2	22,2	14,2
Mit 3 Kindern und mehr	6,8	8,0	5,3	5,2	4,9	5,1	/
Westdeutsche Flächenländer							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Mit 1 Kind	48,9	42,8	64,4	64,4	67,6	66,9	72,4
Mit 2 Kindern	38,0	42,1	26,8	26,8	25,7	26,2	22,3
Mit 3 Kindern und mehr	13,0	15,1	8,8	8,8	6,7	6,9	5,3
Ostdeutsche Flächenländer							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Mit 1 Kind	64,6	59,5	68,5	68,5	74,5	73,3	83,7
Mit 2 Kindern	29,4	33,5	26,8	26,9	20,9	22,0	13,2
Mit 3 Kindern und mehr	6,0	7,0	4,7	4,7	4,5	4,7	/
Stadtstaaten							
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Mit 1 Kind	57,0	47,8	67,6	67,6	70,1	68,8	78,8
Mit 2 Kindern	32,1	38,6	24,2	24,2	22,9	23,8	16,9
Mit 3 Kindern und mehr	10,9	13,6	8,2	8,3	7,0	7,4	/

Tabelle 6.1: Mütter und Väter¹ nach Erwerbstyp, Alter des jüngsten Kindes und beruflichem Bildungsabschluss

Insgesamt (Mit und ohne beruflichen Bildungsabschluss)

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstyp	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in 1 000									
Deutschland										
Mütter										
Insgesamt	10 724	2 018	740	698	579	1 392	1 547	1 869	1 194	2 704
Erwerbstätige	7 949	1 111	395	362	354	1 003	1 211	1 542	996	2 085
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	7 527	711	67	309	336	988	1 207	1 540	996	2 085
Vollzeit	2 562	212	25	92	94	264	334	500	376	876
Teilzeit	4 965	499	42	216	241	724	873	1 040	619	1 209
in Elternzeit/Mutterschutz	422	399	328	53	18	15	/	/	/	/
Erwerbslose	282	35	/	14	16	61	50	50	28	57
Nichterwerbspersonen	2 493	872	341	321	209	327	285	277	170	562
Väter										
Insgesamt	8 792	1 794	664	626	504	1 169	1 274	1 504	963	2 087
Erwerbstätige	8 031	1 629	602	563	463	1 071	1 178	1 410	897	1 846
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	7 997	1 596	575	558	463	1 071	1 178	1 410	897	1 846
Vollzeit	7 552	1 499	539	523	437	1 002	1 110	1 340	856	1 745
Teilzeit	445	97	36	35	26	69	68	70	41	101
in Elternzeit/Mutterschutz	33	33	27	6	/	/	/	/	-	/
Erwerbslose	222	66	23	26	17	37	33	28	21	37
Nichterwerbspersonen	539	100	39	36	24	61	63	66	46	203
Früheres Bundesgebiet										
Mütter										
Insgesamt	8 809	1 625	603	559	463	1 090	1 238	1 553	997	2 305
Erwerbstätige	6 454	855	315	270	269	770	956	1 273	827	1 774
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	6 118	536	57	227	253	758	952	1 271	827	1 774
Vollzeit	1 806	126	19	53	53	155	211	352	276	686
Teilzeit	4 313	410	38	173	199	603	741	919	551	1 088
in Elternzeit/Mutterschutz	336	318	259	44	16	11	/	/	/	/
Erwerbslose	194	22	/	9	10	42	35	36	21	39
Nichterwerbspersonen	2 160	749	285	280	184	279	247	244	150	492
Väter										
Insgesamt	7 305	1 463	545	509	409	934	1 032	1 265	814	1 797
Erwerbstätige	6 701	1 338	499	461	378	858	958	1 189	760	1 598
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	6 675	1 312	478	457	378	858	958	1 188	760	1 598
Vollzeit	6 332	1 241	451	431	359	807	907	1 133	728	1 516
Teilzeit	343	71	27	26	19	51	51	56	32	83
in Elternzeit/Mutterschutz	27	26	21	/	/	/	/	/	-	/
Erwerbslose	166	48	16	19	13	28	23	22	15	29
Nichterwerbspersonen	438	77	30	29	18	48	51	54	39	169
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Mütter										
Insgesamt	1 915	392	138	138	116	301	308	317	197	399
Erwerbstätige	1 495	256	79	92	85	234	255	270	169	311
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 408	175	10	82	83	230	255	269	169	311
Vollzeit	756	86	6	39	41	109	122	148	101	190
Teilzeit	652	89	/	43	42	121	132	121	68	121
in Elternzeit/Mutterschutz	87	81	69	9	/	/	/	/	/	-
Erwerbslose	88	14	/	5	6	20	15	14	7	18
Nichterwerbspersonen	333	123	56	42	25	48	38	33	20	70
Väter										
Insgesamt	1 487	331	119	117	96	236	242	239	150	290
Erwerbstätige	1 330	290	103	102	85	213	220	221	137	248
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 323	283	97	101	85	213	220	221	137	248
Vollzeit	1 220	257	88	92	78	195	203	207	128	230
Teilzeit	102	26	10	9	7	18	17	14	9	19
in Elternzeit/Mutterschutz	7	7	6	/	-	-	-	-	-	-
Erwerbslose	57	18	7	7	/	9	10	6	6	8
Nichterwerbspersonen	101	23	9	7	6	13	12	12	7	34

¹ Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

noch Tabelle 6.1: Mütter und Väter¹ nach Erwerbstyp, Alter des jüngsten Kindes und beruflichem Bildungsabschluss

Insgesamt (Mit und ohne beruflichen Bildungsabschluss)

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstyp	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in %									
Deutschland										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	74,1	55,0	53,3	51,9	61,1	72,1	78,3	82,5	83,4	77,1
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	70,2	35,2	9,0	44,3	57,9	71,0	78,0	82,4	83,4	77,1
Vollzeit	23,9	10,5	3,4	13,3	16,3	18,9	21,6	26,8	31,5	32,4
Teilzeit	46,3	24,7	5,6	31,0	41,6	52,0	56,4	55,6	51,9	44,7
in Elternzeit/Mutterschutz	3,9	19,8	44,3	7,6	3,2	1,1	/	/	/	/
Erwerbslose	2,6	1,7	/	2,1	2,8	4,4	3,2	2,7	2,3	2,1
Nichterwerbspersonen	23,3	43,2	46,1	46,1	36,1	23,5	18,4	14,8	14,2	20,8
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	91,3	90,8	90,7	90,1	91,8	91,6	92,4	93,7	93,1	88,5
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	91,0	88,9	86,6	89,2	91,7	91,6	92,4	93,7	93,1	88,5
Vollzeit	85,9	83,5	81,1	83,6	86,6	85,7	87,1	89,1	88,9	83,6
Teilzeit	5,1	5,4	5,5	5,5	5,1	5,9	5,3	4,6	4,2	4,8
in Elternzeit/Mutterschutz	0,4	1,8	4,1	0,9	/	/	/	/	-	/
Erwerbslose	2,5	3,7	3,5	4,1	3,4	3,2	2,6	1,9	2,2	1,8
Nichterwerbspersonen	6,1	5,6	5,9	5,8	4,8	5,3	5,0	4,4	4,7	9,7
Früheres Bundesgebiet										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	73,3	52,6	52,3	48,4	58,0	70,6	77,2	82,0	82,9	77,0
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	69,5	33,0	9,4	40,5	54,6	69,5	76,9	81,9	82,9	77,0
Vollzeit	20,5	7,8	3,2	9,5	11,5	14,2	17,1	22,7	27,7	29,7
Teilzeit	49,0	25,2	6,3	31,0	43,1	55,3	59,8	59,2	55,2	47,2
in Elternzeit/Mutterschutz	3,8	19,6	42,9	7,8	3,4	1,0	/	/	/	/
Erwerbslose	2,2	1,3	/	1,6	2,2	3,8	2,8	2,3	2,1	1,7
Nichterwerbspersonen	24,5	46,1	47,3	50,0	39,7	25,6	20,0	15,7	15,0	21,3
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	91,7	91,5	91,6	90,6	92,5	91,9	92,8	94,0	93,4	88,9
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	91,4	89,7	87,6	89,8	92,4	91,9	92,8	94,0	93,4	88,9
Vollzeit	86,7	84,9	82,8	84,7	87,8	86,4	87,9	89,6	89,4	84,3
Teilzeit	4,7	4,8	4,9	5,0	4,6	5,5	4,9	4,4	3,9	4,6
in Elternzeit/Mutterschutz	0,4	1,8	3,9	/	/	/	/	/	-	/
Erwerbslose	2,3	3,2	3,0	3,7	3,1	3,0	2,2	1,8	1,9	1,6
Nichterwerbspersonen	6,0	5,3	5,4	5,7	4,4	5,1	5,0	4,3	4,8	9,4
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	78,1	65,2	57,5	66,1	73,3	77,5	82,8	85,1	86,1	77,9
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	73,5	44,6	7,1	59,4	71,2	76,2	82,5	84,9	86,0	77,9
Vollzeit	39,5	21,9	4,3	28,2	35,2	36,1	39,7	46,7	51,2	47,6
Teilzeit	34,1	22,6	/	31,2	36,0	40,1	42,8	38,2	34,8	30,3
in Elternzeit/Mutterschutz	4,5	20,7	50,4	6,7	/	/	/	/	/	-
Erwerbslose	4,6	3,4	/	3,9	5,2	6,5	4,9	4,5	3,6	4,5
Nichterwerbspersonen	17,4	31,3	40,9	30,0	21,5	16,0	12,3	10,5	10,3	17,6
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	89,4	87,6	86,6	87,6	88,8	90,4	91,0	92,6	91,6	85,6
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	89,0	85,5	82,0	86,5	88,8	90,4	91,0	92,6	91,6	85,6
Vollzeit	82,1	77,7	73,6	78,7	81,4	82,8	83,9	86,7	85,8	79,2
Teilzeit	6,9	7,9	8,3	7,8	7,3	7,6	7,1	5,9	5,8	6,4
in Elternzeit/Mutterschutz	0,5	2,1	4,7	/	-	-	-	-	-	-
Erwerbslose	3,8	5,6	5,6	6,2	/	3,9	3,9	2,5	3,9	2,7
Nichterwerbspersonen	6,8	6,8	7,7	6,2	6,5	5,7	5,1	4,9	4,6	11,7

¹ Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

noch Tabelle 6.1: Mütter und Väter¹ nach Erwerbstyp, Alter des jüngsten Kindes und beruflichem Bildungsabschluss

Mit akademischem Bildungsabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstyp	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in 1 000									
Deutschland										
Mütter										
Insgesamt	1 922	515	196	181	137	298	302	321	178	308
Erwerbstätige	1 575	353	134	117	102	247	264	287	161	263
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 446	229	25	105	99	242	263	287	161	263
Vollzeit	614	80	11	35	33	86	89	125	81	154
Teilzeit	832	150	14	70	65	156	174	162	81	110
in Elternzeit/Mutterschutz	129	124	109	12	/	/	/	/	-	-
Erwerbslose	32	8	/	/	/	7	5	/	/	/
Nichterwerbspersonen	316	154	61	60	33	44	33	30	14	40
Väter										
Insgesamt	2 034	500	188	177	135	298	319	350	202	366
Erwerbstätige	1 948	476	179	167	131	287	309	341	195	341
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 935	463	168	164	130	287	309	341	195	341
Vollzeit	1 837	436	157	155	125	270	294	325	188	323
Teilzeit	98	27	11	10	6	17	15	16	7	18
in Elternzeit/Mutterschutz	13	13	10	/	/	/	/	-	-	-
Erwerbslose	27	11	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	59	14	5	7	/	7	7	6	/	21
Früheres Bundesgebiet										
Mütter										
Insgesamt	1 536	410	158	144	108	231	242	262	143	249
Erwerbstätige	1 247	274	107	90	78	189	210	233	129	212
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 144	175	21	80	75	186	209	233	129	212
Vollzeit	431	52	8	23	21	55	61	88	58	117
Teilzeit	713	123	12	57	54	130	148	145	72	94
in Elternzeit/Mutterschutz	103	99	86	10	/	/	/	/	-	-
Erwerbslose	24	6	/	/	/	6	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	265	130	50	51	29	36	28	26	11	34
Väter										
Insgesamt	1 707	411	154	146	111	243	263	299	172	320
Erwerbstätige	1 641	396	149	140	107	234	255	291	166	299
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 629	384	140	137	107	234	255	291	166	299
Vollzeit	1 553	364	132	130	102	222	244	279	160	285
Teilzeit	76	20	8	8	/	12	11	12	6	15
in Elternzeit/Mutterschutz	12	11	9	/	/	/	/	-	-	-
Erwerbslose	19	6	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	47	9	/	/	/	6	6	5	/	17
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Mütter										
Insgesamt	386	105	38	38	29	68	60	59	35	59
Erwerbstätige	328	79	27	28	24	58	54	54	32	52
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	302	54	/	26	24	56	54	54	32	52
Vollzeit	182	27	/	12	12	31	28	37	23	37
Teilzeit	119	27	/	14	11	26	26	16	9	15
in Elternzeit/Mutterschutz	26	25	22	/	/	/	/	-	-	-
Erwerbslose	7	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	50	24	11	9	/	8	/	/	/	6
Väter										
Insgesamt	328	89	33	32	24	55	56	51	31	46
Erwerbstätige	307	80	30	27	23	53	54	50	29	41
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	306	79	28	27	23	53	54	50	29	41
Vollzeit	284	72	25	25	22	49	50	47	28	38
Teilzeit	22	7	/	/	/	/	/	/	/	/
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-
Erwerbslose	8	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	12	/	/	/	/	/	/	/	/	/

¹ Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

noch Tabelle 6.1: Mütter und Väter¹ nach Erwerbstyp, Alter des jüngsten Kindes und beruflichem Bildungsabschluss

Mit akademischem Bildungsabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstyp	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in %									
Deutschland										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	81,9	68,6	68,3	64,5	74,4	82,7	87,2	89,3	90,7	85,5
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	75,2	44,5	12,9	58,0	71,9	81,3	87,0	89,3	90,7	85,5
Vollzeit	31,9	15,5	5,7	19,4	24,3	28,9	29,3	38,9	45,3	49,9
Teilzeit	43,3	29,0	7,2	38,7	47,6	52,4	57,7	50,3	45,4	35,6
in Elternzeit/Mutterschutz	6,7	24,0	55,4	6,5	/	/	/	/	-	-
Erwerbslose	1,6	1,5	/	/	/	2,4	1,8	/	/	/
Nichterwerbspersonen	16,4	29,9	31,3	33,0	23,9	14,9	11,0	9,3	7,8	13,1
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	95,8	95,2	95,3	93,8	96,8	96,2	96,9	97,5	96,4	93,2
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	95,1	92,6	89,7	92,6	96,6	96,2	96,8	97,5	96,4	93,2
Vollzeit	90,3	87,2	83,7	87,1	92,4	90,7	92,2	93,1	93,1	88,3
Teilzeit	4,8	5,4	6,1	5,5	4,2	5,5	4,7	4,4	3,4	4,8
in Elternzeit/Mutterschutz	0,6	2,6	5,6	/	/	/	/	-	-	-
Erwerbslose	1,3	2,1	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	2,9	2,7	2,8	3,8	/	2,3	2,2	1,8	/	5,7
Früheres Bundesgebiet										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	81,1	67,0	67,7	62,3	72,1	81,9	86,6	88,8	90,6	85,0
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	74,5	42,8	13,1	55,4	69,5	80,6	86,3	88,8	90,6	85,0
Vollzeit	28,1	12,8	5,3	16,1	19,5	24,0	25,2	33,4	40,3	47,0
Teilzeit	46,4	30,0	7,8	39,4	50,0	56,6	61,1	55,4	50,3	38,0
in Elternzeit/Mutterschutz	6,7	24,2	54,7	6,9	/	/	/	/	-	-
Erwerbslose	1,6	1,4	/	/	/	2,5	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	17,3	31,7	31,7	35,5	26,5	15,6	11,6	9,9	7,9	13,8
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	96,1	96,3	96,4	95,7	96,7	96,2	97,0	97,5	96,6	93,7
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	95,5	93,5	90,6	94,2	96,5	96,1	97,0	97,5	96,6	93,7
Vollzeit	91,0	88,6	85,5	89,1	92,4	91,2	92,8	93,4	93,2	89,1
Teilzeit	4,4	4,8	5,1	5,2	/	5,0	4,2	4,2	3,3	4,6
in Elternzeit/Mutterschutz	0,7	2,8	5,8	/	/	/	/	-	-	-
Erwerbslose	1,1	1,5	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	2,8	2,2	/	/	/	2,3	2,2	1,8	/	5,4
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	85,1	74,8	70,4	73,0	82,8	85,7	89,9	91,4	91,1	87,7
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	78,3	51,3	/	67,9	80,5	83,6	89,7	91,4	91,1	87,7
Vollzeit	47,3	25,9	/	32,0	41,8	45,4	45,9	63,4	65,7	62,1
Teilzeit	30,9	25,4	/	35,9	38,6	38,3	43,8	28,0	25,3	25,6
in Elternzeit/Mutterschutz	6,8	23,6	58,2	/	/	/	/	-	-	-
Erwerbslose	1,9	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	13,0	23,0	29,3	23,2	/	12,4	/	/	/	10,2
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	93,9	90,1	89,9	85,0	97,1	96,6	96,1	97,6	95,7	89,8
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	93,4	88,4	85,5	84,9	97,1	96,6	96,1	97,6	95,7	89,8
Vollzeit	86,6	80,7	74,9	77,9	92,3	88,6	89,4	91,4	92,2	82,9
Teilzeit	6,8	7,7	/	/	/	/	/	/	/	/
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-
Erwerbslose	2,4	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	3,7	/	/	/	/	/	/	/	/	/

¹ Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

noch Tabelle 6.1: Mütter und Väter¹ nach Erwerbstyp, Alter des jüngsten Kindes und beruflichem Bildungsabschluss

Insgesamt (Mit und ohne beruflichen Bildungsabschluss)

Ergebnisse des Mikrozensus 2008 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstyp	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in 1 000									
Deutschland										
Mütter										
Insgesamt	11 272	1 839	645	631	563	1 389	1 701	1 989	1 335	3 020
Erwerbstätige	7 580	767	241	254	271	893	1 200	1 498	1 036	2 185
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	7 366	566	80	228	259	885	1 198	1 497	1 035	2 185
Vollzeit	2 575	157	29	61	67	222	306	440	399	1 051
Teilzeit	4 791	409	51	167	192	663	892	1 057	636	1 134
in Elternzeit/Mutterschutz	214	201	162	26	13	8	/	/	/	/
Erwerbslose	654	69	10	25	34	121	121	122	76	145
Nichterwerbspersonen	3 038	1 003	394	351	258	374	380	368	223	689
Väter										
Insgesamt	9 329	1 637	580	562	495	1 173	1 405	1 639	1 087	2 387
Erwerbstätige	8 345	1 466	519	502	445	1 072	1 293	1 512	987	2 016
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	8 333	1 455	510	500	445	1 072	1 293	1 511	986	2 016
Vollzeit	7 931	1 370	480	469	421	1 017	1 231	1 449	945	1 919
Teilzeit	401	85	30	31	24	55	62	62	41	97
in Elternzeit/Mutterschutz	12	11	9	/	-	/	/	/	/	/
Erwerbslose	439	105	37	37	31	63	68	68	40	95
Nichterwerbspersonen	544	66	25	23	18	39	44	60	60	275
Früheres Bundesgebiet										
Mütter										
Insgesamt	9 110	1 496	525	512	459	1 122	1 408	1 698	1 113	2 273
Erwerbstätige	6 029	605	195	199	211	709	977	1 280	862	1 596
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	5 858	444	68	177	199	702	975	1 279	861	1 596
Vollzeit	1 674	98	23	37	38	128	190	316	294	648
Teilzeit	4 183	346	45	141	161	574	785	964	567	948
in Elternzeit/Mutterschutz	172	161	127	22	12	6	/	/	/	/
Erwerbslose	411	38	6	13	19	80	82	83	48	80
Nichterwerbspersonen	2 669	853	325	300	228	334	349	334	203	596
Väter										
Insgesamt	7 637	1 360	483	465	411	973	1 180	1 414	917	1 792
Erwerbstätige	6 911	1 236	440	423	374	896	1 096	1 321	842	1 520
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	6 902	1 228	433	421	374	896	1 096	1 321	842	1 520
Vollzeit	6 596	1 164	410	398	356	853	1 048	1 272	809	1 451
Teilzeit	305	64	23	23	18	43	48	49	33	69
in Elternzeit/Mutterschutz	10	8	7	/	-	/	/	/	/	/
Erwerbslose	293	75	26	26	23	46	49	45	26	52
Nichterwerbspersonen	433	49	18	17	15	31	36	48	49	219
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Mütter										
Insgesamt	2 162	343	120	119	104	267	293	291	222	747
Erwerbstätige	1 551	162	47	55	60	184	223	218	174	589
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 509	122	12	51	60	183	223	218	174	589
Vollzeit	901	59	6	25	28	94	116	124	104	403
Teilzeit	608	63	6	26	31	89	107	94	69	186
in Elternzeit/Mutterschutz	42	40	35	/	/	/	/	/	/	-
Erwerbslose	243	31	/	12	14	41	39	39	28	65
Nichterwerbspersonen	368	150	69	51	29	41	30	34	20	93
Väter										
Insgesamt	1 692	277	97	96	83	200	224	225	170	595
Erwerbstätige	1 434	229	79	79	71	176	197	191	145	496
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 431	227	77	78	71	176	197	191	145	496
Vollzeit	1 335	206	71	70	65	164	183	177	137	468
Teilzeit	96	21	7	8	7	12	14	13	8	28
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	/	-	/	-	/	/	-
Erwerbslose	147	31	11	11	9	16	20	23	14	43
Nichterwerbspersonen	111	17	7	6	/	8	8	11	11	56

¹ Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

noch Tabelle 6.1: Mütter und Väter¹ nach Erwerbstyp, Alter des jüngsten Kindes und beruflichem Bildungsabschluss

Insgesamt (Mit und ohne beruflichen Bildungsabschluss)

Ergebnisse des Mikrozensus 2008 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstyp	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in %									
Deutschland										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	67,3	41,7	37,4	40,3	48,2	64,3	70,6	75,3	77,6	72,4
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	65,4	30,8	12,3	36,2	45,9	63,7	70,4	75,3	77,6	72,4
Vollzeit	22,8	8,6	4,5	9,7	11,9	16,0	18,0	22,1	29,9	34,8
Teilzeit	42,5	22,2	7,9	26,5	34,0	47,7	52,4	53,2	47,7	37,5
in Elternzeit/Mutterschutz	1,9	10,9	25,1	4,2	2,3	0,6	/	/	/	/
Erwerbslose	5,8	3,7	1,5	4,0	6,0	8,7	7,1	6,1	5,7	4,8
Nichterwerbspersonen	26,9	54,5	61,1	55,7	45,8	27,0	22,3	18,5	16,7	22,8
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	89,5	89,5	89,4	89,3	90,0	91,4	92,0	92,2	90,7	84,5
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	89,3	88,9	87,9	88,9	90,0	91,3	92,0	92,2	90,7	84,4
Vollzeit	85,0	83,7	82,8	83,5	85,0	86,7	87,6	88,4	86,9	80,4
Teilzeit	4,3	5,2	5,1	5,5	4,9	4,7	4,4	3,8	3,8	4,1
in Elternzeit/Mutterschutz	0,1	0,7	1,5	/	-	/	/	/	/	/
Erwerbslose	4,7	6,4	6,3	6,6	6,4	5,3	4,8	4,1	3,7	4,0
Nichterwerbspersonen	5,8	4,0	4,3	4,1	3,7	3,3	3,1	3,7	5,5	11,5
Früheres Bundesgebiet										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	66,2	40,5	37,1	38,9	46,0	63,1	69,4	75,4	77,4	70,2
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	64,3	29,7	12,9	34,7	43,4	62,6	69,2	75,4	77,4	70,2
Vollzeit	18,4	6,6	4,4	7,2	8,4	11,4	13,5	18,6	26,4	28,5
Teilzeit	45,9	23,1	8,5	27,5	35,0	51,1	55,8	56,8	50,9	41,7
in Elternzeit/Mutterschutz	1,9	10,8	24,2	4,3	2,7	0,6	/	/	/	/
Erwerbslose	4,5	2,5	1,1	2,5	4,2	7,1	5,8	4,9	4,3	3,5
Nichterwerbspersonen	29,3	57,0	61,8	58,6	49,7	29,7	24,8	19,7	18,2	26,2
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	90,5	90,9	91,0	90,8	90,8	92,1	92,9	93,4	91,8	84,8
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	90,4	90,3	89,5	90,5	90,8	92,0	92,8	93,4	91,8	84,8
Vollzeit	86,4	85,6	84,7	85,6	86,6	87,6	88,8	89,9	88,2	81,0
Teilzeit	4,0	4,7	4,8	4,9	4,3	4,4	4,1	3,5	3,6	3,8
in Elternzeit/Mutterschutz	0,1	0,6	1,4	/	-	/	/	/	/	/
Erwerbslose	3,8	5,5	5,3	5,6	5,6	4,7	4,1	3,2	2,9	2,9
Nichterwerbspersonen	5,7	3,6	3,7	3,6	3,6	3,2	3,0	3,4	5,3	12,2
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	71,7	47,2	38,9	46,4	57,7	69,2	76,4	74,9	78,6	78,9
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	69,8	35,7	10,0	42,7	57,2	68,5	76,2	74,8	78,4	78,9
Vollzeit	41,7	17,2	4,9	20,7	27,4	35,2	39,8	42,7	47,1	54,0
Teilzeit	28,1	18,5	5,0	22,1	29,8	33,4	36,5	32,1	31,4	24,9
in Elternzeit/Mutterschutz	2,0	11,6	29,0	/	/	/	/	/	/	-
Erwerbslose	11,2	9,0	/	10,4	13,9	15,5	13,3	13,4	12,5	8,7
Nichterwerbspersonen	17,0	43,8	57,7	43,2	28,4	15,3	10,3	11,7	8,9	12,4
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	84,8	82,9	81,3	82,2	85,6	87,9	87,8	84,8	85,1	83,3
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	84,6	82,0	79,7	81,3	85,6	87,8	87,8	84,8	84,9	83,3
Vollzeit	78,9	74,3	72,9	73,0	77,4	81,9	81,6	78,8	80,3	78,6
Teilzeit	5,7	7,7	6,7	8,4	8,1	5,9	6,2	6,0	4,6	4,7
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	/	-	/	-	/	/	-
Erwerbslose	8,7	11,0	11,2	11,5	10,2	8,2	8,7	10,1	8,4	7,3
Nichterwerbspersonen	6,6	6,1	7,5	6,3	/	3,9	3,5	5,1	6,5	9,4

¹ Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

noch Tabelle 6.1: Mütter und Väter¹ nach Erwerbstyp, Alter des jüngsten Kindes und beruflichem Bildungsabschluss

Mit akademischem Bildungsabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2008 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstyp	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in 1 000									
Deutschland										
Mütter										
Insgesamt	1 501	331	121	114	95	211	224	241	154	339
Erwerbstätige	1 174	197	68	67	63	166	183	203	136	289
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 120	146	24	62	60	164	182	203	136	289
Vollzeit	497	46	9	18	19	54	63	81	69	184
Teilzeit	623	100	15	44	41	111	119	121	67	105
in Elternzeit/Mutterschutz	54	51	44	5	/	/	/	/	/	-
Erwerbslose	45	7	/	/	/	8	8	8	/	9
Nichterwerbspersonen	281	126	53	44	29	37	33	30	14	42
Väter										
Insgesamt	1 891	388	144	131	113	260	291	317	203	432
Erwerbstätige	1 791	371	138	126	107	251	282	305	194	387
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 786	367	135	125	107	251	282	305	194	387
Vollzeit	1 705	349	128	118	103	240	267	293	185	369
Teilzeit	82	18	7	7	/	11	15	12	9	18
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	/	-	/	-	/	/	-
Erwerbslose	34	7	/	/	/	/	/	/	/	10
Nichterwerbspersonen	66	10	/	/	/	/	/	7	6	35
Früheres Bundesgebiet										
Mütter										
Insgesamt	1 159	264	98	91	76	167	181	199	121	227
Erwerbstätige	886	154	54	52	48	128	146	167	106	186
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	845	114	21	48	46	127	145	167	106	186
Vollzeit	315	32	8	12	12	32	43	58	48	102
Teilzeit	529	83	13	36	34	95	103	108	58	83
in Elternzeit/Mutterschutz	41	39	33	/	/	/	/	/	/	-
Erwerbslose	30	/	/	/	/	6	6	6	/	6
Nichterwerbspersonen	243	106	43	37	25	33	29	27	13	36
Väter										
Insgesamt	1 565	326	120	110	97	218	247	274	174	326
Erwerbstätige	1 492	314	116	107	91	212	240	266	167	293
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 488	311	113	107	91	212	240	265	167	293
Vollzeit	1 422	297	107	101	88	203	228	256	159	280
Teilzeit	65	14	6	6	/	9	12	10	7	13
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	/	-	-	-	/	/	-
Erwerbslose	21	5	/	/	/	/	/	/	/	5
Nichterwerbspersonen	53	7	/	/	/	/	/	5	/	28
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Mütter										
Insgesamt	342	66	24	24	19	44	44	42	33	113
Erwerbstätige	288	44	14	15	15	38	37	36	30	103
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	276	32	/	14	15	37	37	36	30	103
Vollzeit	182	14	/	6	7	21	21	23	21	81
Teilzeit	94	17	/	8	8	16	16	13	10	22
in Elternzeit/Mutterschutz	13	12	11	/	/	/	-	-	/	-
Erwerbslose	15	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	38	20	10	7	/	/	/	/	/	6
Väter										
Insgesamt	325	61	24	20	17	42	44	43	29	106
Erwerbstätige	299	57	22	19	16	40	42	40	27	94
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	298	56	22	18	16	40	42	40	27	94
Vollzeit	282	52	21	17	15	38	39	38	26	89
Teilzeit	16	/	/	/	/	/	/	/	/	/
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	/	-	/	-	-	-	-
Erwerbslose	12	/	/	/	/	/	/	/	/	5
Nichterwerbspersonen	14	/	/	/	/	/	/	/	/	7

¹ Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

noch Tabelle 6.1: Mütter und Väter¹ nach Erwerbstyp, Alter des jüngsten Kindes und beruflichem Bildungsabschluss

Mit akademischem Bildungsabschluss

Ergebnisse des Mikrozensus 2008 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstyp	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in %									
Deutschland										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	78,2	59,7	55,8	58,6	66,0	78,7	81,5	84,1	88,4	85,1
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	74,6	44,2	19,6	54,2	63,5	77,9	81,3	84,0	88,3	85,1
Vollzeit	33,1	13,9	7,6	15,6	20,0	25,4	28,3	33,7	44,5	54,2
Teilzeit	41,5	30,2	12,0	38,6	43,5	52,4	53,0	50,3	43,8	30,9
in Elternzeit/Mutterschutz	3,6	15,5	36,2	4,4	/	/	/	/	/	-
Erwerbslose	3,0	2,2	/	/	/	4,0	3,8	3,4	/	2,6
Nichterwerbspersonen	18,8	38,1	43,8	38,7	30,1	17,3	14,8	12,6	8,8	12,3
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	94,7	95,8	96,3	96,1	94,7	96,7	96,9	96,3	95,6	89,5
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	94,5	94,8	94,0	95,6	94,7	96,6	96,9	96,3	95,6	89,5
Vollzeit	90,2	90,0	89,3	89,9	91,1	92,4	91,9	92,6	91,4	85,4
Teilzeit	4,3	4,7	4,7	5,7	/	4,2	5,0	3,7	4,2	4,1
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	/	-	/	-	/	/	-
Erwerbslose	1,8	1,8	/	/	/	/	/	/	/	2,4
Nichterwerbspersonen	3,5	2,5	/	/	/	/	/	2,2	2,9	8,1
Früheres Bundesgebiet										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	76,4	58,2	55,2	57,2	63,1	76,9	80,6	83,6	87,6	81,8
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	72,9	43,3	21,2	53,0	60,1	76,2	80,4	83,5	87,5	81,8
Vollzeit	27,2	12,0	8,1	13,0	15,9	19,5	23,6	29,2	39,7	45,1
Teilzeit	45,7	31,3	13,1	40,0	44,3	56,8	56,8	54,4	47,8	36,7
in Elternzeit/Mutterschutz	3,5	14,9	34,0	/	/	/	/	/	/	-
Erwerbslose	2,6	/	/	/	/	3,5	3,2	2,9	/	2,5
Nichterwerbspersonen	21,0	40,1	44,4	41,0	33,5	19,6	16,2	13,5	10,5	15,7
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	95,3	96,3	96,9	97,1	94,6	96,9	97,2	97,0	95,9	89,9
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	95,0	95,3	94,6	96,6	94,6	96,9	97,2	96,9	95,9	89,9
Vollzeit	90,9	90,9	89,9	91,5	91,3	92,9	92,4	93,3	91,6	85,9
Teilzeit	4,2	4,4	4,7	5,1	/	4,0	4,8	3,6	4,2	4,1
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	/	-	-	-	/	/	-
Erwerbslose	1,4	1,5	/	/	/	/	/	/	/	1,6
Nichterwerbspersonen	3,4	2,2	/	/	/	/	/	1,9	/	8,5
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	84,3	65,8	58,1	63,9	77,4	85,4	85,1	86,4	91,5	91,7
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	80,6	47,8	/	58,6	77,0	84,1	85,1	86,4	91,1	91,7
Vollzeit	53,2	21,7	/	25,6	36,5	48,1	47,9	55,1	62,0	72,4
Teilzeit	27,5	26,1	/	33,0	40,5	36,1	37,2	31,2	29,1	19,3
in Elternzeit/Mutterschutz	3,7	18,0	45,1	/	/	/	-	-	/	-
Erwerbslose	4,4	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	11,2	30,2	41,3	30,1	/	/	/	/	/	5,5
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	92,0	92,9	93,2	90,6	95,2	95,4	95,3	92,4	93,7	88,1
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	91,8	92,0	91,3	90,3	95,2	95,2	95,3	92,4	93,7	88,1
Vollzeit	86,8	85,6	86,7	81,2	89,4	90,3	89,0	87,8	89,7	83,9
Teilzeit	5,0	/	/	/	/	/	/	/	/	/
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	/	-	/	-	-	-	-
Erwerbslose	3,8	/	/	/	/	/	/	/	/	5,0
Nichterwerbspersonen	4,2	/	/	/	/	/	/	/	/	6,9

¹ Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

Tabelle 6.2: Mütter und Väter¹ in Paarfamilien nach Erwerbstyp und Alter des jüngsten Kindes
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstyp	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
in 1 000										
Deutschland										
Mütter										
Insgesamt	8 674	1 792	665	625	502	1 157	1 248	1 465	920	2 092
Erwerbstätige	6 428	1 011	364	331	317	847	984	1 210	766	1 610
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	6 043	646	61	283	301	834	980	1 208	766	1 609
Vollzeit	1 853	189	23	84	82	210	254	355	252	593
Teilzeit	4 189	456	39	199	218	623	726	853	514	1 016
in Elternzeit/Mutterschutz	386	366	303	47	16	14	/	/	/	/
Erwerbslose	168	28	/	13	11	36	29	28	16	31
Nichterwerbspersonen	2 077	753	297	282	174	274	234	227	138	451
Väter										
Insgesamt	8 443	1 785	663	622	500	1 153	1 238	1 446	903	1 918
Erwerbstätige	7 745	1 622	601	561	460	1 059	1 152	1 361	846	1 705
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	7 713	1 590	575	556	459	1 059	1 152	1 361	846	1 705
Vollzeit	7 295	1 494	538	522	434	992	1 087	1 298	811	1 614
Teilzeit	417	96	36	34	25	67	65	64	36	91
in Elternzeit/Mutterschutz	33	32	27	5	/	/	/	-	-	/
Erwerbslose	206	66	23	26	17	35	30	25	17	34
Nichterwerbspersonen	492	97	38	35	23	59	57	59	40	180
Früheres Bundesgebiet										
Mütter										
Insgesamt	7 225	1 462	546	508	408	926	1 018	1 235	780	1 805
Erwerbstätige	5 273	787	293	250	244	662	790	1 010	644	1 380
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	4 963	493	52	210	230	652	786	1 009	643	1 380
Vollzeit	1 280	114	17	49	47	124	159	247	180	456
Teilzeit	3 684	379	35	161	183	528	627	762	464	924
in Elternzeit/Mutterschutz	310	295	241	40	14	10	/	/	/	/
Erwerbslose	120	18	/	9	7	26	21	20	13	22
Nichterwerbspersonen	1 832	656	251	250	156	238	207	205	124	402
Väter										
Insgesamt	7 028	1 456	545	506	405	923	1 010	1 220	765	1 654
Erwerbstätige	6 471	1 334	499	459	376	850	941	1 151	718	1 477
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	6 445	1 308	477	455	375	850	941	1 151	718	1 477
Vollzeit	6 123	1 237	451	430	357	801	892	1 100	689	1 403
Teilzeit	322	70	27	25	18	49	49	51	28	74
in Elternzeit/Mutterschutz	26	26	21	/	/	/	/	-	-	/
Erwerbslose	154	47	16	19	12	26	22	20	12	27
Nichterwerbspersonen	402	75	30	28	17	46	47	49	35	150
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Mütter										
Insgesamt	1 448	331	119	117	95	231	230	229	140	287
Erwerbstätige	1 155	224	71	81	72	185	194	199	123	230
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 079	153	9	73	71	182	194	199	123	230
Vollzeit	574	76	5	35	35	86	95	108	72	137
Teilzeit	506	77	/	38	36	96	99	91	50	92
in Elternzeit/Mutterschutz	76	71	62	8	/	/	/	/	/	-
Erwerbslose	48	10	/	/	/	11	8	7	/	9
Nichterwerbspersonen	245	97	46	33	18	35	27	22	14	49
Väter										
Insgesamt	1 415	329	118	116	94	230	228	226	138	264
Erwerbstätige	1 274	289	103	102	84	209	210	210	128	227
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 267	282	97	101	84	209	210	210	128	227
Vollzeit	1 173	256	88	92	77	192	195	197	121	211
Teilzeit	95	26	10	9	7	17	15	13	7	17
in Elternzeit/Mutterschutz	7	7	5	/	-	-	-	-	-	-
Erwerbslose	51	18	7	7	/	9	8	5	/	7
Nichterwerbspersonen	90	21	9	7	6	12	10	11	6	30

¹ Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

noch Tabelle 6.2: Mütter und Väter¹ in Paarfamilien nach Erwerbstyp und Alter des jüngsten Kindes
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstyp	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in %									
Deutschland										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	74,1	56,4	54,8	52,9	63,1	73,2	78,9	82,6	83,3	77,0
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	69,7	36,0	9,2	45,3	59,9	72,0	78,6	82,5	83,2	76,9
Vollzeit	21,4	10,6	3,4	13,4	16,4	18,2	20,4	24,2	27,4	28,4
Teilzeit	48,3	25,5	5,8	31,9	43,5	53,9	58,2	58,3	55,9	48,6
in Elternzeit/Mutterschutz	4,4	20,4	45,6	7,6	3,1	1,2	/	/	/	/
Erwerbslose	1,9	1,5	/	2,0	2,2	3,1	2,3	1,9	1,8	1,5
Nichterwerbspersonen	23,9	42,0	44,6	45,1	34,7	23,7	18,8	15,5	14,9	21,6
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	91,7	90,9	90,7	90,2	92,0	91,9	93,0	94,2	93,7	88,9
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	91,3	89,1	86,7	89,3	91,9	91,9	93,0	94,2	93,7	88,9
Vollzeit	86,4	83,7	81,2	83,8	86,8	86,1	87,8	89,8	89,7	84,1
Teilzeit	4,9	5,4	5,5	5,5	5,1	5,8	5,2	4,4	3,9	4,7
in Elternzeit/Mutterschutz	0,4	1,8	4,0	0,9	/	/	/	-	-	/
Erwerbslose	2,4	3,7	3,5	4,1	3,4	3,0	2,4	1,7	1,9	1,8
Nichterwerbspersonen	5,8	5,4	5,8	5,7	4,6	5,1	4,6	4,1	4,5	9,4
Früheres Bundesgebiet										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	73,0	53,9	53,7	49,2	59,9	71,5	77,6	81,8	82,5	76,5
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	68,7	33,7	9,6	41,4	56,5	70,4	77,3	81,7	82,5	76,5
Vollzeit	17,7	7,8	3,2	9,7	11,6	13,4	15,6	20,0	23,0	25,3
Teilzeit	51,0	25,9	6,4	31,7	44,9	57,0	61,7	61,7	59,5	51,2
in Elternzeit/Mutterschutz	4,3	20,2	44,2	7,8	3,4	1,1	/	/	/	/
Erwerbslose	1,7	1,2	/	1,7	1,8	2,8	2,0	1,6	1,6	1,2
Nichterwerbspersonen	25,4	44,9	45,9	49,1	38,3	25,7	20,3	16,6	15,9	22,3
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	92,1	91,6	91,5	90,8	92,6	92,1	93,2	94,4	93,8	89,3
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	91,7	89,8	87,6	89,9	92,5	92,1	93,2	94,4	93,8	89,3
Vollzeit	87,1	85,0	82,8	84,9	88,0	86,8	88,3	90,2	90,1	84,8
Teilzeit	4,6	4,8	4,9	5,0	4,5	5,4	4,9	4,2	3,7	4,5
in Elternzeit/Mutterschutz	0,4	1,8	3,9	/	/	/	/	-	-	/
Erwerbslose	2,2	3,3	3,0	3,7	3,1	2,9	2,1	1,6	1,6	1,6
Nichterwerbspersonen	5,7	5,2	5,5	5,6	4,3	5,0	4,7	4,0	4,5	9,1
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	79,8	67,8	59,7	68,7	76,6	80,1	84,5	87,0	87,4	80,0
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	74,5	46,3	7,8	62,3	74,7	78,6	84,2	86,8	87,3	80,0
Vollzeit	39,6	22,9	4,6	29,7	37,2	37,3	41,3	47,0	51,3	47,9
Teilzeit	34,9	23,4	/	32,6	37,5	41,4	42,9	39,9	35,9	32,1
in Elternzeit/Mutterschutz	5,2	21,5	52,0	6,4	/	/	/	/	/	-
Erwerbslose	3,3	2,9	/	/	/	4,6	3,7	3,2	/	3,0
Nichterwerbspersonen	16,9	29,4	38,9	27,8	19,4	15,4	11,8	9,8	9,9	17,0
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	90,0	87,8	86,9	87,8	89,0	90,9	92,2	93,0	92,9	86,0
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	89,6	85,8	82,4	86,8	89,0	90,9	92,2	93,0	92,9	86,0
Vollzeit	82,9	78,0	74,0	79,1	81,6	83,4	85,6	87,5	87,6	79,7
Teilzeit	6,7	7,9	8,4	7,8	7,4	7,5	6,7	5,6	5,2	6,3
in Elternzeit/Mutterschutz	0,5	2,0	4,6	/	-	-	-	-	-	-
Erwerbslose	3,6	5,6	5,7	6,2	/	3,7	3,5	2,2	/	2,7
Nichterwerbspersonen	6,3	6,5	7,4	6,0	6,1	5,4	4,3	4,7	4,1	11,3

¹ Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

noch Tabelle 6.2: Mütter und Väter¹ in Paarfamilien nach Erwerbstyp und Alter des jüngsten Kindes
 Ergebnisse des Mikrozensus 2008 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstyp	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
in 1 000										
Deutschland										
Mütter										
Insgesamt	9 232	1 633	580	560	492	1 163	1 383	1 597	1 051	2 406
Erwerbstätige	6 171	698	224	234	241	758	978	1 200	808	1 728
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	5 974	514	74	210	229	751	976	1 199	807	1 728
Vollzeit	1 895	138	27	54	58	175	228	318	275	762
Teilzeit	4 079	376	48	156	172	576	747	881	533	966
in Elternzeit/Mutterschutz	196	185	149	24	12	7	/	/	/	/
Erwerbslose	425	51	8	19	24	80	73	77	48	96
Nichterwerbspersonen	2 637	883	349	308	227	324	331	320	195	582
Väter										
Insgesamt	9 031	1 631	579	560	492	1 160	1 379	1 584	1 034	2 244
Erwerbstätige	8 107	1 462	518	501	443	1 063	1 274	1 466	941	1 902
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	8 095	1 452	509	499	443	1 063	1 274	1 465	940	1 901
Vollzeit	7 714	1 367	480	468	419	1 010	1 216	1 408	902	1 811
Teilzeit	381	84	30	31	24	53	58	57	38	90
in Elternzeit/Mutterschutz	12	11	9	/	-	/	/	/	/	/
Erwerbslose	415	105	36	37	31	61	64	63	37	86
Nichterwerbspersonen	509	64	25	22	18	37	40	56	56	256
Früheres Bundesgebiet										
Mütter										
Insgesamt	7 579	1 357	483	464	410	965	1 166	1 381	888	1 822
Erwerbstätige	4 948	559	182	185	191	613	807	1 032	678	1 259
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	4 788	409	63	165	180	607	805	1 032	677	1 259
Vollzeit	1 196	87	21	33	33	102	142	223	197	444
Teilzeit	3 592	321	42	133	147	505	663	808	480	815
in Elternzeit/Mutterschutz	159	150	119	20	11	6	/	/	/	/
Erwerbslose	267	28	/	10	14	55	49	52	30	53
Nichterwerbspersonen	2 364	770	296	269	205	297	310	296	180	510
Väter										
Insgesamt	7 406	1 356	483	464	409	963	1 162	1 370	872	1 683
Erwerbstätige	6 722	1 234	439	422	372	889	1 082	1 283	802	1 432
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	6 713	1 225	433	421	372	889	1 082	1 283	802	1 432
Vollzeit	6 422	1 162	409	398	355	847	1 037	1 237	771	1 367
Teilzeit	291	63	23	23	17	41	45	45	31	65
in Elternzeit/Mutterschutz	10	8	7	/	-	/	/	/	/	/
Erwerbslose	278	74	26	26	23	45	46	41	24	48
Nichterwerbspersonen	405	48	18	16	14	29	33	45	46	204
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Mütter										
Insgesamt	1 654	275	97	96	82	198	217	216	163	584
Erwerbstätige	1 223	140	41	48	50	145	171	167	130	469
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 186	105	11	44	49	144	171	167	130	469
Vollzeit	699	50	5	21	24	72	87	95	77	318
Teilzeit	487	54	5	24	25	71	84	73	53	151
in Elternzeit/Mutterschutz	37	35	30	/	/	/	/	-	/	-
Erwerbslose	158	23	/	9	11	25	25	25	18	43
Nichterwerbspersonen	273	113	53	39	22	27	21	24	15	72
Väter										
Insgesamt	1 625	275	96	96	83	197	217	214	161	560
Erwerbstätige	1 385	228	79	79	71	174	192	182	138	470
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 382	226	77	78	71	174	192	182	138	470
Vollzeit	1 291	205	71	70	64	163	179	170	131	444
Teilzeit	90	21	6	8	7	11	13	12	8	25
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	/	-	/	-	/	/	-
Erwerbslose	137	31	11	11	9	16	18	21	13	39
Nichterwerbspersonen	103	16	7	6	/	7	7	10	10	52

¹ Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

noch Tabelle 6.2: Mütter und Väter¹ in Paarfamilien nach Erwerbstyp und Alter des jüngsten Kindes
 Ergebnisse des Mikrozensus 2008 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstyp	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in %									
Deutschland										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	66,8	42,8	38,6	41,7	49,0	65,2	70,7	75,1	76,9	71,8
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	64,7	31,5	12,8	37,4	46,6	64,6	70,6	75,1	76,9	71,8
Vollzeit	20,5	8,4	4,6	9,6	11,7	15,0	16,5	19,9	26,1	31,7
Teilzeit	44,2	23,0	8,2	27,9	34,9	49,6	54,0	55,2	50,7	40,1
in Elternzeit/Mutterschutz	2,1	11,3	25,8	4,3	2,4	0,6	/	/	/	/
Erwerbslose	4,6	3,1	1,3	3,4	5,0	6,9	5,3	4,8	4,5	4,0
Nichterwerbspersonen	28,6	54,1	60,1	55,0	46,1	27,9	24,0	20,1	18,5	24,2
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	89,8	89,6	89,5	89,5	90,1	91,6	92,4	92,5	91,0	84,8
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	89,6	89,0	88,0	89,1	90,1	91,6	92,4	92,5	90,9	84,7
Vollzeit	85,4	83,8	82,9	83,6	85,2	87,1	88,2	88,9	87,2	80,7
Teilzeit	4,2	5,2	5,1	5,5	4,9	4,6	4,2	3,6	3,7	4,0
in Elternzeit/Mutterschutz	0,1	0,7	1,5	/	-	/	/	/	/	/
Erwerbslose	4,6	6,4	6,3	6,6	6,4	5,2	4,7	4,0	3,6	3,8
Nichterwerbspersonen	5,6	3,9	4,2	3,9	3,6	3,1	2,9	3,5	5,4	11,4
Früheres Bundesgebiet										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	65,3	41,2	37,7	39,9	46,6	63,5	69,2	74,8	76,4	69,1
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	63,2	30,1	13,1	35,6	43,9	62,9	69,0	74,7	76,3	69,1
Vollzeit	15,8	6,4	4,4	7,1	8,2	10,6	12,2	16,2	22,2	24,4
Teilzeit	47,4	23,7	8,7	28,6	35,8	52,3	56,9	58,6	54,1	44,7
in Elternzeit/Mutterschutz	2,1	11,0	24,6	4,3	2,7	0,6	/	/	/	/
Erwerbslose	3,5	2,1	/	2,1	3,3	5,7	4,2	3,8	3,4	2,9
Nichterwerbspersonen	31,2	56,8	61,3	58,0	50,1	30,8	26,6	21,5	20,3	28,0
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	90,8	91,0	91,1	90,9	90,9	92,3	93,1	93,7	92,0	85,1
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	90,6	90,4	89,6	90,6	90,9	92,3	93,1	93,7	91,9	85,1
Vollzeit	86,7	85,7	84,8	85,7	86,7	88,0	89,3	90,3	88,4	81,2
Teilzeit	3,9	4,7	4,8	4,9	4,3	4,3	3,9	3,3	3,5	3,9
in Elternzeit/Mutterschutz	0,1	0,6	1,4	/	-	/	/	/	/	/
Erwerbslose	3,8	5,5	5,3	5,6	5,6	4,6	4,0	3,0	2,8	2,8
Nichterwerbspersonen	5,5	3,5	3,6	3,5	3,5	3,0	2,9	3,3	5,3	12,1
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	74,0	50,8	42,7	50,4	60,8	73,4	78,9	77,4	79,9	80,3
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	71,7	38,1	11,3	46,2	60,1	72,7	78,8	77,4	79,8	80,3
Vollzeit	42,3	18,3	5,7	21,6	29,4	36,6	40,0	43,8	47,4	54,4
Teilzeit	29,4	19,8	5,6	24,7	30,8	36,1	38,8	33,6	32,5	25,8
in Elternzeit/Mutterschutz	2,2	12,7	31,4	/	/	/	/	-	/	-
Erwerbslose	9,6	8,2	/	9,4	13,0	12,8	11,4	11,5	11,0	7,3
Nichterwerbspersonen	16,5	41,0	54,4	40,2	26,2	13,8	9,7	11,1	9,1	12,4
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	85,2	83,1	81,4	82,5	85,8	88,2	88,4	85,2	85,8	83,8
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	85,0	82,2	79,8	81,6	85,8	88,2	88,4	85,2	85,6	83,8
Vollzeit	79,5	74,5	73,1	73,2	77,5	82,4	82,3	79,6	80,9	79,3
Teilzeit	5,6	7,7	6,7	8,4	8,2	5,8	6,1	5,6	4,7	4,5
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	/	-	/	-	/	/	-
Erwerbslose	8,4	11,1	11,3	11,6	10,3	8,1	8,3	9,9	7,8	6,9
Nichterwerbspersonen	6,4	5,8	7,3	6,0	/	3,7	3,3	4,9	6,4	9,3

¹ Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

Tabelle 6.3: Alleinerziehende Mütter und Väter¹ nach Erwerbstyp und Alter des jüngsten Kindes

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstyp	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
in 1 000										
Deutschland										
Mütter										
Insgesamt	2 050	225	76	72	77	234	299	405	273	613
Erwerbstätige	1 520	99	31	31	37	156	227	333	229	476
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 484	66	5	25	35	154	227	332	229	476
Vollzeit	708	23	/	8	12	53	80	146	124	282
Teilzeit	776	43	/	17	23	101	147	187	105	194
in Elternzeit/Mutterschutz	36	34	25	6	/	/	/	/	-	-
Erwerbslose	114	8	/	/	5	25	21	22	12	26
Nichterwerbspersonen	416	119	45	39	35	53	51	50	32	111
Väter										
Insgesamt	349	9	/	/	/	17	36	58	60	168
Erwerbstätige	285	6	/	/	/	12	26	49	51	142
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	285	6	/	/	/	12	26	49	51	142
Vollzeit	257	5	/	/	/	9	23	42	46	131
Teilzeit	28	/	-	/	/	/	/	6	5	10
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	/	-	-	-	/	-	-
Erwerbslose	17	/	-	-	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	47	/	/	/	/	/	6	6	5	23
Früheres Bundesgebiet										
Mütter										
Insgesamt	1 583	164	57	51	56	164	221	317	217	500
Erwerbstätige	1 181	67	22	21	25	107	166	263	183	394
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 155	44	/	16	23	106	166	262	183	394
Vollzeit	526	12	/	/	6	31	52	105	96	230
Teilzeit	629	31	/	12	16	75	114	157	87	165
in Elternzeit/Mutterschutz	25	23	17	/	/	/	/	/	-	-
Erwerbslose	74	/	/	/	/	16	14	15	8	17
Nichterwerbspersonen	328	93	34	30	28	40	40	39	26	90
Väter										
Insgesamt	277	7	/	/	/	11	22	45	49	143
Erwerbstätige	230	/	/	/	/	8	16	37	42	121
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	229	/	/	/	/	8	16	37	42	121
Vollzeit	209	/	/	/	/	6	15	33	38	112
Teilzeit	21	/	-	/	/	/	/	/	/	8
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	-	-	-	-	/	-	-
Erwerbslose	11	/	-	-	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	36	/	-	/	/	/	/	5	/	19
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Mütter										
Insgesamt	467	62	19	21	22	70	78	88	56	112
Erwerbstätige	340	32	8	11	13	49	61	70	46	81
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	329	22	/	9	12	48	61	70	46	81
Vollzeit	182	10	/	/	6	23	28	40	28	53
Teilzeit	147	11	/	/	6	25	33	30	18	29
in Elternzeit/Mutterschutz	11	10	8	/	/	/	-	/	-	-
Erwerbslose	39	/	/	/	/	9	7	7	/	9
Nichterwerbspersonen	88	26	10	9	7	13	11	11	6	22
Väter										
Insgesamt	72	/	/	/	/	6	14	13	11	25
Erwerbstätige	56	/	/	/	/	/	10	11	9	21
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	55	/	-	/	/	/	10	11	9	21
Vollzeit	48	/	-	/	/	/	8	10	7	19
Teilzeit	8	/	-	/	-	/	/	/	/	/
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	/	-	-	-	-	-	-
Erwerbslose	5	-	-	-	-	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	11	/	/	/	/	/	/	/	/	/

¹ Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

noch Tabelle 6.3: Alleinerziehende Mütter und Väter¹ nach Erwerbstyp und Alter des jüngsten Kindes

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstyp	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
in %										
Deutschland										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	74,2	44,0	40,2	43,3	48,3	66,6	75,9	82,2	83,9	77,6
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	72,4	29,1	7,0	35,2	45,1	65,8	75,8	82,1	83,9	77,6
Vollzeit	34,6	10,1	/	11,6	15,5	22,8	26,6	36,0	45,5	46,1
Teilzeit	37,8	19,0	/	23,6	29,6	43,0	49,1	46,1	38,4	31,6
in Elternzeit/Mutterschutz	1,8	14,9	33,2	8,1	/	/	/	/	-	-
Erwerbslose	5,5	3,4	/	/	6,6	10,8	7,0	5,5	4,3	4,2
Nichterwerbspersonen	20,3	52,6	58,7	54,1	45,1	22,7	17,1	12,3	11,8	18,1
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	/	/	/	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	81,8	68,0	/	/	/	70,6	73,5	83,2	84,3	84,1
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	81,7	63,1	/	/	/	70,6	73,5	83,0	84,3	84,1
Vollzeit	73,6	55,9	/	/	/	56,7	64,0	72,5	75,7	78,0
Teilzeit	8,0	/	-	/	/	/	/	10,5	8,6	6,1
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	/	-	-	-	/	-	-
Erwerbslose	4,7	/	-	-	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	13,4	/	/	/	/	/	17,8	10,9	8,6	13,8
Früheres Bundesgebiet										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	74,6	41,1	38,9	40,0	44,3	65,5	75,3	82,8	84,2	78,8
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	73,0	26,7	/	31,9	40,8	64,8	75,1	82,7	84,2	78,8
Vollzeit	33,2	7,6	/	/	11,1	18,8	23,7	33,2	44,2	45,9
Teilzeit	39,7	19,2	/	23,7	29,7	46,0	51,4	49,5	40,1	32,9
in Elternzeit/Mutterschutz	1,6	14,3	30,7	/	/	/	/	/	-	-
Erwerbslose	4,7	/	/	/	/	9,8	6,4	4,9	3,8	3,3
Nichterwerbspersonen	20,7	56,6	60,4	58,9	50,6	24,7	18,2	12,3	12,0	17,9
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	/	/	/	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	83,0	/	/	/	/	71,0	75,3	82,7	86,2	84,6
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	82,9	/	/	/	/	71,0	75,3	82,5	86,2	84,6
Vollzeit	75,5	/	/	/	/	56,0	68,4	72,3	78,7	78,7
Teilzeit	7,4	/	-	/	/	/	/	/	/	5,9
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	-	-	-	-	/	-	-
Erwerbslose	4,1	/	-	-	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	12,9	/	-	/	/	/	/	11,8	/	13,3
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	72,7	51,7	44,0	51,6	58,5	69,1	77,7	80,0	82,7	72,6
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	70,4	35,4	/	43,3	56,0	68,2	77,7	79,9	82,7	72,6
Vollzeit	39,0	17,0	/	/	26,8	32,1	35,1	46,1	50,7	46,9
Teilzeit	31,4	18,4	/	/	29,2	36,0	42,6	33,8	31,9	25,7
in Elternzeit/Mutterschutz	2,3	16,3	40,8	/	/	/	-	/	-	-
Erwerbslose	8,4	/	/	/	/	12,9	8,6	7,7	/	8,2
Nichterwerbspersonen	18,9	41,8	53,6	42,3	31,0	18,0	13,8	12,3	11,2	19,2
Väter										
Insgesamt	100,0	/	/	/	/	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	77,4	/	/	/	/	/	70,8	84,8	75,9	81,6
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	77,0	/	-	/	/	/	70,8	84,8	75,9	81,6
Vollzeit	66,5	/	-	/	/	/	57,1	73,2	63,0	74,2
Teilzeit	10,4	/	-	/	-	/	/	/	/	/
in Elternzeit/Mutterschutz	/	/	/	/	-	-	-	-	-	/
Erwerbslose	7,2	-	-	-	-	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	15,3	/	/	/	/	/	/	/	/	/

¹ Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

noch Tabelle 6.3: Alleinerziehende Mütter und Väter¹ nach Erwerbstyp und Alter des jüngsten Kindes

Ergebnisse des Mikrozensus 2008 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstyp	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
in 1 000										
Deutschland										
Mütter										
Insgesamt	2 040	206	65	70	71	226	318	392	284	614
Erwerbstätige	1 410	69	18	21	30	135	222	299	228	458
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 392	53	5	18	29	134	222	298	228	457
Vollzeit	680	20	/	8	9	48	77	122	124	289
Teilzeit	712	33	/	11	20	87	144	176	103	168
in Elternzeit/Mutterschutz	18	16	12	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslose	229	18	/	6	9	41	47	45	28	49
Nichterwerbspersonen	401	120	45	43	31	50	48	48	28	107
Väter										
Insgesamt	298	6	/	/	/	13	26	55	54	143
Erwerbstätige	238	/	/	/	/	9	19	46	46	115
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	238	/	/	/	/	9	19	46	46	115
Vollzeit	217	/	/	/	/	7	16	41	43	108
Teilzeit	20	/	/	/	/	/	/	5	/	7
in Elternzeit/Mutterschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erwerbslose	24	/	/	/	/	/	/	5	/	9
Nichterwerbspersonen	36	/	/	/	/	/	/	/	/	20
Früheres Bundesgebiet										
Mütter										
Insgesamt	1 531	139	42	47	49	157	242	317	226	451
Erwerbstätige	1 082	47	12	14	20	96	170	248	184	337
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	1 069	35	/	12	19	95	170	248	184	337
Vollzeit	478	11	/	/	5	26	48	92	97	204
Teilzeit	591	24	/	8	14	69	122	155	87	134
in Elternzeit/Mutterschutz	12	11	8	/	/	/	/	/	-	/
Erwerbslose	144	10	/	/	6	25	33	31	18	27
Nichterwerbspersonen	306	82	29	30	23	37	39	38	23	86
Väter										
Insgesamt	231	/	/	/	/	10	19	45	45	108
Erwerbstätige	189	/	/	/	/	7	14	38	40	88
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	189	/	/	/	/	7	14	38	40	88
Vollzeit	174	/	/	/	/	6	11	34	37	84
Teilzeit	15	/	/	/	/	/	/	/	/	/
in Elternzeit/Mutterschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erwerbslose	14	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	28	/	/	/	/	/	/	/	/	16
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Mütter										
Insgesamt	509	68	23	23	22	69	75	75	59	163
Erwerbstätige	328	22	5	7	10	39	52	51	44	120
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	323	17	/	6	10	39	52	51	44	120
Vollzeit	202	9	/	/	/	21	30	30	27	85
Teilzeit	121	9	/	/	6	18	22	21	17	35
in Elternzeit/Mutterschutz	5	/	/	/	-	/	/	/	/	-
Erwerbslose	85	8	/	/	/	16	14	14	10	22
Nichterwerbspersonen	95	37	17	13	8	14	9	10	/	21
Väter										
Insgesamt	67	/	/	/	/	/	7	11	9	35
Erwerbstätige	49	/	/	/	/	/	5	8	6	26
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	49	/	/	/	/	/	5	8	6	26
Vollzeit	43	/	/	/	/	/	/	7	6	24
Teilzeit	6	/	/	-	-	/	/	/	/	/
in Elternzeit/Mutterschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erwerbslose	10	-	-	-	-	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	8	/	/	/	/	/	/	/	/	/

¹ Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

noch Tabelle 6.3: Alleinerziehende Mütter und Väter¹ nach Erwerbstyp und Alter des jüngsten Kindes

Ergebnisse des Mikrozensus 2008 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstyp	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
in %										
Deutschland										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	69,1	33,4	27,2	29,5	42,9	59,6	70,0	76,2	80,1	74,6
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	68,2	25,6	8,3	26,1	41,0	59,3	69,8	76,1	80,1	74,5
Vollzeit	33,3	9,5	/	11,1	13,2	21,1	24,4	31,1	43,7	47,1
Teilzeit	34,9	16,1	/	15,0	27,8	38,3	45,5	45,0	36,4	27,4
in Elternzeit/Mutterschutz	0,9	7,8	18,9	/	/	/	/	/	/	/
Erwerbslose	11,2	8,7	/	9,1	13,2	18,2	14,9	11,6	9,9	8,0
Nichterwerbspersonen	19,7	58,0	69,5	61,4	43,9	22,2	15,2	12,2	9,9	17,4
Väter										
Insgesamt	100,0	100,0	/	/	/	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	79,9	/	/	/	/	67,2	72,9	83,0	85,9	79,9
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	79,9	/	/	/	/	67,2	72,9	83,0	85,9	79,9
Vollzeit	73,1	/	/	/	/	53,3	59,5	74,0	80,8	75,1
Teilzeit	6,8	/	/	/	/	/	/	9,0	/	4,7
in Elternzeit/Mutterschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erwerbslose	8,1	/	/	/	/	/	/	9,3	/	6,5
Nichterwerbspersonen	12,0	/	/	/	/	/	/	/	/	13,7
Früheres Bundesgebiet										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	70,6	33,7	29,4	29,4	41,4	60,7	70,2	78,2	81,5	74,9
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	69,8	25,5	/	25,1	38,7	60,5	70,1	78,1	81,5	74,8
Vollzeit	31,2	7,9	/	/	10,2	16,7	19,8	29,1	43,0	45,2
Teilzeit	38,6	17,6	/	16,8	28,5	43,9	50,3	49,0	38,5	29,7
in Elternzeit/Mutterschutz	0,8	8,2	18,9	/	/	/	/	/	-	/
Erwerbslose	9,4	6,9	/	/	11,4	15,9	13,5	9,9	8,2	6,0
Nichterwerbspersonen	20,0	59,4	68,3	64,2	47,2	23,3	16,2	11,9	10,3	19,2
Väter										
Insgesamt	100,0	/	/	/	/	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	81,8	/	/	/	/	68,5	74,3	84,7	88,4	81,3
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	81,8	/	/	/	/	68,5	74,3	84,7	88,4	81,3
Vollzeit	75,4	/	/	/	/	53,6	59,0	76,8	83,1	77,7
Teilzeit	6,3	/	/	/	/	/	/	/	/	/
in Elternzeit/Mutterschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erwerbslose	6,2	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	12,0	/	/	/	/	/	/	/	/	14,4
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Mütter										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	64,6	32,7	23,1	29,6	46,2	57,0	69,1	67,7	74,8	73,7
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	63,5	25,8	/	28,2	46,2	56,7	69,0	67,4	74,6	73,7
Vollzeit	39,7	12,8	/	/	/	31,2	39,1	39,6	46,3	52,4
Teilzeit	23,8	13,1	/	/	26,3	25,5	29,8	27,9	28,2	21,3
in Elternzeit/Mutterschutz	1,1	/	/	/	-	/	/	/	/	-
Erwerbslose	16,7	12,3	/	/	/	23,2	19,1	18,9	16,8	13,6
Nichterwerbspersonen	18,8	55,0	71,6	55,7	36,5	19,7	11,9	13,4	/	12,7
Väter										
Insgesamt	100,0	/	/	/	/	/	100,0	100,0	100,0	100,0
Erwerbstätige	73,5	/	/	/	/	/	69,2	76,3	73,2	75,5
Erwerbstätige (nicht in Elternzeit/Mutterschutz)	73,5	/	/	/	/	/	69,2	76,3	73,2	75,5
Vollzeit	64,8	/	/	/	/	/	/	62,4	69,0	67,2
Teilzeit	8,6	/	/	-	-	/	/	/	/	/
in Elternzeit/Mutterschutz	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erwerbslose	14,7	-	-	-	-	/	/	/	/	/
Nichterwerbspersonen	11,8	/	/	/	/	/	/	/	/	/

¹ Personen im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren.

Tabelle 6.4: Paarfamilien¹ nach Erwerbstätigkeit² der Partner und Alter des jüngsten Kindes
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstätigkeit der Partner	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in 1 000									
Deutschland										
Insgesamt	8 428	1 785	663	622	500	1 152	1 238	1 445	903	1 905
Beide Elternteile erwerbstätig	5 583	603	51	264	288	797	934	1 148	719	1 383
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	1 538	155	15	68	72	176	211	304	219	473
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	3 768	414	30	180	203	578	674	792	471	840
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	113	11	/	6	/	17	21	22	13	29
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	165	22	/	10	8	26	28	30	17	42
Nur Vater erwerbstätig	2 118	987	524	292	171	261	218	213	127	312
Nur Mutter erwerbstätig	315	38	10	17	11	32	40	45	34	126
Keiner erwerbstätig	412	157	78	49	30	61	47	39	23	84
Früheres Bundesgebiet										
Insgesamt	7 016	1 456	544	506	405	922	1 010	1 219	765	1 643
Beide Elternteile erwerbstätig	4 589	462	44	197	221	624	750	960	604	1 190
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	1 038	89	12	38	39	100	128	207	155	360
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	3 335	349	28	148	173	493	585	711	426	771
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	85	9	/	/	/	12	15	17	10	23
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	131	15	/	7	5	20	22	25	14	35
Nur Vater erwerbstätig	1 847	845	433	258	154	225	192	191	113	280
Nur Mutter erwerbstätig	252	27	8	12	7	24	32	37	28	104
Keiner erwerbstätig	327	122	60	39	23	48	38	31	19	69
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Insgesamt	1 413	329	118	116	94	230	228	226	138	262
Beide Elternteile erwerbstätig	994	141	7	67	67	173	184	189	115	193
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	500	67	/	30	33	76	83	97	64	113
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	433	64	/	32	30	85	89	81	45	69
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	27	/	/	/	/	5	6	5	/	5
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	34	7	/	/	/	7	6	5	/	6
Nur Vater erwerbstätig	271	142	91	34	17	36	26	21	13	32
Nur Mutter erwerbstätig	62	11	/	5	/	8	8	8	6	22
Keiner erwerbstätig	85	35	19	10	7	13	9	8	/	15

¹ Ehepaare und Nichteheliche Lebensgemeinschaften in denen beide Partner im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren sind.

² Als Erwerbstätige werden nur Personen gezählt die nicht im Mutterschutz oder in Elternzeit sind

noch Tabelle 6.4: Paarfamilien¹ nach Erwerbstätigkeit² der Partner und Alter des jüngsten Kindes
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstätigkeit der Partner	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in %									
Deutschland										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Beide Elternteile erwerbstätig	66,2	33,8	7,6	42,4	57,7	69,2	75,4	79,5	79,6	72,6
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	18,2	8,7	2,3	10,9	14,4	15,3	17,1	21,0	24,3	24,8
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	44,7	23,2	4,6	28,9	40,7	50,1	54,4	54,8	52,1	44,1
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	1,3	0,6	/	0,9	/	1,5	1,7	1,5	1,4	1,5
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	2,0	1,3	/	1,6	1,6	2,3	2,2	2,1	1,8	2,2
Nur Vater erwerbstätig	25,1	55,3	79,1	46,9	34,2	22,7	17,6	14,7	14,0	16,4
Nur Mutter erwerbstätig	3,7	2,1	1,5	2,7	2,1	2,8	3,2	3,1	3,8	6,6
Keiner erwerbstätig	4,9	8,8	11,8	7,9	6,0	5,3	3,8	2,7	2,5	4,4
Früheres Bundesgebiet										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Beide Elternteile erwerbstätig	65,4	31,7	8,0	38,9	54,6	67,7	74,2	78,7	79,0	72,4
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	14,8	6,1	2,1	7,5	9,7	10,9	12,7	17,0	20,2	21,9
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	47,5	24,0	5,1	29,2	42,7	53,4	57,9	58,3	55,7	46,9
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	1,2	0,6	/	/	/	1,3	1,5	1,4	1,3	1,4
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	1,9	1,1	/	1,4	1,2	2,1	2,1	2,0	1,8	2,2
Nur Vater erwerbstätig	26,3	58,1	79,6	51,0	38,0	24,4	19,0	15,7	14,8	17,0
Nur Mutter erwerbstätig	3,6	1,8	1,4	2,3	1,8	2,6	3,1	3,0	3,7	6,3
Keiner erwerbstätig	4,7	8,4	11,0	7,7	5,7	5,2	3,7	2,6	2,5	4,2
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Beide Elternteile erwerbstätig	70,4	42,8	5,8	57,6	70,9	75,1	80,7	83,5	83,3	73,8
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	35,4	20,3	/	26,0	34,9	33,0	36,6	42,8	46,5	43,1
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	30,7	19,6	/	27,6	32,0	36,9	38,9	36,0	32,5	26,3
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	1,9	/	/	/	/	2,3	2,6	2,3	/	2,0
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	2,4	2,1	/	/	/	3,0	2,6	2,4	/	2,4
Nur Vater erwerbstätig	19,2	43,1	76,5	29,2	18,1	15,8	11,6	9,5	9,5	12,4
Nur Mutter erwerbstätig	4,4	3,4	/	4,5	/	3,5	3,6	3,4	4,3	8,2
Keiner erwerbstätig	6,0	10,8	15,7	8,7	7,2	5,7	4,2	3,6	/	5,6

1 Ehepaare und Nichteheliche Lebensgemeinschaften in denen beide Partner im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren sind.

2 Als Erwerbstätige werden nur Personen gezählt die nicht im Mutterschutz oder in Elternzeit sind

noch Tabelle 6.4: Paarfamilien¹ nach Erwerbstätigkeit² der Partner und Alter des jüngsten Kindes

Ergebnisse des Mikrozensus 2008 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstätigkeit der Partner	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in 1 000									
Deutschland										
Insgesamt	9 020	1 631	579	560	492	1 160	1 379	1 584	1 033	2 233
Beide Elternteile erwerbstätig	5 455	478	65	195	218	710	919	1 129	745	1 475
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	1 549	107	19	42	46	144	183	266	235	614
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	3 658	342	40	141	161	533	691	819	480	792
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	108	11	/	/	5	14	20	21	10	32
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	140	18	/	9	6	19	24	23	20	37
Nur Vater erwerbstätig	2 634	974	445	304	225	352	355	337	195	421
Nur Mutter erwerbstätig	427	35	9	15	11	39	55	62	51	184
Keiner erwerbstätig	503	144	60	46	38	58	50	56	42	152
Früheres Bundesgebiet										
Insgesamt	7 396	1 356	483	464	409	963	1 162	1 370	872	1 674
Beide Elternteile erwerbstätig	4 400	383	56	156	171	577	760	978	629	1 073
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	958	65	15	25	25	80	109	184	167	352
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	3 251	295	36	121	138	470	618	758	437	673
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	78	9	/	/	/	11	15	17	9	19
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	113	15	/	7	/	16	19	19	16	29
Nur Vater erwerbstätig	2 308	842	376	265	201	312	322	305	173	354
Nur Mutter erwerbstätig	311	25	7	10	9	29	42	47	38	130
Keiner erwerbstätig	378	106	43	34	28	45	38	40	32	117
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Insgesamt	1 623	275	96	96	82	197	217	214	161	559
Beide Elternteile erwerbstätig	1 055	94	8	39	47	133	158	151	116	402
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	591	42	/	17	21	63	74	82	67	262
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	407	46	/	20	23	64	73	61	43	119
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	30	/	/	/	/	/	5	/	/	13
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	27	/	/	/	/	/	5	/	/	8
Nur Vater erwerbstätig	326	131	69	39	24	41	34	31	22	67
Nur Mutter erwerbstätig	116	10	/	5	/	10	13	15	13	55
Keiner erwerbstätig	126	39	17	12	9	13	12	16	10	35

¹ Ehepaare und Nichteheliche Lebensgemeinschaften in denen beide Partner im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren sind.

² Als Erwerbstätige werden nur Personen gezählt die nicht im Mutterschutz oder in Elternzeit sind

noch Tabelle 6.4: Paarfamilien¹ nach Erwerbstätigkeit² der Partner und Alter des jüngsten Kindes

Ergebnisse des Mikrozensus 2008 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstätigkeit der Partner	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in %									
Deutschland										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Beide Elternteile erwerbstätig	60,5	29,3	11,2	34,8	44,4	61,2	66,6	71,3	72,1	66,1
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	17,2	6,6	3,3	7,5	9,4	12,4	13,3	16,8	22,7	27,5
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	40,6	21,0	6,9	25,1	32,7	46,0	50,2	51,7	46,5	35,5
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	1,2	0,7	/	/	1,0	1,2	1,5	1,3	1,0	1,4
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	1,6	1,1	/	1,5	1,2	1,7	1,7	1,4	1,9	1,7
Nur Vater erwerbstätig	29,2	59,7	76,8	54,3	45,7	30,4	25,8	21,3	18,9	18,9
Nur Mutter erwerbstätig	4,7	2,2	1,6	2,7	2,3	3,4	4,0	3,9	5,0	8,3
Keiner erwerbstätig	5,6	8,8	10,4	8,2	7,6	5,0	3,6	3,6	4,1	6,8
Früheres Bundesgebiet										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Beide Elternteile erwerbstätig	59,5	28,3	11,7	33,5	41,9	59,9	65,5	71,4	72,1	64,1
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	12,9	4,8	3,1	5,3	6,1	8,3	9,4	13,5	19,2	21,0
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	44,0	21,8	7,5	26,1	33,7	48,8	53,2	55,4	50,1	40,2
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	1,1	0,6	/	/	/	1,1	1,3	1,2	1,0	1,1
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	1,5	1,1	/	1,5	/	1,7	1,6	1,4	1,9	1,7
Nur Vater erwerbstätig	31,2	62,1	78,0	57,1	49,1	32,4	27,7	22,3	19,8	21,2
Nur Mutter erwerbstätig	4,2	1,9	1,4	2,1	2,1	3,0	3,6	3,4	4,4	7,7
Keiner erwerbstätig	5,1	7,8	9,0	7,3	6,9	4,7	3,3	2,9	3,7	7,0
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Beide Elternteile erwerbstätig	65,0	34,4	8,6	40,8	57,1	67,6	72,9	70,5	71,9	71,9
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	36,4	15,4	/	18,0	25,8	32,1	34,3	38,1	41,8	46,9
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	25,1	16,9	/	20,5	27,8	32,2	33,8	28,6	27,0	21,3
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	1,8	/	/	/	/	/	2,4	/	/	2,3
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	1,7	/	/	/	/	/	2,3	/	/	1,4
Nur Vater erwerbstätig	20,1	47,9	71,1	40,8	28,8	20,6	15,5	14,7	13,7	12,0
Nur Mutter erwerbstätig	7,2	3,7	/	5,5	/	5,1	6,0	7,1	8,0	9,8
Keiner erwerbstätig	7,7	14,1	17,7	12,9	11,1	6,7	5,6	7,7	6,4	6,2

1 Ehepaare und Nichteheliche Lebensgemeinschaften in denen beide Partner im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren sind.

2 Als Erwerbstätige werden nur Personen gezählt die nicht im Mutterschutz oder in Elternzeit sind

Tabelle 6.5: Ehepaare¹ nach Erwerbstätigkeit² der Partner und Alter des jüngsten Kindes
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstätigkeit der Partner	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in 1 000									
Deutschland										
Insgesamt	7 469	1 424	513	497	414	992	1 097	1 314	829	1 813
Beide Elternteile erwerbstätig	4 958	464	40	198	226	675	820	1 037	656	1 307
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	1 266	106	12	46	48	131	164	253	183	430
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	3 455	334	25	141	169	510	614	739	446	811
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	97	8	/	/	/	14	18	19	11	27
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	140	15	/	7	5	20	24	25	15	39
Nur Vater erwerbstätig	1 884	811	406	249	155	239	204	203	122	305
Nur Mutter erwerbstätig	276	28	8	12	8	26	32	39	30	120
Keiner erwerbstätig	350	121	58	38	24	51	41	36	21	81
Früheres Bundesgebiet										
Insgesamt	6 430	1 236	449	431	356	838	928	1 134	716	1 577
Beide Elternteile erwerbstätig	4 218	384	35	161	188	562	685	888	563	1 135
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	904	70	9	30	31	83	106	180	133	331
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	3 121	295	23	123	150	452	546	672	408	748
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	77	7	/	/	/	11	14	15	9	22
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	116	11	/	5	/	17	20	22	13	34
Nur Vater erwerbstätig	1 696	732	360	229	143	213	182	184	110	275
Nur Mutter erwerbstätig	228	22	7	9	6	20	27	33	25	100
Keiner erwerbstätig	288	98	47	32	19	42	33	29	18	67
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Insgesamt	1 040	188	64	67	57	153	169	180	113	236
Beide Elternteile erwerbstätig	740	80	5	36	38	112	134	149	93	172
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	363	36	/	16	17	48	57	73	50	99
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	334	39	/	18	19	58	68	68	38	63
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	20	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	24	/	/	/	/	/	/	/	/	6
Nur Vater erwerbstätig	188	79	46	20	12	26	22	19	12	30
Nur Mutter erwerbstätig	49	7	/	/	/	6	5	6	/	20
Keiner erwerbstätig	63	23	11	6	/	9	7	7	/	14

1 Ehepaare und Nichteheliche Lebensgemeinschaften in denen beide Partner im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren sind.

2 Als Erwerbstätige werden nur Personen gezählt die nicht im Mutterschutz oder in Elternzeit sind

noch Tabelle 6.5: Ehepaare¹ nach Erwerbstätigkeit² der Partner und Alter des jüngsten Kindes
 Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstätigkeit der Partner	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in %									
Deutschland										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Beide Elternteile erwerbstätig	66,4	32,6	7,9	39,8	54,6	68,1	74,7	78,9	79,1	72,1
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	17,0	7,4	2,3	9,3	11,6	13,2	14,9	19,3	22,1	23,7
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	46,3	23,5	4,8	28,3	40,7	51,4	56,0	56,3	53,8	44,7
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	1,3	0,6	/	/	/	1,4	1,6	1,4	1,4	1,5
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	1,9	1,1	/	1,4	1,3	2,1	2,2	1,9	1,8	2,2
Nur Vater erwerbstätig	25,2	56,9	79,2	50,1	37,6	24,1	18,6	15,4	14,7	16,8
Nur Mutter erwerbstätig	3,7	2,0	1,6	2,4	2,0	2,7	3,0	3,0	3,6	6,6
Keiner erwerbstätig	4,7	8,5	11,4	7,7	5,8	5,2	3,7	2,7	2,5	4,5
Früheres Bundesgebiet										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Beide Elternteile erwerbstätig	65,6	31,1	7,8	37,4	52,7	67,1	73,8	78,3	78,7	72,0
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	14,1	5,7	2,1	6,9	8,7	9,9	11,4	15,8	18,6	21,0
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	48,5	23,9	5,1	28,5	42,0	53,9	58,8	59,2	57,0	47,4
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	1,2	0,6	/	/	/	1,3	1,5	1,3	1,2	1,4
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	1,8	0,9	/	1,2	/	2,0	2,1	1,9	1,8	2,1
Nur Vater erwerbstätig	26,4	59,2	80,2	53,1	40,1	25,4	19,6	16,2	15,4	17,4
Nur Mutter erwerbstätig	3,5	1,8	1,5	2,0	1,8	2,4	2,9	2,9	3,5	6,3
Keiner erwerbstätig	4,5	7,9	10,5	7,4	5,4	5,0	3,6	2,5	2,5	4,3
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Beide Elternteile erwerbstätig	71,2	42,5	8,3	54,8	66,4	73,3	79,7	82,7	82,0	72,8
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	34,9	19,0	/	24,2	29,9	31,1	34,0	40,7	44,4	41,7
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	32,1	20,7	/	27,0	32,9	37,8	40,6	37,5	33,5	26,7
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	1,9	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	2,3	/	/	/	/	/	/	/	/	2,3
Nur Vater erwerbstätig	18,1	42,0	72,0	30,6	21,8	16,9	13,0	10,3	10,7	12,9
Nur Mutter erwerbstätig	4,7	3,5	/	/	/	3,8	3,0	3,2	/	8,6
Keiner erwerbstätig	6,1	12,0	17,7	9,8	/	6,0	4,2	3,9	/	5,7

1 Ehepaare und Nichteheliche Lebensgemeinschaften in denen beide Partner im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren sind.

2 Als Erwerbstätige werden nur Personen gezählt die nicht im Mutterschutz oder in Elternzeit sind

Tabelle 6.6: Nichteheliche Lebensgemeinschaften¹ nach Erwerbstätigkeit² der Partner und Alter des jüngsten Kindes

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstätigkeit der Partner	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in 1 000									
Deutschland										
Insgesamt	959	361	150	125	86	161	141	131	74	92
Beide Elternteile erwerbstätig	625	139	10	66	62	122	114	111	63	76
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	271	49	/	22	24	45	48	51	36	43
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	312	79	5	39	35	68	59	53	24	28
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	16	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	25	7	/	/	/	6	/	/	/	/
Nur Vater erwerbstätig	234	176	118	43	16	23	14	10	/	7
Nur Mutter erwerbstätig	38	9	/	5	/	6	7	6	/	6
Keiner erwerbstätig	61	36	20	11	6	10	7	/	/	/
Früheres Bundesgebiet										
Insgesamt	586	220	95	76	49	84	82	85	49	66
Beide Elternteile erwerbstätig	371	78	9	36	33	62	64	72	41	55
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	135	18	/	8	8	17	22	27	22	29
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	213	54	5	25	24	41	39	39	17	23
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	8	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	15	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nur Vater erwerbstätig	151	114	73	30	11	12	9	7	/	5
Nur Mutter erwerbstätig	24	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Keiner erwerbstätig	40	23	13	7	/	6	/	/	/	/
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Insgesamt	373	141	54	50	37	77	59	45	25	26
Beide Elternteile erwerbstätig	254	61	/	31	29	60	49	40	22	21
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	137	31	/	14	16	28	26	23	14	14
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	99	26	/	14	11	27	20	14	7	6
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	8	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	10	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nur Vater erwerbstätig	83	63	45	14	/	10	/	/	/	/
Nur Mutter erwerbstätig	14	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Keiner erwerbstätig	22	13	7	/	/	/	/	/	/	/

1 Ehepaare und Nichteheliche Lebensgemeinschaften in denen beide Partner im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren sind.

2 Als Erwerbstätige werden nur Personen gezählt die nicht im Mutterschutz oder in Elternzeit sind

noch Tabelle 6.6: Nichteheliche Lebensgemeinschaften¹ nach Erwerbstätigkeit² der Partner und Alter des jüngsten Kindes

Ergebnisse des Mikrozensus 2016 - Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Erwerbstätigkeit der Partner	Insgesamt	Alter des jüngsten Kindes von ... bis unter ... Jahre								
		unter 3				3 - 6	6 - 10	10 - 14	15 - 17	18 und älter
		zusammen	unter 1	1 - 2	2 - 3					
	in %									
Deutschland										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Beide Elternteile erwerbstätig	65,2	38,4	6,8	53,0	72,3	76,1	80,4	85,2	85,7	82,8
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	28,3	13,6	/	17,5	27,9	28,2	33,7	38,7	48,6	46,9
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	32,6	22,0	3,6	31,3	40,5	42,3	41,8	40,6	33,2	31,1
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	1,6	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	2,6	2,0	/	/	/	3,7	/	/	/	/
Nur Vater erwerbstätig	24,4	48,9	78,6	34,4	18,2	14,1	9,8	7,6	/	7,7
Nur Mutter erwerbstätig	4,0	2,6	/	4,0	/	3,8	5,2	4,4	/	6,1
Keiner erwerbstätig	6,4	10,1	13,3	8,5	6,7	6,1	4,6	/	/	/
Früheres Bundesgebiet										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Beide Elternteile erwerbstätig	63,3	35,4	9,1	47,5	68,0	73,6	78,3	84,3	83,8	82,5
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	23,0	8,4	/	10,5	16,9	20,3	26,5	32,0	44,6	43,5
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	36,4	24,4	5,4	33,2	47,9	49,0	47,6	46,2	35,7	34,3
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	1,3	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	2,6	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nur Vater erwerbstätig	25,8	51,7	76,7	39,1	22,5	14,6	11,4	8,3	/	7,6
Nur Mutter erwerbstätig	4,2	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Keiner erwerbstätig	6,8	10,7	13,3	9,3	/	7,1	/	/	/	/
Neue Länder (einschl. Berlin)										
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Beide Elternteile erwerbstätig	68,1	43,2	/	61,5	77,9	78,7	83,4	87,0	89,5	83,5
Beide Elternteile in Vollzeit tätig	36,7	21,9	/	28,3	42,6	36,9	43,8	51,2	56,4	55,8
Vater in Vollzeit, Mutter in Teilzeit tätig	26,6	18,2	/	28,3	30,6	35,0	33,9	30,3	28,3	22,9
Vater in Teilzeit, Mutter in Vollzeit tätig	2,1	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Beide Elternteile in Teilzeit tätig	2,7	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Nur Vater erwerbstätig	22,4	44,5	81,9	27,3	/	13,5	/	/	/	/
Nur Mutter erwerbstätig	3,7	/	/	/	/	/	/	/	/	/
Keiner erwerbstätig	5,8	9,2	13,3	/	/	/	/	/	/	/

¹ Ehepaare und Nichteheliche Lebensgemeinschaften in denen beide Partner im erwerbsfähigen Alter von 15 bis 64 Jahren sind.

² Als Erwerbstätige werden nur Personen gezählt die nicht im Mutterschutz oder in Elternzeit sind

D. Glossar

Abschluss der allgemein bildenden polytechnischen Oberschule in der ehemaligen DDR

Abschlusszeugnis der 8., 9. oder 10. Klasse der allgemeinbildenden Oberschule in der DDR.

Abschluss einer Fachschule in der ehemaligen DDR

Diesen Abschluss haben Personen erworben, die dort eine Fach- und Ingenieurschule, z.B. für Grundschullehrer, Ökonomen, Bibliothekare, Werbung und Gestaltung abgeschlossen haben.

Abschluss einer Universität (wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule)/Promotion

Als Universitätsabschluss gelten Staatsexamen an Universitäten, Gesamthochschulen, Fernuniversitäten, technischen Hochschulen und pädagogischen sowie theologischen und Kunst- und Musikhochschulen. Promotion oder Doktorprüfung setzt in der Regel eine andere erste akademische Abschlussprüfung voraus, kann aber auch in einigen Fällen der erste Abschluss sein.

Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule

Der Abschluss einer Verwaltungsfachhochschule beinhaltet das Studium an einer Verwaltungsfachhochschule zwecks Ausbildung von Nachwuchskräften für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder.

Akademikerinnen/Nicht-Akademikerinnen

Die Kategorien „Akademikerinnen“ und „Nicht-Akademikerinnen“ werden entsprechend dem höchsten beruflichen Bildungsabschluss der Frau gebildet. Zum akademischen Abschluss zählen hier Diplom, Bachelor, Master, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung an (Verwaltungs-)Fachhochschulen, Hochschulen und Universitäten sowie Promotion. Dies entspricht den Kategorien 64, 74 und 84 in der Internationalen Standardklassifikation des Bildungswesens, ISCED 2011.

Alleinerziehende

sind Mütter und Väter, die ohne Ehe- oder Lebenspartner/-in mit minder- oder volljährigen Kindern in einem Haushalt zusammenleben. Elternteile mit Lebenspartner/-in im Haushalt zählen zu den Lebensgemeinschaften mit Kindern.

Alleinlebende

sind Personen, die in einem Einpersonenhaushalt leben. Unbedeutsam ist hierbei der Familienstand der alleinlebenden Person. Die Alleinlebenden sind eine Untergruppe der Alleinstehenden.

Alleinstehende

sind Personen, die ohne Ehe- oder Lebenspartner/-in und ohne ledige Kinder in einem Haushalt leben. Unbedeutsam ist hierbei der Familienstand der alleinstehenden Person. So können Alleinstehende als ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene oder verwitwete Personen in Ein- oder Mehrpersonenhaushalten wohnen. Sie können sich den Haushalt mit ausschließlich familienfremden Personen (Nichtverwandten) teilen, beispielsweise in einer Studenten-Wohngemeinschaft oder mit einem befreundeten Ehepaar. Ebenso können sie in einem Haushalt mit (nicht geradlinig beziehungsweise seiten-) verwandten Haushaltsmitgliedern leben, beispielsweise Onkel, Tante, Bruder, Schwester, Cousin oder Cousine. Alleinstehende in Einpersonenhaushalten werden als Alleinlebende bezeichnet.

Altersspezifische Geburtenziffer

Die altersspezifische Geburtenziffer ist die Relation zwischen der Zahl der von Müttern eines bestimmten Alters geborenen Kinder und der Zahl aller Frauen dieses Alters.

Berichtswoche

Letzte Woche vor der Befragung.

Berufliches Praktikum und Anlernausbildung

Anlernausbildung ist die Qualifizierung eines Arbeitnehmers/Arbeitnehmerin im Rahmen einer betrieblichen Unterweisung am Arbeitsplatz. Als berufliches Praktikum gilt eine mindestens einjährige (früher sechsmonatige) praktische Ausbildung im Betrieb (z. B. technisches Praktikum).

Bevölkerung am Hauptwohnsitz

Zur „Bevölkerung am Hauptwohnsitz“, auch als „Bevölkerung am Ort der alleinigen bzw. Hauptwohnung“ bezeichnet, gehören alle Personen mit nur einer Wohnung sowie Personen mit mehreren Wohnungen am Ort ihrer Hauptwohnung. Hauptwohnung ist die vorwiegend benutzte Wohnung einer Person. Für Verheiratete, die nicht dauernd getrennt von ihrer Familie leben, gilt die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie als Hauptwohnung. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen der Person liegt (siehe auch § 12 des Melderechtsrahmengesetzes vom 16. August 1980, BGBl. I S. 1429). Personen mit weiterer Wohnung im Ausland (z.B. Arbeiter auf Montage) sind der Bevölkerung ihrer im Bundesgebiet gelegenen Heimatgemeinde zugerechnet. Soldaten im Grundwehrdienst oder auf Wehrübung sind der Wohngemeinde vor ihrer Einberufung, Patienten in Krankenhäusern sowie Personen in Untersuchungshaft ihrer Wohngemeinde zugeordnet. Berufssoldaten, Soldaten auf Zeit, Angehörige des Bundesgrenzschutzes und der Bereitschaftspolizei in Gemeinschaftsunterkünften gehören zur Bevölkerung der Gemeinde, in der die Gemeinschaftsunterkunft liegt, ebenso Strafgefangene sowie alle Dauerinsassen von Gemeinschaftsunterkünften und das in Gemeinschaftsunterkünften wohnende Personal.

Bevölkerung am Hauptwohnsitz (Privathaushalte)

Zur „Bevölkerung am Hauptwohnsitz (Privathaushalte)“ zählt ausschließlich die in Privathaushalten lebende „Bevölkerung am Hauptwohnsitz“. Personen in Gemeinschaftsunterkünften (z.B. Wohnheim) bleiben unberücksichtigt.

Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz

Grundlage für die Darstellung von Familien/Lebensformen sowie ihrer Struktur ist die Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz. Sie wird von der Bevölkerung in Privathaushalten abgeleitet und ist zahlenmäßig geringer als diese. Zur Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz zählen – unabhängig vom eigenen Aufenthaltsort zum Berichtszeitpunkt (Haupt- oder Nebenwohnsitz) – alle Mitglieder einer Familie/Lebensform (zum Beispiel nichteheliche Lebensgemeinschaft mit Kindern), deren Bezugsperson am Ort der Hauptwohnung lebt. Insofern können einzelne Mitglieder der Familie/Lebensform selbst am Nebenwohnsitz leben, während sie gleichzeitig – entsprechend dem Wohnsitz der Bezugsperson ihrer Familie/Lebensform – zur Bevölkerung in Familien/Lebensformen am Hauptwohnsitz zählen.

Bildungsabschlüsse nach ISCED

niedrig

Primarbereich - ISCED 1

- 1 Ohne allgemeinen Schulabschluss; ohne beruflichen Abschluss
- 2 Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch; ohne beruflichen Abschluss

Sekundarbereich I - ISCED 2

- 1 Hauptschul-/Realschulabschluss/Abschluss der Polytechnischen Oberschule der DDR (POS); ohne beruflichen Abschluss
- 2 Hauptschul-/Realschulabschluss/POS; Anlernausbildung, Berufliches Praktikum
- 3 Hauptschul-/Realschulabschluss/POS; Berufsvorbereitungsjahr
- 4 Ohne Hauptschulabschluss; Anlernausbildung, Berufliches Praktikum
- 5 Ohne Hauptschulabschluss; Berufsvorbereitungsjahr

mittel

Sekundarbereich II (allgemeinbildend) - ISCED 3

Fachhochschulreife/Hochschulreife; ohne beruflichen Abschluss

(beruflich)

- 1 Abschluss einer Lehrausbildung
 - 2 Berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen / Kollegschulen
 - 3 Abschluss eines kurzen Bildungsganges an einer Ausbildungsstätte /Schule des Gesundheitswesens
 - 4 Abschluss des Vorbereitungsdienstes für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung
- Postsekundärer nichttertiärer Bereich - ISCED 4
- 1 Fachhochschulreife/Hochschulreife **und** Abschluss einer Lehrausbildung
 - 2 Fachhochschulreife/Hochschulreife **und** berufsqualifizierender Abschluss an Berufsfachschulen/Kollegschulen
 - 3 Fachhochschulreife/Hochschulreife und Abschluss eines 2- oder 3-jährigen Bildungsganges an einer Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe
 - 4 Fachhochschulreife/Hochschulreife **und** Abschluss des Vorbereitungsdienstes für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung
 - 5 Fachhochschulreife/Hochschulreife und kurzer Bildungsgang an einer Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe
 - 6 Abschluss eines 2- oder 3-jährigen Bildungsganges an einer Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe ohne Fachhochschulreife/Hochschulreife

hoch

Kurzes tertiäres Bildungsprogramm - ISCED 5

Meisterausbildung (nur sehr kurze Vorbereitungskurse, bis unter 880 Std.)

Berufsorientiert - ISCED 6

- 1 Meisterausbildung (Vorbereitungskurse ab 880 Std.) Techniker Ausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss
- 2 Abschluss einer Ausbildungsstätte/Schule für Erzieher/-innen
- 3 Abschluss einer Fachschule der DDR
- 4 Abschluss einer Fachakademie (nur in Bayern)

Akademisch

- 5 Bachelorabschluss an
 - Universitäten (wissenschaftliche Hochschulen, auch: Kunsthochschulen, Pädagogischen Hochschulen, Theologischen Hochschulen)
 - Fachhochschulen (auch Ingenieurschulen, Hochschulen (FH) für angewandte Wissenschaften), Duale Hochschule Baden-Württemberg
 - Verwaltungsfachhochschulen
 - Berufsakademien
- 6 Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss, Diplom (FH))
- 7 Diplom (FH) einer Verwaltungsfachhochschule
- 8 Diplom einer Berufsakademie

Akademisch - ISCED 7

- 1 Masterabschluss an
 - Universitäten (wissenschaftliche Hochschulen, auch: Kunsthochschulen, Pädagogischen Hochschulen, Theologischen Hochschulen)
 - Fachhochschulen (auch Ingenieurschulen, Hochschulen (FH) für angewandte Wissenschaften), Duale Hochschule Baden-Württemberg
 - Verwaltungsfachhochschulen
 - Berufsakademien
- 2 Hochschulabschluss (Diplom (Universität) und entsprechende Abschlussprüfungen, Künstlerischer Abschluss, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung)

Weiterführende Forschungsprogramme - ISCED 8

Promotion

Durchschnittliche Kinderzahl

- **je Frau:** Die durchschnittliche Zahl der Kinder je Frau einer Alters- oder Jahrgangsgruppe bezieht sich im Mikrozensus auf Frauen ohne Kind und Mütter mit Angabe zur Anzahl der geborenen Kinder. Sie zeigt die zum Zeitpunkt der Befragung erreichte Kinderzahl und ist deshalb nur bedingt mit der endgültigen/erreichten Kinderzahl oder kohortenspezifischen Geburtenziffer (Cohort Fertility Rate) auf Basis der laufenden Geburtenstatistik vergleichbar.

- **je Mutter:** Die durchschnittliche Zahl der Kinder je Mutter einer Alters- oder Jahrgangsgruppe bezieht sich im Mikrozensus auf Mütter mit Angabe zur Anzahl der geborenen Kinder. Sie zeigt die zum Zeitpunkt der Befragung erreichte Kinderzahl. Ab dem Alter von 50 Jahren wird diese statistisch als endgültig betrachtet.

Ehefrauen

Zu den Ehefrauen gehören laut Mikrozensus ausschließlich verheiratete, mit ihrem Ehemann zusammen lebende Frauen. Hält sich ein Ehegatte zum Zeitpunkt der Erhebung zeitweilig oder dauerhaft außerhalb des befragten Haushalts auf und erteilt der befragte Ehegatte für ihn keinerlei Angaben, so gelten die Ehepartner zwar als verheiratet, aber getrennt lebend.

Endgültige/Erreichte Kinderzahl

Die endgültige/erreichte Kinderzahl einer Frauenkohorte zeigt, wie viele Kinder die Frauen eines Geburtsjahrgangs im Laufe ihres Lebens durchschnittlich geboren haben. Für die Frauenjahrgänge, die ihr 50. Lebensjahr erreicht haben, wird diese auch als endgültige Kinderzahl bezeichnet. Diese Geburtenziffer wird hier als Summe der altersspezifischen Geburtenziffern (auf Basis der Geburtenstatistik) berechnet, die in den Jahren nachgewiesen wurden, in denen der entsprechende Jahrgang die Altersstufen von 15 bis 49 Jahren durchschritt.

Erwerbslose

Erwerbslose sind Personen ohne Erwerbstätigkeit, die sich in den letzten vier Wochen aktiv um eine Arbeitsstelle bemüht haben und sofort, d. h. innerhalb von zwei Wochen, für die Aufnahme einer Tätigkeit zur Verfügung stehen. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie bei einer Arbeitsagentur als Arbeitslose gemeldet sind oder nicht. Zu den Erwerbslosen werden auch sofort verfügbare Nichterwerbstätige gezählt, die ihre Arbeitsuche abgeschlossen haben, die Tätigkeit aber erst innerhalb der nächsten drei Monate aufnehmen werden. Zu beachten ist, dass das Verfügbarkeitskriterium bei den veröffentlichten Erwerbslosenzahlen der Mikrozensus bis einschließlich 2004 nicht berücksichtigt wurde. Die Unterschiede zwischen den Erwerbslosen und den Arbeitslosen der Bundesagentur für Arbeit (BA) sind erheblich. Einerseits können nicht bei den Arbeitsagenturen registrierte Arbeitsuchende erwerbslos sein. Andererseits zählen Arbeitslose, die eine geringfügige Tätigkeit ausüben, nach Definition der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) nicht als Erwerbslose, sondern als Erwerbstätige.

Erwerbspersonen

Erwerbspersonen sind Erwerbstätige und Erwerbslose.

Erwerbstätige

Erwerbstätige sind Personen im Alter von 15 und mehr Jahren, die im Berichtszeitraum wenigstens 1 Stunde für Lohn oder sonstiges Entgelt irgendeiner beruflichen Tätigkeit nachgehen bzw. in einem Arbeitsverhältnis stehen (einschl. Soldaten und Soldatinnen sowie mithelfender Familienangehöriger), selbstständig ein Gewerbe oder eine Landwirtschaft betreiben oder einen Freien Beruf ausüben. Die in dieser Veröffentlichung dargestellten Ergebnisse beziehen sich bei Vorliegen einer oder mehrerer Tätigkeiten auf die Haupterwerbstätigkeit.

Nach diesem Konzept gelten auch alle Personen mit einer „geringfügigen Beschäftigung“ im Sinne der Sozialversicherungsregelungen als erwerbstätig. Die Versicherungspflicht dieser Beschäftigungsverhältnisse ist geregelt in § 7 SGB V. Wann eine geringfügige Tätigkeit vorliegt, ergibt sich aus § 8 SGB IV (u. a. bei einer Arbeitszeit von längstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen innerhalb eines Kalenderjahres und einem Einkommen, das einen monatlichen Höchstbetrag nicht überschreitet). Die Geringfügigkeitsgrenze des monatlichen Arbeitsentgeltes ist seit dem 1. April 2003 für das gesamte Bundesgebiet einheitlich in Höhe von 400 EUR festgeschrieben (ab dem 1.1.2013 wurde die Geringfügigkeitsgrenze des monatlichen Arbeitsentgeltes auf 450 EUR angehoben).

Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss)

Der Fachhochschulabschluss (auch Ingenieurschulabschluss) beinhaltet das Studium an Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen). Gleichwertig sind hier auch die früheren Ausbildungsgänge an Höheren Fachschulen für Sozialwesen, Sozialpädagogik, Wirtschaft usw. und an Polytechniken sowie früheren Ingenieurschulen anzusehen.

Fachhochschulreife

Sie kann an einer beruflichen Schule (z.B. Fachhochschule, berufliches Gymnasium, Berufsfachschule), aber auch an einer allgemein bildenden Schule mit Abschluss der 12. Klasse eines Gymnasiums erworben werden.

Familien

Die Familie im statistischen Sinn umfasst im Mikrozensus alle Eltern-Kind-Gemeinschaften, das heißt Ehepaare, nichteheliche (gemischtgeschlechtliche) und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften sowie alleinerziehende Mütter und Väter mit ledigen Kindern im Haushalt. Einbezogen sind in diesen Familienbegriff – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Pflege- und Adoptivkinder ohne Altersbegrenzung. Damit besteht eine Familie immer aus zwei Generationen (Zwei-Generationen-Regel): Eltern/-teile und im Haushalt lebende ledige Kinder.

Familienform

Bei den Familien unterscheidet der Mikrozensus nach dem Lebensformenkonzept zwischen den Familienformen/-typen „Ehepaare (mit Kindern)“, „Lebensgemeinschaften (mit Kindern)“ und „Alleinerziehende (mit Kindern)“.

Familienstand

Es wird unterschieden zwischen ledig, verheiratet zusammen lebend (Ehepaare), verheiratet getrennt lebend, geschieden und verwitwet. Personen, deren Ehepartner/-in vermisst wird, gelten als verheiratet und Personen, deren Ehepartner/-in für tot erklärt worden ist, als verwitwet. Verheiratet getrennt Lebende sind solche Personen, deren Ehepartner/-in sich zum Berichtszeitpunkt zeitweilig oder dauernd nicht im befragten Haushalt aufgehalten und für den der/die befragte Ehepartner/-in keine Auskünfte erteilt hat. Soweit nichts anderes gekennzeichnet, werden den verheiratet Zusammenlebenden die eingetragenen Lebenspartnerschaften zusammen lebend, den verheiratet getrennt Lebenden die eingetragenen Lebenspartnerschaften getrennt lebend, den Geschiedenen die eingetragenen Lebenspartnerschaften aufgehoben und den Verwitweten die eingetragenen Lebenspartner/-innen deren Partner/-in verstorben ist, zugeordnet.

Geburtsort

Hier wird zwischen den folgenden drei Frauengruppen unterschieden: 1) in Deutschland geboren, 2) im Ausland geboren und nach Deutschland zugewandert sowie 3) im Ausland geboren und nach Deutschland bis zum Alter von 15 Jahren zugewandert.

Gemeindegrößenklasse

Die Gliederung der Ergebnisse nach Gemeindegrößenklassen richtet sich nach der Einwohnerzahl der Gemeinden am 30.06. des Erhebungsjahres.

Haupt- (Volks-)schulabschluss

Dieser Abschluss kann nach Erfüllung der Vollzeitschulpflicht von derzeit 9 bis 10 Schuljahren an Haupt- (Volks-)schulen, Förderschulen, Freien Waldorfschulen, Realschulen, Schulen mit integrierten Klassen für Haupt- und Realschüler, Schularten mit mehreren Bildungsgängen (5. bis 9. bzw. 10 Klassenstufe), integrierten Gesamtschulen und Gymnasien sowie nachträglich auch an beruflichen Schulen sowie an Abendhauptschulen erworben werden.

Haushalt

Als (Privat)Haushalt zählt jede zusammen wohnende und eine wirtschaftliche Einheit bildende Personengemeinschaft (Mehrpersonenhaushalte) sowie Personen, die allein wohnen und wirtschaften (Einpersonenhaushalte, z.B. auch Einzeluntermieter). Zum Haushalt können verwandte und familienfremde Personen gehören (z.B. Hauspersonal). Gemeinschaftsunterkünfte gelten nicht als Haushalte, können aber Privathaushalte beherbergen (z.B. den Haushalt des Anstaltsleiters).

Haushaltsnettoeinkommen, monatliches

Neben dem persönlichen Nettoeinkommen der Haushaltsmitglieder wird für jeden Haushalt die Höhe seines Nettoeinkommens im letzten Monat (Summe aller Einkunftsarten ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge, z.B. Erwerbseinkommen, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Arbeitslosengeld bzw. -hilfe, Kindergeld, Wohngeld, Sachbezüge) erfragt. Dazu muss die Haushaltsbezugsperson (erste im Fragebogen eingetragene Person) das Haushaltsnettoeinkommen in ein Raster vorgegebener Einkommensklassen einstufen. Haushaltsbezugspersonen, die selbstständige/r Landwirt/in in der Haupttätigkeit waren, brauchten keine Angaben zur Höhe des Haushaltseinkommens machen.

Hochschulreife

Die allgemeine Hochschulreife kann an einer allgemein bildenden Schule mit Abschluss eines Gymnasiums, dem Gymnasialzweig einer integrierten Gesamtschule oder konnte an der erweiterten Oberschule in der ehemaligen DDR erworben werden. Die fachgebundene Hochschulreife wird an einer entsprechenden beruflichen Schule erreicht (u. a. berufliches Gymnasium, Berufsfachschule; Fachakademie).

ISCED-2011

In der Gliederung nach ISCED11 wird der höchste erreichte Bildungsstand kombiniert aus den Merkmalen allgemeiner Schulabschluss und beruflicher Bildungsabschluss nachgewiesen. (siehe Bildungsabschlüsse nach ISCED)

Kinderlosigkeit

Der Anteil der Frauen ohne Kinder an den Frauen der entsprechenden Gruppe. Für die Frauen im Alter von 50 Jahren und älter, die in der Regel keine Kinder mehr bekommen, ist die Kinderlosigkeit endgültig. Für die jüngeren Altersgruppen kann sich der Kinderlosenanteil noch ändern und ist deshalb als Momentaufnahme zu verstehen.

Kohorte

Hier: Eine Kohorte besteht aus Personen, die im gleichen Jahr geboren wurden.

Kohortenspezifische Geburtenziffer

Siehe: Endgültige/erreichte Kinderzahl

Lebensformen

Grundlage für die Bestimmung einer Lebensform sind soziale Beziehungen zwischen den Mitgliedern eines Haushalts. Eine Lebensform kann aus einer oder mehreren Personen bestehen. Die privaten Lebensformen der Bevölkerung werden im Mikrozensus grundsätzlich entlang zweier „Achsen“ statistisch erfasst: Erstens der Elternschaft und zweitens der Partnerschaft. Entsprechend dieser Systematik zählen zu den Lebensformen der Bevölkerung Paare mit ledigen Kindern und ohne ledige Kinder, alleinerziehende Elternteile mit Kindern sowie alleinstehende Personen ohne Partner/-in und ohne ledige Kinder im Haushalt.

Als Haushaltsbefragung und aufgrund des informellen Selbstbestimmungsrechts konzentriert sich der Mikrozensus auf das Beziehungsgefüge der befragten Menschen in den „eigenen vier Wänden“, also auf einen gemeinsamen Haushalt. Eltern-Kind-Beziehungen, die über Haushaltsgrenzen hinweg bestehen, oder Partnerschaften mit getrennter Haushaltsführung, das so genannte „Living apart together“, bleiben daher unberücksichtigt. Lebensformen am Nebenwohnsitz sowie die Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften werden bei Veröffentlichungen ausgeblendet.

Lebensgemeinschaften

Unter einer nichtehelichen (gemischtgeschlechtlichen) oder gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaft wird im Mikrozensus eine Lebenspartnerschaft verstanden, bei der zwei gemischt- oder gleichgeschlechtliche Lebenspartner ohne Trauschein beziehungsweise zwei gleichgeschlechtliche Lebenspartner mit Trauschein oder notarieller Beglaubigung in einem Haushalt zusammen leben und gemeinsam wirtschaften. Bis einschließlich zum Mikrozensus 2005 war es unerheblich, ob die Partnerschaft als eingetragene Lebenspartnerschaft nach dem im Jahr 2001 eingeführten Lebenspartnerschaftsgesetz (LpartG) registriert wurde. Ab dem Jahr 2006 werden im Mikrozensus auch eingetragene Lebenspartnerschaften erfragt. Zur Frage nach einer Lebenspartnerschaft im Haushalt siehe Lebensformenkonzept.

Lebenspartnerinnen

Zu den Lebenspartnerinnen zählen im Mikrozensus Frauen, die mit ihrem Partner oder ihrer Partnerin in einem Haushalt zusammen leben und gemeinsam wirtschaften. Dabei ist unerheblich, ob es sich um eine Lebensgemeinschaft ohne Trauschein handelt oder um eine eingetragene Lebenspartnerschaft nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz (LpartG).

Ledige Kinder

sind ledige Personen ohne Lebenspartner/-in und ohne eigene Kinder im Haushalt, die mit mindestens einem Elternteil in einer Familie zusammenleben. Als Kinder gelten im Mikrozensus – neben leiblichen Kindern – auch Stief-, Adoptiv- und Pflegekinder, sofern die zuvor genannten Voraussetzungen vorliegen. Eine Altersbegrenzung für die Zählung als Kind besteht prinzipiell nicht. Kinder, die noch gemeinsam mit den Eltern in einem Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, nicht mehr ledig sind oder mit eine(m)/-r Partner/-in in einer Lebensgemeinschaft leben, werden nicht der Herkunftsfamilie zugerechnet, sondern zählen statistisch als eigene Familie beziehungsweise Lebensform.

Lehrausbildung und berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfachschule

Die Lehrausbildung setzt den Abschluss einer mindestens zwei Jahre dauernden Ausbildung voraus. Gleichwertiger Berufsfachschulabschluss ist das Abschlusszeugnis einer Berufsfachschule für Berufe, für die nur eine Berufsfachschulausbildung möglich ist, z.B. Höhere Handelsschule oder einer Kollegscheule in Nordrhein-Westfalen sowie einer einjährigen Schule des Gesundheitswesens.

Meister-/Technikerausbildung oder gleichwertiger Fachschulabschluss

Ein Meisterabschluss liegt vor, wenn der (oder die) Befragte eine Meisterprüfung vor einer Kammer (z. B. Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer usw.) abgelegt hat. Fach-/Technikerschulen werden in der Regel freiwillig nach einer bereits erworbenen Berufsausbildung oder praktischen Berufserfahrung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeitserfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht und vermitteln eine vertiefte berufliche Fachbildung. Einbezogen ist auch der Abschluss an einer zwei- oder einer dreijährigen Fachakademie und einer Berufsakademie.

Migrationserfahrung

Frauen mit Migrationserfahrung oder Zugewanderte sind im Ausland geboren und nach Deutschland zugewandert. Zu ihnen gehören sowohl Deutsche als auch Ausländerinnen. Frauen mit deutscher Staatsangehörigkeit können als Aussiedlerinnen beziehungsweise Spätaussiedlerinnen nach Deutschland zugewandert sein. Sie konnten aber auch als Ausländerinnen gekommen sein, die dann später in Deutschland eingebürgert wurden.

Migrationshintergrund

Zu den Personen mit Migrationshintergrund zählen alle nach 1949 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland Zugewanderten (deutsche und ausländische Personen) sowie alle in Deutschland geborenen Ausländer, einschließlich inzwischen Eingebürgerter, und alle in Deutschland als Deutsche Geborenen mit zumindest einem zugewanderten oder als Ausländer in Deutschland geborenen Elternteil.

Mithelfende Familienangehörige

Familienangehörige, die in einem landwirtschaftlichen oder nichtlandwirtschaftlichen Unternehmen, das von einem Familienmitglied als Selbstständigem geleitet wird, mithelfen, ohne hierfür Lohn oder Gehalt zu erhalten und ohne dass für sie Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung gezahlt werden.

Nichterwerbspersonen

Nichterwerbspersonen sind Personen, die nach dem Konzept der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) weder als erwerbstätig noch als erwerbslos einzustufen sind.

Nichterwerbstätige

Erwerbslose und Nichterwerbspersonen.

Paare

Zu den Paaren zählen im Mikrozensus alle Personen, die in einer Partnerschaft leben und einen gemeinsamen Haushalt führen. Im Einzelnen gehören dazu Ehepaare, nichteheliche (gemischtgeschlechtliche) Lebensgemeinschaften und gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften (einschl. eingetragener Lebenspartnerschaften).

Paare ohne Kinder

Zu den Paaren ohne Kinder zählen im Mikrozensus Ehepaare und Lebensgemeinschaften ohne Kinder im befragten Haushalt. Neben noch kinderlosen und dauerhaft kinderlosen Paaren fallen darunter auch Paare, deren Kinder die Herkunftsfamilie bereits verlassen haben, etwa um einen eigenen Hausstand zu gründen. Ferner zählen zu den Paaren ohne Kinder auch solche Paare, deren Kinder noch im gemeinsamen Haushalt leben, dort aber bereits eigene Kinder versorgen, nicht mehr ledig sind oder mit einem/-r Partner/-in in einer Lebensgemeinschaft leben.

Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss

Ein Realschulabschluss ist das Abschlusszeugnis u. a. einer Realschule (oder Mittelschule), eines Realschulzweiges an Gesamtschulen oder einer Abendrealschule. Als gleichwertig gilt das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse eines Gymnasiums oder das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder Berufsfachschule.

Realisierte Erwerbsbeteiligung

Alle Erwerbstätige, mit Ausnahme der in der Berichtswoche wegen Elternzeit oder Mutterschutz vom Arbeitsplatz abwesenden Personen.

Stellung im Beruf

Nach der Stellung im Beruf werden Erwerbstätige in Selbstständige, mithelfende Familienangehörige und abhängig Beschäftigte gegliedert.

Selbstständige

Selbstständige sind Personen, die ein Unternehmen, einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher oder landwirtschaftlicher Art wirtschaftlich und organisatorisch als Eigentümer/ innen oder Pächter/-innen leiten (einschl. selbstständige Handwerker/-innen) sowie alle freiberuflich Tätigen, Hausgewerbetreibenden, Zwischenmeister/ -innen.

Teilzeitbeschäftigung

Die Ergebnisse zur Teilzeit beruhen zunächst auf einer Selbsteinstufung der Befragten. In Verbindung mit der Angabe zu den normalerweise geleisteten Wochenarbeitsstunden wird diese Angabe dahingehend korrigiert, dass Personen mit 1 bis einschl. 24 Wochenarbeitsstunden als teilzeitbeschäftigt in den Veröffentlichungen ausgewiesen werden. Bei Personen mit Angabe von 25 bis einschl. 36 Wochenarbeitsstunden bleibt der Originalwert, d.h. die vorgenommene Selbsteinstufung erhalten.

Überwiegender Lebensunterhalt

Der überwiegende Lebensunterhalt kennzeichnet die Unterhaltsquelle, aus welcher hauptsächlich die Mittel für den Lebensunterhalt bezogen werden. Bei mehreren Unterhaltsquellen wird auf die wesentliche abgestellt. Im Mikrozensus werden aktuell folgende Quellen des überwiegenden Lebensunterhalts erhoben: „Eigene Erwerbs-/ Berufstätigkeit“, „Arbeitslosengeld I (ALG I)“, „Leistungen nach Hartz IV (ALG II, Sozialgeld)“, „Sozialhilfe (nicht Hartz IV), z. B. Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung, Eingliederungshilfe, Hilfe zur Pflege, laufende Hilfe zum Lebensunterhalt“, „Rente, Pension“, „Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil“, „Elterngeld früher Erziehungsgeld“, „Einkünfte der Eltern, von dem/der Lebens- oder Ehepartner/-in oder von anderen Angehörigen“ und „Sonstige Unterstützung, z. B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium, Pflegeversicherung, Asylbewerberleistungen, Pflegegeld für Pflegekinder oder -eltern“.

Urbanisierungsgrad

Der Urbanisierungsgrad wird hier nach der Stadt-Land-Zuordnung von EUROSTAT 2010 ausgewiesen. Detaillierte Informationen zu der neuen Typologie siehe: EUROSTAT (Ed.): Eurostat regional yearbook 2012, Luxembourg 2012, chapter 14, <http://dx.doi.org/10.2785/29433>

Vollzeitbeschäftigung

Die Ergebnisse zur Vollzeit beruhen zunächst auf einer Selbsteinstufung der Befragten. In Verbindung mit der Angabe zu den normalerweise geleisteten Wochenarbeitsstunden wird diese Angabe dahingehend korrigiert, dass Personen mit 37 und mehr Wochenarbeitsstunden als vollzeitbeschäftigt in den Veröffentlichungen ausgewiesen werden. Personen mit Angabe von 25 bis einschl. 36 Wochenarbeitsstunden bleibt der Originalwert, d.h. die vorgenommene Selbsteinstufung erhalten.

Zusammengefasste Geburtenziffer

Die zusammengefasste Geburtenziffer eines Kalenderjahres (englisch: period total fertility rate, PTFR) ist ein altersstandardisiertes Maß für die Geburtenhäufigkeit der Frauen, die im betrachteten Kalenderjahr im Alter von 15 bis 49 Jahren waren. Die Kennzahl setzt sich aus den altersspezifischen Geburtenziffern für jedes einzelne Altersjahr der Frauen zwischen 15 bis 49 Jahren zusammen. Die zusammengefasste Geburtenziffer der Kalenderjahre bezieht sich demzufolge auf eine hypothetische Kohorte, die aus Frauen von 35 aufeinander folgenden Jahrgängen besteht. Zur Kinderzahl der „realen“ Kohorten siehe: „Endgültige/Erreichte Kinderzahl“ und „Durchschnittliche Kinderzahl“.